

Katrin Arrieta

## **Die Kunstsammlung der ehemaligen Artothek der Universität Rostock : Katalog**

Rostock: Universität Rostock, 2000

**<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1824402600>**

Druck Freier  Zugang  OCR-Volltext



DIE KUNSTSAMMLUNG DER EHEMALIGEN  
ARTOTHEK DER UNIVERSITÄT ROSTOCK

UNIVERSITÄT ROSTOCK 2000



DIE KUNSTSAMMLUNG DER EHEMALIGEN ARTOTHEK DER UNIVERSITÄT ROSTOCK



HERAUSGEBER: Dr. Peter Hoffmann  
Direktor der Universitätsbibliothek

Der Katalog wurde im Rahmen eines Projektes erarbeitet, das vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern und durch die Universität Rostock gefördert wurde.

Projektleiter: Prof. Dr. Karl-Heinz Jügelt

Abbildung auf dem Deckblatt: Armin Münch: „Kopf Meermädchen“ (Katalog 632)

Abbildung auf dem Frontispiz: Max Lachnit: „Artist mit Pferd“ (Katalog 468)

CIP-KURZTITELAUFNAHME: Arrieta, Katrin: Die Kunstsammlung der ehemaligen Artothek der Universität Rostock. Katalog / bearb. u. mit e. Einf. von Katrin Arrieta. – Rostock: Univ., 2000. – 261 S. : Ill. – (Veröffentlichungen der Universitätsbibliothek Rostock ; 130)

ZITAT-KURZTITEL: VERÖFFENTLICHUNGEN DER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK ROSTOCK

ISSN 0232-2811

---

© Universität Rostock, 18051 Rostock

BEZUGSMÖGLICHKEITEN: Universität Rostock  
Universitätsbibliothek, Schriftentausch  
D - 18051 Rostock  
Tel.: +49-381-498 22 81  
Fax: +49-381-498 22 68  
e-mail: maria.schumacher@ub.uni-rostock.de

DRUCK: Universitätsdruckerei Rostock 763/00

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Einführung: Die Kunstsammlung der ehemaligen Artothek der Universität Rostock**

Zur Geschichte der Artothek	7
Zum Bestand	29

<b>Katalog der Sammlung</b>	<b>75</b>
-----------------------------	-----------

<b>Literatur</b>	<b>237</b>
------------------	------------

<b>Register der in der Artothek vertretenen Künstler</b>	<b>257</b>
--	------------



Katrin Arrieta

## Die Kunstsammlung der ehemaligen Artothek der Universität Rostock

### 1. Zur Geschichte der Artothek

*„Mit der Kunst leben: Ab 15. August 1975 beginnt die Ausleihe von Originalgrafiken und Reproduktionen für alle Angehörigen der Universität.“<sup>1</sup>*

Mit dieser unscheinbaren Meldung kündigte die Rostocker Universitätszeitung im Juni 1975 die Eröffnung der Artothek an, jener betriebsinternen Einrichtung, die über siebzehn Jahre finanziell wie personell am Laufen gehalten wurde, damit Studenten und Universitätspersonal die Gelegenheit fänden, frei von finanziellen Hemmnissen mit Kunst zusammenzukommen, sie an sich zu nehmen, an ihre Arbeitsplätze und in ihre Wohnungen zu bringen. Ein bedeutsames demokratisches Anliegen steckte dahinter.

Artotheken gibt es seit den frühen 70er Jahren diesseits wie jenseits der innerdeutschen Grenze als bei Museen, Kunstvereinen und Bibliotheken<sup>2</sup> angesiedelte Projekte

mit gemeinnützigem Charakter. Namentlich in den großen westdeutschen Städten boten sie stets, gegen eine sehr geringe Gebühr, auch originale Kunstwerke zum Verleih an<sup>3</sup>.

Die Artothek der Universität Rostock hatte, faßt man ihren heute verfügbaren Fundus ins Auge, ein beachtliches Format. Nicht nur des hohen Anteils an originaler Kunst wegen, die sie kostenlos verlieh, sondern auch, weil der kontinuierliche Ausbau dieses Fundus im Hinblick auf ein Sammlungsziel erfolgte, und zwar, einen repräsentativen Bestand an erstklassiger Grafik der gesamten DDR zusammenzutragen. Ein solcher Anspruch war unbedingt berechtigt, bedenkt man, was den Adressaten der mit öffentlichen Mitteln bestrittenen Einrichtung zustand, nämlich „Qualität“. Dennoch kollidierte er mit der Praxis der Ausleihe in der Artothek. Prinzipiell stand die Notwendigkeit, für die Sammlung wichtige Stücke als museale Objekte zu behandeln, der Leihpraxis einer Artothek entgegen. Etwas anderes jedoch wurde unter den Umständen der damaligen Kulturpolitik nur verzerrt wahrgenommen: Diejenigen, um die man werben wollte mit den Schätzen der Sammlung, entwickelten ihr Bedürfnis nach Kunst nicht in der erhofften Weise, nicht so, daß ihre Nachfrage das Ausmaß und den Charakter der Anschaffungen gerechtfertigt hätte. Diese Diskrepanz, ihr widerwilliges Eingeständnis und der Kampf dagegen haben die Betrei-

ber der Artothek - es waren wenige Enthusiasten - über die fast zwei Jahrzehnte ihres Bestehens intensiv beschäftigt. Soweit das Archivmaterial eine Rückschau zuläßt, stellt sich die Situation der Artothek als etwas äußerst Schwieriges dar. Sie war ein Prestigeobjekt der Universität. Doch bezogen auf das reale Kulturleben der alma mater blieb sie im Hintergrund. Was aus den Akten hervorgeht, läßt sich, wohl nicht zuletzt, lesen als die Geschichte des Scheiterns einer wichtigen Idee.

### **Gründung**

Von Januar 1971 bis August 1973 existierte an der Universität Rostock das Zentrum für Kultur, eine „dem Rektor direkt unterstellte Struktureinheit“<sup>4</sup> mit 12 wissenschaftlichen Mitarbeitern, die die Aufgabe hatten, in der Studentenausbildung wie auch außerhalb der Universität mit Veranstaltungen zu Literatur, Kunst und Musik präsent zu sein. Als dieses Zentrum im Herbst 1973 aufgelöst wurde, gingen der Wissenschaftsbereich Kultur-, Kunst- und Musikwissenschaften sowie die Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit<sup>5</sup> daraus hervor. Letztere gehörte wiederum dem Rektorat an und sollte

*„sowohl durch konzeptionelle Tätigkeit als auch durch operativ-praktische Arbeit auf der Grundlage der Weisungen des Rektors die Entwicklung des geistig-kulturellen Lebens der Universität und der Leistungsfähigkeit*

*auf diesem Gebiet sowie die Entwicklung des sozialistischen Wettbewerbs durch die Gestaltung von Leistungsschauen, Messen und Ausstellungen sichtbar ... fördern.“<sup>6</sup>*

Als Leiter der Abteilung wurde der stellvertretende Vorsitzende des Zentrums für Kultur, Siegfried Stöbe, eingesetzt. Stöbe war, bevor er an die Universität Rostock kam, Direktor der Fachschule für Angewandte Kunst in Heiligendamm gewesen.<sup>7</sup> Zweifellos hatte er ein enges Verhältnis zu bildender Kunst. Daß er Genosse war und zugleich Gewerkschaftsfunktionär, dem die staatliche Leitung der Universität vertraute, muß ihm in seiner neuen Funktion Handlungsspielräume eröffnet haben, die es möglich machten, gewisse persönliche Ideen zu verfolgen. Wahrscheinlich liegt in dieser Konstellation die Wiege der Artothek, als deren Initiator Siegfried Stöbe zu sehen ist.<sup>8</sup>

Im Gründungsjahr der Artothek, 1974, war Stöbe Vertrauensmann der Gewerkschaftsgruppe Rektorat III, der die Mitarbeiter der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit angehörten. Das Wettbewerbsprogramm dieser Gewerkschaftsgruppe um den Staatstitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ für 1974 ist das erste Dokument, wo das Vorhaben Artothek formuliert wird. Es heißt darin:

*„Als zusätzliche Verpflichtung übernimmt die Abteilung die Einrichtung einer Artothek zur Ausstattung von Dienst- und Wohnräumen der Universität mit sozialistischer Gegenwartskunst und mit Werken der klassischen Kunst in Reproduktionen ...“<sup>9</sup>.*

Das Projekt Artothek lief unter der Rubrik „Staatliche Aufgaben“. Da es jedoch ein Sondervorhaben war, bedurfte es einer expliziten Begründung.

*„Das Jahr 1974 steht ganz im Zeichen des 25. Jahrestages der DDR und der Vorbereitung auf den 30. Jahrestag der Befreiung.“<sup>10</sup>,*

liest man im Programm; aber es gab noch ein Ereignis, auf das Stöbe und seine Mitarbeiter sich berufen konnten, nämlich die 1. Kulturkonferenz der Universität, die am 7. Juni 1973 stattgefunden hatte. Leitende Funktionäre von Partei, Gewerkschaft und Freier Deutscher Jugend an der Universität waren auf dieser Konferenz mit obersten Vertretern der staatlichen Leitung zusammengetroffen, um eine EntschlieÙung über zukünftige, verstärkte Einflußnahme auf kulturelle Prozesse an der alma mater anzunehmen. Der Text dieser EntschlieÙung war in einer Sitzung der Universitätsparteileitung am 22. Mai 1973 diskutiert worden. Aus dem Entwurf geht hervor, daß es Unzufriedenheiten gab mit der Arbeitskultur und mit dem

Grad der Entwicklung eines kollektiven Freizeitlebens an der Universität. Die Beunruhigung darüber verlangte Maßnahmen, doch zunächst sollte der Wille demonstriert werden, etwas zu ändern.

*„Die Erhöhung des kulturellen Lebensniveaus muß im Arbeitsprozeß und im Arbeitskollektiv ihren Ausgangspunkt haben;“,* wurde festgestellt, und *„es gilt, der Unentbehrlichkeit und Unersetzbarkeit der Künste im geistigen Leben der Universitätsangehörigen noch wirkungsvoller Rechnung zu tragen ...“<sup>11</sup>.*

Die gedankliche Linie zwischen Arbeitskultur und der Existenz von Kunst am Arbeitsplatz war gezogen. Es ist daher nicht verwunderlich, daß der Vorschlag der Gewerkschaftsgruppe Rektorat III, eine Artothek zu gründen, bei der staatlichen Leitung der Universität sofort Akzeptanz fand. Schon die betriebliche Vereinbarung 1975 zwischen dem Rektor und der Universitätsgewerkschaftsleitung berücksichtigte das neue Projekt. Unter Punkt 3.2 (*„Entwicklung des geistig-kulturellen Lebens“*) war dort zu lesen:

*„Zur Verbesserung der sozialistischen Arbeitskultur verpflichtet sich der Rektor zu gewährleisten, daß die 1974 geschaffene Artothek (Sammlung von zeitgenössischen Grafiken und Reproduktionen von Gemälden) im*

1. *Quartal 1975 die Ausleihe aufnimmt, der Bestand planmäßig erweitert und ihre zweckmäßige Unterbringung bis zum 30. Juni 1975 gesichert wird.*<sup>12</sup>

1974 und 1975 gab es im Haushalt der Universität einen Förderfonds zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen. Die Anschaffung von Kunst für die Artothek wurde in jenen beiden Jahren aus diesem Fonds finanziert.<sup>13</sup> Weitere Mittel flossen der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit seitens der Gewerkschaft Wissenschaft und der Freien Deutschen Jugend zu.<sup>14</sup> Laut Rektoratsbeschuß vom 18.4.1973<sup>15</sup> führte die Abteilung das Konto des aufgelösten Zentrums für Kultur weiter, dessen Haushalt sie übernahm. Für 1974 war das eine Summe von 30.000 Mark.<sup>16</sup> Noch einmal 30.000 Mark standen bis 30.6.1975 aus dem Haushalt der Universität allein für die Artothek zur Verfügung<sup>17</sup>, aller Wahrscheinlichkeit nach aus dem oben genannten Fonds. Auch aus finanzieller Sicht stand also einer Realisierung des Projektes nichts im Wege.

Im schon erwähnten Wettbewerbsprogramm der Gewerkschaftsgruppe Rektorat III für 1974 heißt es weiter:

*„Der Grundstock der Artothek ist so zu bearbeiten, daß spätestens am 2.1.75 mit der Ausleihe begonnen werden kann. Dazu ist im 2. Halbjahr 74 eine informative Ausstellung aller Gegenwartsgrafiken durchzuführen.“*<sup>18</sup>

Der Grundstock, von dem hier die Rede ist, wurde von Siegfried Stöbe bis zum 15. April 1974 angeschafft, noch bevor das am 2. Juli 1974 eingereichte Programm der Universitätsleitung zur Kenntnis gelangte.<sup>19</sup> Es handelte sich um Grafiken und Reproduktionen im Wert von rund 12.000 Mark. Noch im Juli kamen Anschaffungen für weitere 12.000 Mark hinzu. Offensichtlich hatte Stöbe die Befugnis, derartige Käufe in eigener Verantwortung zu tätigen. Insgesamt erwarb die Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit 1974 Grafiken und Reproduktionen für eine Summe von 29.459,75 Mark. Für Informationsmittel und Glaser- bzw. Reparaturarbeiten wendete sie 1.065,81 Mark auf, so daß ein Gesamtbetrag von 30.525,56 Mark an Ausgaben für die Artothek zusammenkam.<sup>20</sup>

Der Grundstock von 246 Grafiken und 220 Reproduktionen<sup>21</sup> wurde im Raum 3 der Baracke am Güterbahnhof 20/21 provisorisch abgestellt. Bedingt durch ein undichtes Dach gab es aber schon bald Wasserschäden an einigen Stücken, so daß der Umzug in einen anderen Raum der Baracke (Raum 12) nötig wurde. Die Regale zur Unterbringung der Bestände dort waren geliehen<sup>22</sup>. Im Oktober 1975 zog die Artothek in das Studentenwohnheim Thierfelderstraße<sup>23</sup>, doch erst im Februar 1977, nach dem Umzug in das Studentenwohnheim Max-Planck-Straße, wurden eine Raumausstattung beschafft *„und die Mindestanforderungen für Ordnung und Sicherheit hergestellt.“*<sup>24</sup>

Die angekündigte Ausstellung fand vom 2. bis 16. Oktober 1974 in der neuen Mensa statt, allerdings nicht mit „*allen Gegenwartsgrafiken*“, sondern mit einer Auswahl von 80 Grafiken und 22 Reproduktionen.<sup>25</sup>

### *Entwicklung der Bestände*

In ihrem „*Maßnahme- und Arbeitsplan zur Einrichtung und für die laufende Arbeit einer Artothek an der Universität Rostock*“<sup>26</sup> vom 28.11.1974 verständigte sich die Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit darüber, wie die Befugnisse für die Verwendung finanzieller Mittel zu Kunstkäufen in Zukunft festzulegen seien. Eine Finanzsachbearbeiterin wurde „*mit der Führung der Haushaltsüberwachungslisten in Abstimmung mit dem Direktorat für Planung und Ökonomie*“ beauftragt.<sup>27</sup> Drei Personen tätigten in der Folgezeit Käufe für die Artothek. Es waren dies in erster Linie Siegfried Stöbe, dann Peter Briese (seit 1980 Kustos) und die Artotheksbeauftragte Brigitta Howitz. Grundsätzlich wurden diese Käufe aus den Sachkonten 317741/42 (museale Objekte), 346030 (Honorar für künstlerische Arbeiten) und 355043 (kulturelle Betreuung)<sup>28</sup> bestritten.

In welchem Umfang seit 1976 Mittel für die Artothek zur Verfügung standen, ist mit Hilfe der Inventarbücher nachvollziehbar. Im erwähnten Arbeitsplan wird von 3.000 Mark pro Jahr<sup>29</sup> als wünschenswerter Summe aus-

gegangen, doch waren die tatsächlichen Zuweisungen an die Artothek weitaus höher. 1979 bezifferte Stöbe den Wert der Sammlung bereits mit 100.000 Mark<sup>30</sup>, was einen Zuwachs von 70.000 Mark innerhalb von fünf Jahren bedeutete, das heißt von 1976 an im Schnitt 10.000 Mark pro Jahr.

Um eine bessere Kontrolle über die Käufe zu ermöglichen, schlug die Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit in ihrem Arbeitsplan von 1974 die Bildung eines Artotheksbeirates aus den eigenen Reihen sowie aus Vertretern der Partei-, Gewerkschafts- und FDJ-Leitung der Universität, einem Kunstwissenschaftler und einem Künstler vor.

„*Die Artothek ist eine kulturpolitisch äußerst bedeutsame und außerdem kostspielige Einrichtung*“, heißt es dort. „*Die Anschaffungspolitik muß deshalb sowohl den ideologisch als auch den künstlerisch höchsten Anforderungen genügen und unterschiedliche Belange berücksichtigen (Ausstellungen zu verschiedenen Themen, Ansprüche der Arbeiter, Angestellten, Studenten und des Lehrkörpers)*.“<sup>31</sup> Der vorgeschlagene Beirat sollte „*in vierteljährlichen Zusammenkünften ... alle inhaltlichen Fragen, insbesondere Neuanschaffungen und Ergänzungen der Artothek*“ besprechen. Dabei „*sollte besonderer Wert auf die Erziehungsfunktion der Kunst gelegt werden. Ideolo-*

*gische Wirksamkeit, Massenwirksamkeit, Erziehung zu stufenweise steigendem Kunstgenuß verlangen bei der Auswahl der Vertreter der Partei und der gesellschaftlichen Organisationen sehr sorgfältig vorzugehen. Das betrifft auch die Vertreter der Fachdisziplinen.*“<sup>32</sup>,

war man überzeugt. Indessen, der Artotheksbeirat wurde nicht einberufen. Erst im Sommer 1982, acht Jahre nach der Bildung des ersten „Grundstocks“ entschloß man sich dazu.<sup>33</sup> Einberufender Prorektor für Gesellschaftswissenschaften war damals der Historiker Prof. Gerhard Heitz, unter den konstituierenden Mitgliedern der Kunsthistoriker Dr. Peter Palme (Angehöriger des Fachbereiches Kunstwissenschaft, 1985 - 1992 Kustos) sowie der Maler und Grafiker Karlheinz Kuhn (damals Vorsitzender des Verbandes Bildender Künstler im Bezirk Rostock).

Zu diesem Zeitpunkt betrug der Gesamtwert des Kulturgutes im Magazin der Artothek bereits ca. 200.000 Mark.<sup>34</sup> Stimmt diese Zahl, dann hatte er sich in nur drei Jahren verdoppelt, dann waren 100.000 Mark ausgegeben worden, ohne daß ein Beirat dem hätte zustimmen müssen. Eine Folgesitzung des Artotheksbeirates ist in den Akten belegt, nämlich für den 25. März 1983.<sup>35</sup> Doch ging es in dieser Zusammenkunft, glaubt man der „Nachbemerkung“ von Brigitta Howitz dazu, nur am Rande um die Ankaufspolitik. Howitz konstatierte damals, in dieser

Hinsicht habe sich nichts geändert, die Kollegen Briese und Stöbe kauften weiterhin „im Alleingang“.<sup>36</sup>

Auch Peter Palme mußte 1984 feststellen, der Artotheksbeirat sei „seit seiner Gründung nicht zum Funktionieren“ gekommen.<sup>37</sup> Doch war er der Meinung, dies hätte der Ankaufspolitik kaum Abbruch getan. In der betrieblichen Vereinbarung 1976 zwischen dem Rektor und der Universitätsgewerkschaftsleitung war die Verpflichtung formuliert worden, die Artothek „zu einer Sammlung zeitgenössischer Grafik und Malerei namhafter Künstler der DDR“<sup>38</sup> auszubauen. Aus der Sicht Palmes ist das auch ohne Zutun eines Beirats gelungen. „Qualität und breite Sicht auf die Kunst der ganzen DDR“ nennt er in einer Stellungnahme (offenbar an das Rektorat) als „Grundsätze für die Bestandsvermehrung“, die sich „paradoxerweise“ durchgesetzt hätten. Gleichzeitig merkt er an, es sei nötig, „noch immer vorhandene Tendenzen, museale Sammelaspekte für die Artotheksarbeit geltend zu machen, einzudämmen.“<sup>39</sup>

Dieser letzte - nicht näher begründete - Hinweis zeigt das Dilemma an, das sich aus dem Sammlungsziel ergab für die „Artothek einer sozialistischen Universität“, die sich „Popularität zum Ziel setzen“ mußte. „Provinzialität als Mittel dazu“ lehnte Palme ab<sup>40</sup> - doch niemand definierte, was man unter Qualität verstand. Paradox war letztlich,

eine qualitätsvolle und repräsentative Sammlung an DDR-Kunst aufbauen zu wollen, ohne den musealen Aspekt zu berücksichtigen.

Daß Siegfried Stöbe die Kaufentscheidungen für die Artothek als Gratwanderung empfand, geht aus einem Dokument hervor, in dem er um 1980 deren Prinzipien formulierte:

*„Die Schwierigkeit der Ankaufspolitik bestand und besteht im Auswägen eines auf Gefälligkeit orientierten Publikumsgeschmacks einerseits und der Notwendigkeit andererseits, nach und nach einen ausgewogenen Bestand zu erreichen, der die Situation auf dem Gebiet des grafischen Schaffens in der DDR in hoher Qualität repräsentiert.“<sup>41</sup>*

Das Auseinanderklaffen von Anspruch und Wirklichkeit war - was eine mögliche Publizität der Artothek betraf - nicht zu übersehen.

Als Peter Palme 1985 die Verwaltung der Artothek übernahm (Siegfried Stöbe und Brigitta Howitz hatten das Rentenalter erreicht), ging auch die Verantwortung für die Käufe auf seine Person über. Sein Umgang mit dem Dilemma bestand im Beharren auf der Wichtigkeit einer Präsenz guter Kunst, die er in einer Art Einzelkämpfertum sicherte.

*„Ich verwalte die Artothek nicht nur, ich Sorge auch für ihr Wachstum, vor allem in der Grafik“, sagte er 1990 in einem Interview mit der Rostocker Universitätszeitung. „Das ist, wie vieles Bemühen in kulturellen Bereiche(n) paradox ... Wir wollten aber mit der Artothek von Anfang an besonders eigene, zeitgenössische Kunst fördern und vermitteln, gerade auch gegen die Vorbehalte des Publikums.“<sup>42</sup>*

Bevor jedoch von dieser Problematik weiter die Rede ist, sei die Entwicklung der Bestände noch einmal in Zahlen dargestellt.

Nachdem bis Oktober 1974 der Grundstock von 246 Grafiken und 220 Reproduktionen angeschafft war<sup>43</sup>, vermehrte sich dieser Fundus bis Ende 1976 auf etwa 800 Stück<sup>44</sup>. Im Sommer 1978 waren 16 Gemälde, 444 Grafiken und 595 Reproduktionen im Bestand; zum Jahresende 1979 21 Gemälde, 620 Grafiken und 844 Reproduktionen<sup>45</sup>. Ein Jahr später, am 31.12.1980, wurden 52 Gemälde, 686 Grafiken und 934 Reproduktionen gezählt.<sup>46</sup> Bis Juli 1983 wuchs der Bestand auf 65 Gemälde, 762 Grafiken und 1080 Reproduktionen,<sup>47</sup> und als Peter Palme im Februar 1984 zur Artothek Stellung nahm (Palme zählte die Reproduktionen nicht mehr mit), belief sich die Zahl der Originale (Malerei, Zeichnung und Druckgrafik) auf 933.<sup>48</sup>

Die jüngste Revision des Sammlungsbestandes der Artothek, aus der die Reproduktionen 1994 ausgegliedert wurden<sup>49</sup>, ergab, daß sich nunmehr 1218 Originale im Wert von etwa 140.000 DDR-Mark (der heutige Wert dürfte höher liegen) im Fundus befinden. Dieser Fundus umfaßt auch einige Arbeiten von Angehörigen des Mal- und Zeichenzirkels der Universität sowie eine kleine Anzahl von Stücken, die ihm aus der Sammlung des ehemaligen Kunsthistorischen Instituts zugeordnet wurden. Die Gründe dafür sind an anderer Stelle genannt. Hinzu kommen 189 zum Teil signierte Künstlerplakate, darunter zahlreiche Malereien und Druckgrafiken, die sich 1999 bei Aufräumarbeiten in der Kustodie anfan-

Es sind indessen auch Verluste zu beklagen. Im Zuge der Ausleihe kam manches abhanden. Einige Originale, vor allem Malerei, sind verloren gegangen. Von den einst über 1000 Reproduktionen konnten 1994 nur noch 122 nachgewiesen werden.<sup>50</sup> Diese wurden dem Rostocker Studentenwerk übergeben.<sup>51</sup>

### *Publizität der Artothek*

Es war lebenswichtig für das Projekt Artothek, in den Köpfen jener Leute zu sein, die „das Publikum“ heißen. Publizität sollte durch die Ausleihe erreicht werden, war aber zugleich Bedingung dafür, daß sie überhaupt in

Gang kam. Verantwortlich für diesen Problembereich - für die Kleinarbeit also und die damit verbundenen Aufregungen - war die Diplom-Germanistin Brigitta Howitz, wie Siegfried Stöbe früher Mitarbeiterin des Zentrums für Kultur, wo sie Lehrveranstaltungen zur Literatur gehalten hatte.

Brigitta Howitz scheint sich sehr für die Artothek engagiert zu haben, wobei sie immer wieder technische und organisatorische Mißstände wie auch bestimmte Verfahrensweisen, vor allem in der Ankaufspolitik, kritisch zur Sprache brachte. Was das Umsetzen der Idee „Artothek“ in eine funktionierende Einrichtung betraf, ließ man sie weitgehend allein. Brigitta Howitz gestaltete die Ausstellungen, wickelte die Ausleihe ab, bewältigte den größten Teil der Pressearbeit, schrieb Berichte und Sitzungsprotokolle. Auch für Bestandspflege und Inventarisierung war sie zuständig. Dabei litt sie lange unter den räumlichen Provisorien, die man für die Artothek fand, was im Nachhinein einer gewissen Komik nicht entbehrt, sollte doch die Artothek einer Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen dienen.

Die schon erwähnte erste Ausstellung der Artothek im Oktober 1974 mit dem Titel „Sozialistische Grafik“ sollte die Ausleihe vorbereiten. Brigitta Howitz schrieb dazu in der Universitätszeitung:

„Was ist, was soll eine Artothek?

Die Menschen unserer sozialistischen Gesellschaft besuchen Museen und Galerien, um die Werke der Malerei und Grafik aus Gegenwart und Vergangenheit zu betrachten. Dabei entsteht der Wunsch, sich mit diesem oder jenem Werk gründlicher auseinanderzusetzen, es sogar selbst zu besitzen oder am Arbeitsplatz, im Wohnraum der Studentenwohnheime, in Gemeinschaftsräumen und in Repräsentationsräumen wiederzufinden. In der Artothek können sich die Angehörigen der Universität ab 1. Quartal 1975 Werke der bildenden Kunst kostenlos entleihen, und zwar über einen längeren Zeitraum bis zu einem Jahr. So wird die persönliche und betriebliche Umwelt durch geschmackvollen Wandschmuck bereichert.

Denn nicht nur das Lernen, sondern auch das Sehen will gelernt sein. Nicht im Vorbeilaufen, sondern im Betrachten liegt das Geheimnis der intensiven Zwiesprache mit einem Werk der bildenden Kunst. Kunst ist ja keine Frage des Geschmacks, sondern der Qualität. Den Geschmack müssen wir schulen, die Qualität erkennen wir erst durch das Wissen um die Gesetze, nach denen der bildende Künstler schafft, und durch Kenntnis der Besonderheit der bildhaften Widerspiegelung der Wirklichkeit. Und zwar unsere (sic!) Wirklichkeit - hier und heute!

Darum stellt die Artothek der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit zum 25. Jahrestag Grafiken der sozialistischen Gegenwart aus.<sup>52</sup>

Resonanz darauf gab es schon in der übernächsten Nummer der Zeitung durch den enthusiastisch „Start frei für die Artothek“ überschriebenen Beitrag eines Mathematikstudenten, der für Ausstellung und Anliegen des Projektes warb:

„Es waren bekannte Künstler wie z. B. die Nationalpreisträger A. Münch, Willi Sitte, Niemeyer-Holstein mit ihren Werken vertreten. Zyklen für Repräsentationsräume z. B. der ‚Bauernkrieg‘ von A. Münch oder ‚Chile wird siegen‘ von W. Sitte waren neben lustigen kleinen Grafiken wie ‚Jugendtanz‘ von Vontra zu sehen. Diese passen meiner Ansicht nach sehr gut in ein Studentenwohnheim. Auch die Glasmonotypien von E. Koker gefielen mir sehr gut. Die Ausstellung erweckte reges Interesse. Jedoch war vielen Besuchern der Sinn und Zweck einer Artothek noch nicht klar. Auskunft darüber gaben die ausliegenden Informationsblätter. Ich bin der Meinung, daß durch die Artothek allen die Möglichkeit gegeben ist, mit unserer Kunst zu leben. Erfreulich, daß unsere Universität auf diesem Gebiet Schrittmacher ist. Darum warte ich ungeduldig auf die Ausleihe und habe schon einen Platz für eine Grafik in unserem Zimmer reserviert. ... Ich wünsche

*der Artothek einen erfolgreichen Start und viele Stammkunden.* „<sup>53</sup>

Das wirkt wie ein guter Anfang, indessen, es dauerte noch neun Monate, bis am 15. August 1975 die Ausleihe tatsächlich beginnen konnte. Inzwischen fanden weitere Informationsveranstaltungen der Artothek statt. Noch im November 1974 wurde aus Anlaß eines Besuches von Kurt Hager<sup>54</sup> in Rostock eine zweite Schau mit 73 Grafiken und 29 Reproduktionen auf die Beine gestellt<sup>55</sup>. Regelmäßige Ausstellungen mit Neubeständen der Artothek faßte der schon zitierte Maßnahme- und Arbeitsplan der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit ins Auge.<sup>56</sup> Offensichtlich haben in dieser Anfangszeit besonders die Kulturfunktionäre der Gewerkschaft in ihren Gruppen für eine Nutzung der Artothek geworben und dafür gesorgt, daß sie Eingang in Arbeitspläne und Wettbewerbsprogramme fand. Im Januar 1976 konnte Brigitta Howitz berichten:

*„Viele Sektionen, allen voran die Sektion Chemie, Lateinamerikawissenschaften und die Kinderklinik, haben schon viele Grafiken und Reproduktionen zur Verschönerung ihrer Arbeitsplätze ausgewählt. So hat z. B. die Sektion Geschichte den Zyklus ‚Bauernkrieg‘ von Armin Münch entliehen und damit einen direkten Bezug zum Forschungsthema der Sektion in künstlerischer Wider-*

*spiegelung durch die Holzschnitte Armin Münchs hergestellt.“*

Sie kritisierte auch:

*„Eine ähnliche Möglichkeit hätte die Sektion Sprach- und Literaturwissenschaft, da zum Bestand der Artothek viele Grafiken gehören, die die Literatur illustrieren. Leider hat die Sektion bisher noch keinen Gebrauch davon gemacht. Das gleiche gilt für die Sektion Sportwissenschaft. Grafiken, die in heiterer und sehr lebendiger Form das Thema Sport darstellen, sind reichlich in der Artothek vorhanden.“*

Und sie ermutigte:

*„Also, allen zukünftigen Besuchern der Artothek wünschen wir eine erfreuliche Begegnung mit dieser bisher nur an der Universität Rostock geschaffenen Einrichtung.“*<sup>57</sup>

Auf der 2. Kulturkonferenz der Universität am 4. Dezember 1976 hieß es dann, der größte Teil der Reproduktionen sei verliehen.<sup>58</sup> Und die Grafik? In den Unterlagen der Artothek finden sich noch Aufstellungen von Brigitta Howitz über die Ausleihstände bestimmter Jahre. Es beginnt im Juni 1978: 63 % der Gemälde sind verliehen,

56 % der Grafiken und 72 % der Reproduktionen. Im Dezember 1979 sind es 66 % der Gemälde, 47 % der Grafiken und 76 % der Reproduktionen<sup>59</sup>. Ein Jahr später: 81 % der Gemälde, 34 % der Grafiken, 69 % der Reproduktionen<sup>60</sup>. Und im Juli 1983: 74 % der Gemälde, 29 % der Grafiken, 61 % der Reproduktionen<sup>61</sup>. Hier endet die Dokumentation.

Noch im August 1979 konnte Siegfried Stöbe der Presse mitteilen:

*„70 Prozent der Kunstwerke sind langfristig durch Mitarbeiter der Universität ausgeliehen und haben ihren Platz in Diensträumen, Wohnunterkünften und Klubs gefunden.“<sup>62</sup>*

1982 hieß es:

*„Wie die Ausleihziffern beweisen, machen die Universitätsangehörigen regen Gebrauch von dem äußerst vielseitigen und ansprechenden Artotheksbestand. Etwa vier Fünftel der Ölgemälde, zwei Drittel der Reproduktionen und die Hälfte der Grafiken sind verliehen und erfreuen Universitätsangehörige und Gäste der WPU am Arbeitsplatz und in den Gemeinschaftsräumen.“<sup>63</sup>*

Diese Zahlen beeindruckten und würden Anlaß zum Stauen geben, hätte ein reger Umtausch von Kunstwerken in

der Artothek stattgefunden. Es gibt jedoch Gründe anzunehmen, daß dem nicht so war. Wie die von Howitz hinterlassene Aufstellung zeigt, galten Reproduktionen als die vernünftigsten Leihobjekte. Der hohe Ausleihstand bei Gemälden (Öl und Aquarelle) hängt damit zusammen, daß ihre Anzahl gering war und wohl die meisten der Stücke in Repräsentationsräumen der Universität hingen, wo sie oft heute noch sind. Entscheidend ist die Situation der Grafik, und hier ging der Ausleihstand seit 1979 kontinuierlich zurück, nicht nur, was den Prozentsatz im Verhältnis zum Gesamtbestand angeht, sondern auch die realen Ziffern. Es darf angenommen werden, daß ein großer Teil jener Mitarbeiter, die sich im Zuge der anfänglichen Leihkampagne mit Grafiken „versorgt“ hatten, später nur noch schwer zu bewegen waren, den einmal geschaffenen Zustand zu ändern. Daß Stagnation eintrat, ist wahrscheinlich.

Im August 1979 gab es eine Revision der Artothek seitens des Direktorats für Planung und Ökonomie, bei der konstatiert wurde, die Modalitäten für die Ausleihe seien nicht eindeutig festgelegt. Es folgte die Auflage, die Artotheksordnung zu überarbeiten und neu zu fassen. In diesem Zusammenhang seien

*„die Ausleihfristen konkret festzulegen, Möglichkeiten und Bedingungen einer ständigen Ausleihe aufzunehmen*

*und die Fragen der Rückgabe ausgeliehener Bilder beim Ausscheiden von Mitarbeitern oder Studenten zu regeln.* „<sup>64</sup>

Es sieht fast aus, als hätte sich schon zu diesem Zeitpunkt eine Art Gewohnheitsrecht auf die entliehenen Bilder eingebürgert, das unbegrenzte Leihfristen wünschenswert machte. In der Artotheksordnung vom 1. September 1980 wurde an der einjährigen Leihfrist festgehalten, man räumte aber die Möglichkeit wiederholter Verlängerungen praktisch ins Unbegrenzte ein. Anders hätte man auch kaum die Kontrolle über die Bestände behalten.

Als der Artotheksbeirat im Juli 1982 zusammentrat<sup>65</sup>, muß neben Fragen der Ankaufspolitik eine Stagnation in der Ausleihe zur Sprache gekommen und die Notwendigkeit empfunden worden sein, für eine weitere Ausstattung von Räumen der Universität mit Kunst aus dem Artotheksbestand Reserven zu erschließen. Dafür nahmen mehrere Beiratsmitglieder auf sich, den bisherigen Grad der Ausgestaltung der Universitätsgebäude zu ermitteln mit dem Ziel, „*Nutzungsmöglichkeiten für die Artothek*“<sup>66</sup> aufzudecken. Dies war offenbar ein frustrierendes Unternehmen, denn die Berichte von Peter Palme und Uwe Hein<sup>67</sup> trafen mit großer Verspätung ein und erst, nachdem beide gemahnt worden waren.

Peter Briese gehörte dem Beirat zwar nicht an, sollte aber als Kustos die Situation im Universitätshauptgebäude eruieren. Er kam im Oktober 1982 zu folgenden Ergebnissen:

*„Rund 90 originale Grafiken und Tafelbilder sowie Reproduktionen von Werken der Weltkunst (...) in den verschiedensten Diensträumen im Hauptgebäude zeugen davon, daß die Mitarbeiter vom reichhaltigen Artotheksangebot einen regen Gebrauch machen, sehr selten allerdings von der Möglichkeit (und Aufforderung) zum periodischen Wechsel der Leihgaben (aus beabsichtigten erzieherischen und auch restauratorischen Gründen, vor allem bei Grafik).*

*Die oftmalige Begründung: man habe das Kunstwerk (geistig) ‚in Besitz‘ genommen und möchte es nun nicht mehr ‚hergeben‘. Mehr noch aber ist es die einfache Gewöhnung an das Bildwerk und oft auch die Bequemlichkeit, sich in die Artothek zu bemühen und dort neu zu wählen.*

*Ausgewählt wurden vor allem Landschaften und Stilleben, die ‚konservativen‘ Sehgewohnheiten entsprechen. Bei der Hängung spielten überwiegend tradierte Gewohnheiten eine Rolle (das Bild-über-dem-Sofa-Prinzip). ‚Weiße Flecken‘ gibt es kaum, im Gegenteil, oft ist des Guten mit der Anbringung von Souvenirs, Trophäen usw. zuviel getan. ... Das Hauptproblem ist m. E. die zu gerin-*

ge Nutzung der Möglichkeit, das Leihgut auszuwechseln. Anregung dazu könnte eine ständige Angebotsausstellung der Artothek im Hauptgebäude selbst sein, die in 8-wöchigem Wechsel ausgewählte Werke aus dem vorhandenen Bestand sowie Neuerwerbungen vorstellt (eventuell sogar mit der Möglichkeit des direkten Austausches „vor Ort“). ...<sup>68</sup>

Peter Palme, der die Technischen Sektionen und den Rostocker Hof überprüfen sollte, äußerte sich Anfang 1983 ähnlich:

*„Die Wechsel von älteren Leihen werden mitunter gescheit, weil die Tapeten dann Lichtflecke bekommen haben, die nur durch ein gleiches oder größeres Format kaschiert werden könnten. Auch der Gewöhnungseffekt wird ins Feld geführt.*

*Die Bestückung erfolgte en bloc als eine Art Kampagne. Von Seiten der Kulturfunktionäre der Gewerkschaft soll ein häufigerer und vor allem individueller Wechsel ange-regt werden ...<sup>69</sup>*

Ausstellungen in 8-wöchigem Abstand waren nicht realisierbar, denn das hätte die Kräfte der fast sechzigjährigen Brigitta Howitz überstiegen, obgleich ihr seit 1979 Rosemarie Ache als technische Hilfe zur Verfügung stand.<sup>70</sup> Der Fachbereich Kunstwissenschaft konnte - wie

Peter Palme ausdrücklich betonte - nicht einspringen, weil andere Verpflichtungen seine Mitarbeiter zu sehr absorbierten.<sup>71</sup> Als Palme wenig später - nun als Kustos - die Artothek doch übernahm, war auch er vom Umfang einer solchen Aufgabe überfordert, hätte er sie doch neben seinen sonstigen Aktivitäten zur Aufarbeitung, Pflege und Publizierung des gesamten Kunstbesitzes der Universität leisten müssen. Nur ein gut eingespieltes, nicht abgelenktes und in allen Teilen gleichmäßig engagiertes Team hätte sie bewältigen können.

Nichtsdestoweniger hat die Artothek regelmäßig Ausstellungen veranstaltet, in der Mensa der Universität, im Foyer des Hauptgebäudes und in den einzelnen Sektionen. Man warb um das „Publikum“, war sich aber letztlich dessen bewußt, daß man Leidenschaft für die Kunst nicht erzwingen konnte.

*„Unsere Gesellschaft hat ihr gerüttelt Maß zu tun, um die Ziele insbesondere ihrer Wirtschafts- und Sozialpolitik zu erreichen.“*, schrieb Peter Palme 1982. *„Die dazu nötigen Anspannungen lassen der Mehrzahl ihrer Glieder kaum Zeit zum Erwerb eines tieferen Kunstverständnisses.“*

Er war dennoch optimistisch:

*„Jeder kann prinzipiell in unserer Kunst das für ihn Annehmbare, Brauchbare finden. ... (E)s gibt eine große*

*Differenz zwischen der ‚Spitze‘ des Produzierten und dem, was als kultureller Wert durch millionenfache Verankerung im Alltag Bedeutung erlangt hat ... . Kunsterziehung, in welcher Form auch immer, erweist sich als notwendiges Korrelat dazu und muß von Generation zu Generation illusionslos immer wieder neu ansetzen.*“<sup>72</sup>

Und noch 1990 konnte er äußern:

*„Ästhetische Kultur ist sehr kompliziert und nach Einheitsrezepten nicht verordenbar. Ich wünsche mir aber etwas weniger Gleichgültigkeit beim ‚Leben mit Bildern‘, das heißt sicher auch: mehr Benutzer der Artothek.*“<sup>73</sup>

### **Das Ende der Artothek**

Dr. Peter Palme betreute die Artothek bis zum 31. Dezember 1992. Danach ging sie in den Zuständigkeitsbereich von Prof. Dr. Karl-Heinz Jügelt<sup>74</sup> über, der nach dem Ausscheiden von Palme die Betreuung der Kustodie übernahm. Einen Leihverkehr aufrechtzuerhalten war nun nicht mehr möglich. Die Zustände im Studentenwohnheim Max-Planck-Straße Haus III, wo der Fundus immer noch lagerte, waren unhaltbar geworden, und es ging zunächst darum, die Schätze der Artothek in Sicherheit zu bringen. Am 25. September 1992 war, noch unter der Re-

gie von Palme, ein großer Teil dieses Fundus wegen nötiger Reparaturarbeiten im bisherigen Magazin in einen anderen Raum des Hauses Max-Planck-Straße umgelagert worden.<sup>75</sup> Inzwischen mußte die Universität auch Nutzungsgebühren für das Magazin an das Studentenwerk entrichten. Auf der Dezernentenbesprechung vom 12. November 1992 beschloß man daher, die Artothek aus dem Studentenwohnheim in Räume der Universität zu überführen.<sup>76</sup> Eine geeignete Lagermöglichkeit war jedoch noch nicht gefunden, und man wollte sich mit dem Umzug Zeit lassen.

Akuter Handlungsbedarf entstand, als die damals in der Max-Planck-Straße tätige Baufirma am 1. Dezember 1992 das Ausweichlager der Artothek gewaltsam öffnete und in Anwesenheit der Kunstwerke mit Bauarbeiten begann<sup>77</sup>. Eine erste Rettungsaktion besonders wertvoller Stücke führte noch Peter Palme mit seinem PKW durch<sup>78</sup>, der größte Teil der Bestände indessen blieb sieben Wochen lang ungesichert. Am 26. Januar 1993 leitete das Dezernat Technik den Umzug der Artothek ins Universitätshauptgebäude (Hexenhaus) ein, wo Prof. Jügelt sie am 28. Januar 1993 in Empfang nahm.<sup>79</sup>

Es begann nun eine gründliche Revision der Bestände, die im Juli 1993, nachdem alle im Bereich der Kustodie befindlichen Stücke registriert waren, auf die entliehenen

Objekte ausgedehnt wurde. Alle Fachbereiche, Institute und zentralen Einrichtungen der Universität wurden aufgefordert, die entliehenen Stücke an die Artothek zurückzugeben.<sup>80</sup> Eine Kontrollmöglichkeit gab es dabei nicht, denn bei den Bauarbeiten in der Max-Planck-Straße waren sämtliche Ausleihunterlagen verloren gegangen. Die Rückführaktion nahm ein Jahr in Anspruch. Eine Reihe von Stücken, die gemeldet wurden, verblieben an ihren Plätzen, da manche Mitarbeiter der Universität sich nach Jahren des Zusammenlebens nicht mehr davon trennen wollten.

Mit dem Einsatz von studentischen Hilfskräften wurde unter Leitung von Prof. Jügel bis Juli 1994 eine Computerdatei erstellt, die alle zur Artothek gehörenden Originale erfaßte.<sup>81</sup> Diese Datei war der Ausgangspunkt für den hier vorliegenden Katalog.



## Anmerkungen:

1. *Die Neue Universität* 16 (1975), Nr. 12
2. „Vielgefragte Artotheken“, in: *Der Demokrat*, 23.11.1978
3. *Neue Ruhr-Zeitung*, 6.6.1985; *Frankfurter Rundschau*, 26.3.1986; *Rheinischer Merkur*, 10.8.1988
4. Universitätsarchiv Rostock (UAR): Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Mitteilung des Prorektors für Gesellschaftswissenschaften an die Direktoren der Sektionen und Leiter der gleichgestellten Struktureinheiten sowie Direktoren der Funktionalorgane vom 19.1.1971*
5. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Information des Prorektors für Gesellschaftswissenschaften über die Sitzung des Rektorenkollegiums vom 18.4.1973 (ohne Datum)*
6. Ebenda
7. „Enge Kontakte zu Künstlern“, in: *Norddeutsche Neueste Nachrichten*, 28.8.1979
8. Ebenda
9. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Wettbewerbsprogramm der Gewerkschaftsgruppe Rektorat III für das Jahr 1974 vom 13.5.1974*
10. Ebenda
11. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Vorlage für die Sitzung der SED-Parteileitung der Universität am 22.5.1973
12. *Die Neue Universität* 15 (1974), Nr. 17 (Beilage, S. 11)
13. Bericht des Dezernats 5 (Haushalt) an den Kanzler zum Bildbestand der Artothek vom 11.8.1994 (Handakten der Kustodie)
14. UAR: Aktenbestand Gewerkschaft Wissenschaft (Kultur und Bildung): *Gemeinsamer Arbeitsplan der Universitätsgewerkschaftsleitung, der Hochschulgruppenleitung der FDJ und der staatlichen Leitung der Universität zur Entwicklung des geistig-kulturellen Lebens im Studienjahr 1973/74*
15. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Information des Prorektors für Gesellschaftswissenschaften über die Sitzung des Rektorenkollegiums vom 18.4.1973 (ohne Datum)*
16. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Protokoll der Dienstbesprechung des Zentrums für Kultur vom 9.7.1973*
17. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Maßnahme- und Arbeitsplan zur Einrichtung und für die laufende Arbeit einer Artothek an der Universität Rostock der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit vom 28.11.1974*

- Anlage 1: *Materielle Grundlagen der ordnungsgemäßen Arbeit in der Artothek*
18. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Wettbewerbsprogramm der Gewerkschaftsgruppe Rektorat III für das Jahr 1974* vom 13.5.1974
  19. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock* vom 17.12.1979, Anlage 1: *Anschaffung des Grundstocks der Artothek*
  20. Ebenda
  21. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock* vom 17.12.1979
  22. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock* vom 17.12.1979, Anlage 4: *Bemerkungen zur Einrichtung des Artotheksaufbaus*
  23. Ebenda
  24. Ebenda
  25. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock* vom 17.12.1979
  26. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Maßnahme- und Arbeitsplan zur Einrichtung und für die laufende Arbeit einer Artothek an der Universität Rostock* der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit vom 28.11.1974
  27. Ebenda, Punkt 5: *Verwaltung der Finanzen*
  28. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock* vom 17.12.1979 Anlage 2: *Vorschläge zur sachgemäßen Inventarisierung der Artotheksbestände*
  29. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Maßnahme- und Arbeitsplan zur Einrichtung und für die laufende Arbeit einer Artothek an der Universität Rostock* der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit vom 28.11.1974, Anlage 1: *Materielle Grundlagen der ordnungsgemäßen Arbeit in der Artothek*
  30. „*Enge Kontakte zu Künstlern*“, in: *Norddeutsche Neueste Nachrichten*, 28.8.1979
  31. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Maßnahme- und Arbeitsplan zur Einrichtung und für die laufende Arbeit einer Artothek an der Universität Rostock* der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit vom 28.11.1974
  32. Ebenda, Anlage 2: *Vorschlag für die Zusammensetzung des Artotheksbeirates und seine Aufgaben*
  33. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Protokoll der konstituierenden Sitzung des Artotheksbeirates* vom 9.7.1982

34. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Hinweis von Brigitta Howitz auf einen drohenden Wasserrohrbruch in den Artotheksräumen (ohne Datum, 1982)
35. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Ausstellungsplan der Artothek 1983/84: „*Nachbemerkung zum Artotheksbeirat*“
36. Ebenda
37. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Bericht Peter Palmes zur Artothek vom 7.2.1984 (kein Adressat)
38. *Die Neue Universität* 16 (1975), Nr. 18 (Beilage, S. 11)
39. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock vom 17.12.1979
40. Ebenda
41. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: „*Prinzipien für die Ankaufspolitik der Artothek*“: Ausarbeitung von Siegfried Stöbe, ohne Datum, kein Adressat (1979/80)
42. „*Leben mit Bildern - aus der Artothek. Interview mit Dr. Peter Palme, Kustos unserer Universität*“, in: *Rostocker Universitätszeitung* 1 (1990), Nr. 2
43. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock vom 17.12.1979
44. Bericht über die 2. Kulturkonferenz der Wilhelm-Pieck-Universität am 4.12.1976, in: *Die Neue Universität* 17 (1976), Nr. 20
45. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock vom 17.12.1979
46. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Brief Siegfried Stöbes an die *Weltbühne* vom 12.8.1981
47. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: „*Ausleihstand Juli 83*“ (handschriftliche Notiz von Brigitta Howitz)
48. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock vom 17.12.1979
49. Schreiben des Kanzlers an den Koordinator Historische Sammlungen / Kustodie vom 4.1.1994 (Handakten der Kustodie)
50. Mitteilung des Koordinators Historische Sammlungen/Kustodie an den Rektor und den Kanzler, betreffend die Revision der Artothek per 15. Juli 1994 vom 25.7.1994 (Handakten der Kustodie)
51. Übergabeprotokoll vom 2.12.1994 (hier: „*172 Bilder/Reproduktionen*“!) (Handakten der Kustodie)
52. *Die Neue Universität* 15 (1974), Nr. 15
53. *Die Neue Universität* 15 (1974), Nr. 19

54. Kurt Hager (geb. 1912); 1955-1989 Sekretär für Wissenschaft, 1957-1989 auch für Volksbildung und Kultur im Zentralkomitee der SED; 1972-1989 Leiter der „Kommission für Fragen der Kultur“ beim Politbüro des Zentralkomitees der SED
55. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock vom 17.12.1979
56. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: *Maßnahme- und Arbeitsplan zur Einrichtung und für die laufende Arbeit einer Artothek an der Universität Rostock* der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit vom 28.11.1974: Arbeitsplan, 1. Aufgabe: *Ausstellungen aus Beständen der Artothek*
57. *Die Neue Universität* 17 (1976), Nr. 1
58. *Die Neue Universität* 17 (1976), Nr. 20
59. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Maßnahmeplan der Artothek der Universität Rostock vom 17.12.1979
60. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Brief Siegfried Stöbes an die *Weltbühne* vom 12.8.1981
61. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: „*Ausleihstand Juli 83*“ (handschriftliche Notiz von Brigitta Howitz)
62. „*Enge Kontakte zu Künstlern*“, in: *Norddeutsche Neueste Nachrichten*, 28.8.1979
63. „*Gemälde leihweise*“, in: *Der Demokrat*, 16.4.1982; *Ostseezeitung*, 30.4.1982
64. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Revisionsprotokoll Nr. 10/1979 vom 22.8.1979
65. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Protokoll der konstituierenden Sitzung des Artotheksbeirates vom 9.7.1982
66. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Bericht Peter Palmes an den Artotheksbeirat über Nutzungsmöglichkeiten der Artothek in den Technischen Sektionen und im Rostocker Hof (ohne Datum, Anfang 1983)
67. Dr. Uwe Hein, 1982 Vorsitzender der Universitätsgewerkschaftsleitung, Mitglied des Mal- und Zeichenzirkels der Universität Rostock
68. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: „*Betr.: Ausstattung der Dienst- und Arbeitsräume im Hauptgebäude mit originaler Grafik u. Malerei aus dem Artotheksbestand*“ (Bericht von Peter Briese, ohne Datum, Oktober 1982)
69. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Bericht Peter Palmes an den Artotheksbeirat über Nutzungsmöglichkeiten der Arto-

- thek in den Technischen Sektionen und im Rostocker Hof (ohne Datum, Anfang 1983)
70. Mitarbeiterin der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit für Messen und Ausstellungen
  71. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Bericht Peter Palmes zur Artothek vom 7.2.1984 (kein Adressat)
  72. „...vor der IX. Kunstausstellung“, in: *Die Neue Universität* 23 (1982), Nr. 9
  73. „Leben mit Bildern - aus der Artothek. Interview mit Dr. Peter Palme, Kustos unserer Universität“, in: *Rostocker Universitätszeitung* 1 (1990), Nr. 2
  74. 1993 - 1999 Koordinator Historische Sammlungen/Kustodie
  75. Bericht des Sachgebietes Hausdienste im Dezernat Technik an den Dezernenten für Technik vom 10.2.1993 (Handakten der Kustodie)
  76. UAR: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Protokoll der Dezernentenbesprechung vom 12.11.1992, 15.30 Uhr
  77. Aktennotiz des Wohnheimverwalters Max-Planck-Straße Haus 1 vom 4.12.1992 (Handakten der Kustodie)
  78. Mitteilung von Prof. Jügelt
  79. Bericht des Sachgebietes Hausdienste im Dezernat Technik an den Dezernenten für Technik vom 10.2.1993 (Handakten der Kustodie)
  80. Rundschreiben der Kustodie an alle Fachbereichsprecher, Institutssprecher, Leiter der zentralen Betriebseinheiten, Dezernenten vom 15.7.1993 (Handakten der Kustodie)
  81. Mitteilung des Koordinators Historische Sammlungen/Kustodie an den Rektor und den Kanzler, betreffend die Revision der Artothek per 15. Juli 1994 vom 25.7.1994 (Handakten der Kustodie)



## 2. Zum Bestand

Die ehemalige Artothek der Universität Rostock verfügt heute über einen Fundus von 1407 Objekten. 1218 Werke der Malerei und Grafik sowie 189 von Künstlern gestaltete und signierte Plakate gehören zum Bestand. Mit Ausnahme der Plakate ist der Hauptteil dieser Kunstsammlung zwischen 1974 und 1990 angelegt worden, um der Ausleihe durch Angehörige der Universität zur Verfügung zu stehen. Bei der Revision der im Nachlaß des ehemaligen Instituts für Kunstgeschichte befindlichen Grafiksammlung durch die Kustodie entstand 1998 die Idee, diese Sammlung mit der Kunstsammlung der Artothek zu vereinen. Der Gedanke wurde verworfen, da letztlich beide Sammlungen separate Anliegen repräsentieren und durch ihre unterschiedliche Zweckbestimmung auch inhaltlich geprägt sind. Obwohl die Grafiksammlung des ehemaligen kunsthistorischen Instituts Entwicklungen des 20. Jahrhunderts mit abdeckt, enthielt sie doch nur einen vergleichsweise bescheidenen und wenig aussagekräftigen Fundus an Werken von Künstlern, die seit den 30er Jahren auf dem Territorium der nachmaligen DDR gearbeitet haben. Dieser kleine Fundus ist zusammen mit einigen Stücken, die vermutlich als Geschenke von Partneruniversitäten ehemals sozialistischer Länder in die Sammlung gelangten, der Artothek integriert worden.

Weitere bisher nicht inventarisierte Stücke aus dem zentralen Kunstbesitz der Universität, die dem Profil der Artothek entsprechen, wurden in den Bestand eingearbeitet, darunter die Künstlerplakate. Diese stehen in einer gesonderten Liste am Ende des Katalogs.

Die Kunstsammlung der ehemaligen Artothek der Universität Rostock ist repräsentativ für das grafische Schaffen in der DDR. 1087 Druckgrafiken und 52 Handzeichnungen zählt der Katalog. 79 Objekte sind Malereien und bemalte Collagen. 1170 dieser Stücke konnten 313 Künstlern zugeordnet werden. Die meisten grafischen Blätter sind als Einzelstücke im Kunsthandel erworben worden. Der Bestand umfaßt aber auch eine Reihe von Künstlermappen (*Manfred Butzmann, Sighard Gille, Hans-Hendrik Grimmling, Joachim John, Woldemar Winkler*) sowie Grafiksammelmappen (*Grafik Mappe 74, Kulturbund der DDR 1974; Internationale Grafik, Verlag Junge Welt 1975; In diesem Land, Reclam 1979; Wegzeichen, Staatlicher Kunsthandel der DDR 1979; Blumen auf Stein, Verband Bildender Künstler der DDR 1985*). Wichtig sind außerdem die von 1983 bis 1990 vom Staatlichen Kunsthandel der DDR herausgegebenen originalgrafischen Kalender. Diese verbreiteten neben Blättern etablierter Grafiker auch immer wieder Arbeiten junger Künstler, die formale Übereinkünfte in der Kunst der DDR zu erweitern suchten, um neue Inhalte mitteilbar zu gestalten.

Unter den 189 Künstlerplakaten sind 21 handgemalte und 145 druckgrafische Objekte. Von 17 Offsetdrucken sind 16 handsigniert. 6 Objekte sind Ablichtungen gemalter und gezeichneter Vorlagen. 182 der Stücke wurden 87 Künstlern zugeordnet.

Der Bestand repräsentiert die Entwicklung der Druckgrafik in den wichtigsten künstlerischen Zentren der DDR und umfaßt Werke nahezu aller bedeutenden Grafiker, die die Entwicklung des Metiers im Lande über 40 Jahre prägten. Manche dieser Künstler genießen heute internationales Ansehen. Neben der hohen Qualität der meisten Stücke ist es jedoch auch der Überblickscharakter der Sammlung, der sie für einen differenzierten Umgang mit der Geschichte der DDR an der Universität wertvoll macht.

### *Kunst aus Rostock und dem jetzigen Mecklenburg-Vorpommern*

Kunst der Region ist zentrales Sammelgebiet der Artothek gewesen, denn der Abteilung Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit, der die Artothek unterstand, ging es mit dem Ankauf von Objekten für die Ausleihe zugleich auch darum, Künstlerförderung zu betreiben. Andererseits lebten, teilweise seit der Vorkriegszeit, Künstler im jetzigen Mecklenburg-Vorpommern, deren beachtliches Werk während der Jahre des Hitlerfaschismus verborgen geblieben war,

weshalb es wenigstens in Teilen erschlossen und für die Region bewahrt werden sollte. Bekannte Künstler des Nordens schließlich wollte man mit qualitätvollen Stücken in der Sammlung vertreten wissen.

Die bedeutendste Rostocker Malerin der älteren Generation war *Kate Diehn-Bitt* (1900 - 1978). In der Hansestadt aufgewachsen, hatte sie seit 1933 ihr eigenes Atelier am Brink und arbeitete zunächst unter großen Schwierigkeiten. Eine erste Einzelschau 1935 in der Berliner Galerie Wolfgang Gurlitt (mit Hertha von Guttenberg) brachte ihr nach heftigen Angriffen der Nationalsozialisten ein über zehn Jahre dauerndes Arbeitsverbot ein. Nach einer kurzen Phase intensiver kulturpolitischer Aktivität nach Kriegsende im Kulturbund und im Freien Deutschen Gewerkschaftsbund der damaligen sowjetischen Besatzungszone zog sie sich Anfang der 50er Jahre erneut vom öffentlichen Leben zurück. Das Werk dieser Künstlerin, stets sperrig und unangepaßt an die herrschenden Kunstnormen, hat bis heute keine angemessene Würdigung erfahren.

Die Universität besitzt 30 Arbeiten Kate Diehn-Bitts aus der Zeit zwischen 1923 und 1972, und zwar ausschließlich Handzeichnungen und Malerei (Katalog 102-131). Auf dem Gebiet der Druckgrafik hat sich die Künstlerin nicht betätigt. Die Unikate sind hoch empfindlich, weil angesichts der Materialnot während des Arbeitsverbots

und in der ersten Nachkriegszeit oft auf einen wenig haltbaren Grund gebracht. Offenbar produzierte Kate Diehn-Bitt auch weniger für eine Nachwelt als um Lebensstatistiken zu bewältigen, die ihr zusetzten. Gerade das jedoch macht ihr Werk authentisch.

Formal unterscheiden sich die Arbeiten erheblich voneinander. Ende der 20er Jahre hatte sich Kate Diehn-Bitt unter dem Einfluß von *Woldemar Winkler* (geb. 1902, Katalog 1110-1120) in Dresden mit Gestaltungsweisen des Konstruktivismus und der Neuen Sachlichkeit auseinandergesetzt. Davon zeugt neben der abstrakten „Komposition“ von 1930 (Katalog 106) die große, streng gebaute Zeichnung „Frau mit Kind neben Kallablüte“ (Katalog 112). Etwa zeitgleich jedoch entstand auch das Blatt „Teterow“ (Katalog 109), welches in seiner vehementen, scheinbar unkontrollierten Strichführung geradezu anarchisch anmutet. Der Gegensatz ist bezeichnend für das Werk von Kate Diehn-Bitt. Sie war formaler Disziplin in hohem Maße fähig, und doch grenzen ihre Arbeiten immer wieder ans Gesetzlose: „*Unsere Sehnsucht war ganz auf Freiheit, Toleranz ... ohne Diktatur, ohne geistige und künstlerische Fesseln gerichtet.*“, beschrieb Woldemar Winkler 1982, was ihn mit seiner einstigen Schülerin verband.<sup>1</sup> Wie Winkler selbst hat auch Kate Diehn-Bitt sich keinem Gestaltungskonzept ganz verschrieben. So konnten die verblüffend freien, intensiv farbigen Pastell- und Aquarellstiftzeichnungen der 60er Jahre entstehen.



Kate Diehn-Bitt: „Straßenszene“ (Katalog 108)

Themen aus dem Alten Testament sind darin verarbeitet, aber auch Natureindrücke, bis hin zu körperlichen Empfindungen („Endlich mal ein Sonnenstrahl“, Katalog 124). So spontan diese Blätter wirken: Es sind stark verdichtete und konkreteste Aufzeichnungen über Ereignisse, kleine wie große, denen wegen ihrer Teilhaberschaft an der Welt der Künstlerin eine herausgehobene Bedeutung zukam und die sie deshalb mit jener Wahrhaftigkeit zu erfassen suchte, die das persönliche Erleben ihr vorgab. Kate Diehn-Bitt *„war über das Greifbare dieser Welt hinaus, dem sie stark verhaftet war, erfüllt von dem Geheimnis, das das Menschliche umweht, dem sie näher zu kommen wünschte.“*, so Woldemar Winkler. Und: *„Sie suchte hinter die Kulissen zu schauen, schon mit der Gewißheit, nur Angst und Schrecken zu finden.“*<sup>2</sup>

Eine zweite Malerin wirkte auf die Kunstlandschaft entlang der Ostsee: *Hedwig Holtz-Sommer* (1901 - 1970). 1933 aus Weimar nach Rostock gezogen, hatte sie 1934 den Maler und Grafiker *Erich Theodor Holtz* (1885 - 1956) aus Wustrow geheiratet und ihren Wohnsitz auf das Fischland verlegt. Hedwig Holtz-Sommer hatte von 1927 bis 1929 an der Hochschule für Bildende Kunst in Weimar studiert. Zwei Jahre selbständiger Künstlerexistenz waren ihrer Übersiedlung in den Norden vorausgegangen; sie machte auch das neue Umfeld künstlerisch fruchtbar und entfaltete ein reichhaltiges Werk. Hauptaspekte die-

ses Werkes sind die malerische Gestaltung der Landschaft um Wustrow und ein so umfangreiches wie originelles zeichnerisches Schaffen, vor allem auf dem Gebiet der Illustration. In ihrer Drastik erinnern die Zeichnungen Hedwig Holtz-Sommers an jene Ernst Barlachs. Wie Barlach nutzte sie die Ausdruckskraft von Gewändern und Draperien, wobei eine einstige Praxis als Modezeichnerin (1922-24 in Esslingen), später Schneiderin (1925-27 in Gera) ihr zugute kam, die sie jedoch dynamischer auffaßte als jener, nicht skulptural. Obwohl das Werk Hedwig Holtz-Sommers zu ihren Lebzeiten in Ausstellungen bis nach München präsent war, ist es bis jetzt nicht hinreichend publiziert. Im Fundus der Artothek befinden sich 7 Unikate (1 Aquarell, 6 Zeichnungen) und eine Druckgrafik von ihrer Hand (Katalog 346-353).

*Erich Theodor Holtz* ist bereits genannt worden, die Sammlung besitzt eine Linolradierung von ihm (Katalog 345), desweiteren 5 Radierungen von *Theodor Schultze-Jasmer* (1888 - 1975, Katalog 879-883), der wie das Ehepaar Holtz / Holtz-Sommer der Künstlerkolonie auf dem Fischland angehörte, sowie einen Holzschnitt des in Waren / Mecklenburg aufgewachsenen und in Schwerin verstorbenen *Karl Hennemann* (1884 - 1972, Katalog 284). Die in Barth lebende *Elisabeth Sittig* (geb. 1899) ist mit 9 Radierungen aus der Zeit zwischen 1926 und 1933 vertreten (Katalog 915-923).



Hedwig Holtz-Sommer: „Kartoffelschälerin“ (Katalog 350)

Nach dem bei Koserow gelegenen Lüttenort auf Usedom hatte sich *Otto Niemeyer-Holstein* (1896 - 1984) 1933 vor der Kulturpolitik der Nationalsozialisten zurückgezogen. Niemeyer-Holstein ist einer der wichtigsten norddeutschen Maler des 20. Jahrhunderts. Seine künstlerischen Anfänge sind stark von avantgardistischen Auffassungen geprägt, denen er seit 1917 im Asconauer Künstlerkreis bei Malern wie Alexej Jawlensky, Arthur Segal, Marianne von Werefkin und Paul Klee begegnete. Seit Mitte der 20er Jahre wurde, vermittelt durch Reisen nach Italien, Südfrankreich und Schleswig-Holstein, durch die Bekanntschaft mit der Kunst Cezannes und des französischen Impressionismus, die Auseinandersetzung mit Natur, vor allem der Landschaft, bestimmend für sein Werk. 1926 bis 1933 lebte Niemeyer-Holstein in Berlin, wo Verismus und Neue Sachlichkeit weitere Reibungen boten und zur Konsolidierung jener komplexen, aus dem Motiv gewonnenen Formensprache beitrugen, die seit den späten 30er Jahren für seine Kunst charakteristisch ist. Das Refugium in Lüttenort führte zu einer engen Bindung des Malers an die Motive der dortigen Natur, von denen er sich nie mehr trennte. Nach Kriegsende behielt er den abgelegenen Wohnort bei, trat aber mit zahlreichen Ausstellungen, auch außerhalb der DDR, an die Öffentlichkeit. Er lebte keineswegs zurückgezogen, sondern in engem Kontakt mit anderen Künstlern, vor allem in Berlin, wo er von 1969 an als Mitglied der Akademie der Künste

der DDR wirkte. Seit 1958 erst hat sich Otto Niemeyer-Holstein intensiv auf dem Gebiet der Druckgrafik betätigt. Einige Lithografien von 1918 sind erhalten, ganz wenige Radierungen und Holzschnitte aus den Jahren 1918 bis 1927. Der Neubeginn als Grafiker, den der schon 62-Jährige wagte, ist äußerst fruchtbar geworden. Vor allem mit Radiertechniken hat er bis an sein Lebensende experimentiert.

Die Artothek besitzt 7 Druckgrafiken Otto Niemeyer-Holsteins, 6 davon sind ganz späte Arbeiten aus den Jahren 1981/82 (Katalog 701-707). Die mittels Weichgrundätzung erzeugten Lineamente sind makellos, dabei wirkt die Zeichnung leicht und frisch, von sicherster Hand. Zwei Jahre vor seinem Tod ist der Künstler in diesen Blättern auf dem Gipfelpunkt seines Könnens.

Der Grafiker, Maler und Schriftsteller *Joachim John* (geboren 1933 in Böhmen, ansässig in Neu-Frauenmark / Nordwestmecklenburg, vorher in Berlin) gehört zu den Prominenten aus dem Schülerkreis um Otto Niemeyer-Holstein. Kaltnadelarbeiten aus den letzten Jahren, sensible Landschaften von ganz sparsamer Präzision, erinnern an das Spätwerk des einstigen Mentors. John indessen ist ungleich drastischer, seine Grafik thematisch breiter und durch andere, vor allem auch literarische Impulse bestimmt, die teilweise aus dem eigenen Schaffen kommen. So bei den Blättern der Mappe „Max Beckmann in Süd-

amerika“ (Katalog 379-389) von 1988 im Bestand der Artothek. „*Der große deutsche Maler Max Beckmann war niemals in Südamerika. Ich aber war dort und habe ihn im Tropenland Kolumbien dreißig Jahre nach seinem Tod gesehen.*“, schreibt John in dem inliegenden Text zur Mappe. „*Unter den gefleckten Orchideen leuchten Bestien, die mit ihren schwarzen Käfigen zusammen geboren wurden wie Beckmanns Bilder, welche die gefährliche Welt in die Öffentlichkeit verstecken ...*“. Er malt eine fiktive Situation aus: Die Gestalt Beckmanns, des auferstandenen Visionärs, wie sie bedrängt wird von einer Wirklichkeit, die seinen Bildern entspringen scheint. Doch die Fabelwesen auf Johns Blättern erinnern nicht nur an Beckmann, sondern auch an Johnsche Kunst und Älteres, wie z. B. Antonius-Darstellungen aus dem späten Mittelalter. Unverkennbar ist der Protagonist dieser Szenen John selbst, der noch in der DDR lebende Künstler, wie er auf jenem Erdteil in eine bisher nicht integrierbare Welt tritt, die er trotzdem wiedererkennt, und wie ihn das Zusammentreffen jener äußeren mit seiner inneren Welt aufwühlt, als sei es ein apokalyptisches Geschehen, etwas, woran dieses Innere sich zu beweisen habe.

Auf anderer Ebene als die um 1900 Geborenen betraf die Generation der in der DDR groß gewordenen Künstler, zu denen Joachim John gehört, die Problematik des Fremdseins in der Welt.



Otto Niemeyer-Holstein: „Lüttenortter Garten“ (Katalog 702)

Zwar stand ein Außenseitersein im eigenen Land zur Debatte, wichtiger jedoch war der Umgang mit der geschlossenen Staatsgrenze. Die Nachbarschaft einer zwar zeitgenössischen, aber jenseitigen Welt, über die Gewißheit unmöglich erlangt werden konnte, war Gegenstand ständiger Reflexion in der Kunst der DDR. Eine Situation, die zum Herd oft diffuser Beunruhigung wurde, schließlich die eigene Existenz ins Dämonische rückte. Sie hat typische Bildmetaphern hervorgebracht, von denen noch die Rede sein wird.

Ein weiterer Künstler des Nordens, er wirkte in Stralsund, ist in diesem Zusammenhang zu nennen: *Manfred Kastner* (1943 - 1988), der Schöpfer surrealer, vorwiegend architektonischer Szenerien, wo von Menschen entleerte Schauplätze in ihrer Dinglichkeit von nichts anderem sprechen als dem Dagesensein von Menschen, einem vorübergegangenen Zustand. Gesellschaftlich Produziertes stellen diese Bilder in Frage, insofern es eine Produktion ist, die den Zugang zum Leben verbaut. Von „*Vanitas-Poesie*“ schrieb Klaus Tiedemann in Bezug auf Kastner 1997, „*hinter der man melancholische Ergebnisse, ja existentielle Hilflosigkeit und hoffnungsloses Ausgeliefertsein vermuten könnte, eine zerstörerische 'condition humaine', für deren Überwindung sich der Künstler immer wieder engagierte.*“<sup>3</sup> Manfred Kastner war ein exzellenter Lithograph. Vor allem das Offsetverfahren

(er verwendete bis zu zehn Platten für einen Druck) beherrschte er meisterhaft. Die in der Sammlung enthaltenen wenigen Blätter Kastners (Katalog 406-409) bezeugen das.

Es kann an dieser Stelle nicht auf alle wichtigen Künstler der einstigen drei Nordbezirke eingegangen werden, die mit Werken in der Artothek vertreten sind. Deshalb sei eine Reihe von Namen nur kurz genannt, bevor ein nächster Abschnitt auf den umfangreichen Fundus an Blättern von *Armin Münch*, *Johannes Müller*, *Ronald Paris* und *Jürgen Weber* verweist.

*Susanne Kandt-Horn* (1914-1996)<sup>4</sup> lebte in Ückeritz auf Usedom und ist den meisten Rostockern durch ihre kubistisch strengen, von der naiven Poesie eines Henri Rousseau ebenso wie von lateinamerikanischer Exotik durchdrungenen Menschenbilder bekannt. Fünf lithografische Drucke (Katalog 401-405) enthält die Sammlung. Weiterhin verfügt die Artothek über Arbeiten von Künstlern der ersten Nachkriegsgeneration, die bis heute im Wesentlichen in Rostock tätig sind, wie *Rudolf Austen* (geb. 1931, Katalog 8-18), *Jo Jastram* (geb. 1928, Katalog 374), *Waldemar Krämer* (geb. 1932, Katalog 429-436)<sup>5</sup>, *Karlheinz Kuhn* (geb. 1932, Katalog 450-462 und 1275-1280)<sup>6</sup>, *Mechthild und Lothar Mannewitz* (geb. 1926 und 1930, Katalog 505, 503-504), *Matthias Wegehaupt* (geb. 1938, Katalog 1073-1103).



Joachim John: „Max Beckmann in Südamerika“ (Blatt 9, Katalog 387)



Manfred Kastner: „Hügel“ (Katalog 406)



Jürgen Weber: „Häuser“ (Katalog 1021)

Zu den Jüngeren der Region, deren Arbeiten die Sammlung bereichern, gehören *Sonja Rolfs* (geb. 1942, Katalog 836), *Manfred Zoller* (geb. 1947, Katalog 1164-1170, 1345 und 1400) und *Miro Zahra* (geb. 1960, Katalog 1132).

*Armin Münch* (geb. 1930), seit 1955 in Rostock ansässig, ist die wohl populärste Figur unter den Grafikern unserer Stadt. Der Umfang seines gewaltigen Oeuvres ist kaum abzuschätzen, allein die Zeichnungen zum „Faust“ sind im Laufe dreier Jahrzehnte auf ca. 5000 Blätter angewachsen. 1972 hat Peter Palme die Druckgrafik Münchs in einem ersten Werkverzeichnis publiziert. Eine Zuordnung des in der Artothek befindlichen Fundus ist auf der Basis dieses Verzeichnisses aber nur noch teilweise möglich, denn Münch hat einmal begonnene thematische Folgen über die Jahre revidiert, ergänzt, neu zusammengestellt. Die wenigsten Blätter sind von ihm selbst datiert. Das Werk Münchs in einer aktuellen Publikation an die Öffentlichkeit zu bringen, ist wünschenswert, bedarf aber, anknüpfend an die Dissertation Palmes von 1979<sup>7</sup>, intensiver Forschung.

89 Druckgrafiken Armin Münchs enthält die Artothek. 22 der Holzschnitte gehören zum „Störtebeker“-Zyklus (begonnen 1962, Katalog 595-616), 32 zu der Folge „Meermenschen“ (1961-73, Katalog 629-660), 4 zum Zyklus „Bauernkrieg“ (1973/74, Katalog 663-666). Ein

„Faust“-Zyklus von 1978 mit 9 Lithografien (Katalog 667-675) kommt hinzu, 6 Kaltnadelblätter „Moby Dick“ (Katalog 676-681), die seit 1961 entstandene Zeichnungen und Holzschnitte zum Thema fortführen, sowie weitere Radierungen, Holzschnitte, Lithografien und druckgrafische Plakate (Katalog 1312-1322).

Armin Münch, in Rabenau bei Dresden geboren, studierte an der dortigen Kunsthochschule bei so wichtigen Grafikern wie Hans Theo Richter und Max Schwimmer. Sein Schaffen ist ganz auf Schwarz-Weiß-Kunst konzentriert, und besonders der Holzschnitt weist auf expressionistische Vorbilder. Bei Münch liegt alles an den Linien, die die Hand selbst hervorbringt, indem sie das Werkzeug bedient: den ältesten Mitteln der Grafik also, die er mit einer gewissen Spontaneität einsetzt. Dem entspricht der dynamische, man möchte sagen extrovertierte Charakter seiner Blätter, auch die Vorliebe für Zyklen, wo ein Blatt auf das andere verweist. Beim „Störtebeker“-Zyklus erwächst Dramatik aus der Art, wie schwarze und weiße Flächen, begrenzt durch scharfe, kantige, flackernde Konturen, vielfach ineinander verschachtelt sind, aneinander brechen. Und auch die Turbulenz der „Meermenschen“-Blätter (eine durchaus doppelbödig Darstellung von „Lebensfreude“) kommt aus der Konturierung. Großartig schließlich, wie die Arbeiten zum „Faust“ den berühmten Zweifler als alternden Hypochonder darstellen,

wie psychologisch eindringlich die Zeichnung Münchs den Konflikt des Gefangenseins umschreibt, den jener Körper austrägt.

*Jürgen Weber* (geb. 1936) ist gebürtiger Schlesier, seit 1960 in Mecklenburg ansässig, von 1975 an in Rostock. Weber hat wenig später als Münch an der Dresdner Akademie bei Erich Fraaß und Max Schwimmer Malerei und Grafik studiert. Sein beachtliches Oeuvre indessen, aus dem die Universität 60 Arbeiten besitzt (Katalog 1017-1071 und 1384-1388), ist anders als dasjenige Münchs konzipiert. Nicht literarisch inspirierte Bewegung stellt Weber dar, sondern Strukturen, die scheinbar ruhen in Landschaften, Akten, dem eigenen Gesicht, was seine seelische Dimension vor dem Hintergrund einer Sicht auf bestimmte Gegenstände als Objekte der Erkenntnis entfaltet. Dabei setzt der versierte Radierer ein breites Spektrum an Ausdrucksmitteln mit Nachdruck so ein, daß Spannungen entstehen, daß die Ruhe der Motive sich auflöst, ja untergeht in den Umtrieben des Strichs, dem Brodeln der Dunkelheiten.

Seit April 2000 sind *Johannes Müllers* Bildtafeln zum Thema „Galilei“ wieder in Räumen der Universität zu sehen. Johannes Müller (geb. 1935, Katalog 561-590) stand über Jahre in engem Kontakt mit der alma mater, nicht zuletzt auch durch seine Tätigkeit als Leiter des Mal- und

Zeichenzirkels. Wie Münch und Weber hat Müller in Dresden studiert. Erich Fraaß und Rudolf Bergander waren seine Lehrer. 1957 kam er nach Rostock. Die vier Bildtafeln (Katalog 574-577), 1973 bis 1999 in der Südstadt-Mensa installiert, jetzt in der Fachbibliothek Geschichte, sind ein Auftragswerk der Universität. Im Fundus der Artothek gibt es eine Reihe Entwürfe zum Thema (Katalog 561-573), die es erlauben, bestimmte Entwicklungsstränge des Werkes zurückzuverfolgen. Vier Gouachen (Katalog 578-581) sind im Rückblick auf die Arbeit am „Galilei“ entstanden.

Interessant ist die Geschichte der Tafeln 1 („Morgen“) und 4 („Karneval“), die der Künstler nach ihrer Fertigstellung 1970 auf Wunsch des Auftraggebers noch einmal umarbeitete bzw. neu faßte. Es gibt dazu in den Akten des Universitätsarchivs einen Werkvertrag des Rektors mit Johannes Müller, wo es zu Tafel 4 heißt, die Neufassung solle gewährleisten, daß „*die reale Dialektik des Weiterwirkens und des Schicksals des Werkes von Galilei, gespiegelt im Verhalten der Volksmassen während eines Karnevalumzuges sichtbar*“ wird.<sup>8</sup> Müller hatte das Narrenspektakel um ein imaginäres Denkmal des Galilei in der Kröpeliner Straße von Rostock mit Symbolen ausgestattet, die an die Praxis der Massendemonstrationen in der DDR erinnerten, was man seitens der SED als unangebrachten Sarkasmus empfand, welcher durch die Umarbeitung zu entschärfen war. Trotz dieses Kompromisses



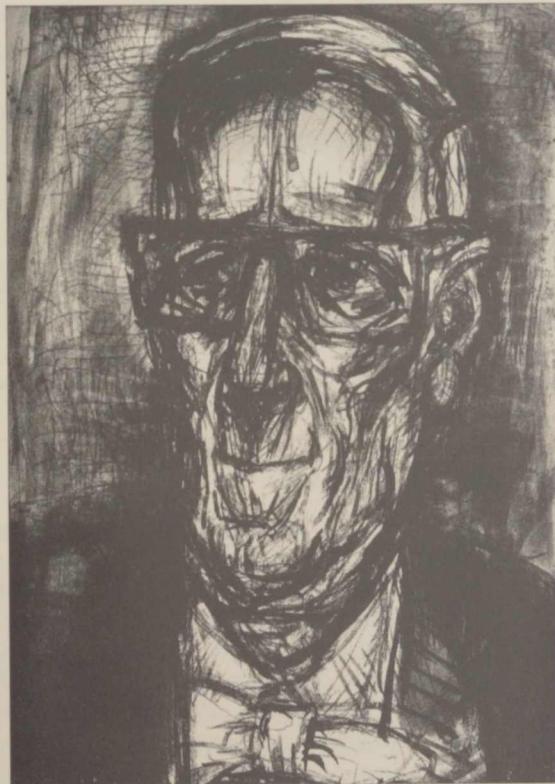
Johannes Müller: „Zu Galilei IV (Karneval)“ (Katalog 573)

aber hat Müller mit dem Bild zur Prägung eines der Topoi hiesiger Kunst beigetragen, die auf die aktuelle Situation des Zusammenlebens im sozialen Raum DDR anspielten. Aus der Sicht des Auftraggebers sollte es um das schwierige Sich-Durchsetzen der richtigen Weltanschauung gehen. „Karneval“ hat in der Kunst der DDR jedoch mehr bedeutet, war auch Metapher für selbstzerstörerische Prozesse in der Gemeinschaft, für menschliches Versteckspiel vor dem Hintergrund geistiger Orientierungslosigkeit. Ein weiteres Werk Müllers hat 1999 seinen Platz im Foyer des Internationalen Begegnungszentrums gefunden: Es sind dies die vier Tafeln „Zur Problematik des wissenschaftlichen Denkens und Forschens“ (1989, Katalog 587-590), in denen das Thema Galilei immer noch fortlebt, aber ganz gelöst von einer historischen Szenerie, ja jeglicher Figuration. Allein die Spannungen zwischen Farbflächen sind hier aussagekräftig, das Problem muß kontemplativ erfaßt werden.

Wie Johannes Müller war auch *Ronald Paris* (geb. 1933) durch ein Auftragswerk der Universität Rostock verpflichtet. Es handelte sich um das Porträt Professor Günther Rienäckers, des ersten Nachkriegsrektors, 1968 von Paris fertiggestellt (und nicht das einzige Rektorenbildnis von der Hand eines zeitgenössischen Malers im zentralen Kunstbesitz der alma mater).<sup>9</sup> Ronald Paris, der zu den prominenten DDR-Künstlern gehört, hatte seit Mitte der

60er Jahre von Berlin aus den Weg nach Mecklenburg gefunden. 1975 siedelte er sich für einige Jahre in Rostock an. Nach dem Studium in Berlin-Weissensee war er Meisterschüler der Akademie der Künste bei Otto Nagel gewesen, machte durch Malerei und baugebundene Arbeiten auf sich aufmerksam, schuf aber auch ein umfangreiches grafisches Oeuvre.

Die Artothek verfügt über 48 lithografische Blätter von seiner Hand (Katalog 731-778), darunter zwei Studien zum Porträt Rienäcker (Katalog 738 und 739). Der expressive Realismus Otto Nagels lebt in den Porträtstudien der Sammlung (Katalog 731-735 und 738-742) nach, doch auch Gabriele Mucchi, Paris' Lehrer in Weissensee, ist als Mentor präsent, so in den Blättern zur kubanischen Geschichte (Katalog 743-745). Wie Mucchi ist Paris ein Erfinder figuraler Inszenierungen, deren Anlässe er, wo nicht in Ereignissen der Tagespolitik, in Literatur, Mythologie und Historie findet. In diesem Zusammenhang seien die „Marsyas“-Studien erwähnt. Paris beschäftigte sich zu Beginn der 80er Jahre im Zusammenhang mit einem Auftragswerk für das Leipziger Gewandhaus intensiv mit dem Thema und griff damit einen Stoff auf, der seit der Zeit um den Ersten Weltkrieg in der Kunst des deutschsprachigen Raumes präsent ist. 1981 widmete die Berliner Galerie Arkade den „Marsyas“-Studien von Paris eine eigene Ausstellung. Diese zeigte ausschließlich Unikate, nicht die in deren Umkreis entstandene Druckgrafik.



Ronald Paris: „Professor Rienäcker“ (Katalog 739)

Die 4 Blätter in der Artothek (Katalog 749-752) geben einen kleinen Einblick in die lithografische Verarbeitung des Stoffes durch Paris. „*Die Mehrschichtigkeit der Fabel, die Tragödie des Aufbegehrens, oder, wie es Hrdlicka nennt 'Marsyas ... der mythische Held des Aufstandes gegen die Autorität', belegen die zeitgemäße Anziehungskraft des Stoffes*“, schrieb Paris in seinem Vorwort zum Katalog der Berliner Ausstellung. „*Was in der Mythologie und Philosophie der Antike zu entdecken ist, erscheint für mich ungeheuer lebendig. Sätze von Fühmann wie, 'Bestätigt sich die Gottheit darin, ihren rasch Unterlegenen brüllen zu machen ...', ... beeindruckten mich tief und drangen in das Gedankengut meiner Studien ein.*“<sup>10</sup>

### **Grafik der „Leipziger Schule“**

Seit Mitte der 60er Jahre war es an der Leipziger Hochschule für Grafik und Buchkunst zu Entwicklungen gekommen, die, anfangs auch spektakulär, auf Loslösung vom bisherigen Stil der DDR-Kunst zielten. Neues in formaler wie ideologischer Hinsicht brach sich Bahn, fuhr fest, wurde abermals aus der Taufe gehoben: Man kämpfte um eine eigene, nicht institutionalisierte Sicht auf die Welt. Als Malakademie hatte die Leipziger Hochschule bis dahin kaum eine Rolle gespielt. Nun rückten ihre Absolventen innerhalb kürzester Zeit in die Reihen der renommierten Künstler des Landes auf. Hinsichtlich

der Leipziger Bezirkskunstausstellung von 1969, wo gleichzeitig sämtliche dann Prominente dieser Schule an die Öffentlichkeit traten, sprach Lothar Lang von einem „Massendebüt“<sup>11</sup>. Die Sammlungstätigkeit der Artothek trug dem Rechnung: Leipziger Kunst ist in breitem Umfang vertreten.

Vorbereitet wurde die erwähnte Entwicklung durch das Auftreten von *Bernhard Heisig*, *Wolfgang Mattheuer*, *Gerhard Kurt Müller* und *Werner Tübke*, vier nach Kriegsende in Leipzig groß gewordene Künstler, die alle über Jahre an der Hochschule lehrten und deren jeweils persönliche Art von Meisterschaft vielleicht gerade deshalb auf einen breiten Schülerkreis wirkte, weil sie keine bestimmte Schule vertrat, sondern die Möglichkeit demonstrierte, durch Erwerb einer individuellen Position den Rahmen des damaligen Kunstreglements zu weiten und gleichzeitig Erfolg zu haben.

*Bernhard Heisig* (geb. 1925)<sup>12</sup> war nach drei Jahren Ausbildung an den Kunstgewerbeschulen Breslau (1940-42) und Leipzig (1948) als Schüler Max Schwimmers an die Hochschule für Grafik und Buchkunst gekommen. Bis 1949 unterrichtete auch Ernst Hassebrauk dort, das Erbe Max Beckmanns war zudem in Leipzig präsent. Unter dem Druck der Kriegserlebnisse als Soldat der Deutschen Wehrmacht, der seine eingekesselte Heimatstadt („Festung Breslau“) zu verteidigen hatte, machte sich Heisig



Bernhard Heisig: „Zu Ludwig Renn: Krieg“  
(Katalog 277)

daran, „Krieg“ als grundsätzliches Phänomen (im Sinne von Konflikt) bildnerisch auszudeuten, und zwar nicht allein durch das Aufrufen von Szenarien der Gewalt auf vollbesetzter Bühne (ein Aspekt der Kunst Beckmanns), sondern durch eine Figurenauffassung, die den Konflikt bis ins Innere der menschlichen Körper fortschreibt. Der eruptive Malstil Schwimmers und Hassebrauks, von Corinth herkommend, ist überführt in eine neue Expressivität, die ebenso auf Farbe fußt wie auf Plastizität der gesamten Bildmaterie, einer Flächenstruktur, die „anspringt“. Besonders in der Grafik wird das deutlich: Heisig bevorzugt die Lithografie, wo er durch weichste Übergänge Figur mit Nichtfigur verschmilzt zu einer dichten, dynamisch durchformten Masse, die an wucherndes Fleisch erinnert. Nur mühsam scheint sich das Figurale daraus zu lösen, wirkt aber von rasanter Perspektive erfaßt, als müßte es weite Räume ausspannen, über die nichts hinausführt. Diese Bildwelt ist alles andere als plakativ. Sie stellt eher überzeugend eine schizophrene Situation dar, wofür es Entsprechungen gab - im „Welttheater“, wie Karl Max Kober 1981 interpretierte<sup>13</sup>, wohl aber auch in der persönlichen Lage des Künstlers. Mehrere umfangreiche Grafikfolgen zum Thema hat Heisig geschaffen („Pariser Kommune“, „Der faschistische Alptraum“, „Bauernkrieg“, zu Ludwig Renn: „Krieg“). Die Artothek verfügt über insgesamt 8 Blätter aus den drei letzten Zyklen (Katalog 272-279).

Meisterschüler Bernhard Heisigs sind *Sighard Gille* (geb. 1941) und *Walter Libuda* (geb. 1950, seit 1985 in Berlin) gewesen. Beide treten seit Mitte der 80er Jahre auch mit plastischen Arbeiten hervor: Gille mit lebensgroßen figurlichen Installationen aus Pappmaché, Libuda mit kleineren, zunächst käfigartigen Objekten („Betten“), die sich aus Bildern wie der „Aquarium“-Serie herleiten. Solch Expandieren ins Räumliche demonstriert einen im Sinne der Moderne erweiterten Realismusbegriff, dem es darum geht, daß Kunst Wirklichkeit schaffe, nicht widerspiegele. Als Grafiker sind beide Künstler produktiv, Gille besonders als Radierer, häufig mit der kalten Nadel (Katalog 171-178), Libuda (Katalog 489-490) auch im Holzschnitt. Sighard Gille knüpft an Heisigs expressiven Zeichenstil an. Er wendet sich Schauplätzen des städtischen Alltags zu, skizziert Gesehenes virtuos, oft sarkastisch zugespitzt, gern erotisch nuanciert, Akte, Porträts, Landschaften.

Anders Walter Libuda, den Matthias Flügge 1989 den „*Hermetiker einer radikal-individuellen Ikonographie*“ nannte, der „*abseits von den gängigen Rubrizierungen*“<sup>14</sup> arbeite und dessen Werk „*von einem psychischen Automatismus vorangebracht*“ werde, „*der dem des Surrealismus entfernt verwandt*.“<sup>15</sup> sei. Walter Libuda, der sich auf Spontaneität beim Produzieren verläßt, hat jedoch Bildmetaphern entwickelt, die deutlich verstanden werden („Aquarium“, „Nest“, „Bett“, „Grube“ als falsche Zufluchtsstätten und vieles mehr). Sein durchaus introver-

tiertes Werk wirkt überaus stark, auch international. Als wichtige Künstler aus dem Umfeld Heisigs sind außerdem *Arno Rink* (geb. 1940, Katalog 832) und *Peter Schnürpel* (geb. 1941, Katalog 867-872) mit Grafik in der Artothek vertreten.

*Werner Tübke* (geb. 1929)<sup>16</sup> ist europaweit bekannt als Autor des Bad Frankenhausener Panoramabildes „Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“. Von 1948 bis 1950 hatte er in Leipzig bei Ernst Hassebrauk und Elisabeth Voigt studiert, drei Jahre Studium der Psychologie und Kunsterziehung an der Universität Greifswald waren dem gefolgt. Wieder in Leipzig, entwickelte er seit Mitte der 50er Jahre aus der Begegnung mit dem kunstgeschichtlichen Repertoire von Renaissance, Manierismus bis Barock eine völlig eigene Bildsprache. Tübke betrieb „*Erberezeption als Gegenentwurf zum Traditionsverständnis fast der gesamten übrigen DDR-Malerei*“<sup>17</sup> (Lothar Lang), wenn er sich über Vorbilder aus der klassischen Moderne hinwegsetzte. Der Erfolg, den er letztlich damit hatte, ist den Möglichkeiten der Verfremdung zuzuschreiben, die dieses konsequente Berufen auf Historie hinsichtlich aktueller Themen barg. Das klassische Bildrepertoire des perfekten Zeichners war in der DDR kaum kritisierbar, im Gegenteil, es führte trotz der mangelnden Verstehbarkeit seiner Symbolismen zwangsläufig zu Anerkennung, ja Bewunderung.



Walter Libuda: „Worin die freie Entwicklung“ (Katalog 489)



Werner Tübke: „Verkündigung der Aufstände“ (Katalog 960)

Doch das Werk Tübkes ist damit nicht abzutun, vielmehr sind die vielen Zitate aus der Kunstgeschichte, die christlichen Metaphern, Nennungen der antiken Mythologie, die imaginierten historischen Landschaften, schließlich die Art, wie Tübke miniaturhaft Gemaltes ins Monumentale übertrug, auf ihren Bezug zur Lebenswelt in der DDR hin zu befragen, es sind Konstrukte wenn nicht zur Beschreibung so doch zum Umgang mit dieser Welt, die dazu geführt haben, daß das Werk Tübkes anhaltend diskutiert wird. Was die Artothek an Grafik von Werner Tübke besitzt (16 Blatt, Katalog 955-970), ist ganz in diese Problematik eingebunden. Der Zeichner ist ein Meister des Details, das er bis ins Kleinste verfolgt, ohne pedantisch zu werden. Es geht weniger um Genauigkeit als um ein letztes Offenbleiben der Bilder, eine Möglichkeit zur Auflösung der Form, die erst im Kleinen sichtbar wird. Folgerichtig nutzt Tübke die Lithografie, bei der er mit Kreide auf den Stein oder das Umdruckpapier arbeitet. Die entstandenen Blätter, mitunter auch farbig gedruckt (Rot oder Röteln statt Schwarz), sind von hoher technischer Brillanz.

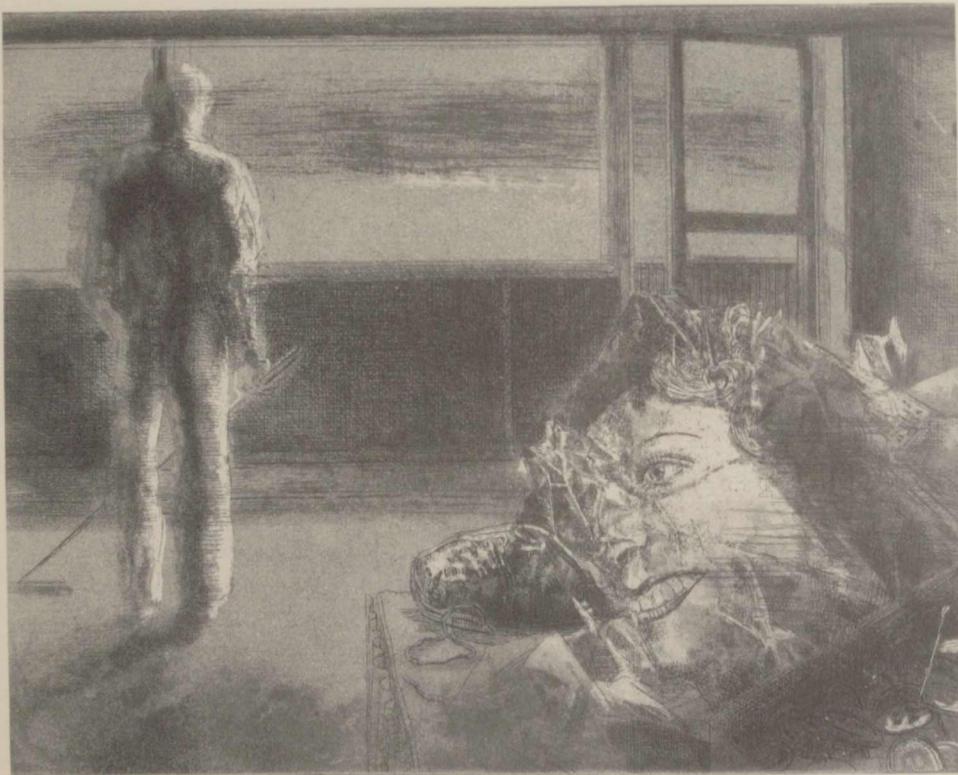
In der Nachfolge Tübkes stehen *Volker Stelzmann* (geb. 1940, Katalog 929-935) und *Ulrich Hachulla* (geb. 1943, Katalog 227-251), beides akribische Zeichner, die sich indessen von den klassischen Harmoniebestrebungen ihres Lehrers gelöst haben. Als Grafiker bevorzugen sie das Radieren in Kombination mit den malerischen Möglich-

keiten der Aquatinta. Stelzmann gilt als Hauptvertreter eines sogenannten Neoverismus, der wiederum Schule machte und vor allem dadurch provozierte, daß er von der Porträtauffassung des Sozialistischen Realismus abwich. Die sezierenden Selbstbildnisse und Bildnisse von Angehörigen des eigenen Umfelds (Modelle, die Familie, Kollegen), von Bewohnern der Leipziger Industrieviertel in der Nachbarschaft maroder Gemäuer wurden nur allmählich als „wahrhaftig“ interpretierbar. Stelzmans Werk war darüber hinaus von einer deutlich systemkritischen Metaphorik getragen („Gehäuse“, Katalog 933; „Karneval“, Katalog 934), für die er Elemente christlicher Ikonografie heranzog. Die Bildwelt Hachullas ist der Stelzmans verwandt, greift jedoch stilistisch auf den Manierismus zurück, was in der Malerei deutlicher wird als in der Grafik. Diese reagiert vielfach auf Literatur, wendet sich den verfügbaren Mythologien zu, immer im Hinblick auf ein Ausdeuten erlebter Realität („Salome“, Katalog 247; „Klythämnestra“, Katalog 248).

*Wolfgang Mattheuer* (geb. 1927) erwarb sich den Ruf eines Denkers unter den Leipziger Malern, da er seine intellektuell sublimierte Sicht auf bestimmte Aspekte der DDR-Wirklichkeit in zwar figürlicher, doch äußerst knapper und zeichenhaft verdichteter Bildsprache vortrug, wobei er ohne komplizierte Verschlüsselungen auskam auch da, wo mythologische Vorwürfe benutzt sind („Kain“, „Sisyphos“).



Volker Stelzmann: „Karneval“ (Katalog 934)



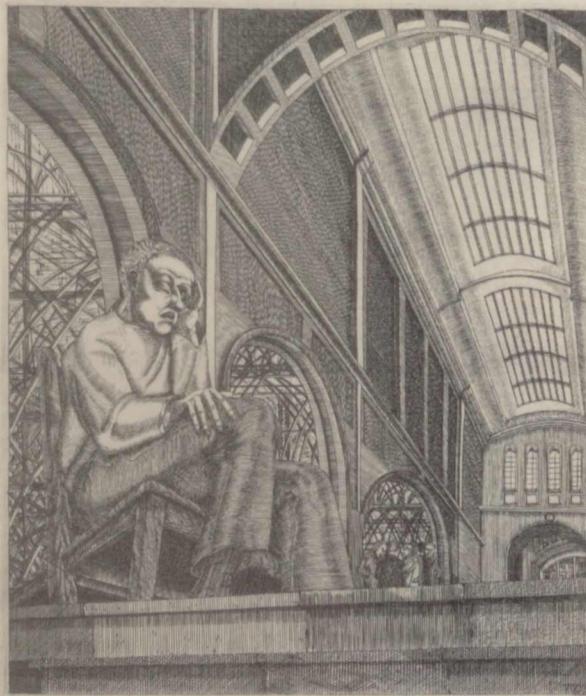
Ulrich Hachulla: „Kehraus“ (Katalog 237)



Wolfgang Matheuer: „Sisyphos behaut den Stein“ (Katalog 508)

Der sachliche Stil Mattheuers äußert sich am entschiedensten in der Grafik, vor allem im Holzschnitt und im Linolstich, farbig im Siebdruck mit seinen sauberen, glatten Flächen. Unter den 17 Arbeiten Mattheuers in der Artothek (2 Siebdrucke, 5 Holzschnitte, 10 Linolstiche, Katalog 507-523) sind „Sisyphos behaut den Stein“ (Katalog 508) und „Zerrissenheit“ (Katalog 511) exemplarisch für das, womit sein Werk in den 70er Jahren bestach: Schärfe der Formulierung eines melancholischen Inhalts, der sich auf das bewußte Ertragen von Schwierigkeiten des Alltags im Sozialismus bezog. Mattheuers lapidare Zeichensprache hat kaum direkte Nachahmer gefunden, wirkte aber für viele Jüngere als Signal zum Aufbruch in ein Reich persönlicher Symbolismen und individueller Mythologien, die in der Folge zum nicht mehr nur positiv bewerteten Markenzeichen der Leipziger Kunst avancierten.

Starke Impulse für die Grafik gingen von Gerhard Kurt Müller (geb. 1926) aus, der in der Artothek nicht vertreten ist. Parallel zu Mattheuer erwarb sich Müller Verdienste um die Wiederbelebung des Holzschneidekunst in Leipzig. Der bekannte Holzstecher *Karl-Georg Hirsch* (geb. 1938, Katalog 316-338) gehört zu seinen Schülern, ebenso *Rolf Kuhrt* (geb. 1936, Katalog 464-465). Schüler Müllers waren aber auch *Rolf Münzner* (geb. 1942, Katalog 682-686), der ein bedeutendes lithografisches Oeuvre



Baldwin Zettl: „Melancholie II: Bahnhof“ (Katalog 1140)



Karl-Georg Hirsch: „Auch für Daniel Chodowiecki“ (Katalog 323)

entwickelte, und der an Johannes Wüsten orientierte Kupferstecher *Baldwin Zettl* (geb. 1943, Katalog 1139-1156).

Im Rückblick auf die beschriebenen Entwicklungen zeigt sich, daß die „Leipziger Schule“ kein einheitliches Phänomen war, sondern eine auch im Sprachgebrauch stets apostrophierte Konstruktion der Kunstkritik. Neben jenem Teil der Leipziger Künstlerschaft, der ausdrücklich nach neuen, sozial relevanten Formen des Realismus suchte, bemühten sich andere in Opposition dazu um experimentelle Gestaltungsweisen. Die Abgrenzung vollzog sich bekenntnishaft, doch tatsächlich ist der Trennstrich zwischen beiden „Lagern“ nicht scharf, weder formal noch im Hinblick auf eine stets gewollte politische Wirksamkeit.

*Günter Huniat* (geb. 1939, Katalog 364), Gründer des Gemeinschaftsateliers mit Produzentengalerie in Leipzig-Stötteritz, und *Hans-Hendrik Grimmling* (geb. 1947, Katalog 198-212), Mitorganisator des spektakulären „1. Leipziger Herbstsalons“ vom November 1984, gehörten zu den Widersachern der etablierten Szene, obwohl vor allem Grimmlings Kunst nur wenig von den Figurationen etwa Rolf Kuhrts trennt. Es war indessen das unbeschränkte Recht auf Poesie, worauf jene beharrten, ihr radikal artikulierter Anspruch auf freies Sich-Äußern. Grimmlings lithografische Mappe „zur wolkenbrücke“ von 1973 (Katalog 198-211) bringt das zum Ausdruck.



Hans-Hendrik Grimmling: „1. Blatt zur ‚wolkenbrücke‘“  
(Katalog 200)



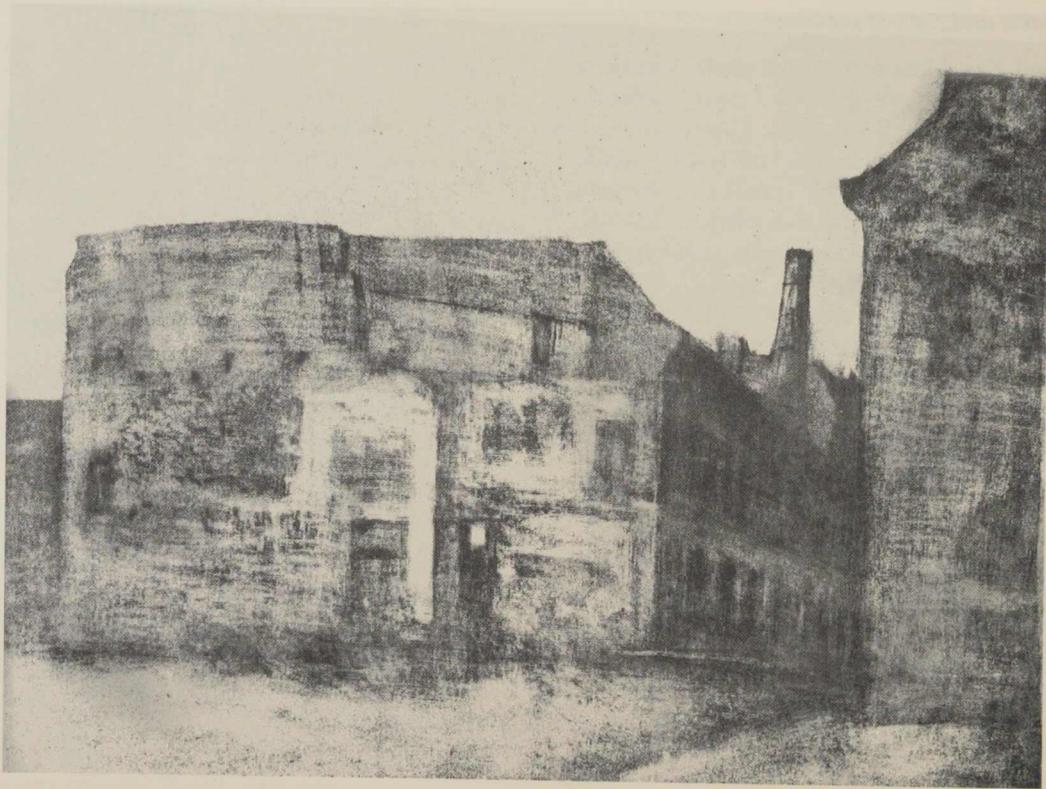
Hannes H. Wagner: „Fischmahl“ (Katalog 1007)

## Grafik aus Halle und Karl-Marx-Stadt

Halle/Saale und Karl-Marx-Stadt, jetzt wieder Chemnitz, waren Künstlerzentren, die ähnlich wie Leipzig nicht über eine ausgeprägte Tradition in der freien Malerei und Grafik verfügten. In Halle gab es die 1915 als Kunstgewerbeschule gegründete Hochschule für industrielle Formgestaltung Burg Giebichenstein, die sich während der Weimarer Republik als moderne Kunstschule etabliert hatte. Hier lehrte seit 1951 *Willi Sitte* (geb. 1921)<sup>18</sup>, der wohl bekannteste DDR-Künstler überhaupt. Sitte hatte sich während der Nachkriegszeit als Mitglied der Künstlergemeinschaft „Die Fähre“ mit dem italienischen Realismo auseinandergesetzt, von dem auch Gabriele Mucchi und dessen Berliner Schüler Ronald Paris herkommen. Doch waren auch avantgardistische Tendenzen des frühen 20. Jahrhunderts für Sitte bestimmend, vor allem der italienische Futurismus und der kubistische Picasso. Beider Anregungen beeinflussten seine Körperauffassung, die lange Zeit als Prototyp des sozialistischen Menschenbildes in der Malerei der DDR galt. Ihr Hauptmerkmal ist neben der Monumentalität „großer Form“ die betonte Unruhe der Oberflächen, eine mitunter hektisch wirkende Zergliederung und das Vervielfachen von Details im Dienste einer Illusion von Dynamik. Das druckgrafische Oeuvre Willi Sittes beschränkt sich auf verhältnismäßig wenige lithografische Blätter, von denen die Artothek sechs besitzt (Katalog 909-914).



Willi Sitte: „Die auf Sitzungen Versessenen II“  
(Katalog 913)



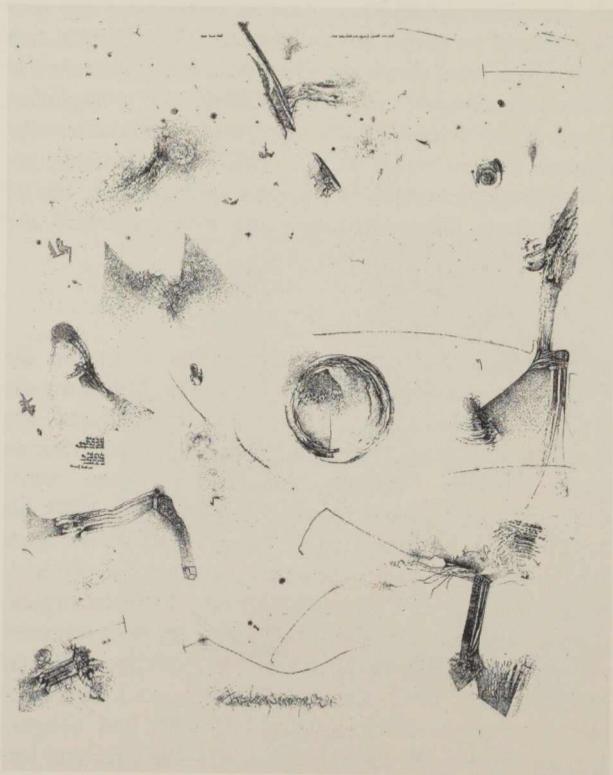
Otto Möhwald: „Hauswände I“ (Katalog 548)

Hallenser Grafik ist sonst nur mit wenigen Einzelblättern in der Sammlung vertreten, so von *Hannes H. Wagner* (geb. 1922), *Otto Möhwald* (1933 - 1993), *Fotis Zaprasis* (geb. 1940, Katalog 1134-1137) und dem bedeutenden Autodidakten *Albert Ebert* (1906 - 1976, Katalog 141). *Hannes H. Wagner*, Absolvent der Kunsthochschule Burg Giebichenstein und seit 1962 dort im Lehramt, ist als Grafiker (zunächst im Holzschnitt) dem Expressionismus verpflichtet, inspiriert u. a. durch die bedeutende Sammlung expressionistischer Kunst an der Staatlichen Galerie Moritzburg. Erst 1973, über fünfzigjährig, wandte er sich der Radierung zu. Das expressive Kaltnadelblatt „Fischmahl“ von 1974 (Katalog 1007) erinnert an Beckmann und gehört zu den bekanntesten Stücken dieser Werkgruppe.

Hält man *Otto Möhwalds* Lithografie „Hauswände“ von 1983 (Katalog 548) gegen Sittes und Wagners Grafik, so kann der Gegensatz kaum größer sein: Er bezeichnet die ganze Spannweite Hallenser Kunst in den 60er bis 80er Jahren. Über *Otto Möhwald*, einen introvertierten, dem Ruf nach sozialistischem Menschenbild ganz unzugänglichen Künstler, schrieb der ihm befreundete Sammler Gerhard Wünscher anlässlich einer Ausstellung seiner Lithografien in der Staatlichen Galerie Moritzburg 1993: „(Stadt)landschaft, Figur und Interieur mögen als eine eingeeengte Thematik erscheinen. Diese thematische Beschränkung im grafischen Werk *Otto Möhwalds* habe ich

*als besonders nachhaltige Auseinandersetzung mit dem Gegenstand verstehen lernen können. ... Die Distanz zum Gegenstand wird durch die Abwesenheit der Menschen in Möhwalds Straßen, die Abwesenheit der alltäglichen Dinge in den Interieurs, die abgewendeten Gesichter der Figuren bewußt verstärkt. Ein örtlich nicht fixiertes, gegenwartsunabhängiges Fürsichsein stellt sich ein, die oft beschriebene Ruhe und Leere, die man außerhalb der Bildwelt kaum erfährt.*“<sup>19</sup>

In Karl-Marx-Stadt fanden während der DDR-Zeit die wichtigsten künstlerischen Bewegungen im Milieu um die Produzentengalerie Clara Mosch (zusammengesetzt aus den Familiennamen von Carlfriedrich Claus, Thomas Ranft, Michael Morgner und Gregor-Torsten Schade/Kozik) statt. Clara Mosch existierte von 1977 bis 1982 und war Interessierten auch von außerhalb der Stadt ein Forum für gemeinschaftliches Arbeiten und Ausstellen jenseits des vom Verband Bildender Künstler organisierten Betriebes. Einige Blätter in der Artothek stammen von den Gründungsmitgliedern der Gruppe *Michael Morgner* (geb. 1942, Katalog 550-552 und 1309), *Thomas Ranft* (geb. 1945, Katalog 818-820) und *Gregor-Torsten Kozik* (geb. 1948, Katalog 427-428). Es sind formal wenig verwandte Arbeiten, die vor allem kein neuartiges Gestaltungskonzept erkennen lassen, wohl aber eine



Thomas Ranft: „Zu Ernst Jandl: Hier und dort“ (Katalog 819)

je individuelle Hinwendung zu Vorbildern der klassischen Moderne, so zu Paul Klee bei dem von Künstlerkollegen wie Carlfriedrich Claus und Gerhard Altenbourg inspirierten Ranft.

### *Berliner Grafik*

Die Kunst Ostberlins ist zu DDR-Zeiten von den Hochschulen in Berlin-Weissensee und Dresden geprägt worden, aber auch von der Präsenz der Akademie der Künste sowie vom Wirken der zahlreichen Maler, Grafiker und Bildhauer, die sich nach Kriegsende aus Gründen ihrer künstlerischen wie politischen Herkunft für eine Weiterarbeit im östlichen Teil der alten Hauptstadt entschieden hatten. Zu diesen gehörten *Heinrich Ehmsen* (1886 - 1964, Katalog 142), *Paul Kuhfuss* (1883 - 1960, Katalog 449), *Sella Hasse* (1878 - 1963, Katalog 262), *Charlotte E. Pauly* (1886 - 1981, Katalog 779-784), *Magnus Zeller* (1888 - 1972, Katalog 1138), *Oskar Nerlinger* (1893 - 1969, Katalog 698), *Horst Stempel* (1904 - 1975, Katalog 940-942), *Theo Balden* (1904 - 1994, Katalog 20), *Fritz Cremer* (1906 - 1994, Katalog 86-94), *Gabriele Mucchi* (geb. 1899, Katalog 554-559), *Arno Mohr* (geb. 1910, Katalog 545-547 und 1308) und andere. Die Artothek besitzt jeweils wenige Blätter dieser Künstler, von denen vielleicht jene Fritz Cremers besonders hervorzuheben sind.

Cremer ist in der DDR als Bildhauer bekannt geworden, doch steht sein grafisches Oeuvre (Lithografien und Radierungen) dem plastischen in keiner Weise nach. Es ist ebenso umfangreich und von beachtlicher Qualität. Erotische Darstellungen wie das „Liebespaar“ von 1978 (Katalog 93) werfen Licht auf die ungebrochene Vitalität noch im Alterswerk dieses Künstlers.

Für die mittlere Generation der Berliner stehen dann Namen wie *Harald Metzkes* (geb. 1929, Katalog 527-538), *Hans Vent* (geb. 1934, Katalog 993-996), *Dieter Goltzsche* (geb. 1934, Katalog 180-188 und 1246-1248), auch *Nuria Quevedo* (geb. 1938, Katalog 803-816). Vent und Metzkes, der in Dresden studierte, haben als Maler Bedeutung für Berlin erlangt; *Wolfgang Leber* etwa (geb. 1936, Katalog 476-483 und 1285), *Rolf Händler* (geb. 1938, Katalog 255-256) und Jüngere ließen sich von ihnen inspirieren. Wichtig an der Bildwelt von *Metzkes* ist - was gelegentlich auch als Markenzeichen einer „Berliner Schule“ im Gegensatz zu Leipziger Kunst gesehen wurde - ein nicht präventiöser Umgang mit Figuren, welche Bestandteile eines malerischen Gefüges im Sinne Cezannes sind, dessen Eigenwert beim Betrachten in den Vordergrund tritt. Dabei sind auch Metzkes' Bildfindungen nicht frei von Metaphorik, sind nie reine Beobachtung - das Berufen jedoch auf das systematische (als unverstellt interpretierte) Sehen Cezannes hat dies mit legitimiert.



Fritz Cremer: „Liebespaar“ (Katalog 93)



Harald Metzkes: „Stilleben mit Garnelen“ (Katalog 529)

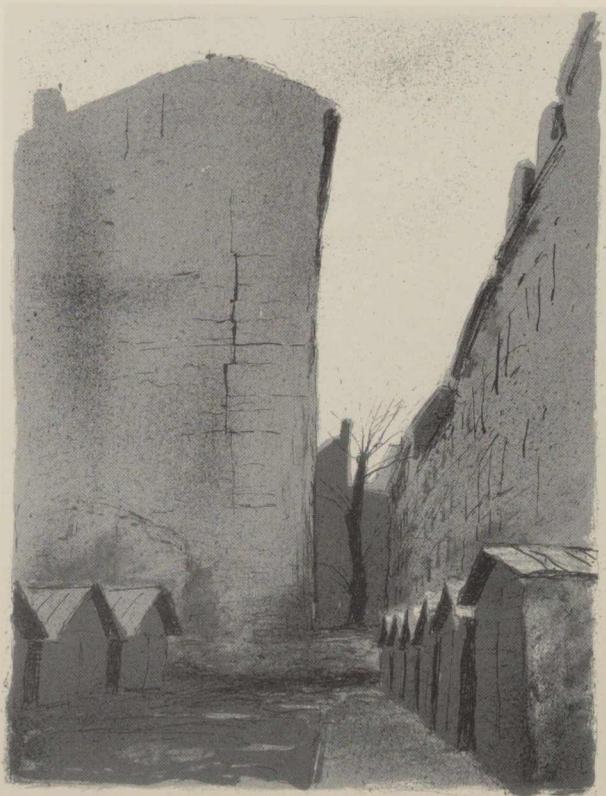
Die Druckgrafik des Berliners (12 Blätter in der Artothek) ist ebenfalls malerisch, oft farbig, vor allem in der Lithografie und im Original-Offset.

Von *Eva Vent* (geb. 1933) besitzt die Artothek u. a. die radierte Porträtserie „Jüdische Frauen aus dem Altersheim der Jüdischen Gemeinde Pankow“ (1975/76, Katalog 979-986). Hier zeigt sich eine Bildniskunst, die psychologisiert, der es um Spuren gelebter Geschichte in den Physiognomien ihrer Zeugen geht. Verallgemeinern also ohne zu typisieren - auch das Phantasieporträt Rosa Luxemburgs (1977, Katalog 988) versucht das.

*Dieter Goltzsche*, gebürtiger Dresdner, war während der fünfziger Jahre Student in seiner Heimatstadt, erhielt Anregungen von Max Schwimmer und Hans Theo Richter. Hochproduktiv als Radierer und Lithograf, hat er 1964 als erster Künstler der DDR auch die Offsettechnik für freie Grafik zu nutzen begonnen, worauf dann Wolfgang Leber, *Manfred Butzmann* (geb. 1942, Katalog 60-80) *Linde Bischof* (geb. 1945, Katalog 43), *Horst Zickelbein* (geb. 1926, Katalog 1157-1160) und viele andere aufbauten. Die Blätter in der Artothek (Lithografien, Original-Offsets, Radierungen) weisen ihn als virtuos fabulierenden Zeichner aus, mit einem äußerst freien Strich, der das Dargestellte in zeichenhaften Kürzeln mit erstaunlicher Sicherheit umreißt.



Dieter Goltzsche: „Hommage à Max Schwimmer“  
(Katalog 180)



Manfred Butzmann: „Garagen“ (Katalog 66)

Stadtlandschaften sind ein Hauptthema der DDR-Kunst gewesen, man arbeitete überall daran, so auch in Berlin. Wie das Thema sich über die Jahrzehnte entwickelte, vom memento mori der Ruinenstadt über das „Aufbaubild“ der 50er und 60er Jahre bis hin zu den Vanitas-Darstellungen in der späteren DDR kann an dieser Stelle nicht beschrieben werden. *Manfred Butzmann*, der sich als Grafiker in den 70er Jahren der Berliner Stadtlandschaft zuwandte, setzte sie in ein vorwiegend nüchternes Licht. In der Artothek jedoch befinden sich außer den Berlin-Offsets (Katalog 61-67 und 74-77) noch eine Reihe anderer lithografischer Arbeiten von ihm, darunter ein Porträt des befreundeten Magnus Zeller (1971, Katalog 60), sowie drei Radierungen.

Zu erwähnen ist schließlich *Horst Hussel* (geb. 1934), in der Artothek mit zwei Siebdrucken nach Holzstichcollagen (Katalog 365-366), einer Radierung (Katalog 367) und einem Originalplakat (Katalog 1271) präsent. Der in Greifswald Geborene war nach einem Studium in Weisensee während der Diplomarbeit 1961 exmatrikuliert worden, hatte dann für einige Monate an der Hochschule für Bildende Künste in Charlottenburg studiert, um im August 1961 wieder nach Ostberlin zurückzukehren. Dort schuf er abseits vom offiziellen Kunstbetrieb und unbeteiligt von der lokalen Szene ein umfangreiches und skurriles grafisches Werk, mit dem er sich außerhalb der

DDR Anerkennung erwarb. 1990 ist ihm das Diplom der Kunsthochschule Berlin-Weissensee nachträglich zuerkannt worden.

### **Grafik aus Dresden**

Dresden ist mit seiner 1764 gegründeten Kunstakademie ein Ort langer und reicher Tradition in den bildenden Künsten. Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges wirkten hier, ähnlich wie in Berlin, bedeutende Maler und Grafiker, die sich als Schaffende über die Zeit des Faschismus hinweggerettet hatten, ohne dessen Kunstdoktrin zu bedienen. Unter den wichtigen Dresdner Grafikern dieser alten Generation waren *Hans Grundig* (1902 - 1958, Katalog 214), *Lea Grundig* (1906 - 1977, Katalog 215), *Eva Schulze-Knabe* (1907 - 1976, Katalog 897-899), die eine antifaschistisch motivierte, appellierende Kunst vertraten, weiterhin *Wilhelm Lachnit* (1899 - 1962, Katalog 469) und *Max Lachnit* (1900 - 1972, Katalog 468) als Vertreter einer eher poetischen, von konstruktiven Tendenzen berührten Ausdrucksweise, sachlicher dann *Erhard Hippold* (1909 - 1972, Katalog 313-315) und *Bernhard Kretschmar* (1889 - 1972, Katalog 440-441), vom Expressionismus herkommend *Hans Jüchser* (1894 - 1977, Katalog 390-391), schließlich *Josef Hegenbarth* (1884 - 1962, Katalog 265-266), der furiose Zeichner, der expressiv klassische *Ernst Hassebrauk* (1905 - 1972, Katalog 263) und der sensibel verhaltene



Horst Hussel: „Silhouette Ch. S.“ (Katalog 365)



Fritz Schulze: „Eselreiter“ (Katalog 894)

*Hans Theo Richter* (1902 - 1969, Katalog 830). Sie alle sind mit einzelnen Blättern in der Artothek vertreten. Ein Mitglied der Dresdner ASSO<sup>20</sup> war der in Berlin-Plötzensee von den Nationalsozialisten hingerichtete *Fritz Schulze* (1903 - 1942), aus dessen Nachlaß die Artothek 13 Holzschnitte (Katalog 884-896) besitzt. Das Spektrum an Ausdrucksmöglichkeiten im Werk dieser Künstler ist so breit, daß - abgesehen von ihrer „realistischen“ Position - kaum ein gemeinsamer Nenner gefunden werden kann, um sie alle zu charakterisieren. Dresden war ein lebendiges Zentrum der Grafik, von einer „Schule“ aber kann nicht gesprochen werden.

*Josef Hegenbarth* und *Hans Theo Richter* waren diejenigen Lehrer unter den Grafikern, die die folgende Generation am nachhaltigsten beeinflußt haben, Richter vor allem durch eine außerordentliche Toleranz, die es möglich machte, daß ein dem Informel sich nähernder Zeichner wie *Max Uhlig* (geb. 1937, Katalog 973 und 1377) unter seinem Einfluß arbeiten konnte. Hans Theo Richter hatte von 1944 bis 1947 an der Leipziger Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe gelehrt, von wo er durch Kurt Massloff, den damaligen Rektor und ehemaligen ASSO-Künstler, vertrieben wurde. Ähnlich erging es *Max Schwimmer* (1895 - 1960, Katalog 902), der dritten wichtigen Lehrerpersönlichkeit für Grafik an der Dresdner Akademie.



Hans-Theo Richter: „Schützende Hände“  
(Katalog 830)



Max Uhlig: „Hommage à Willem de Kooning“ (Katalog 973)

Schwimmer war 1946 zusammen mit Massloff in das Leipziger Lehramt berufen worden. Im Ergebnis einer von Massloff initiierten Hetzkampagne gegen seine angeblich „individualistische“ Kunst ließ er sich 1951 davon entbinden, was der Grund dafür war, daß sein Schüler Bernhard Heisig, später selbst Rektor in Leipzig, das Studium abbrach.<sup>21</sup>

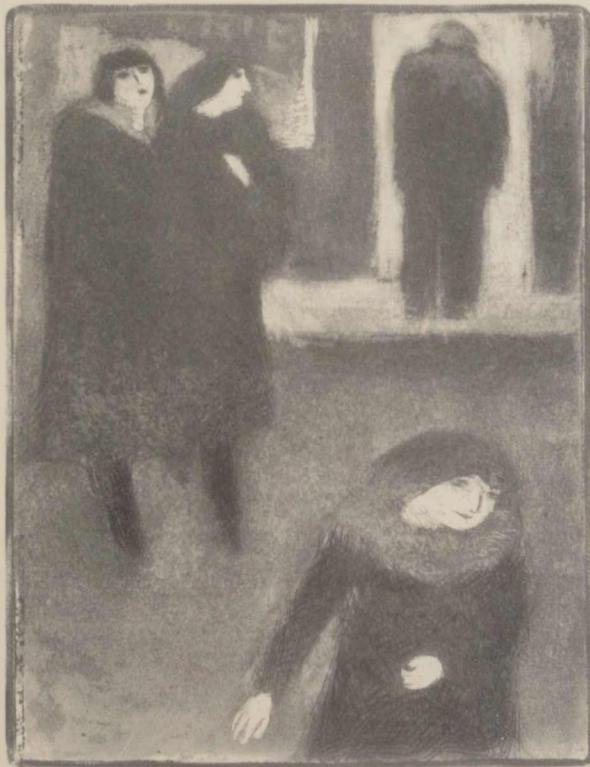
Schüler Richters und Schwimmers sind außer Max Uhlig *Herta Günther* (geb. 1934, Katalog 221-226), *Lothar Sell* (geb. 1939, Katalog 903-908), *Christine Wahl* (geb. 1935, Katalog 1010), *Claus Weidensdorfer* (geb. 1931, Katalog 1104-1105), *Werner Wittig* (geb. 1930, Katalog 1124-1128) und andere gewesen, jeder mit einer ganz eigenen gestalterischen Position.

Thematisch konzentrieren sich diese Künstler auf Gegenstände des Alltags: Porträts, Interieurs, Landschaften, Stilleben: also nicht das laute, gesellschaftskritische Engagement der Leipziger. Von *Herta Günther* besitzt die Artothek 6 farbige Lithografien und Radierungen von höchst malerischem Reiz. Die Motive sind mit einer gewissen Naivität vorgetragen, was an Blätter des Hallensers Albert Ebert erinnert. Zu erwähnen sind auch die 5 Blätter *Werner Wittigs*, darunter drei seiner bekannten Holzrisse (Katalog 1125, 1127-1128): In dieser Technik erreichte er atmosphärische Wirkungen von einer Subtilität, wie sie sonst nur in der Lithografie möglich ist.

*Helmut Gebhardt* (geb. 1926, Katalog 161-163) hat bei Wilhelm Lachnit studiert und besonders im Farblinolschnitt eine strenge Bildsprache entwickelt, die sich an konstruktivistischen Vorbildern wie dem Hermann Glöckners orientiert.

Auch die nachfolgende, heute allerdings nicht mehr jüngste Generation Dresdner Grafiker ist in der Artothek präsent, etwa mit Blättern von *Andreas Dress* (geb. 1943, Katalog 140), *Eberhard Göschel* (geb. 1943, Katalog 191), *Stefan Plenkens* (geb. 1945, Katalog 800 und 1329), *Wolfgang Smy* (geb. 1952, Katalog 924).

Neun Blätter des Chilenen *César Olhagaray* (geb. 1951, Katalog 712-720) sollen hier mit genannt werden, weil dieser sich mindestens Anfang der 80er Jahre in Dresden aufhielt. Olhagarays meist intensiv farbige Grafik (Siebdrucke, Lithografien) ist von indianischer Kunst und vom Kubismus berührt, aber auch Einflüsse der westlichen Moderne werden spürbar (Wilfredo Lam, Keith Hearing u. a.). Zwei Handzeichnungen von ihm enthält die Artothek (Katalog 716-717) sowie als Kuriosität (Katalog 713) einen mailart-artigen, an die Rostocker Galerie am Boulevard adressierten Briefumschlag.



Herta Günther: „Passanten“ (Katalog 223)



## Anmerkungen:

1. In: *Kate Diehn-Bitt (1900 – 1978). Zeichnungen, Aquarelle, Collagen.* Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1989, S. 4
2. Ebenda
3. In: Klaus J. Albert (Hg.): *Manfred Kastner, Grafik 1977 – 1988.* Schwerin 1997
4. Siehe Anmerkung 9
5. Siehe Anmerkung 9
6. Siehe Anmerkung 9
7. Peter Palme: *Zur Entwicklung von Bildwelt und Weltbild des Grafikers Armin Münch bis 1971. Vorarbeiten zu einer Monografie.* Dissertation Humboldt-Universität Berlin 1979
8. Universitätsarchiv Rostock: Aktenbestand Prorektor für Gesellschaftswissenschaften: Werkvertrag zwischen der Universität Rostock und Johannes Müller (ohne Datum, noch Mai 1971)
9. Im Auftrag der Universität haben außerdem folgende in der Artothek vertretene Künstler Rektorenporträts geschaffen: *Willi Sitte* (Hans Hermann Schmid, 1968), *Bernhard Heisig* (Ernst Struck, 1969), *Karlheinz Kuhn* (Ernst Reinmuth, 1969), *Werner Tübke* (Rudolf Schick, 1969), *Susanne Kandt-Horn* (Günther Heidorn, 1975/77), *Waldemar Krämer* (Wolfgang Brauer, 1988). Das Porträt Günther Rienäckers von *Max Lindh* (1947) entstand im Eigenauftrag und wurde der Universität vom Künstler gestiftet.
10. In: Klaus Werner: *Ronald Paris, Marsyas-Studien.* Ausstellungskatalog Galerie Arkade Berlin 1981
11. In: Lothar Lang: *Malerei und Graphik in der DDR.* Leipzig 1983, S. 123
12. Siehe Anmerkung 9
13. In: Karl Max Kober: *Bernhard Heisig.* Dresden 1981, S. 19. (Siehe auch den Beitrag „Der entmündigte Künstler“ von Eckhart Gillen in: Günter Feist (Hg.): *Kunstdokumentation SBZ/DDR 1945 - 1990. Aufsätze, Berichte, Materialien.* Köln 1996)
14. In: Günter Rieger (Red.): *Walter Libuda.* Texte von Matthias Flüge, Helmar Penndorf, Roland März, Jörg Makarinus. Ausstellungskatalog Biennale Venedig 1990. Berlin 1990, S. 5
15. Ebenda, S. 9
16. Siehe Anmerkung 9
17. In: Lothar Lang: *Malerei und Graphik in der DDR.* Leipzig 1983, S. 106
18. Siehe Anmerkung 9
19. In: Bärbel Zausch: *Otto Möhwald. Die Lithographien.* Mit Werkverzeichnis. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritzburg Halle 1993, S. 9
20. Assoziation Revolutionärer Bildender Künstler Deutschlands
21. Siehe den Beitrag „Leitbild Leipzig“ von Henry Schumann in: Günter Feist (Hg.): *Kunstdokumentation SBZ/DDR 1945 - 1990. Aufsätze, Berichte, Materialien.* Köln 1996



ALBRECHT, Rosemarie

(geb. 1939)

1

Reinhold-Verlagsges. (1977)

Leinwandb. 11,5 x 16,5 cm

Titel und Untertitel v. Reinhold-Verlagsges. K. Abschl. IV

W. Mager des Mal- und Zeichnerzweigs der Wilhelm-Pieck-Hochschule

1978

2

Reinhold-Verlagsges.

Bilder

Drucke auf Papier, 41,5 x 51 cm

3

ALBRECHT, Rosemarie

(geb. 1939 in Radebeul)

1

Zeitschrift 1 (1987)

Leinwand, 21 x 30 cm

Signiert v. r. K. H. Appel W

Nummern v. 1. 1987/88

fr. Großformatiger 1987 vgl. Photographien von Friedrich

Kandutschel der DFG. Heft 1

Blatt 1 (Gesamt)

2

ALBRECHT, Rosemarie

(geb. 1939 in Radebeul)

1

Zeitschrift 1 (1987)

Leinwand, 21 x 30 cm

Signiert und bezeichnet v. r. G. Appel, Kunst 2 1987/88

Blatt 1 v. r. G. Appel, Kunst 2 1987/88

2

ALBRECHT, Rosemarie

(geb. 1939)

1

Reinhold-Verlagsges. (1977)

Leinwandb. 11,5 x 16,5 cm

Titel und Untertitel v. Reinhold-Verlagsges. K. Abschl. IV

W. Mager des Mal- und Zeichnerzweigs der Wilhelm-Pieck-Hochschule

1978

2

Reinhold-Verlagsges.

Bilder

Drucke auf Papier, 41,5 x 51 cm

3

ALBRECHT, Rosemarie

(geb. 1939 in Radebeul)

1

Zeitschrift 1 (1987)

Leinwand, 21 x 30 cm

Signiert v. r. K. H. Appel W

Nummern v. 1. 1987/88

fr. Großformatiger 1987 vgl. Photographien von Friedrich

Kandutschel der DFG. Heft 1

Blatt 1 (Gesamt)

2

ALBRECHT, Rosemarie

(geb. 1939 in Radebeul)

1

Zeitschrift 1 (1987)

Leinwand, 21 x 30 cm

Signiert und bezeichnet v. r. G. Appel, Kunst 2 1987/88

Blatt 1 v. r. G. Appel, Kunst 2 1987/88

2

ALBRECHT, Rosemarie

(geb. 1939)

1

Reinhold-Verlagsges. (1977)

Leinwandb. 11,5 x 16,5 cm

Titel und Untertitel v. Reinhold-Verlagsges. K. Abschl. IV

W. Mager des Mal- und Zeichnerzweigs der Wilhelm-Pieck-Hochschule

1978

2

Reinhold-Verlagsges.

Bilder

Drucke auf Papier, 41,5 x 51 cm

3

ALBRECHT, Rosemarie

(geb. 1939 in Radebeul)

1

Zeitschrift 1 (1987)

Leinwand, 21 x 30 cm

Signiert v. r. K. H. Appel W

Nummern v. 1. 1987/88

fr. Großformatiger 1987 vgl. Photographien von Friedrich

Kandutschel der DFG. Heft 1

Blatt 1 (Gesamt)

2

ALBRECHT, Rosemarie

(geb. 1939 in Radebeul)

1

Zeitschrift 1 (1987)

Leinwand, 21 x 30 cm

Signiert und bezeichnet v. r. G. Appel, Kunst 2 1987/88

Blatt 1 v. r. G. Appel, Kunst 2 1987/88

2

# KATALOG DER SAMMLUNG

**Maßangaben:**

Höhe steht vor Breite. Bei Radierungen, Kupferstichen und anderen Tiefdrucken werden die Plattenmaße angegeben. Für Hoch- und Flachdrucke (Holz- und Linolschnitte, Lithografien, Algrafien, Zinkografien, Original-Offsets) beziehen sich die Maßangaben auf die Größe der Darstellung. Bei Handzeichnungen und Malereien gilt das Format des Bildträgers, wo nicht eine davon abweichende Größe der Darstellung deutlich vom Künstler festgelegt ist. Die Maße sind auf halbe Zentimeter gerundet.

**Signaturen und Bezeichnungen:**

Werden immer angegeben. Wo die Angaben fehlen, sind die Stücke unbezeichnet bzw. unsigniert.

**Abkürzungen:**

li.: links

Mi.: Mitte

o.: oben

re.: rechts

u.: und, unten

Bl.: Blatt

Abb.: Abbildung

ebda: ebenda

hg. v.: herausgegeben von/vom

Kat. Nr.: Katalognummer

S.: Seite

T.: Tafel

Baumann (usw.): Baumann, Claus und andere Autoren der im Literaturverzeichnis bei den Künstlernamen aufgeführten Nachschlagewerke.

**ALBRECHT, Rosemarie**

(geb. 1939)

1

**Rostock-Evershagen** (1979)

Linolschnitt, 18,5 x 14,5 cm

Betitelt und signiert u. re.: Rostock-Evershagen R. Albrecht 79

In: *Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität*

2

**Stilleben**

Gouache auf Papier, 41,5 x 51 cm

**APPELT, Karl-Heinz**

(geb. 1940 in Radebeul)

3

**Lapidarium I** (1987)

Lithografie, 33 x 30 cm

Signiert u. re.: K. H. Appelt '87

Numeriert u. li.: 199/200

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 1 (Januar)

**ARNOLD, Gudrun**

(geb. 1940 in Dresden)

4

**Fischereihafen Saßnitz**

Farblithografie, 42 x 56 cm

Signiert und numeriert u. re.: Gudrun Arnold 20/50 74

Betitelt u. li.: Fischereihafen Saßnitz

**ARNOLD, Ingo**

(geb. 1931 in Berlin)

5

**Columbus 499** (1990)

Farbiges Original-Offset, 29 x 29 cm

Signiert u. re.: Arnold 90

Numeriert u. li.: 175/200

In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH Berlin 1991

Blatt 8 (August)

**AUGUSTINSKI, Michael**

(geb. 1946 in Berlin)

6

**Mitschiffsektion I** (1986)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 35 x 46 cm

Signiert u. re.: M. Augustinski 86

Betitelt und numeriert u. li.: Mitschiffsektion II 1-12

7

**Café und Billard** (1989)

Farbradierung (Strichätzung, Reservage, Aquatinta), 48,5 x 62,5 cm

Signiert u. re.: M. Augustinski 89

Betitelt und numeriert u. li.: Café und Billard 7/17

**AUSTEN, Rudolf**

(geb. 1931 in Hainspach/Tschechien)

8

**Mecklenburgische Landschaft** (1978)

Öl auf Leinwand, 99,5 x 113,5 cm

Signiert u. li.: R. Austen 1978

9

**Demonstration** (1980)

Radierung (Strichätzung), 27 x 32 cm

Signiert u. re.: R. Austen

Betitelt und numeriert u. li.: „Demonstration“ I. 11/20 1980

10

**Strand mit Regenbogen** (1980)

Radierung (Strichätzung, Vernis mou und Aquatinta), 27 x 30,5 cm

Signiert u. re.: R. Austen

Betitelt und numeriert u. li.: „Strand mit Regenbogen“ I. 17/20

11

**Zeesenbootregatta** (1986)

Acryl auf Leinwand, 109 x 130 cm

Signiert u. re.: R. Austen 1986

12

**Fest der Masken** (1986)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 23,5 x 36 cm

Signiert u. re.: R. Austen

Betitelt und numeriert u. li.: „Fest der Masken“ I. / 5/50 1986

13

**Gleichgewicht der starken Männer** (1986)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 25 x 32,5 cm

Signiert u. re.: R. Austen

Betitelt und numeriert u. li.: „Gleichgewicht der starken Männer“  
I. / 3/30 1986

14

**Küstenlandschaft** (1987)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 31,5 x 41,5 cm

Signiert u. re.: R. Austen

Betitelt und numeriert u. li.: „Küstenlandschaft“ I. / 15/30 1987

15

**Reusenfischer** (1987)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 36 x 45 cm

Signiert u. re.: R. Austen

Betitelt und numeriert u. li.: „Reusenfischer“ I. / 1/40 1987

16

**Rostock** (1987)

Radierung (Strichätzung), 29 x 36 cm

Signiert u. re.: R. Austen

Betitelt und numeriert u. li.: Rostock - I. / 2/40 1987

17

**Rügen - Steilküste nach Vitt** (1987)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 33 x 44,5 cm

Signiert u. re.: R. Austen

Betitelt und numeriert u. li.: Rügen - „Steilküste nach Vitt“ –  
I. / 7/40 1987

18

**Strandleben** (1987)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 35,5 x 44,5 cm

Signiert u. re.: R. Austen

Betitelt und numeriert u. li.: „Strandleben“ I. / 11/40 1987

**AWAZU, Kiyoshi**

(geb. 1929 in Tokio)

19

*Krieg dem Kriege! Der Protestierende und der Schweigende*

Farbsiebdruck, 30 x 42,5 cm

Bezeichnet auf der Mi. u. (vertikal)

In: Mappe „Internationale Grafik.“ Jung Welt 1975

**BALDEN, Theo**

(geb. 1904 bei Blumenau im Distrikt Santa Catharina/Brasilien,

gest. 1994 in Berlin)

20

*Walter Gropius* (1986)

Lithografie, 32 x 25 cm

Signiert u. re.: Th. BALDEN '86

Numeriert und betitelt u. li.: 199/200 WALTER GROPIUS

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 2 (Februar)

**BEARACH, Dorit**

(geb. 1958 in Tel Aviv)

21

*Kolibri* (1988)

Farblithografie, 29 x 35 cm

Signiert u. re.: Dorit Bearach 89

Numeriert u. li.: 101/200

In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 7 (Juli)

**BECKER, Dietrich**

(geb. 1940 in Cammin/Pommern)

22

*Mole bei Sturm* (1974)

Linolschnitt, 15,5 x 19 cm

Signiert u. re.: D. Becker 74

Betitelt u. li.: Mole bei Sturm

23

*Vorstadt* (1985)

Holzschnitt (Zustandsdruck), 12,5 x 17 cm

Signiert u. re.: D. Becker 85

Betitelt und bezeichnet u. li.: Vorstadt (Probedruck)

24

*Vorstadt* (1985)

Holzschnitt, 12,5 x 17 cm

Signiert u. re.: D. Becker 85

Betitelt u. li.: Vorstadt

25

*Am Oderhaff* (1986)

Holzschnitt, 26,5 x 37,5 cm

Signiert u. re.: D. Becker 86

Betitelt u. li.: Am Oderhaff

**BEHRENDT, Falko**

(geb. 1951 in Torgelow)

26

*Er...? nach Tucholsky* (1989)

Rastertiefdruck nach Fotomontage, 27 x 20 cm

Signiert u. re.: Behrendt 1989

Numeriert und betitelt u. li.: 175/200 - zu Tucholsky: ER ...? -  
In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH  
Berlin 1991  
Blatt 11 (November)

**BERGER, Roland**

(geb. 1942 in Weinböhlen bei Dresden)

27

*Mond überm Atelier* (1974)

Farblinolschnitt, 33,5 x 45 cm

Signiert u. re.: Roland Berger 1974

Numeriert und betitelt u. li.: 25/21 Mond überm Atelier

28

*Neubaukorridor* (1977)

Linolschnitt, 31,5 x 35,5 cm

Signiert u. re.: Roland Berger 1977

Betitelt u. li.: Neubaukorridor

29

*Suhl-Neundorf I* (1977)

Linolschnitt, 29,5 x 20,5 cm

Signiert u. re.: Roland Berger '77

Betitelt u. li.: Suhl Neundorf I

30

*Wir kommen nach Berlin* (1977)

Linolschnitt, 37,5 x 25,5 cm

Signiert u. re.: Roland Berger 1977

Betitelt u. li.: Wir kommen nach Berlin

31

*Stilleben mit Kaffeemühle* (1979)

Farblinolschnitt, 25,5 x 30,5 cm

Signiert u. re.: Roland Berger 1979

Numeriert in li. u. Ecke: 8/15

Betitelt u. li.: Stilleben mit Kaffeemühle

**BERGER, Uwe**

32

*Picknick* (1972)

Lithografie, 30 x 32,5 cm

Signiert u. Mi.: Berger, (darunter) 72/1

Numeriert und betitelt u. li.: 5/16 Picknick

**BERNSTEIN, Hilda**

33

*Gold* (1975)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 39 x 27 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: Hilda Bernstein 1975

In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

34

*Gold* (1975)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 39 x 27 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: Hilda Bernstein 1975

Dublette (braun) von Katalog 33

In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**BERTL, Otto**

(geb. 1904 in Sosa bei Aue)

35

*Mutter und Kind* (1957)

Lithografie, 31 x 24 cm

Signiert u. re.: Otto Bertl

Bezeichnet u. re. auf dem Stein: OB 1957

Numeriert u. Mi.: 8/20

**BEYER, Tom**

(geb. 1907 in Münster/Westfalen, gest. 1981 in Stralsund)

36

**Fischerboote**

Aquarell, 45 x 65 cm

Signiert u. re.: Tom Beyer

37

**Bohlensteg**

Öl auf Pappe, 53 x 70 cm

Signiert u. li.: Tom Beyer

38

**Rügenlandschaft**

Aquarell, 52,5 x 71 cm

Signiert u. re.: Tom Beyer

39

**Sonnenuntergang**

Aquarell, 51 x 70 cm

Signiert u. li.: Tom Beyer

**BIEBL, Rolf**

(geb. 1951 in Klingenthal)

40

**Studie für ein plastisches Thema** (1986)

Radierung (Strichätzung), 32 x 24 cm

Signiert u. re.: Biebl

Numeriert u. li.: 199/200

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 3 (März)

**BIEDERMANN, Wolfgang E.**

(geb. 1940 in Plauen)

41

**Wawel** (1973)

Farbradierung (Strichätzung und Aquatinta), 50 x 36,5 cm

Betitelt, signiert und numeriert u. re.: „Wawel“ v. W. E. Biedermann 7/XV 73

42

**Überdeckung - für Arnulf Rainer** (1985)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 20 x 20 cm

Signiert u. re.: W. E. Biedermann 85

Numeriert u. li.: 141/200

In: *Grafikkalender 1987* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 8 (August)

**BISCHOF, Linde**

(geb. 1945 in Wasungen/Thüringen)

43

**Türkinnen** (1987)

Farblithografie, 53,5 x 37 cm

Signiert u. re.: Linde Bischof 87

Datiert u. re. auf der Druckform: 24.6.87

Numeriert u. li.: 1/75, ebda betitelt: Türkinnen

**BLEY, Fredo**

(geb. 1929 in Mylau/Vogtland)

44

***Vogtländische Bauernhäuser*** (1971)

Aquarell, 42 x 61 cm

Signiert u. li.: Fredo Bley 1971

**BLUME, Rolf**

(geb. 1926 in Leipzig)

45

***Gelände der agra*** (1973)

Radierung (Strichätzung), 21,5 x 37 cm

Signiert u. re.: Rolf Blume 73

Bezeichnet u. li. in der Platte: Monogramm aus BR

46

***Alt-Kiew***

Farbholzschnitt, 45 x 52 cm

Signiert u. re.: Rolf Blume

Betitelt u. li.: Alt-Kiew

**BLUME-BENZLER, Christel**

(geb. 1926 in Leipzig)

47

***Im Garten*** (1965)

Radierung (Kaltnadel), 25 x 17 cm

Signiert u. re.: Christel Blume-Benzler

Betitelt u. li.: „Im Garten“

**BONNARD, Roger**

48

***Der Fluß*** (1987)

Farbsiebdruck, 50 x 35 cm

Numeriert und signiert u. re.: 12/20 Roger Bonnard 87

Betitelt u. li.: „Le fleuve“

**BÖTTCHER, Joachim**

(geb. 1946 in Oberdorla/Thüringen)

49

***Steilküste*** (1983)

Radierung (Kaltnadel und Aquatinta), 49,5 x 27,5 cm

Signiert u. re.: Joachim Böttcher 83

Numeriert u. li.: 1-20

50

***Zu Ilja Ehrenburg: 9. Mai 1945*** (1984)

Radierung (Strich- und Tonätzung), 28,5 x 37,5 cm

Signiert u. re.: Joachim Böttcher 84

Numeriert u. li.: 66/75

In: *Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“* Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 14 der *Mappe*

51

***Figuren im Raum*** (1984)

Radierung (Strich- und Pinselätzung), 28 x 26 cm

Signiert u. re.: Joachim Böttcher 85

Numeriert u. li.: 6/200

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 8 (August)

**BRENNIGK, Heinz**

(geb. 1925 in Berlin)

**52**

**Landschaft** (1978)

Aquarell, 36 x 41,5 cm

Signiert u. re.: 78 Brennigk

**BRUSE, Hermann**

(geb. 1904 in Hamm/Westfalen, gest. 1953 in Berlin)

**53**

**Rückenakt** (1948)

Holzschnitt, 21 x 11 cm

Rückseitig postum signiert: Cornelia Wendt-Bruse für Hermann Bruse

In: Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“ Herausgegeben von Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren

**BURGER, Dietrich**

(geb. 1935 in Bad Frankenhausen)

**54**

**Eisbahn** (1984)

Lithografie, 27,5 x 34 cm

Signiert u. re.: Burger 85

Numeriert und betitelt u. li.: 6/200 Eisbahn

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 4 (April)

**55**

**Lackiererinnen I** (1985)

Radierung (Kaltadel), 22,5 x 18 cm

Signiert u. re.: Burger 85

Betitelt und numeriert u. li.: Lackiererinnen I 3. (spiegelverkehrt) 4.

**BÜTTNER, Feliks**

(geb. 1940 in Merseburg)

**56**

**Dora wartet** (1984)

Farblithografie, 24,5 x 26,5 cm

Signiert u. re.: Büttner 85

Numeriert u. li.: 6/200

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 1 (Januar)

**57**

**Grüße aus Berlin** (1986)

Farbiges Original-Offset, 43 x 60 cm

Signiert u. re.: Büttner 1986

Numeriert u. Mi.: 13/25, betitelt u. li.: „Grüße aus Berlin“

**58**

**Scharfe Mieze** (1988)

Farblithografie, 23,5 x 23,5 cm

Signiert u. re.: Büttner 88

Numeriert u. li.: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 3 (März)

**BUTTURINI, Gian**

59

*Ohne Titel* (1975)

Farbiges Original-Offset, 28 x 41 cm

Signiert u. re.: Gian Butturini 75

Numeriert u. li.: 92/150

In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**BUTZMANN, Manfred**

(geb. 1942 in Potsdam)

60

*Magnus Zeller* (1971)

Lithografie, 23 x 30 cm

Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1971

Betitelt u. li.: Magnus Zeller

61

*Ostbahnhof* (1974)

Offset, 52 x 40 cm

Bezeichnet auf der Druckform u. re.: Juli 74

Wie auch die folgenden Blätter in der Mappe „Berlin. Offsetlithografien von Manfred Butzmann.“ Herausgegeben von der Galerie Arkade der Genossenschaft Bildender Künstler Berlin 1974, Nr. 13 von 20 Exemplaren. Die Mappe ist nicht vollständig.  
Deckblatt der Mappe

62

*Sieben Offsetlithografien von Manfred Butzmann* (1974)

Offset, 34,5 x 24,5 cm

Bezeichnet auf der Druckform u. re.: 19. Sept. 74

Titelblatt der Mappe „Berlin“

63

*Ostbahnhof* (1974)

Original-Offset, 45,5 x 39,5 cm

Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1974

Numeriert u. Mi.: 13/20

Betitelt u. li.: Ostbahnhof

Aus: Mappe „Berlin“

64

*Parkplatz im Wald* (1974)

Farbiges Original-Offset, 36 x 47,5 cm

Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1974

Betitelt und numeriert u. li.: Parkplatz im Wald 13/20

Aus: Mappe „Berlin“

65

*Wollankstraße* (1974)

Farbiges Original-Offset, 34 x 42,5 cm

Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1974

Numeriert u. Mi.: 13/20

Betitelt u. li.: Wollankstraße

Aus: Mappe „Berlin“

66

*Garagen* (1974)

Original-Offset, 31,5 x 23,5 cm

Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1974

Numeriert u. Mi.: II/12/20

Betitelt u. li.: Garagen

Aus: 2. Auflage der Mappe „Berlin“

67

*U-Bahnhof* (1974)

Farbiges Original-Offset, 28,5 x 36,5 cm  
Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1974  
Numeriert u. Mi.: II/4/20  
Betitelt u. li.: U-Bahnhof  
Aus: 2. Auflage der Mappe „Berlin“

68

*Heiduckenhöhle* (1975)  
Farbiges Original-Offset, 39,5 x 42,5 cm  
Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1975  
Numeriert u. Mi.: 8/30  
Betitelt u. li.: Heiduckenhöhle bei Soroki (Moldawien)

69

*Dnestr-Ufer (Moldawien)* (1976)  
Farbiges Original-Offset, 38 x 50 cm  
Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1976  
Numeriert u. Mi.: 48/50  
Betitelt u. li.: Dnestr-Ufer (Moldawien)

70

*Dnestr-Ufer (Moldawien)* (1976)  
Farbiges Original-Offset, 38 x 50 cm  
Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1976  
Numeriert u. Mi.: 50/50  
Betitelt u. li.: Dnestr-Ufer (Moldawien)

71

*Engel* (1977)  
Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 17,5 x 23,5 cm  
Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1977  
Betitelt u. li.: Engel

72

*Jeronimus Scheuenen (Masuren)* (1979)  
Farbiges Original-Offset, 39 x 49,5 cm  
Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1979  
Betitelt u. li.: Jeronimus Scheuenen (Masuren)

73

*Weißes Geländer* (1979)  
Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 17 x 22 cm  
Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1979  
Betitelt u. li.: Weißes Geländer

74

*Gelber Schornstein (Berlin-Mitte)* (1980)  
Farbiges Original-Offset, 41 x 32 cm  
Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1980  
Datiert u. re. auf der Druckform: 5. Mai 1980  
Betitelt u. li.: Gelber Schornstein (Berlin Mitte)

75

*Rohrleitung am Silo* (1980)  
Farbiges Original-Offset, 38 x 38 cm  
Betitelt und signiert u. Mi.: Rohrleitung am Silo Manfred Butzmann 1980  
Datiert u. re.: August 1980  
Bezeichnet u. li.: Druckerei Graetz 43 Bp 356/80 0,05

76

*An der S-Bahn* (1983)  
Farbiges Original-Offset, 48 x 63 cm  
Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1983  
Bezeichnet u. Mi.: Probedruck

Betitelt u. li.: An der S-Bahn

77

**Berliner Türme** (1983)

Farbiges Original-Offset, 77 x 56 cm

Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1983

Betitelt u. li.: Berliner Türme

78

**Denkmal Friedrich des Großen** (1986)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 19 x 23 cm

Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1986

Numeriert u. li.: 51/200

In: *Grafikkalender 1987* (b). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 3 (März)

79

**Das Jahr 2000** (1957/1988)

Original-Offset, 49,5 x 75,5 cm

Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1957/1988

Betitelt u. li.: Das Jahr 2000

80

**Hand und Fuß (Marx-Engels-Forum)** (1989/90)

Offset nach Fotografie, 35,5 x 36 cm

Signiert u. re.: Manfred Butzmann 1989/90

Numeriert u. Mi.: 175/200

Betitelt u. li.: Hand und Fuß

In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH  
Berlin 1991

Blatt 4 (April)

**CARL, Thomas**

(geb. 1950 in Zeitz)

81

**Jazzkonzert** (1979)

Farblinolschnitt, 22 x 26 cm

Signiert u. re.: T. Carl 79

Betitelt u. li.: „Jazzkonzert“

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-  
Universität

**CHIRNOAGA, Marcel**

(geb. 1930 in Busteni/Rumänien)

82

**Wollt ihr die Toten ehren ...**

Lithografie, 47 x 32 cm

Signiert u. re.: MChirnoaga

Numeriert u. li.: 92/150

In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**CLAUSSNITZER, Dieter**

(geb. 1945 in Dresden)

83

**Orthodoxe Kirche** (1974)

Holzschnitt, 20 x 21 cm

Signiert u. re.: Claußnitzer 74

Aus: Kalender „Junge Dresdner Künstler“

84

**Atelierfensterblick I** (1989)

Farbholzschnitt, 22,5 x 25,5 cm

Signiert u. re.: Claußnitzer 89

Numeriert u. li.: I/10/8

Betitelt u. Mi.: - Atelierfensterblick - I -

**COBERNUSS, Stefan**

85

**Lichtenhagen** (1979)

Linolschnitt, 23 x 25,5 cm

Signiert u. re.: Cobernuß/79

Betitelt u. li.: Lichtenhagen

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

**CREMER, Fritz**

(geb. 1906 in Arnsberg/Ruhr, gest. 1994 in Berlin)

86

**Ungarnvisionen, Blatt 2** (1956)

Lithografie, 47 x 30,5 cm

Signiert u. re.: FCremer 1956

Aus einer Folge von 7 Blatt

Gredig 20

87

**Der Befreite** (1956)

Lithografie, 42 x 30 cm

Signiert u. re.: FCremer 1956

Studie zum Buchenwald-Denkmal

Gredig 38

88

**Modell und Puppe** (1962)

Lithografie, 36 x 27 cm

Signiert u. re.: FCremer 1962

Aus der Folge „Begegnungen auf dem Papier“, Blatt 17

Gredig 160

89

**Der Schlaf der Vernunft bringt Ungeheuer hervor II** (1962)

Lithografie, 61,5 x 39 cm

Signiert u. re.: FCremer 1964

Gredig 167

90

**Zwei Modelle und Puppe** (1965)

Lithografie, 32 x 28 cm

Signiert u. re.: FCremer 1965

Aus der Folge „Begegnungen auf dem Papier“, Blatt 19

Gredig 192

91

**Der große Gesang - Victor Jara und Pablo Neruda gewidmet** (1974)

Lithografie, 52 x 31 cm

Signiert u. re.: FCremer 1974

Aus der Folge „Chile“, Blatt 2

In: „GRAFIK MAPPE 74“, hg. v. Freundeskreis „Bildende Kunst“ im Kulturbund der DDR, 9. Jahr / 1974 in 100 Exemplaren, 78. Exemplar

Blatt 1 der Mappe

Gredig 267

92

**Liebespaar am Strand** (1977)

Farblithografie, 24,5 x 37 cm

Signiert u. re.: FCremer 77

Numeriert u. li.: 79/80

Prägestempel Edition Arkade  
Gredig 325

93

*Liebespaar* (1978)

Lithografie, 44 x 29 cm

Signiert u. re.: FCremer 1978

Gredig 339

94

*Weiblicher Akt* (1986)

Lithografie, 27 x 16 cm

Signiert u. re.: FCremer 86

Numeriert u. li.: 199/200

*Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 4 (April)

Gredig 449

**DAMM, Susanne**

(geb. 1955 in Erfurt)

95

*Ave Maria* (1982)

Radierung (Strichätzung), 29,5 x 21,5 cm

Signiert u. re.: S. DAMM '82

Betitelt u. li.: - Ave Maria -

96

*Ein grausam Meerwunder - Der Papst* (1982)

Radierung (Strichätzung), 21,5 x 29,5 cm

Signiert u. re.: S. DAMM '82

Betitelt Mi. re. in der Platte (spiegelverkehrt): Ein grausam Meerwunder / der Papst

Numeriert und betitelt u. li.: 18/20 - Ein grausam Meerwunder - Der Papst -

97

*...die Welt in Brand zu setzen...* (1982)

Radierung (Strichätzung), 22 x 29,5 cm

Signiert u. re.: S. DAMM '82

Betitelt u. li.: - ... die Welt in Brand zu setzen -

98

*Sie sind ins Feld gezogen* (1982)

Radierung (Strichätzung), 29,5 x 21,5 cm

Signiert u. re.: S. DAMM '82

Betitelt u. li.: - Sie sind ins Feld gezogen -

**DEGNER, Artur**

(geb. 1887 in Gumbinnen/Ostprien, gest. 1972 in Berlin)

99

*Landschaft mit Weg und Dorf*

Lithografie, 24 x 31 cm

Signiert u. re.: Degner

100

*Landschaft mit Weg und Dorf*

Lithografie und Aquarell, 24 x 31 cm

Signiert u. re.: Degner

Motiv identisch mit Katalog 99

101

*Flache Landschaft mit Weiden*

Aquarell, 41 x 58 cm  
Signiert u. re.: Degner

**DIEHN-BITT, Kate**

(geb. 1900 in Berlin, gest. 1978 in Rostock)

102

*Selbstbildnis* (1923)

Handzeichnung (Kohle), 30,5 x 23,5 cm

Signiert u. re.: K. B. D. 1923.

Rückseitig Entwurf für ein Blütenmuster in Graphit und schwarzer Tusche

Ebda vorläufige Werknummer: 5

103

*Frauen auf der Straße* (1930)

Öl auf Hartfaser, mit Ritzungen; 63,5 x 41 cm

Signiert u. re. (eingeritzt): K. D. B. / 30

Rückseitig männliches Porträt, unsigniert

Ebda Aufkleber mit der vorläufigen Werknummer: 1

104

*Frau und Junge vor einem Stand mit Masken, Tuten und Luftballons* (um 1930)

Öl auf Sperrholz, 59,5 x 43 cm

105

*Häuser im Gebirge* (um 1930)

Öl auf Sperrholz, 43 x 59,5 cm

(Rückseite von Katalog 104)

Am u. Rand Mi. (auf dem Kopf stehend) vorläufige Werknummer:

50

106

*Komposition* (1930)

Handzeichnung (Kreide), 32 x 23 cm

Bezeichnet u. li.: Ra ... sch

Mit altem Passepartout, dort signiert u. li. KDB., u. re.: Dresden 30

Rückseitig vorläufige Werknummer: 26

107

*Stehende Mutter mit zwei Kindern* (um 1930)

Handzeichnung (Pinsel über Graphit), 63 x 48 cm

Signiert u. re.: KDB

Auf Pappe montiert, dort rückseitig beschriftet: li. o.: 71 Recknagel,  
li. u.: vorläufige Werknummer: 2

Ebda u. Mi.: aufgeklebtes Firmensignet: FAULHABER &  
SCHWAB / DRESDEN - A. / Schreiberbergasse 7

108

*Straßenszene* (30er Jahre)

Handzeichnung (Feder und Tinte), 48 x 33 cm

Rückseitig vorläufige Werknummer: 94

109

*Teterow* (30er Jahre)

Handzeichnung (Kreide), 62,5 x 48,5 cm

Signiert u. li.: KDB.

Betitelt u. re.: Tettero (!)

Rückseitig vorläufige Werknummer: 115

110

*Doppelporträt zweier Männer* (30er Jahre)

Handzeichnung (Kreide), 63 x 50 cm

Rückseitig vorläufige Werknummer: 121

111

*Paar* (1933)

Handzeichnung (Kreide), 56,5 x 39,5 cm

Signiert u. li.: KDB. 1933

Rückseitig vorläufige Werknummer: 130

112

*Frau mit Kind neben Kallablüte* (1933)

Handzeichnung (Kreide), 64,5 x 51 cm

Signiert o. re.: KateDiehn-Bitt 1933

Rückseitig vorläufige Werknummer: 131

113

*Liegender weiblicher Akt* (30er Jahre)

Handzeichnung (Kreide), 38,5 x 49 cm

Rückseitig vorläufige Werknummer: 158

114

*Arbeiterstudent* (1948)

Öl auf Sperrholz, 100 x 79 cm

Rückseitig betitelt und signiert: Arbeiterstudent / 1948 / KateDiehn-Bitt

115

*Frauen mit Kindern* (40er Jahre)

Handzeichnung (Kreide) auf geöltem Karton, 39 x 56 cm

Rückseitig vorläufige Werknummer: 179

116

*Sorge* (1948)

Handzeichnung (Graphit) und Aquarell, 52,5 x 39 cm

Rückseitig betitelt und signiert: „Sorge“ 1948 / KateDiehn-Bitt

Ebda vorläufige Werknummer: 210

117

*Mädchen (liegender Akt)* (1948)

Handzeichnung (Kreide) und Aquarell, 54 x 73 cm

Rückseitig betitelt und signiert: Mädchen 1948 / KateDiehn-Bitt

Ebda vorläufige Werknummer: 225

118

*Singende Kinder* (1950)

Handzeichnung (Graphit) und Aquarell, 25 x 32,5 cm

Rückseitig betitelt und signiert: Singende Kinder / KateDiehn-Bitt 1950

Ebda vorläufige Werknummer: 40

119

*Mädchen beim Baden* (1958)

Handzeichnung (Aquarellstift), 26,5 x 19 cm

Mit altem Passepartout, dort signiert u. re.: KDB 58.

Rückseitig vorläufige Werknummer: 504

120

*Vater und Sohn Tobias* (1959)

Handzeichnung (Aquarellstift über Graphit), 42 x 60,5 cm

Signiert u. re.: KDB 59

Betitelt u. li.: Vater und Sohn Tobias

Rückseitig vorläufige Werknummer: 97

121

*Doppelter Regenbogen* (1964)

Handzeichnung (Pastell über Graphit), laviert, 41,5 x 59 cm

Signiert u. re.: KDB 64.

Betitelt u. li.: „Doppelter Regenbogen“

122

*Frau in blauem Mantel unter Herbstbäumen* (1965)

Handzeichnung (Pastell und Aquarellstift), laviert, 59 x 42 cm

Signiert u. re.: KDB. 65.

Rückseitig vorläufige Werknummer: 176

123

*Paar (Judith und Holofernes)* (1966)

Handzeichnung (Aquarellstift), laviert, 59 x 41,5 cm

Signiert u. re.: KDB 66.

Rückseitig vorläufige Werknummer: 199

124

*Endlich mal ein Sonnenstrahl* (1967)

Handzeichnung (Aquarellstift), laviert, 41,5 x 61 cm

Signiert u. re.: KDB. 67

Betitelt u. li.: Endlich mal ein Sonnenstrahl

Rückseitig vorläufige Werknummer: 222

125

*Waldbaum (Doberan)* (1967)

Handzeichnung (Aquarellstift), laviert, 29,5 x 42 cm

Auf Zeichenkarton montiert; dort signiert u. re: KDB 67, betitelt u.

li.: Doberan

Rückseitig vorläufige Werknummer: 225

126

*Paar* (1967)

Handzeichnung (Aquarellstift über Graphit), 42 x 29,5 cm

Signiert u. re.: KDB 67

Rückseitig vorläufige Werknummer: 255

127

*Bärtiger Mann, die Hände vor den Augen* (60er Jahre)

Handzeichnung (Aquarellstift über Graphit), laviert, 59 x 41,5 cm

Rückseitig vorläufige Werknummer: 264

128

*Schlafender Kater (Felix penn)* (1967)

Handzeichnung (Pastell und Aquarellstift), laviert, 41,5 x 61 cm

Signiert u. re.: KDB. 67

Betitelt u. li.: Felix penn

Rückseitig vorläufige Werknummer: 288

129

*Dunkler Wald mit Mond* (1968)

Handzeichnung (Aquarellstift), laviert, 41,5 x 59 cm

Rückseitig signiert: KDB. 68

Ebda vorläufige Werknummer: 302

130

*Augen im Baum* (um 1968)

Handzeichnung (Aquarellstift und Graphit) mit Deckweißkorrektur,  
59 x 41,5 cm

Rückseitig beschriftet: Für (?) Kate Diehn-Bitt / Ursula Schael / ca.  
1968

Ebda vorläufige Werknummer: 304

131

*Mädchen im Wald* (1972)

Handzeichnung (Kreide und Aquarellstift), laviert, 42 x 29,5 cm

Signiert u. re.: KDB 72

Auf Zeichenkarton montiert, dort signiert re. unter dem Blatt:  
KDB 72.

Rückseitig vorläufige Werknummer: 434

**DILLER, Michael**

(geb. 1950 in Arnstadt, gest. 1993 in Suhl)

132

*Zu S. Beckett: Murphy* (1984)

Radierung (Kaltnadel und Strichätzung), 26,5 x 21,5 cm

Signiert u. re.: Diller 84

Numeriert u. li.: 5/200

In: *Grafikkalender 1986* (a). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 7 (Juli)

**DITTNER, Sieghard**

(geb. 1924 in Schneidemühl)

133

*Sagen und Fabeln, Bl. 1*

Lithografie, 37 x 32 cm

Signiert u. Mi.: S. Dittner

134

*Sagen und Fabeln, Bl. 3*

Lithografie, 34 x 29,5 cm

Signiert u. re.: S. Dittner

135

*Sagen und Fabeln, Bl. 4*

Lithografie, 36 x 29 cm

Signiert u. re.: S. Dittner

136

*Sagen und Fabeln, Bl. 6*

Lithografie, 31,5 x 26,5 cm

Signiert u. re.: S. Dittner

137

*Sagen und Fabeln, Bl. 7*

Lithografie, 36 x 31 cm

Signiert u. re.: S. Dittner

138

*Sagen und Fabeln, Bl. 8*

Lithografie, 35,5 x 30 cm

Signiert u. re. in: S. Dittner

**DOMRÖSE, Wolfgang**

(geb. 1948 in Neugattersleben)

139

*Immer wieder ein Mieder* (1987)

Farbradierung (Strichätzung), 11,5 x 17,5 cm

Signiert u. re.: Domröse 87

Numeriert u. li.: 42/200

Betitel u. Mi.: „Immer wieder ein Mieder“

In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 3 (März)

**DRESS, Andreas**

(geb. 1943 in Berlin)

140

*Zeitstadt I* (1985)

Radierung (Strichätzung, Reserve und Aquatinta), 49,5 x 64 cm

Signiert u. re.: A Dress 85  
Numeriert und betitelt u. li.: 7/40 Zeitstadt I

**EBERT, Albert**

(geb. 1906 in Halle/Saale, gest. 1976 daselbst)

141

*Mutter und Kind* (1970)

Lithografie, 36 x 26 cm

Signiert u. re.: A. Ebert 1970

Bezeichnet u. li. auf dem Stein (spiegelverkehrt): A. Ebert 1970

Numeriert u. li.: 8/70

Stula/Brade L 59 (Abb.), Huse Kat. Nr. 51

**EHMSEN, Heinrich**

(geb. 1886 in Kiel, gest. 1964 in Berlin)

142

*Spannung zwischen Polaritäten* (1924)

Radierung (Kaltnadel), 30,5 x 37 cm

Rückseitig postum signiert: Bertram-Ehmsen für Heinrich Ehmsen

In: Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“ Herausgegeben von

Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der

DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren

**ENGELHARDT, Horst**

(geb. 1951 in Leuben/Meißen)

143

*Im Atelier* (1982)

Radierung (Strichätzung, Reservage und Aquatinta), 24 x 28,5 cm

Signiert u. re.: Horst Engelhardt 82

Numeriert u. li.: 22/200

In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 10 (Oktober)

**ERDMANN, Anatol**

(geb. 1952 in Wologda)

144

*Liegender* (1981)

Radierung (Strichätzung), 28,5 x 27,5 cm

Signiert u. re.: Erdmann 81

Numeriert u. li.: 22/200

In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 3 (März)

**FIEDLER, Jochen**

(geb. 1936 in Bunzlau)

145

*Zwei Flächen gedreht* (1987/88)

Farbsiebdruck, 44,5 x 44,5 cm

Betitelt, signiert und numeriert u. Mi. (untereinander): Cgr. IV /

2 Flächen/gedreht / J. Fiedler 87 / I/8/12

**FLEMMING, Petra**

(geb. 1944 in Großsteinberg, gest. 1988)

146

*Zu M. Sukonin: Heimkehrer* (1984)

Holzschnitt, 48 x 36 cm

Signiert u. re.: Flemming 84

Numeriert u. li.: 66/75

Betitelt u. Mi.: Zu M Sukonin „Heimkehrer“

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchge-

staltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985,  
Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 15 der Mappe

**FOCKE, Ursula**

(geb. 1941)

147

**Botanischer Garten** (1979)

Cenutil-Glasdruck, 15 x 20 cm

Signiert u. re.: U. Focke 79

Betitelt u. li.: Botanischer Garten

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

**FÖRSTER, Wieland**

(geb. 1930 in Dresden)

148

**Haus mit offenem Portal** (1983)

Radierung (Strichätzung), 24,5 x 31,5 cm

Signiert u. re: Förster 83

Bezeichnet u. li.: Probedruck

149

**Gründerzeithäuser, Berlin** (1985)

Radierung (Strichätzung), 32 x 24 cm

Signiert u. re.: Förster 85

Numeriert u. li.: 51/200

In: *Grafikkalender 1987* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 7 (Juli)

150

**Platanen in Sandanski** (1986)

Radierung (Strichätzung), 21,5 x 29 cm

Bezeichnet in der Platte li. u.: Platanen 86 Sandanski (spiegelverkehrt)

Signiert u. re.: Förster 86

Numeriert u. li.: 199/200

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 5 (Mai)

**FOUGERON, André**

(geb. 1913 in Paris)

151

**Zwei Gesichter unserer Welt**

Lithografie (zweifarbige), 40 x 28 cm

Signiert u. re.: afougeron.

Numeriert u. li.: 92/150

In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**FRANKE, Erich**

(geb. 1944 in Borsdorf bei Leipzig)

152

**Papiermühle Golzern** (1973)

Lithografie, 51 x 40,5 cm

Signiert u. re.: Erich Franke, 1973

Bezeichnet u. re. auf dem Stein: Franke

Numeriert und betitelt u. li.: II 13/20 Papiermühle Golzern a. d. Mulde

**FRETWURST, Friedrich Wilhelm**

(geb. 1936 in Altenhagen/Fischland-Darß)

**153**

*Das Meer hat die Stunden zerbröselt* (1987)

Radierung (Kaltnadel), 31,5 x 41 cm

Signiert u. re.: F. W. Fretwurst 87

Bezeichnet in der Platte u. li.: F. W. F.

Numeriert u. li.: 12/20

**FRIEDEL, Lutz**

(geb. 1948 in Leipzig)

**154**

*Morgendlicher Hafen* (1976)

Radierung (Strichätzung), 12,5 x 16 cm

Signiert u. re.: Friedel 76

Numeriert u. li.: 2/20

Betitelt u. Mi.: Morgendlicher Hafen

**155**

*Prerow Weststrand* (1978)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 24 x 31,5 cm

Signiert u. re.: Friedel 78

Numeriert u. li.: 12/25

Betitelt u. Mi.: Prerow Weststrand

**FRÖHLICH, Fritz**

(geb. 1928 in Zeitz)

**156**

*Industrieanlagen, Bl. X*

Lithografie, 35 x 44 cm

Signiert u. re.: Fröhlich

Bezeichnet u. li.: X

**157**

**Rosen**

Öl auf Leinwand, 69,5 x 50 cm

Signiert u. li.: Fröhlich

**FUHR, Ellen**

(geb. 1958 in Berlin)

**158**

*Junger Maurer H.* (1986)

Radierung (Strichätzung), 30,5 x 25,5 cm

Signiert u. re.: E Fuhr 87

Numeriert u. li.: 42/200

Betitelt u. Mi.: Junger Maurer H.

In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 4

**159**

*Ursula Strozynski* (1987)

Radierung (Strichätzung), 30 x 19,5 cm

Signiert u. re.: E Fuhr 88

Numeriert u. li.: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 8 (August)

**GAEDICKE, Claus-Lutz**

(geb. 1943 in Borsdorf bei Leipzig)

**160**

*Der Swanti*

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 9,5 x 12,5 cm

Signiert u. re.: Gaedicke

Numeriert u. li.: 22/200

In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 9 (September)

**GEBHARDT, Helmut**

(geb. 1926 in Dresden)

**161**

*Peter-Paul-Festung III* (1981)

Farblinolschnitt, 70,5 x 48,5 cm

Signiert u. re.: Helmut Gebhardt 81

Betitelt und numeriert u. li.: Leningrad (Peter-Pauls-Festung III)

Linolschnitt 4/20

Abb.: Huse 1983

**162**

*Mahnmal Frauenkirche* (1982)

Farblinolschnitt, 63 x 49 cm

Signiert u. re.: Helmut Gebhardt 82

Betitelt und numeriert u. li.: Dresden (Mahnmal - Frauenkirche)

Variante II Linolschnitt 6/20

**163**

*Komposition 8* (1987)

Farblinolschnitt, 63,5 x 48 cm

Signiert u. re. und rückseitig: Helmut Gebhardt 87

Betitelt und numeriert u. li.: 1. Komp. 8 Linolschnitt 1/20

**GEITHE, Ursula**

(geb. 1939 in Rostock)

**164**

*Universitätsplatz und Kröpeliner Straße* (1979)

Cenusil-Glasdruck, 30 x 21 cm

Signiert u. re.: U. Geithe 1979

Bezeichnet auf der Platte re. u.: GU 79

Auf weißem Grund

In: *Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität*

**165**

*Universitätsplatz und Kröpeliner Straße* (1979)

Cenusil-Glasdruck, 30 x 21 cm

Signiert u. re.: U. Geithe 1979

Bezeichnet auf der Platte re. u. (schwach gedruckt): GU 79

Auf graugrünem Grund

In: *Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität*

**166**

*Universitätsplatz und Kröpeliner Straße* (1979)

Cenusil-Glasdruck und Filzstift, 30 x 21 cm

Bezeichnet auf der Platte re. u.: GU 79, mit Filzstift übermalt zu: UG 79

In: *Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität*

**GERBETH, Dieter**

(geb. 1931 in Leipzig)

**167**

*Tor*

Zinkografie, 25,5 x 37,5 cm

Signiert u. re.: Dieter Gerbeth

Numeriert u. li.: 10/15

168

**Bahnhaltepunkt**

Lithografie, 24,5 x 34 cm  
Signiert u. re.: D. Gerbeth  
Numeriert u. li.: 2/30

**GERBETH, Hildegard**

(geb. 1934 in Berlin)

169

**Masken**

Monotypie, Acryl und Graphit auf Papier, 50 x 37,5cm  
Signiert u. li.: Hildegard Gerbeth

170

**Vögel**

Monotypie, Acryl und Graphit auf Papier 37 x 50 cm  
Signiert u. li.: H. Gerbeth

**GILLE, Sighard**

(geb. 1941 in Eilenburg)

171

**Zu „Epilog“ I (1984)**

Radierung (Kaltzahn und Aquatinta), 49 x 28 cm  
Signiert und numeriert u. re.: Gille 1984 66/75  
Betitelt u. li.: zu „Epilog“  
Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 6 der Mappe  
Gille 157

172

**London pub (1984)**

Radierung (Kaltzahn), 49 x 64,5 cm  
Signiert u. re.: Gille 1985  
Betitelt u. Mi.: London-pub  
Gille 159-161

173

**Auge (1986)**

Radierung (Kaltzahn und Roulette), 33 x 36 cm  
Signiert u. re.: Gille 86  
Numeriert u. li.: 88/110  
Betitelt u. Mi.: „Auge“  
Wie auch die folgenden Blätter in der Mappe „auge ufer hain. Sechs Radierungen von Sighard Gille. Gewidmet Wassili Schukschin.“ Herausgegeben von Lothar Lang und Hans Marquardt, Verlag Philipp Reclam jun., Leipzig 1987 (Grafik-Edition XXVII), Nr. 88 von 130 Exemplaren (110 für den Handel)  
Gille 182

174

**Ufer (1986)**

Radierung (Kaltzahn und Roulette), 32,5 x 47 cm  
Signiert u. re.: Gille '86  
Numeriert u. li.: 88/110  
Mappe „auge ufer hain“  
Gille 183

175

**Hain (1986)**

Radierung (Kaltzahn und Roulette), 32 x 32,5 cm  
Signiert u. re.: Gille '86

Numeriert u. li.: 88/110  
Betitelt u. Mi.: Hain  
Mappe „auge ufer hain“  
Gille 184

176

**Entenmast** (1986)

Radierung (Kaltnadel und Roulette), 32,5 x 35 cm  
Signiert u. re.: Gille '86  
Numeriert u. li.: 88/110  
Betitelt u. Mi.: Entenmast  
Mappe „auge ufer hain“  
Gille 185 (Abb.)

177

**Hochwasser** (1986)

Radierung (Kaltnadel und Roulette), 26,5 x 29,5 cm  
Signiert u. re.: Gille '86  
Numeriert u. li.: 88/110  
Betitelt u. Mi.: Hochwasser  
Gille 186

178

**Garten** (1986)

Radierung (Kaltnadel und Roulette), 47 x 33 cm  
Signiert u. re.: Gille 86  
Numeriert u. li.: 88/110  
Betitelt u. Mi.: Garten  
Mappe „auge ufer hain“  
Gille 187

**GÖBEL, Berndt**

(geb. 1942 in Freiberg/Sachsen)

179

**Bildhauerei** (1981)

Holzchnitt, 24,5 x 29 cm  
Signiert u. re.: BG 81  
Numeriert u. li.: 22/200  
In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 1 (Januar)

**GOLTZSCHE, Dieter**

(geb. 1934 in Dresden)

180

**Hommage à Max Schwimmer** (1964)

Original-Offset, 44 x 33 cm  
Signiert u. re.: Goltzsche  
Bezeichnet und betitelt auf der Platte u. li.: Goltzsche 64 Hommage à Max Schwimmer,  
u. re.: g  
Scharnhorst 108

181

**Dmitri Schostakowitsch** (1972)

Lithografie, 57 x 41 cm  
Signiert u. re.: Goltzsche 72  
Numeriert u. li.: 119/95  
Scharnhorst 211

182

**Mein Vorort** (1978)

Original-Offset, 33 x 42 cm

Signiert u. re.: Goltzsche  
Numeriert u. li.: 1-26  
Betitelt u. Mi.: Mein Vorort  
Scharnhorst 373

183

*Auf dem Schiff* (1983)  
Original-Offset, 33 x 44 cm  
Signiert u. re.: Goltzsche  
Numeriert u. li.: 1-12  
Betitelt u. Mi.: Auf dem Schiff  
Scharnhorst 496

184

*Arbeiter mit Kind* (1983/84)  
Lithografie, 61 x 45,5 cm  
Signiert u. re.: Goltzsche  
Numeriert u. li.: 1-17  
Betitelt u. Mi.: Arbeiter mit Kind  
Scharnhorst 556

185

*Sitzender Akt mit Katze* (1986)  
Original-Offset und blaugraue Kreide, 34 x 22 cm  
Signiert u. re.: Goltzsche  
Bezeichnet auf der Platte li. o.: Goltzsche  
Numeriert u. li.: 1-21  
Betitelt u. Mi.: 'Sitzender Akt mit Katze'  
Scharnhorst 587

186

*Die Handtasche* (1988)

Radierung (Strichätzung), 15,5 x 13,5 cm

Signiert u. re.: Goltzsche  
Numeriert u. li.: 111/120  
In: *Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 6 (Juni)

187

*Katze* (1989)  
Lithografie, 35 x 28 cm  
Signiert u. re.: Goltzsche  
Numeriert u. li.: 101/200  
*Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel  
der DDR, Berlin  
Blatt 3 (März)  
Scharnhorst 643

188

*Bei Groß Zicker*  
Radierung (Kaltadel), 16 x 21,5 cm  
Signiert u. re.: Goltzsche  
Numeriert u. li.: 1 - 7  
Betitelt u. Mi.: 'bei Großzicker'

**GOLTZSCHE, Ingrid**

(geb. 1936 in Berlin, gest. 1992)

189

*Geburt der Morgenröte* (1988)  
Farblinolschnitt, 60 x 43 cm  
Signiert u. re.: Ingrid Goltzsche 1988  
Bezeichnet u. li.: Farblinolschnitt-Handdruck  
Betitelt u. Mi.: Giuseppe Ungaretti, Geburt der Morgenröte

**GORNY, Margret**

190

*Altstadt - Rostock* (1979)

Linolschnitt, 30 x 21 cm

Signiert u. re.: M. Gorny

Betitelt u. li.: Altstadt - Rostock

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

**GÖSCHEL, Eberhard**

(geb. 1943 in Bubenreuth/Bayern)

191

*Ohne Titel* (1988)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 49 x 64 cm

Signiert u. re.: Göschel 88

Numeriert u. li.: 2/15

**GOSSMANN, Gerhard**

(geb. 1912 in Guben, gest. 1994)

192

*Polizist und Künstler* (1975)

Radierung (Strichätzung), 24,5 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Goßmann

Numeriert u. li.: 13/15

Abb.: Goßmann/Osten 1982, S. 53

193

*Nixe am Strand*

Radierung (Strichätzung), 24 x 12 cm

Signiert u. re.: Goßmann

Numeriert u. li.: 2/15

194

*Till Eulenspiegel*

Radierung (Strichätzung), 24,5 x 12 cm

Signiert u. re.: Goßmann

Numeriert u. li.: 4/15

195

*Zirkusvorstellung*

Radierung (Strichätzung), 19 x 29 cm

Signiert u. re.: Goßmann

**GRAETZ, René**

(geb. 1903 in Berlin, gest. 1974 daselbst)

196

*Frühling* (1974)

Siebdruck, 50,5 x 36,5 cm

Signiert u. re.: Graetz 74

Numeriert u. li.: 78/100

In: „GRAFIK MAPPE 74“, hg. v. Freundeskreis „Bildende Kunst“ im Kulturbund der DDR, 9. Jahr / 1974 in 100 Exemplaren, 78. Exemplar

Blatt 2 der Mappe

**GRIESHABER, HAP (Helmut Andreas Paul)**

(geb. 1909 in Rot an der Rot/Oberschwaben, gest. 1981 in Reutlingen)

197

*Fäuste* (1973)

Holzschnitt, 42 x 30 cm

Signiert u. re.: Grieshaber

Numeriert u. li.: 92/150

Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

Kukla/Zimmermann 1146 ( Abb. ), Fürst 73/30a (Abb.)

**GRIMMLING, Hans-Hendrik**

(geb. 1947 in Zwenkau bei Leipzig)

198

*12 Lithographien zu versen von der „wolkenbrücke“* (1973)

Lithografie, 47 x 34,5 cm

Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73

Wie auch die folgenden Blätter in der Mappe „12 Lithographien zu versen von der 'wolkenbrücke'.“ Herausgegeben von Hans-Hendrik Grimmling, Leipzig 1973, Nr. 9 von 30 Exemplaren  
Umschlagblatt der Mappe

199

*Von der wolkenbrücke* (1973)

Lithografie (Schriftblatt mit einem Text von H. H. Grimmling),

50,5 x 40 cm

Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73

Numeriert u. li.: 9/30

Titelblatt der Mappe

200

*1. Blatt zur „wolkenbrücke“* (1973)

Lithografie, 42 x 32 cm

Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73

Numeriert und betitelt u. li.: 9/80 1. Blatt zur „wolkenbrücke“

201

*2. Blatt zur „Wolkenbrücke“* (1973)

Lithografie, 36,5 x 31 cm

Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73

Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 2. Blatt zur „wolkenbrücke“

202

*3. Blatt zur „wolkenbrücke“* (1973)

Lithografie, 35 x 29 cm

Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73

Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 3. Blatt zur „wolkenbrücke“

203

*4. Blatt zur „wolkenbrücke“* (1973)

Lithografie, 40 x 30 cm

Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73

Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 4. Blatt zur „wolkenbrücke“

204

*5. Blatt zur „wolkenbrücke“* (1973)

Lithografie, 34 x 30 cm

Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73

Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 5. Blatt zur „wolkenbrücke“

205

*6. Blatt zur „wolkenbrücke“* (1973)

Lithografie, 35,5 x 28 cm

Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73

Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 6. Blatt zur „wolkenbrücke“

206

*7. Blatt zur „wolkenbrücke“* (1973)

Lithografie, 37 x 29 cm

Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73

Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 7. Blatt zur „wolkenbrücke“

207

*8. Blatt zur „wolkenbrücke“* (1973)

Lithografie, 36,5 x 34 cm  
Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73  
Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 8. Blatt zur „wolkenbrücke“

208

9. Blatt zur „wolkenbrücke“ (1973)  
Lithografie, 37,5 x 33 cm  
Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73  
Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 9. Blatt zur „wolkenbrücke“

209

10. Blatt zur „wolkenbrücke“ (1973)  
Lithografie, 38 x 32,5 cm  
Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73  
Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 10. Blatt zur „wolkenbrücke“

210

11. Blatt zur „wolkenbrücke“ (1973)  
Lithografie, 37 x 33 cm  
Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73  
Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 11. Blatt zur „wolkenbrücke“

211

12. Blatt zur „wolkenbrücke“ (1973)  
Lithografie, 41 x 34 cm  
Signiert u. re.: hans-hendrik grimmling 73  
Numeriert und betitelt u. li.: 9/30 12. Blatt zur „wolkenbrücke“

212

*Keine Sehnsucht mehr* (1978)  
Farblithografie, 77,5 x 60 cm  
Signiert u. re.: h. h. g. 78.

Numeriert und betitelt u. li.: 8/15 „keine sehnsucht mehr“

**GRÜGER, Margit**

(geb. 1946 in Cainsdorf)

213

*Berliner Straßenszene* (1987)  
Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 24,5 x 29,5 cm  
Signiert u. re.: Grüger / 87  
Numeriert u. li.: 42/200  
In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 5 (Mai)

**GRUNDIG, Hans**

(geb. 1902 in Dresden, gest. 1958 daselbst)

214

*Imperialismus* (1936)  
Radierung (Strichätzung), 25 x 33 cm  
Rückseitig Nachlaßstempel  
In: *Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“* Herausgegeben von Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren  
Bernhardt D 29

**GRUNDIG, Lea**

(geb. 1906 in Dresden, gest. 1977 auf einer Mittelmeerfahrt)

215

*Kinder spielen Gespenster* (1934)  
Radierung (Strichätzung), 24 x 33 cm  
Rückseitig Nachlaßstempel  
In: *Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“* Herausgegeben von Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der

DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren  
Werkverzeichnis Ladengalerie (LG) 28

**GRZIMEK, Sabine**

(geb. 1942 in Rom)

**216**

***Tränendes Herz* (1972)**

Radierung (Strichätzung), 32 x 24,5 cm

Signiert u. re.: S. Grzimek 72

Betitelt u. Mi.: Tränendes Herz

**217**

***Frau mit Katze* (1972)**

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 32 x 24,5 cm

Signiert u. re.: S. Grzimek 72

**218**

***Stehende Frau, zeichnend* (1980)**

Radierung (Strichätzung), 26,5 x 11 cm

Signiert u. re.: S. G. 80

Bezeichnet u. li.: Andruck

**219**

***Anton und Anna* (1984)**

Radierung (Strichätzung), 21,5 x 23 cm

Signiert u. re.: S. Grzimek 84

Numeriert u. li.: 6/200

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 2 (Februar)

**220**

***Der Besuch* (1986)**

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 16 x 12 cm

Signiert u. re.: S. Grzimek 86.

Numeriert u. li.: 199/200

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 6 (Juni)

**GÜNTHER, Herta**

(geb. 1934 in Dresden)

**221**

***Glas* (1974)**

Farblithografie, 22,5 x 19 cm

Signiert u. re.: Herta Günther

Datiert auf dem Stein re. o.: 25.7.74 und li. o.: 25.VII.74

Numeriert und betitelt u. li.: 2/5 „Glas“

**222**

***Flunder* (1975)**

Farblithografie, 23 x 29,5 cm

Signiert u. re.: Herta Günther 1975

Numeriert und betitelt u. li.: 36/40 „Flunder“

**223**

***Passanten* (1976)**

Farbradierung (Strichätzung und Aquatinta), 19,5 x 15 cm

signiert u. re.: Herta Günther 1976

Numeriert u. li.: 18/20

**224**

***Möwen am vereisten Fluß* (1980)**

Lithografie, 17,5 x 23 cm  
Signiert u. re.: Herta Günther 1980  
Betitelt u. li.: „Möwen am vereisten Fluß“

225

*Stadtspark* (1980)  
Farbradierung (Strichätzung und Aquatinta), 22 x 26,5 cm  
Signiert u. re.: Herta Günther 1980  
Numeriert u. li.: 11/20

226

*Teestube* (1980)  
Lithografie, 18,5 x 23 cm  
Signiert u. re.: Herta Günther 1980  
Numeriert und betitelt u. li.: 34/35 „Teestube“

### **HACHULLA, Ulrich**

(geb. 1943 in Heydebreck)

227

*Beatsänger* (1973)  
Radierung (Strichätzung, zweifarbig), 19 x 13,5 cm  
Signiert u. re.: U. Hachulla 73  
Numeriert u. li.: 8/15  
Betitelt u. Mi.: „Beatsänger“

228

*Fischer am Ob* (1975)  
Radierung (Strichätzung), 23,5 x 29 cm  
Signiert u. re.: U. Hachulla 75  
Betitelt u. Mi.: - Fischer am Ob -

229

*Im Espresso* (1975)  
Radierung (Strichätzung), 31,5 x 33,5 cm  
Signiert u. re.: U. Hachulla 75  
Betitelt u. Mi.: „Im Espresso“

230

*Medea V* (1975)  
Radierung (Strichätzung), 14,5 x 8 cm  
Signiert u. re.: U. Hachulla 74, darunter größer: U. Hachulla 75  
Betitelt u. Mi.: zu Medea, darunter größer: Medea V

231

*Zu S. Kirsch: Kleine Adresse* (1975)  
Radierung (Strichätzung), 19,5 x 14,5 cm  
Signiert u. re.: U. Hachulla 75  
Betitelt u. Mi.: zu: „Kleine Adresse“ von S. Kirsch

232

*Skulpturen* (1977)  
Radierung (Strichätzung), 20 x 19,5 cm  
Signiert u. re.: U. Hachulla 77  
Betitelt u. Mi.: - Skulpturen -

233

*Zu P. Neruda: Ode an das Kind mit dem Hasen* (1979)  
Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 24,5 x 37 cm  
Signiert u. re.: U. Hachulla 79  
Numeriert u. li.: 7/30  
Betitelt u. Mi.: zu: „Ode an das Kind mit dem Hasen“ von P. Neruda

234

*Ausgeflippt II* (1980)

Farbradierung (montierte Strichätzungen und Aquatinta), 64 x 49,5 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 80

Betitelt u. Mi.: - Ausgeflippt II -

Jürß, S. 74

235

*Hochwasser III* (1980)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 19 x 21 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 80

Betitelt u. Mi.: - Hochwasser III -

236

*Hochwasser III* (1980)

Radierung (Strichätzung), 18 x 19 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 80

Betitelt u. Mi.: - Hochwasser III -

237

*Kehraus* (1980)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 22 x 28 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 80

Betitelt u. Mi.: - Kehraus -

238

*Marianne* (1980)

Radierung (Strich- und Pinselätzung), 24,5 x 18 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 80

Betitelt u. Mi.: - Marianne -

239

*Am Rande der Sahara* (1981)

Farbradierung (Strichätzung und Aquatinta), 19,5 x 19,5 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 81

Betitelt u. Mi.: - Am Rande der Sahara -

240

*Samum* (1981)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 20 x 25 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 81

Betitelt u. Mi.: - Samum -

241

*Alter Teich* (1982)

Radierung (Strich- und Pinselätzung), 16,5 x 20,5 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 82

Betitelt u. Mi.: - Alter Teich -

242

*Hochwasser V* (1982)

Radierung (Kaltnadel), 43,5 x 49,5 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 82

Betitelt u. Mi.: - Hochwasser V -

Jürß, S. 74 (dort: 1983)

243

*Hochwasser VI* (1982)

Radierung (Kaltnadel), 33,5 x 49 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 82

Betitelt u. Mi.: - Hochwasser VI -

Jürß, S. 74 (dort: 1983)

244

*Studie Hochwasser* (1982)

Lithografie, 38 x 29 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 82

Betitelt u. Mi.: Studie Hochwasser

245

*Mecklenburger Landschaft bei Neukloster* (1982)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 26,5 x 31,5 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 82

Betitelt u. Mi.: - Mecklenburger Landschaft bei Neukloster -

246

*Remember* (1982)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta, zweifarbige Montage),

31 x 31 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 82

Betitelt u. Mi.: - remember -

247

*Salome X* (1982)

Radierung (Kaltnadel), 49 x 48,5 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 82

Betitelt u. Mi.: - Salome X -

Jürß, S. 74 u. Abb. S. 49

248

*Klythämnestra* (1982)

Radierung (Strich- und Pinselätzung, Aquatinta, zweifarbige),

27,5 x 24 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 83

Betitelt u. Mi.: - Klythemnästra -

Jürß, S. 74 u. Abb. S. 11

249

*Elektra* (1984)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 24,5 x 29 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 84

Numeriert u. li.: 5/200

Betitelt u. Mi.: - Elektra -

In: *Grafikkalender 1986* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 10 (Oktober)

Jürß, S. 75 (dort: 1986)

250

*Zu K. Simonow: Wart auf mich* (1984)

Radierung (Strichätzung, zweifarbige), 32,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 84

Numeriert u. li.: 66/75

Betitelt u. Mi.: zu: „Wart' auf mich ...“ von K. Simonow

In: *Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung*

*vom Faschismus.“* Herausgegeben vom Verband Bildender

*Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchge-*

*gestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985,*

*Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren*

*Blatt 9 der Mappe*

251

*Bau* (1986)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 25 x 21,5 cm

Signiert u. re.: U. Hachulla 86

Numeriert u. li.: 42/200

Betitelt u. Mi.: - Bau -

In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 10 (Oktober)

**HAGEN, Sylvia**

(geb. 1947 in Treuenbritzen)

252

**Porträt M. B.**

Radierung (Kaltnadel), 19,5 x 14,5 cm

Signiert u. re.: S. Hagen

Numeriert u. li.: 22/200

In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 4 (April)

253

**Akte** (1986)

Radierung (Reservage), 29,5 x 21 cm

Signiert u. re.: S. Hagen 87

Numeriert u. li.: 199/200

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 7 (Juli)

**HAMER, Hartwig**

(geb. 1943 in Schwerin)

254

**Schweriner Außensee** (1985)

Radierung (Strichätzung), 23 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Hartwig Hamer 85

Numeriert u. li.: 6/200

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 3 (März)

Hamer (1999) 37

**HÄNDLER, Rolf**

(geb. 1938 in Halle/Saale)

255

**Die Gleichgesinnten** (1983)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 24,5 x 32 cm

Signiert u. re.: R. Händler 83

Numeriert u. li.: 26/28

256

**Gesichter** (1984)

Radierung (Vernis mou und Strichätzung), 26 x 29,5 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: 84

Signiert u. re.: R. Händler 84

Numeriert li. u.: 6/200

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 5 (Mai)

**HÄNSCH, Wolfram**

(geb. 1944 in Meißen)

257

**Portal** (1978)

Radierung (Aquatinta), 23,5 x 21,5 cm

Signiert u. re.: Hänsch 78

Betitelt u. li.: Portal

Abb.: Katalog Galerie am Boulevard 1984, S. 22

**HÄNSEL, Volkmar**

(geb. 1949 in Dresden)

**258****Kloster Zum Heiligen Kreuz Rostock** (1987)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 9 x 12,5 cm

Signiert u. li.: V. Hänsel 87

Numeriert u. re.: I/7/10

**259****Klosterkirche Zum Heiligen Kreuz Rostock** (1987)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 9 x 12,5 cm

Signiert u. li.: V. Hänsel 87

Numeriert u. re.: I/7/10

**260****Klosterhof Rostock** (1987)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 12,5 x 9 cm

Signiert u. li.: V. Hänsel 87

Numeriert u. re.: I/4/10

**HARTWIG, Karl**

(geb. 1938 in Berlin)

**261****Blumenstilleben** (1973)

Lithografie, 43,5 x 33 cm

Signiert u. re.: K. Hartwig 73

**HASSE, Sella**

(geb. 1878 in Bitterfeld, gest. 1963)

**262****Heimkehr der Hafendarbeiter** (1908)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 25 x 39,5 cm

Bezeichnet in der Platte u. re.: SH (Monogramm)

In: *Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“* Herausgegeben von Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren

Timm/Schuppe Kat. Nr. 17, Karnahl Kat. Nr. 74 (Abb.)

**HASSEBRAUK, Ernst**

(geb. 1905 in Dresden, gest. 1974 daselbst)

**263****Duo I (Charlotte und Lilo)** (1947)

Radierung (Kaltadel), 26,5 x 21,5 cm

Signiert u. re.: Hassebrauk

Bezeichnet in u. re. Blattecke: Dresden 1946

Zorn Druckgraf. Nr. 15 (Abb.), Lau 98 (Abb.)

**HAUFE, Jürgen**

(geb. 1949 in Ohorn)

**264****Parker lebt !** (1990)

Farbiges Original-Offset, 36 x 36 cm

Signiert u. re.: Haufe 90

Numeriert u. li.: 175/200

Betitelt u. Mi.: Parker lebt!

In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH Berlin 1991

Blatt 2 (Februar)

**HEGENBARTH, Josef**

(geb. 1884 in Böhmisches-Kamnitz, gest. 1962 in Dresden)

**265****Zu: Gustav Schwab: Die Schildbürger, Kapitel IV** (1927)

Handzeichnung (Pinsel, Feder und Tusche), 20 x 10 cm

Signiert u. re.: J. Hegenbarth  
Rückseitig beschriftet: Schildbürger / Kap IV S 25 / Wir müssen  
nur alle Bäume wieder heraufschaffen, so können sie dann von  
selbst herunterlaufen und wir uns an ihrer Schnelligkeit ergötzen.  
Aus einer Folge von 26 Zeichnungen

266

**Zu: Pentameron** (um 1960)

Lithografie, 31 x 10 cm

Rückseitig Nachlaßstempel

In: Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“ Herausgegeben von  
Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der  
DDR 1979, Nr. 10 von 25 Exemplaren

**HEGEWALD, Andreas**

(geb. 1953 in Sondershausen)

267

**Zeitsiegel** (1990)

Farbsiebdruck, 29 x 34 cm

Signiert u. re.: A. Hegewald 90

Numeriert und betitelt u. li.: 175/200 Zeitsiegel

In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH  
Berlin 1991  
Blatt 12 (Dezember)

**HEGEWALD, Heidrun**

(geb. 1936 in Meißen)

268

**Zu Ilja Ehrenburg: 9. Mai 1945** (1984)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 30,5 x 44 cm

Signiert u. re.: Hegewald 84

Numeriert und betitelt u. li.: 66/75 zu Ilja Ehrenburg „9. Mai 1945“

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung  
vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender  
Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchge-  
staltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985,  
Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 13 der Mappe

269

**Begegnung** (1984)

Radierung (Kaltnadel), 21 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Hegewald 84

Numeriert und betitelt u. li.: 94/200 Begegnung

In: *Grafikkalender 1985*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunst-  
handel der DDR, Berlin  
Blatt 6 (Juni)

**HEIN, Uwe**

(geb. 1941)

270

**Physikalisches Labor** (1979)

Radierung (Kaltnadel), 27,5 x 22 cm

Signiert u. re.: U. Hein

Betitelt u. li.: Physikalisches Labor

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-  
Universität

**HEINZE, Frieder**

(geb. 1950 in Leipzig)

271

**Großes Trommeln** (1989)

Farbzinkografie, 70,5 x 95 cm

Signiert u. re.: HEINZE 89

Numeriert u. li.: A 50  
Betitelt u. Mi.: GROSSES TROMMELN

**HEISIG, Bernhard**

(geb. 1925 in Breslau)

272

*Christus fährt mit uns* (1967/68)

Lithografie, 53,5 x 37,5 cm

Signiert u. re.: Heisig

Betitelt u. li.: Christus fährt mit uns

Aus der Folge „Der faschistische Alptraum“

273

*Bauernkrieg: Ritter und Bauer* (1976)

Lithografie, 42 x 29 cm

Signiert u. re.: Heisig

Betitelt u. li.: Ritter und Bauer

274

*Bauernkrieg: Sterbender Bauer I* (1976)

Lithografie, 41 x 31 cm

Signiert u. re.: Heisig

Betitelt u. li.: Sterbender Bauer I

275

*Bauernkrieg: Sterbender Bauer II* (1976)

Lithografie, 40,5 x 30,5 cm

Signiert u. re.: Heisig

Betitelt u. li.: Sterbender Bauer II

276

*Bauernkrieg: Thomas Münzer* (1976)

Lithografie, 44,5 x 25,5 cm

Signiert u. re.: Heisig

Betitelt u. li.: Thomas Münzer

277

*Zu L. Renn: Krieg* (1978)

Lithografie, 27 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Heisig

Betitelt u. li.: Zu Renn „Krieg“

278

*Zu L. Renn: Krieg* (1978)

Lithografie, 27,5 x 20 cm

Signiert u. re.: Heisig

Betitelt u. li.: Zu Renn „Krieg“

279

*Zu L. Renn: Krieg* (1978)

Lithografie, 28 x 20 cm

Signiert u. re.: Heisig

Betitelt u. li.: Zu Renn „Krieg“

**HEISIG, Johannes**

(geb. 1953 in Leipzig)

280

*Schlafende Familie* (1984)

Lithografie, 30 x 25 cm

Signiert u. re.: J. Heisig 84

Betitelt und numeriert u. li.: Schlafende Familie 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchge-

staltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985,  
Nr. 66 von 75 für den Verkauf nummerierten Exemplaren  
Blatt 3 der Mappe

**HEMPEL, Mechthild**

(geb. 1925 in Frauendorf/Randow)

281

*Frau mit Säugling* (1974)

Radierung (Kaltnadel), 35,5 x 44,5 cm

Signiert u. re.: Mechthild Hempel 74

Numeriert u. li.: II 10/3

**HENKEL, Friedrich B.**

(geb. 1936 in Zella/Rhön)

282

*Vegetative Landschaft* (1974)

Radierung (Strich- und Pinselätzung, grün), 21 x 24 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: HE

Signiert u. re.: Henkel 74

Numeriert u. li.: 22/200

In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunst-

handel der DDR, Berlin

Blatt 5 (Mai)

Stolzenhein 101

283

*Thermen der Caracalla* (1986)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 15 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Henkel 86

Numeriert u. li.: 6/200

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 8 (August)

Henkel (1989), Radierung 8

**HENNEMANN, Karl**

(geb. 1884 in Waren/Mecklenburg, gest. 1972 in Schwerin)

284

*Schwarzwald*

Holzschnitt, 16 x 20 cm

Signiert u. re.: Karl Hennemann

Bezeichnet u. li.: Holzschnitt-Handdruck; am Blattrand li. u.: Titel-

angabe

Im Stock re. u.: KH

Jürß Gr 16060 (ohne Jahr)

**HENSCHEL, Hartmut**

(geb. 1942 in Berlin)

285

*Metamorphose - Umwelt* (1978)

Farblithografie, 29 x 39,5 cm

Signiert u. re.: H. Henschel 78

Numeriert und bezeichnet u. Mi.: 8/15 Schablitho

Betitelt u. li.: „Metamorphose - Umwelt“

**HENZE, Rainer**

(geb. 1952 in Leipzig)

286

*He's only a pawn in their game* (1985)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta, zweifarbig) mit Schablo-

nendruck, 50 x 49,5 cm

Signiert u. re.: Henze '85

Betitelt u. li.: „He's only a pawn in their game“

Numeriert u. Mi.: 6/20

287

**Große Arche** (1987)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 49,5 x 64,5 cm

Signiert u. re.: Henze '87

Numeriert u. Mi.: II 35/50

Betitelt u. li.: „Große Arche“

288

**There is a time** (1987)

Radierung (Strichätzung und farbige Aquatinta) mit Schablonen-  
druck, 64,5 x 49,5 cm

Signiert u. re.: Henze '87

Numeriert u. Mi.: 10/20

Betitelt u. li.: „There is a time“

Abb.: Katalog Kunstverein Salzgitter S. 11

289

**Große Tribüne** (1988)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 64,5 x 49,5 cm

Signiert u. re.: Henze '88

Numeriert u. Mi.: II 22/50

Betitelt u. li.: „Große Tribüne“

**HERING, Joachim**

(geb. 1931 in Zeitz)

290

**Alter blühender Birnbaum** (1987)

Linolschnitt (oliv), 50 x 33 cm

Signiert u. re.: J. Hering 1987

Numeriert u. li.: 2/40

Betitelt u. Mi.: alter blühender Birnbaum

291

**Aufsetzender Storch** (1988)

Linolschnitt, 34 x 34 cm

Signiert u. re.: J. Hering 1988

Numeriert u. li.: 101/200

In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunst-  
handel der DDR, Berlin

Blatt 4 (April)

**HEROLD, Rainer**

(geb. 1940 in Leipzig)

292

**Zu Jewgeni Winkurew: Vielfalt** (1971)

Farbsiebdruck, 24,5 x 42 cm

Signiert u. li.: Herold

293

**Musikanten** (um 1971)

Farbsiebdruck, 67 x 87 cm

Signiert u. re.: Herold

294

**Tänzer** (um 1971)

Farbsiebdruck, 87 x 61,5 cm

Signiert u. re.: Herold

295

**Zu Anna Achmatowa: Ein nie dagewesener Herbst** (um 1971)

Farbsiebdruck, 39 x 49,5 cm

Signiert u. li.: Herold

296

*Für O(ssip) M(andelstam)* (1976)

Radierung (Strichätzung), koloriert, 24 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Herold 76

Betitelt u. li.: für O. M..

297

*Höchste Kommission* (1976)

Radierung (Aquatinta), 24 x 26,5 cm

Signiert u. re.: Herold 76

Betitelt u. li.: Höchste Kommission

298

*Trassenbauer* (1979)

Lithografie, 25,5 x 39,5 cm

Signiert u. re.: Herold 79

In: Mappe „In diesem Land“. Herausgegeben von Lothar Lang und Hans Marquardt, Verlag Philipp Reclam jun. Leipzig 1979 (Grafik-Edition VI), Nr. 101 von 250 Exemplaren

299

*Zu Reineke Fuchs: Braun, der Bär* (1979)

Farblithografie, 27,5 x 35 cm

Signiert u. re.: Herold 79

Numeriert und betitelt u. li.: 36/39 Braun, der Bär

300

*Zu Reineke Fuchs: Reineke Fuchs* (1979)

Farblithografie, 28,5 x 33,5 cm

Signiert u. re.: Herold 79

Betitelt u. li.: Reineke Fuchs

301

*Zu Reineke Fuchs: Bellyn, der Widder* (1980)

Farblithografie, 28,5 x 36,5 cm

Signiert u. re.: Herold 80

Betitelt u. li.: Bellyn, der Widder (Reineke Fuchs)

302

*Zu Reineke Fuchs: Scharfenebbe, die Krähe* (1980)

Farblithografie, 29 x 37 cm

Signiert u. re.: Herold 80

Numeriert u. li.: 39/39

Betitelt u. Mi.: Scharfenebbe, die Krähe

303

*Zu Reineke Fuchs: Die Leibgarde* (1981)

Farblithografie, 32 x 37 cm

Signiert u. re.: Herold 81

Numeriert u. li.: 4/39

Betitelt u. Mi.: Die Leibgarde „Reineke Fuchs“

304

*Zu Reineke Fuchs: Es lebe der König* (1981)

Farblithografie, 34 x 36 cm

Signiert u. re.: Herold 81

Numeriert u. li.: 8/39

Betitelt u. Mi.: Es lebe der König (Reineke Fuchs)

305

*Zu J. W. Goethe: Das Märchen (II)* (um 1980)

Farblithografie, 28,5 x 22,5 cm

Signiert u. re.: Herold

Betitelt u. li.: Das Märchen II

306

*Landschaft mit Paar* (1980)

Aquarell, 25,5 x 32,5 cm

Signiert u. Mi.: Herold 80

307

*Candide - oder der Optimismus* (1982)

Farblithografie, 32,5 x 42 cm

Signiert u. re.: Herold 82

Betitelt u. li.: Candide - oder der Optimismus

308

*Fressen und Moral* (1982)

Farblithografie, 32 x 45 cm

Signiert u. re.: Herold 82

Betitelt u. li.: Fressen und Moral

309

*Hoch das Bein* (1988)

Lithografie, 28 x 29 cm

Signiert u. re.: Herold 88

Numeriert u. li.: 111/200

Betitelt u. Mi.: Hoch das Bein

In: *Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 10 (Oktober)

310

*Karl und Rexi* (1988)

Lithografie, 29 x 30 cm

Signiert u. re.: Herold 88

Numeriert u. li.: 111/200

Betitelt u. Mi.: Karl und Rexi

In: *Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 5 (Mai)

**HERZOG, Walter**

(geb. 1936 in Dresden)

311

*Nöthnitzer Treppe* (1978)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 29,5 x 31 cm

Signiert u. re.: Herzog 78

Numeriert u. li.: II 18/50

Betitelt u. Mi.: Nöthnitzer Treppe

Abb.: 1982, Zehn Künstler aus der DDR, S. 23

312

*Römische Ruinen* (1979)

Radierung (Aquatinta), 23,5 x 36,5 cm

Signiert u. re.: Herzog 79

In der Platte li. u. (spiegelverkehrt): Walter Herzog (Pfeil) 7.7.79

Bezeichnet u. li.: h. c.

Betitelt u. Mi.: Römische Ruinen

**HIPPOLD, Erhard**

(geb. 1909 in Wilkau, gest. 1972)

313

*Frau Laube* (1931)

Radierung (Kaltnadel), 25 x 19,5 cm

Postum signiert u. re.: für Erhard Hippold Gussy Hippold 31

314

*Zwickauer Landschaft* (1931)

Radierung (Kaltnadel), 19,5 x 24 cm  
Postum signiert u. re.: für Erhard Hippold Gussy Hippold 31

315

*Gussy, aus Paris zurück* (1933)  
Radierung (Kaltnadel), 24,5 x 19,5 cm  
Postum signiert u. re.: für Erhard Hippold Gussy Hippold 33

**HIRSCH, Karl-Georg**

(geb. 1938 in Breslau)

316

*Berestetschko* (1970)  
Holzschnitt, 36 x 25,5 cm  
Signiert u. re.: K.-G.Hirsch 70  
Betitelt darunter: BERESTETTSCHKO

317

*Ballade von der sexuellen Hörigkeit* (1971)  
Holzschnitt, 32 x 15,5 cm  
Signiert u. re.: Hirsch 71

318

*22. Leipziger Bilderbogen* (1972)  
Holzstich, 30,5 x 21 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 72

319

*23. Leipziger Bilderbogen* (1972)  
Holzstich, 30,5 x 21 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 72

320

*Leipziger Bilderbogen Nr. 13* (1977)  
Holzstich, 37 x 25 cm  
Signiert u. re.: Hirsch 77  
Numeriert unter der Signatur: 47/100

321

*Zu J. Bobrowski: Levins Mühle* (1974)  
Holzstich, 15 x 11 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 74  
Betitelt unter der Signatur: zu Levins Mühle

322

*Zu J. Bobrowski: Levins Mühle* (1974)  
Holzstich, 15,5 x 11 cm  
Signiert Mi.: K. G. Hirsch 74  
Betitelt unter der Signatur: zu Levins Mühle

323

*Auch für Daniel Chodowiecki* (1975)  
Holzstich, 12 x 16,5 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 75 / 2  
Betitelt unter der Signatur: „Auch für Daniel Ch.“

324

*Abend* (1976)  
Holzstich, 32,5 x 28 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 76  
Betitelt unter der Signatur: „ABEND“

325

*Für Isaak Babel* (1976)

Radierung (Strichätzung), 29 x 29 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 76  
Bezeichnet über der Signatur: Blatt II  
Betitelt darüber: für Isaak Babel

326

**Zu Isaak Babel: Der Friedhof von Kosin** (1976)  
Radierung (Strichätzung), 29 x 29 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 76  
Bezeichnet über der Signatur: Blatt III  
Betitelt darüber: für Isaak Babel „Der Friedhof von Kosin“

327

**Mein Liebchen hat ein Etwas...** (1976)  
Holzstich (teilweise koloriert) 39,5 x 30,5 cm  
Signiert in der Mitte des Blattes: K. G. Hirsch 76  
Betitelt darunter: „Mein Liebchen hat ein Etwas...“  
Rückseitig beschriftet: Am 1.II.79 handkoloriert

328

**Abschied** (1977)  
Radierung (Strichätzung), 33 x 24 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 77  
Betitelt darüber: „Abschied“

329

**Zu B. Brecht: Die Mutter, Bl. 5 (Lob des Kommunismus)** (1978)  
Holzstich, 13,5 x 16,5 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 78  
Betitelt darunter: „Lob des Kommunismus“ Blatt 5

330

**Zu B. Brecht: Die Mutter, Bl. 7 (Lob des Revolutionärs)** (1978)  
Holzstich, 15 x 14 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 78  
Betitelt darunter: „Lob des Revolutionärs“ (darunter) Blatt 7

331

**Zu B. Brecht: Die Mutter, Bl. 9 (Lob der Wlassowa)** (1978)  
Holzstich, 18 x 17,5 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 78  
Betitelt darunter: „Lob der Wlassowas“ Blatt 9

332

**Zu B. Brecht: Die Mutter, Bl. 12 (Steh' auf, die Partei...)** (1976)  
Holzstich, 16,5 x 11 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 76  
Betitelt darunter: „Steh auf, die Partei ist in Gefahr!“ (darunter) Blatt 12

333

**Zu B. Brecht: Die Mutter, Bl. 13 (Lob der Dialektik)** (1978)  
Holzstich, 14 x 18,5 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 78  
Betitelt darunter: „Lob der Dialektik“ Blatt 13

334

**Zu J. Bobrowski: Erzählungen** (1977)  
6 Radierungen (Strichätzungen) auf einem Blatt, je 7,5 x 9 cm  
Mittleres Bild d. o. Reihe: 15,5 x 9 cm, dort betitelt und bezeichnet  
re. o. in der Platte (spiegelverkehrt): „Die Seligkeit der Heiden“ /  
Nov. 77 für Johannes Bobrowski / Hirsch  
Signiert in der Mitte des Blattes: K. G. Hirsch 77

Numeriert unter der Signatur: 17/20  
Betitelt über der Signatur: für Johannes Bobrowski

335

**Für Erich Mühsam** (1978)  
Radierung (Strichätzung und Reservage), 18 x 25 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 78  
Betitelt unter der Signatur: für Erich Mühsam  
Betitelt und bezeichnet in der Platte re. u. (spiegelverkehrt): Für  
Erich Mühsam / Hirsch 1978

336

**Jagd vorbei!** (1978)  
Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 24,5 x 19,5 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 78  
Betitelt über der Signatur: „Jagd vorbei!“

337

**O.-Olympia** (1978)  
Radierung (Strichätzung), 34 x 39,5 cm  
Signiert u. Mi.: K. G. Hirsch 78  
Bezeichnet darunter: e.a.  
Betitelt darunter: „O.-Olympia“

338

**Zu Karl Mickel: Lamento und Gelächter** (1978)  
Radierung (Strichätzung), 22 x 22,5 cm  
Signiert und numeriert u. Mi.: K. G. Hirsch 78 XVII/XX.  
Betitelt über der Signatur: zu „Lamento und Gelächter“/von Karl  
Mickel, in der Platte re. o. (spiegelverkehrt): „Lamento und Ge-  
lächter“

**HÖFER, Gottfried**

(geb. 1931 in Zwickau)

339

**Im Teehaus** (1972)  
Farbradierung (Strichätzung und Aquatinta), 29 x 22 cm  
Signiert u. re.: Höfer 72  
Betitelt u. li.: Im Teehaus

**HOFMANN, Veit**

(geb. 1944 in Dresden)

340

**Zu B. Pasternak: Schreckliches Märchen** (1984)

Farbradierung (Strichätzung), 47 x 34,5 cm

Signiert u. re.: Veit Hofmann 84

Numeriert u. li.: 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 16 der Mappe

341

**Für Ossip Mandelstam** (1984)

Farbiges Original-Offset, 36 x 36 cm

Signiert re. u. (senkrecht): Veit Hofmann 85

Numeriert li. u.: 5/200

In: *Grafikkalender 1986* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 9 (September)

**HÖGE, Annelise**

(geb. 1945 in Giesmannsdorf)

**342**

***Steilküste bei Saßnitz*** (1979)

Holzschnitt, 27 x 37,5 cm

Signiert u. re.: Annelise Hoge 1979

Betitelt u. li.: Steilküste bei Saßnitz

**343**

***Sitzende Kinder*** (1983)

Holzschnitt, 30 x 53,5 cm

Signiert u. re.: A. Hoge 1983

Betitelt u. li.: sitzende Kinder

**344**

***Zu M. Swetlow: Unsere Frauen*** (1984)

Holzschnitt, 21 x 23,5 cm

Signiert u. re.: A. Hoge 1984

Numeriert u. li.: 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 10 der Mappe

**HOLTZ, Erich Theodor**

(geb. 1885 in Storkow/Mark, gest. 1956 in Wustrow)

**345**

***Mühle***

Linolradierung, 11,5 x 9,5 cm

Signiert u. re.: E Th Holz - Prerow (?)

Bezeichnet in der Platte li. u.: ETH (lig., das E spiegelverkehrt)

**HOLTZ-SOMMER, Hedwig**

(geb. 1901 in Berlin, gest. in 1970 Wustrow)

**346**

***Wustrower Fischerhaus*** (1935)

Aquarell, 41,5 x 59 cm

Signiert u. li.: H. Holtz-Sommer 35

**347**

***Selbstbildnis*** (um 1949)

Handzeichnung (Kreide), 42,5 x 31 cm

**348**

***Gruppe Nach Oben Schauender***

Handzeichnung (Kreide), 30,5 x 42,5 cm

**349**

***Zwei stehende Alte***

Handzeichnung (Kreide), 30,5 x 42,5 cm

Rückseite von Katalog 348

**350**

***Kartoffelschälerin***

Handzeichnung (Kreide), 29,5 x 21 cm

**351**

***Nächtliche Kneipe***

Holzschnitt auf Japanpapier, 16,5 x 24 cm

352

*Paar*

Handzeichnung (Rohrfeder), 39,6 x 29 cm

353

*Zwei sitzende Frauen*

Handzeichnung (Kohle), 30,5 x 42 cm

**HOMBERG, Konrad**

(geb. 1925 in Quedlinburg, gest. 1975 in Greifswald)

354

*Badende unter Mond* (1966)

Linolschnitt, 11 x 15 cm

Neujahrskarte 1967 des Instituts für Kunstwissenschaft der Universität Greifswald

In die Karte eingeklebt, dort rückseitig typografisch: KONRAD HOMBERG.LINOLSCHNITT.1966

**HOPFE, Elke**

(geb. 1945 in Limbach-Oberfrohna)

355

*Junge Frau*, 1987

Lithografie (zweifärbig), 34 x 34 cm

Signiert u. re.: Elke Hopfe 1988

Numeriert und betitelt u. li.: 111/200 -Junge Frau -

*Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 2 (Februar)

**HÖPFNER, Wilhelm**

(geb. 1899 in Magdeburg - gest. 1968 daselbst)

356

*Der Amtsschimmel* (1952)

Radierung (Kaltadel), 29 x 34 cm

Rückseitig postum signiert u. re: Johanna Höpfner für Wilhelm Höpfner

Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“ Herausgegeben von Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren  
Kunze/Sperling 318

357

*Der Amtsschimmel* (1952)

Radierung (Kaltadel), 29 x 34 cm

Rückseitig postum signiert u. re: Johanna Höpfner für Wilhelm Höpfner

Numeriert u. li.: 45/50

Betitelt u. Mi.: Der Amtsschimmel 52

Dublette (Katalog 356)

**HORLBECK, Günter**

(geb. 1927 in Reichenbach/Vogtland)

358

*Netzwerk des Spekulanten* (1972)

Lithografie, 32 x 25 cm

Signiert u. re.: Horlbeck 72

Numeriert u. li.: 24/35

Zimmermann Kat. Nr. 118 (Abb.)

359

*Raspellöwe* (1972)

Radierung (Pinselätzung), 25 x 21 cm

Signiert u. re.: Horlbeck 72

Numeriert u. li.: 33/40

Zimmermann Kat. Nr. 125 (Abb.)

**HORLBECK-KAPPLER, Irmgard**

(geb. 1925 in Leipzig)

**360**

*Zu M. Gorki: Das Lied vom Sturmvogel* (1970)

Lithografie, 35,5 x 23

Signiert u. re.: Irmg. Horlbeck-Kappler 70

Numeriert u. li.: 17/35

Rückseitig betitelt: „Sturm“ nach Gorki - das Lied vom Sturmvogel

**HORN, Günther**

(geb. 1935 in Berlin)

**361**

*Höfe* (1977)

Farblithografie, 25,5 x 40,5 cm

Signiert u. re.: G. Horn 1977

Numeriert u. li.: 21/150

**362**

*Weißensee* (1981)

Farbradierung (Aquatinta und Strichätzung), 13,5 x 20 cm

Signiert u. re.: G. Horn 81

Numeriert u. li.: 146/50

Betitelt u. Mi.: „Weißensee“

**HORNUNG, Hartmut**

(geb. 1952 in Zehendick)

**363**

*Andrea Doria* (1986)

Radierung (Kaltnadel), 17 x 24 cm

Signiert u. re.: Hornung 86

Numeriert und betitelt u. li.: 42/200 „Andrea Doria“

In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthändler der DDR, Berlin

Blatt 6 (Juni)

**HUNIAT, Günter**

(geb. 1939 in Thammühl)

**364**

*Ewiges Lächeln* (1977)

Holzchnitt, 38,5 x 41,5 cm

Signiert u. re.: GHuniat/77

Numeriert u. Mi.: 4/4

Betitelt u. li.: Ewiges Lächeln

**HUSSEL, Horst**

(geb. 1934 in Greifswald)

**365**

*Für Christiane S. I: Silhouette Ch. S.* (1976)

Siebdruck nach Holzstichcollage, 39 x 22 cm

Signiert u. re.: Hussel

Numeriert u. li.: 16/35

Lübbert 76/1

**366**

*Für Christiane S. II* (1976)

Siebdruck nach Holzstichcollage, 35,5 x 23,5 cm

Signiert u. re.: Hussel

Numeriert u. li.: 13/35

Lübbert 76/2

**367**

*Elvira* (1988)

Radierung (Strichätzung), 25,5 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Hussel

Numeriert u. li.: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 12 (Dezember)

**JADZEWSKI, Ernst**

368

*Lenin*

Lithografie, 47 x 34 cm

Signiert u. re.: EJA

**JANSONG, Joachim**

(geb. 1941 in Berlin)

369

*Der siegend an die Elbe trat ..* (1984)

Rasterätzung nach Fotomontage, 31,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Jansong 84

Betitelt u. li.: der siegend an die Elbe trat ...

Numeriert u. Mi.: 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren

Blatt 19 der Mappe

370

*Sanierung* (1985)

Rasterätzung nach Fotomontage, 21,5 x 29,5 cm

Signiert u. re.: Jansong 85

Numeriert u. Mi.: 51/200

Betitelt u. li.: Sanierung

In: *Grafikkalender 1987* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 6 (Juni)

371

*Etappen* (1986)

Rasterätzung nach Fotomontage, 23 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Jansong 86

Numeriert u. Mi.: 42/200

Betitelt u. li.: Etappen

In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 1 (Januar)

372

*Die Stadt in Grau* (1988)

Rasterätzung nach Fotomontage, 48,5 x 34 cm

Signiert u. re.: Jansong 88

Betitelt u. li.: zu R. Bernhof „Die Stadt in Grau“

Bezeichnet u. Mi.: e. a.

373

*Hamburg, alternativ* (1989)

Rasterätzung nach Fotomontage, 24,5 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Jansong 89

Numeriert u. Mi.: 175/200

Betitelt u. li.: Hamburg-alternativ

In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH Berlin 1991

Blatt 3 (März)

**JASTRAM, Joachim**

(geb. 1928 in Rostock)

374

*Wallach-Kain-Abel* (1977)

Original-Offset, 30 x 42 cm

Signiert u. re.: JoJastram 77

**JOHN, Joachim**

(geb. 1933 in Tetschen)

375

*Zu M. de Cervantes: Don Quijote* (1968)

Lithografie, 29 x 43 cm

Signiert u. re.: John 68

Numeriert u. li.: 12/18

Betitelt u. Mi.: zu „Don Quichote“

376

*Fischerboote an der Düne* (vor 1974)

Radierung (Strichätzung), 14,5 x 17,5 cm

Signiert u. Mi.: J. John

377

*Die Freiheit führt die Russen an* (1983/84)

Radierung (Kaltadel), 45 x 58,5 cm

Signiert u. Mi.: John 83/84

Rückseitig beschriftet: Joachim John / „Die Freiheit führt die Russen an“ / Kaltadelradierung

378

*22. Juni 1941* (1984)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 26 x 33,5 cm

Signiert u. re.: John 84

Numeriert u. li.: 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 5 der Mappe

379

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 1*

Radierung (Kaltadel), 32 x 26 cm

Signiert u. re.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

Wie auch die folgenden Blätter aus der Mappe „Max Beckmann in Südamerika.“ 11 Kaltadelradierungen. Herausgegeben von Joachim John 1988, Nr. 5 von 25 Exemplaren

380

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 2*

Radierung (Kaltadel), 35,5 x 29 cm

Signiert u. Mi.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

381

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 3*

Radierung (Kaltadel), 30 x 25,5 cm

Signiert u. re.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

382

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 4*

Radierung (Kaltnadel), 39 x 29,5 cm

Signiert u. re.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

383

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 5*

Radierung (Kaltnadel), 34,5 x 25 cm

Signiert u. Mi.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

384

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 6*

Radierung (Kaltnadel), 38 x 31,5 cm

Signiert u. Mi.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

385

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 7*

Radierung (Kaltnadel), 31,5 x 24 cm

Signiert u. Mi.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

386

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 8*

Radierung (Kaltnadel), 25,5 x 23 cm

Signiert u. Mi.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

387

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 9*

Radierung (Kaltnadel), 23,5 x 28,5 cm

Signiert u. re.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

388

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 10*

Radierung (Kaltnadel), 32 x 25,5 cm

Signiert u. Mi.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

389

*Max Beckmann in Südamerika, Bl. 11*

Radierung (Kaltnadel), 28,5 x 25 cm

Signiert u. re.: John 88

Numeriert u. li.: 5/25

**JÜCHSER, Hans**

(geb. 1894 in Chemnitz, gest. 1977 in Dresden)

390

*Frauenporträt, (1972)*

Holzschnitt, 45 x 19 cm

Signiert u. re.: Jüchser 72

Bezeichnet u. li.: Handabzug 92/100

391

*Stilleben*

Holzschnitt, 48,5 x 36 cm

Postum signiert u. re.: Helga Jüchser, u. Mi.: Hans Jüchser p.m.

Bezeichnet u. li.: Handdruck von Hofmann 84

**KALBE, Lothar**

(geb. 1927)

**392****Lichtenhagen** (1979)

Holzschnitt, 29,5 x 29 cm

Signiert u. re.: L. Kalbe 79

Bezeichnet u. li. im Stock: Monogramm aus LK

Darunter betitelt: Lichtenhagen

**393****Universität Hauptgebäude** (1979)

Radierung (Kaltadel), 18,5 x 27,5 cm

Signiert u. re.: L. Kalbe 79

Betitelt u. li.: Universität Hauptgebäude

Bezeichnet in der Platte re. u.: LK (lig.)

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

**394****Universität Hauptgebäude** (1979)

Radierung (Kaltadel), 18,5 x 27,5 cm

Signiert u. re.: L. Kalbe 79

Betitelt u. li.: Universität Hauptgebäude

Bezeichnet in der Platte re. u.: LK (lig.)

Dublette (Katalog 393)

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

**395****Universitätsplatz** (1979)

Radierung (Kaltadel), 11 x 16 cm

Signiert u. re.: L. Kalbe 79

Betitelt u. li.: Universitätsplatz

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

**396****Hauptgebäude Flur** (1979)

Radierung (Kaltadel), 10,5 x 16 cm

Signiert u. re.: L. Kalbe 79

Betitelt u. li.: Hauptgebäude Flur

Bezeichnet in der Platte li. u.: LK (lig.)

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

**397****Hauptgebäude Flur** (1979)

Radierung (Kaltadel), 10,5 x 16 cm

Signiert u. re.: L. Kalbe 79

Betitelt u. li.: Hauptgebäude Flur

Bezeichnet in der Platte li. u.: LK (lig.)

Dublette (Katalog 396)

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

**398****Kliniken Leninallee** (1979)

Radierung (Kaltadel), 16 x 27 cm

Signiert u. re.: L. Kalbe 79

Betitelt u. li.: Kliniken Leninallee

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

399

**Universitätsplatz - Palais** (1979)

Holzschnitt, 29,5 x 29,5 cm

Signiert u. re.: L. Kalbe 79

Betitelt u. li.: Universitätsplatz - Palais

Bezeichnet im Stock li. u.: LK (lig.)

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

400

**Mecklenburger Landschaft**

Aquarell, 36 x 48 cm

**KANDT-HORN, Susanne**

(geb. 1914 in Eisenach, gest. 1996 in Ückeritz/Usedom)

401

**Eros** (1971)

Lithografie (blau), 32 x 33 cm

Signiert und betitelt u. li.: Susanne Kandt-Horn „Eros“ 71

Beschriftet u. re.: Litho

Berger D 71/4 (Abb.)

402

**Familie mit Taube** (1973)

Farblithografie, 40,5 x 58,5 cm

Numeriert und signiert u. li.: 5/100 SKandt-Horn 75

Berger D 73/1 (Abb.)

403

**Nein !** (1980)

Farbzinkografie, 58 x 40,5 cm

Numeriert u. re.: II /35/33/ 1980

Berger D 80/1 (Abb.) und: 1984, Grafik im Bezirk Rostock, S. 17 (Abb.)

404

**Bedrohung** (1981)

Zinkografie, 38 x 30 cm

Signiert u. re.: Susanne Kandt-Horn 81

Bezeichnet und betitelt u. li.: P. D. -Bedrohung-

Berger D 81/1

405

**Abschied von Odysseus** (1981)

Farbzinkografie, 56,5 x 50,5 cm

Signiert u. re.: Susanne Kandt-Horn 81

Numeriert u. li.: 13/60

Betitelt u. Mi.: -Abschied von Odysseus-

Berger D 81/2

**KASTNER, Manfred**

(geb. 1943 in Gieshügel Kreis Grulich/Tschechien, gest. 1988)

406

**Hügel** (1977)

Lithografie, 23 x 31 cm

Signiert u. re.: Beerkast 77

Numeriert u. li.: 7/23

Betitelt u. Mi. re.: „Hügel“

Abb.: Albert, T. 6

407

**Seezeichen** (1979)

Farbzinkografie, 59 x 42 cm

Signiert u. re.: Beerkast 79

Numeriert u. li.: 21/25

Abb.: Albert, T. 12

408

*Hafen* (1982)

Farblithografie, 41,5 x 60,5 cm

Signiert u. re.: BeerKast 82

Numeriert u. li.: 33/40

Betitelt u. Mi.: -Hafen-

Abb.: Albert, T. 34

409

*Stadt* (1986)

Farbiges Original-Offset, 31 x 27 cm

Signiert u. re.: BeerKast 86

Numeriert u. li.: 51/200

Betitelt u. Mi.: - Stadt -

In: *Grafikkalender 1987* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 11 (November)

Abb.: Albert, T. 61

**KETSCHER, Lutz**

(geb. 1942 in Gera)

410

*Porträt B.* (1977)

Lithografie (Oval) 28 x 23 cm

Signiert u. re.: LR Ketscher 77

Bezeichnet u. li.: II. Zustand / 3.-6.

Betitelt u. Mi.: Porträt B.

411

*Typohippus* (1988)

Lithografie, 31,5 x 31,5 cm

Signiert u. re.: LR Ketscher

Numeriert u. li.: 101/200

In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 8 (August)

**KLEIVA, Per**

(geb. 1933 in Tarsken/Norwegen)

412

*Für diejenigen, die nichts besaßen, aber alles schufen* (1974)

Siebdruck (zweifärbig), 40 x 27 cm

Signiert u. re.: Per Kleiva 74

Numeriert u. li.: serigräfi 92/150

Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**KLEMKE, Werner**

(geb. 1917 in Berlin, gest. 1994)

413

*Mädchengesicht über einer Landschaft* (1975)

Lithografie (zweifärbig), 40 x 28 cm

Signiert u. re.: Werner Klemke 75

Numeriert u. li.: 92/150

Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**KLEMKE-STREMLAU, Gertrud**

(geb. 1913 in Berlin, gest. 1988 daselbst)

414

*Burattino* (1975)

Farbiges Original-Offset, 38 x 27 cm

Signiert u. re.: Gertrud Klemke-Stremlau 1975.  
Bezeichnet u. li. auf der Druckform (senkrecht): Gertrud Klemke -  
Stremlau  
Betitelt und numeriert u. li.: Burattino 135/150

### **KNOBLOCH, Hugo**

(geb. 1928)

415

#### ***Marienkirche Rostock* (1979)**

Radierung (Strichätzung), 21,5 x 23 cm

Signiert u. re.: H. Knobloch

Betitelt u. li.: Marienkirche Rostock

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-  
Universität

### **KNYVKA, Rynard**

416

#### ***Torun - ? (Stadtter)* (um 1955)**

Holzschnitt, 27 x 20,5 cm

Signiert u. re.: Rynard Knyvka

Betitelt u. li.: Torun - ?

### **KOBAN, Bernhard**

(geb. 1931 in Dresden)

417

#### ***Leuchtturm von Timmendorf/Poel* (1963)**

Farblithografie, 49 x 37,5 cm

Signiert u. re.: B. Koban 63

Numeriert u. li.: 2/8

Betitelt darunter: Leuchtturm von Timmendorf/Poel

418

#### ***Leuchtturm von Timmendorf/Poel* (1963)**

Farblithografie, 49 x 37,5 cm

Signiert u. re.: B. Koban 63

Numeriert und betitelt u. li.: 8/8 Leuchtturm von Poel

Dublette (Katalog 417)

419

#### ***Herbstblumen* (1974)**

Farblithografie, 42 x 31 cm

Signiert u. re.: B. Koban 74

Betitelt u. li.: Herbstblumen

420

#### ***Strand mit Körben***

Radierung (Strichätzung), 10 x 12,5 cm

Signiert u. re.: B. Koban

Numeriert u. li.: I/35/50

### **KOCH-GOTHA, Fritz**

(geb. 1877 in Gotha, gest. 1956)

421

#### ***Der Schneemann***

Aquarell, 25 x 36 cm

Signiert u. li.: F. Koch-Gotha

### **KOERBL, Gabriele**

(geb. 1948 in Zehdenick)

422

#### ***Homage à Georges Bizet* (1985)**

Radierung (Strichätzung), 23,5 x 22 cm

Signiert u. re.: Gabriele Koerbl 86  
Numeriert und signiert u. li.: 141/200 Bizet  
In: *Grafikkalender 1987* (a). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 4 (April)

**KOKER, Eleonora**

(geb. 1934 in Leipzig)

423

*Hahn, Dorf und Sonne* (1972)

Glasmonotypie, 54 x 38,5 cm

Signiert u. re.: Eleonora Koker 1972

**KOPETZ, Vera**

(geb. 1910 in Petersburg/Rußland)

424

*Muschel und Möwe* (1981)

Farbsiebdruck, 36 x 38 cm

Signiert u. re.: Kopetz 81

Abb. Baudis, S. 75 (dort 1984!)

Numeriert u. li.: I A 10/16

**KOWÁR, Thea**

(geb. 1945 in Ringelhain/Lausitz)

425

*Zu V. Braun: Hinze und Kunze* (1984)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 22,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Thea Kowár 1985

Numeriert u. li.: 5/200

In: *Grafikkalender 1986* (a). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 6 (Juni)

426

*Am Strand*, (1986)

Holzschnitt, 41 x 64,5 cm

Signiert u. re.: Thea Kowár 1986

Numeriert u. Mi.: 14/25

Betitelt u. li.: Am Strand

**KOZIK, Gregor-Torsten**

(geb. 1948 in Hildburghausen)

427

*Kraniche* (1985)

Lithografie, 36 x 45 cm

Signiert u. re.: KO 85

Numeriert u. li.: 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 2 der Mappe

428

*Für Odilon Redon* (1986)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 18 x 26,5 cm

Signiert u. re. KOZIK 86, re. o. (senkrecht) KOZIK

Betitelt u. li.: - Für Odilon Redon -

Numeriert am u. Blattrand Mi.: 141/200

In: *Grafikkalender 1987* (a). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 6 (Juni)

**KRÄMER, Waldemar**

(geb. 1932 in Kaunas/Litauen)

429

**Berglandschaft (Erzgebirge)** (1978)

Radierung (Kaltnadel), 20,5 x 29,3 cm

Signiert u. re.: WKrämer

Numeriert u. li.: 2/3 78

430

**Dresden-Neustadt** (1980)

Radierung (Kaltnadel), 20,5 x 29 cm

Signiert u. re.: WKrämer 80

431

**Badende** (1982)

Radierung (Kaltnadel), 15 x 11,5 cm

Signiert u. re.: WKrämer

Numeriert u. li.: 1/ Probe 5 Blatt 82

432

**Berglandschaft** (1982)

Aquarell, 36 x 47,5 cm

Signiert u. re.: WKrämer 82

433

**Zu Joseph von Eichendorff** (1982)

Radierung (Kaltnadel), 14,5 x 11 cm

Signiert u. re.: WKrämer

Numeriert u. li.: 1/3/3 82

434

**Schwaaner Brücke** (1983)

Radierung (Kaltnadel), 14,5 x 22,5 cm

Signiert u. re.: WKrämer 83

435

**Maler und Modell** (1984)

Radierung (Kaltnadel), 16,5 x 14 cm

Signiert u. re.: WKrämer 84

Numeriert u. li.: 3/3/

436

**Blick in den herbstlichen Garten** (1980)

Öl auf Leinwand, 69,5 x 49,5 cm

Signiert u. re.: Krämer

**KRATSCH, Joachim**

(geb. 1937 in Zwickau)

437

**Saßnitz** (1975)

Radierung (Kaltnadel), 18 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Kratsch

Bezeichnet u. re. in der Platte: Kratsch 75

Betitelt ebda u. Mi. li.: Saßnitz

438

**Saßnitz** (1976)

Radierung (Kaltnadel), 15,5 x 20 cm

Signiert u. re.: Kratsch

Betitelt u. re. in der Platte: Saßnitz 76

**KREPP, Siegfried**

(geb. 1930 in Lauchhammer)

439

**Ringende** (1986)

Radierung (Strichätzung), 23,5 x 31 cm

Signiert u. re.: S. Krepp

Numeriert u. li.: 199/200

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 9 (September)

**KRETZSCHMAR, Bernhard**

(geb. 1889 in Döbeln, gest. 1972 in Dresden)

440

**Schulweg in Gostritz** (1925)

Radierung (Kaltnadel), 25 x 29,5 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: B. K. 25

In: *Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“* Herausgegeben von Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren

441

**Gottsucher** (1932)

Radierung (Strichätzung), 38 x 52 cm

Postum signiert u. re.: Hildegard Stilijanov-Kretzschmar 1980

Unten li. beschriftet: Bernhard Kretzschmar Gottsucher, 1932

Abb.: Löffler 1985, Nr. 88

**KRUG, Karl**

(geb. 1900 in Leipzig, gest. 1983 daselbst)

442

**Alte Weiden** (1958)

Radierung (Aquatinta), 25 x 32 cm

Postum signiert u. re.: gez. I. Krug 1958

Betitelt u. li.: „Alte Weiden“

443

**An der Unstrut** (1962)

Radierung (Strich- und Pinselätzung), 21 x 19 cm

Signiert u. re.: Karl Krug 1962

Betitelt u. li.: „An der Unstrut“

444

**An der Unstrut** (1962)

Radierung (Strich- und Tonätzung), 26 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Karl Krug 1962

Betitelt u. li.: „An der Unstrut“

**KRULL-VON DER LINDE, Ursula**

445

**„Anatomie“ Gertrudenstraße** (1979)

Linolschnitt, 20 x 24 cm

Signiert u. re.: Ursula Krull-v. d. Linde

Betitelt u. li.: „Anatomie“ Gertrudenstraße

In: *Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität*

**KUHfeldt, Alfred**

446

**Hafen in Pruchten** (1979)

Farbholzschnitt, 29 x 42 cm

Signiert u. re.: Kuhfeldt 1979

Betitelt u. li.: „Hafen in Pruchten“

In: *Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität*

447

**Rostock - Klosterhof** (1979)

Holzschnitt, 35,5 x 25,5 cm

Signiert u. re.: Kuhfeldt 1979

Betitelt u. li.: „Rostock - Klosterhof“

In: *Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität*

448

**Collegium musicum - Aula** (1979)

Radierung (Kaltnadel), 21 x 31 cm

Signiert u. re.: Kuhfeldt 1979

Betitelt u. li.: „Collegium musicum - Aula“

In: *Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität*

**KUHFUSS, Paul**

(geb. 1883 in Berlin, gest. 1960 daselbst)

449

**Händler** (1923)

Holzschnitt, 37 x 29,5 cm

Rückseitig postum signiert: Edith Kuhfuss für Paul Kuhfuss

In: *Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“* Herausgegeben von Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren

März (1983), Kat. Nr. 29 (Abb.) (Maße stimmen nicht überein)

**KUHN, Karlheinz**

(geb. 1930 in Leipzig)

450

**Ständehaus und Steintor**

Öl auf Leinwand, 59 x 89 cm

Signiert o. re.: KHK

451

**Rathaus am Ernst-Thälmann-Platz** (1965)

Lithografie, 17 x 29 cm

Signiert u. re.: Kuhn 65

452

**Pfingstmarkt in Rostock** (1969)

Öl auf Leinwand, 93 x 170 cm

Signiert o. li.: KUHN 69

453

**Wahlkundgebung zum Reichstag 1928** (1982)

Original-Offset, 47 x 35 cm

Zyklus zum Leben Wilhelm Piecks

454

**Illegale Kundgebung des RFB, März 1933** (1982)

Original-Offset, 54 x 39 cm

Zyklus zum Leben Wilhelm Piecks

455

**Arbeit des Nationalkomitees Freies Deutschland** (1982)

Original-Offset, 55 x 41,5 cm

Zyklus zum Leben Wilhelm Piecks

456

**Bodenreform 1945** (1982)

Original-Offset, 56 x 39 cm

Zyklus zum Leben Wilhelm Piecks

457

*Trümmer weg! 1946* (1982)

Original-Offset, 57 x 35 cm

Zyklus zum Leben Wilhelm Piecks

458

*Auf der Werft* (1982)

Original-Offset, 55,5 x 42 cm

Zyklus zum Leben Wilhelm Piecks

459

*Lang lebe unser Staatspräsident!* (1982)

Original-Offset, 54 x 36 cm

Zyklus zum Leben Wilhelm Piecks

460

*Wilhelm Pieck mit Jungen Pionieren* (1982)

Original-Offset, 57 x 39 cm

Zyklus zum Leben Wilhelm Piecks

461

*Rügenlandschaft mit Kreidefelsen* (1984)

Acryl auf Pappe, 60 x 83,5 cm

Signiert u. li.: Kuhn 84

462

*Thüringer Frühling* (1987)

Acryl auf Pappe, 59,5 x 84 cm

Signiert u. li.: Kuhn 87

**KUHRT, Angelika**

(geb. 1946 in Altenburg)

463

*Die Befreiung* (1984)

Offset, 55 x 39 cm

Typoblatt mit einem Text von Greta Kuckhoff

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender

Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren

Blatt 1 der Mappe

**KUHRT, Rolf**

(geb. 1936 in Bergzow/Kreis Genthin)

464

*Kaukasischer Kreidekreis* (1981)

Farbholzschnitt, 47,5 x 62,5 cm

Signiert u. re.: Kuhn 81

Betitelt u. li.: Kaukasischer Kreidekreis (Nach Brecht)

Numeriert u. Mi.: I - 20 - 11

465

*Zu M.Gorki: Kinder der Sonne* (1986)

Holzschnitt, 29,5 x 32,5 cm

Signiert u. re.: Kuhn 86

Numeriert u. li.: 141/200

In: *Grafikkalender 1987* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 1 (Januar)

**KULISIEWICZ, Tadeusz**  
(geb. 1899 in Kalisch, jetzt Lalisz/Polen)  
466

*Mutter mit Kind* (1974)  
Lithografie, 40 x 22 cm  
Bezeichnet auf dem Stein re. u.: Kulisiewicz 74  
Signiert u. re.: Kulisiewicz  
Numeriert u. li.: 92/150  
In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**KUNTSCHKE, Bärbel**  
(geb. 1939 in Weißenborn)  
467

*Kleines Konzert* (1985)  
Holzschnitt, 41,5 x 56 cm  
Signiert u. re.: B. Kuntsche 1985  
Betitelt u. li.: -Kleines Konzert-

**LACHNIT, Max**  
(geb. 1900 in Gittersee bei Dresden, gest. 1972 in Dresden)  
468

*Artist mit Pferd* (um 1970)  
Radierung (Reservage, tief geätzt), 25 x 32,5 cm  
Rückseitig postum signiert: Helene Lachnit  
In: Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“ Herausgegeben von  
Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der  
DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren

**LACHNIT, Wilhelm**  
(geb. 1899 in Gittersee bei Dresden, gest. 1962 in Dresden)  
469

*Aschermittwoch* (1958)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 19 x 24,5 cm  
Rückseitig Nachlaßstempel  
In: Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“ Herausgegeben von  
Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der  
DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren  
Krenzlin (1990), Kat. Nr. 166

**LAHL-GRIMMER, Ingeborg**  
(geb. 1926 in Rabenau bei Dresden)  
470

*An der Ostsee* (1971)  
Farblithografie, 43,5 x 55 cm  
Signiert u. re.: Lahl-Grimmer 1971  
Numeriert u. Mi.: 14/16  
Betitelt u. li.: An der Ostsee

**LAUBE, Peter**  
(geb. 1942)  
471

*Zu Gogol: Die Nacht vor Weihnachten* (1974)  
Radierung (Strichätzung), 10,5 x 8,5 cm  
Signiert u. re.: P. Laube 74  
Betitelt u. li.: Zu Gogol: „Die Nacht vor Weihnachten“

472  
*Paar am Fluß* (1976)  
Radierung (Strichätzung), 9,5 x 7,5 cm  
Signiert u. Mi.: P. Laube 76

473  
*Das Konzert* (1979)  
Radierung (Strichätzung), 11 x 7 cm

Signiert u. re.: P. Laube 79  
Betitelt u. li.: Das Konzert

474

**Frühlingstag** (1980)

Radierung (Strichätzung), 15,5 x 12,5 cm

Signiert u. re.: P. Laube 80

Betitelt u. li.: Frühlingstag

**LAUTENSCHLÄGER, Joachim**

(geb. 1944 in Zwickau)

475

**Leningrader Parklandschaft** (1975)

Lithografie, 27,5 x 39 cm

Signiert u. re.: Lautenschläger 75

Numeriert u. Mi.: 30/40

Betitelt u. li.: Leningrader Parklandschaft

**LEBER, Wolfgang**

(geb. 1936 in Berlin)

476

**Behelfsverkaufsstelle** (1979)

Farbzinkografie, 22,5 x 29 cm

Signiert u. re.: W. Leber

Numeriert u. li.: 56/60

Abb. Katalog Druckgrafik (1984)

477

**Akte im Raum** (1984)

Farblithografie, 25,5 x 29,5 cm

Signiert u. re.: W. Leber

Numeriert u. li.: 6/200

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 12 (Dezember)

478

**Lichthof**

Farblithografie, 42 x 58 cm

Signiert u. re.: W. Leber

Numeriert u. li.: 14/70

479

**Abstrakte Stadtlandschaft**

Zinkografie, 26 x 32,5 cm

Signiert u. re.: W. Leber

Numeriert u. li.: 17/20

480

**Abstrakte Stadtlandschaft**

Zinkografie, 27 x 35,5 cm

Signiert u. re.: W. Leber

Numeriert u. li.: 1/12

481

**Figur und Treppensteiger**

Farbiges Original-Offset, 23 x 22,5 cm

Signiert u. re.: W. Leber

Numeriert u. li.: II 12/45

482

**Hinterhof**

Zinkografie, 40,5 x 29,5 cm

Signiert u. re.: W. Leber

Numeriert u. li.: 19/20

**483**

**Berliner Hof** (1987)

Farblithografie, 37,5 x 27 cm

Signiert u. re.: W. Leber

Numeriert u. li.: 18/20

**LEIFER, Sibylle**

(geb. 1943 in Krakow)

**484**

**Ernte** (1987)

Holzschnitt, 24,5 x 30 cm

Signiert u. re.: S. L. 87

Numeriert u. li.: 42/200

In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 7 (Juli)

**LEWINGER, Ernst**

(geb. 1931 in Dresden)

**485**

**Friedhof** (1970)

Aquarell und Feder, 21 x 18 cm

Signiert u. re.: Lewinger

**486**

**Fernes Gebirge** (1978)

Radierung (Strichätzung), 13 x 20 cm

Signiert u. li.: Lewinger

Numeriert und betitelt u. Mi.: 10/14 Fernes Gebirge 1978

**487**

**Laubwald** (1978)

Aquarell und Feder, 20,5 x 27,5 cm

Signiert u. re.: Lewinger

**488**

**Bäume am Fluß** (1979)

Aquarell und Feder, 17,5 x 24,5 cm

**LIBUDA, Walter**

(geb. 1950 in Altenburg)

**489**

**Worin die freie Entwicklung** (1982)

Holzschnitt, 35,5 x 39,5 cm

Signiert u. re.: W. Libuda / 82

Numeriert u. li.: 48/120

**490**

**Kopfstand (für Max Frisch)** (1984)

Radierung (Kaltnadel), 24 x 19 cm

Signiert u. re.: W. Libuda/ 85

Numeriert u. li.: 5/200

In: *Grafikkalender 1986* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 11 (November)

**LINDEMANN, Rolf**

(geb. 1933 in Magdeburg)

**491**

**Basar** (1982)

Farblithografie, 36 x 47,5 cm

Signiert u. re.: Lindemann 82  
Numeriert u. li.: 11/30

492

**Stilleben mit Milchflasche** (1984)

Farblithografie, 26 x 33 cm

Signiert u. re.: Lindemann 84

Numeriert u. li.: 94/200

In: *Grafikkalender 1985*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 4 (April)

**LINDH, Max**

(geb. 1890 in Königsberg)

493

**Landschaft** (1949)

Aquarell, 50 x 63,5 cm

Signiert u. li.: Lindh 49

**LOBECK, Franziska**

(geb. 1949 in Rittersgrün)

494

**Herbert und Herwig** (1985)

Radierung (Kaltadel und Strichätzung), 22 x 24,5 cm

Signiert u. re.: F. Lobeck 87

Numeriert und betitelt u. li.: 199/200 „Herbert und Herwig“

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 10 (Oktober)

**MACKENSEN, Gerd**

(geb. 1949 in Nordhausen)

495

**Lieber Herr Utamaro** (1985)

Radierung (Strichätzung), 22 x 27,5 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: 20/3/86

Signiert u. e.: G. M ...

Numeriert u. li.: 141/200

In: *Grafikkalender 1987* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 12 (Dezember)

Siehe Mackensen 99 („Utamaros Weib“, anderer Zustand)

496

**Prüchtig!** (1988)

Radierung (Strichätzung), 21,5 x 29,5 cm

Signiert u. re.: G. Mackensen

Numeriert u. li.: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 2 (Februar)

Mackensen 135

497

**Hermann van Veen** (1988)

Radierung (Strichätzung), 30 x 21,5 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: 88

Signiert u. re.: G. Mackensen

Numeriert u. li.: 111/200

Betitelt u. Mi.: - Hermann -

In: *Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 3 (März)  
Mackensen 144

**MAGNUS, Klaus**

(geb. 1936 in Gumbinnen)  
498

*Stilleben und Feuerstein* (1984)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 19,5 x 21 cm  
Signiert u. re.: Magnus 84  
Numeriert u. li.: 94/200  
In: *Grafikkalender 1985*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 10 (Oktober)

**MALETZKE, Helmut**

(geb. 1920 in Neustettin)  
499

*Küstenmotiv*

Handzeichnung (Feder, mit Sepia laviert), 28 x 48 cm  
Signiert u. li.: H. Maletzke

500

*Küstenmotiv*

Handzeichnung (Feder, mit Sepia laviert), 25 x 47 cm  
Signiert u. re.: H. Maletzke

501

*Strandstilleben*

Farblinolschnitt, 32,5 x 35 cm  
Signiert u. re.: H. Maletzke  
Numeriert und betitelt u. li.: 1/6 Strandstilleben

**MANDEL, Wilhelm**

(geb. 1907 in Perleberg, gest. 1985)  
502

*Quo vadis Western Germania* (1965)

Handzeichnung (Feder), 43 x 30,5 cm  
Signiert u. re.: (Monogramm) 65  
Betitelt o. li.: QUO VADIS WESTERN GERMANIA

**MANNEWITZ, Lothar**

(geb. 1930 in Hörsigen)  
503

*Blick auf die Mole in Warnemünde* (60er Jahre)

Öl auf Leinwand, 80 x 85 cm

504

*Gasse in Buchara* (1982)

Aquarell, 32 x 24 cm  
Signiert u. re.: LMannewitz 82

**MANNEWITZ, Mechthild**

(geb. 1926 in Rostock)  
505

*Komposition* (1986)

Acryl auf Pappe, 42 x 29,5 cm  
Signiert u. re.: MECHTHILD MANNEWITZ 86

**MASEREEL, Franz**

(geb. 1889 in Blankenberge/Belgien, gest. 1972 in Avignon)  
506

*12 Neujahrskarten auf einem Blatt* (1958-1969, gedruckt 1970)

11 Holzschnitte, je 11 x 8 cm; 1 Lithografie, 10 x 7,5 cm;  
Blattgröße: 59 x 42 cm  
Signiert o. li.: FransMasereel  
Ritter A d) Nr. 2, 3, 5 - 9, 11 - 13, 15, 16

**MATTHEUER, Wolfgang**

(geb. 1927 in Reichenberg/Vogtland)

507

**Der Bildhauer** (1971)

Farbsiebdruck, 67 x 48,5 cm

Signiert u. re.: W. Mattheuer 71

Numeriert u. li.: 5/25

Gleisberg 141, Koch 181 (Abb.), Winkler Kat. Nr. 4.26

508

**Sisyphos behaut den Stein** (1973)

Holzchnitt, 35 x 41 cm

Signiert u. re.: W. Mattheuer 73

Betitelt darunter: „Sisyphos behaut den Stein“

Gleisberg 151, Koch 191 (Abb.)

509

**Deutscher Mai 1945** (1974)

Holzchnitt (zweifarbige), 39,5 x 28 cm

Signiert u. re.: W. Mattheuer 74

Numeriert u. li.: 92/150

Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

Gleisberg 164/I, Koch 202 III (Abb.), Winkler Kat. Nr. 4.41 (Abb.)

510

**Brennende Gitarre** (1975)

Farbsiebdruck, 78 x 59,5 cm

Signiert u. re.: W. Mattheuer 75

Numeriert u. li.: 24/30

Gleisberg 169, Koch 209 (Abb.), Winkler Kat. Nr. 4.46 (Abb.)

511

**Zerrissenheit** (1977)

Holzchnitt, 47,5 x 65,5 cm

Signiert u. re.: W. Mattheuer 77

Numeriert u. li.: 38/50

Betitelt u. Mi.: „Zerrissenheit“

Gleisberg 179, Koch 260 (Abb.), Winkler Kat. Nr. 4.53

512

**Zwei** (1985)

Holzchnitt, 32 x 46 cm

Signiert u. re.: W. Mattheuer 85

Darunter betitelt: „Zwei“

Numeriert u. li.: 12/30

Koch 278 III (Abb.)

513

**Gegenüber** (1985)

Holzchnitt, 47,5 x 36,5 cm

Signiert u. re.: W. Mattheuer 85

Darunter betitelt: „Gegenüber“

Koch 279 II (Abb.)

Numeriert u. li.: 4/15

514

**Abendsonne** (1987)

Linolstich, 20 x 20 cm

Signiert u. re.: W. Mattheuer 87

Numeriert u. li.: 32/60 1

Wie auch die folgenden Blätter in der Mappe „Wolfgang Mattheuer, Linolstiche 1986/87.“, Kulturbund der DDR - Bezirksleitung Halle, Pirkheimer-Gesellschaft Bezirksgruppe Halle, Staatliche Galerie

Moritzburg Halle 1987, Nr. 32 von 60 Exemplaren  
Blatt 1 der Mappe

**515**

*Doppelkopf* (1986)  
Linolstich, 20 x 20 cm  
Signiert u. re.: Mattheuer 86  
Numeriert u. li.: 32/60 2  
Blatt 2 der Mappe  
Koch 287 (Abb.)

**516**

*Jahrhundertschritt* (1987)  
Linolstich, 20 x 20 cm  
Signiert u. re.: W. Mattheuer 87  
Numeriert u. li.: 32/60 3  
Blatt 3 der Mappe

**517**

*Blumen* (1987)  
Linolstich, 20 x 20 cm  
Signiert u. re.: W. Mattheuer 87  
Numeriert u. li.: 32/60 4  
Blatt 4 der Mappe

**518**

*Abschied* (1985)  
Linolstich, 20 x 20 cm  
Signiert u. re.: W. Mattheuer 86  
Numeriert u. li.: 32/60 5  
Blatt 5 der Mappe  
Koch 286 (Abb.)

**519**

*Landschaft* (1985)  
Linolstich, 20 x 20 cm  
Signiert u. re.: W. Mattheuer 85  
Numeriert u. li.: 32/60 6  
Blatt 6 der Mappe  
Koch 275 (Abb.)

**520**

*Überfall* (1987)  
Linolstich, 20 x 20 cm  
Signiert u. re.: W. Mattheuer 87  
Numeriert u. li.: 32/60 7  
Blatt 7 der Mappe

**521**

*Dorfrand* (1987)  
Linolstich, 20 x 20 cm  
Signiert u. re.: W. Mattheuer 87  
Numeriert u. li.: 32/60 8  
Blatt 8 der Mappe

**522**

*Zu J. R. Becher: Größe ist Elend* (1987)  
Linolstich, 20 x 20 cm  
Signiert u. re.: W. Mattheuer 87  
Numeriert u. li.: 32/60 9  
Blatt 9 der Mappe

**523**

*Nachtstück* (1987)  
Linolstich, 20 x 20 cm

Signiert u. re.: W. Mattheuer 87  
Numeriert u. li.: 32/60 10  
Blatt 10 der Mappe

**MATTHEUER-NEUSTÄDT, Ursula**

(geb. 1926 in Plauen)

*Porträt der Journalistin Waltraud S.* (1965)

524

Lithografie, 51,5 x 36 cm

Signiert u. re.: U. Mattheuer-Neustädt 65

Numeriert u. li.: 12/25

Mehmert Kat. Nr. 186

525

*Sommertag am See* (1973)

Linolschnitt, 31 x 23,5 cm

Signiert u. re.: U. Mattheuer-Neustädt 73

Numeriert u. li.: 63/70

Mehmert Kat. Nr. 224

526

*Sommernacht am See* (1973)

Linolschnitt, 31,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Ursula Mattheuer-Neustädt 73

Numeriert u. li.: 67/70

Mehmert Kat. Nr. 225

**METZKES, Harald**

(geb. 1929 in Bautzen)

527

*Pietà* (1977)

Radierung (Kaltnadel), 32,5 x 49 cm

Signiert u. re.: Metzkes 77

Numeriert u. li.: 10/20

528

*Drei Bäume* (1982)

Farblithografie, 42 x 60 cm

Signiert u. re.: Metzkes 82

Numeriert u. li.: 34/40

529

*Stilleben mit Garnelen* (1982)

Ton-Linolschnitt, 36 x 48 cm

Signiert u. re.: Metzkes 82

Bezeichnet u. li.: E.A.

530

*Beckmann-Ehrung* (1983)

Farblithografie, 29 x 40 cm

Signiert u. re.: Metzkes 83

Bezeichnet u. li.: E.A.

531

*Das Atelier* (1983)

Radierung (Kaltnadel und Roulette), 24,5 x 31,5 cm

Signiert u. re.: Metzkes 83

Numeriert u. li.: 11/30

532

*Don Quijote* (1983)

Radierung (Kaltnadel, Strichätzung und Aquatinta), 31,5 x 49 cm

Signiert u. re.: Metzkes 83

Bezeichnet u. li.: Probedruck

533

*Strand* (1983)

Farblithografie, 38 x 56 cm

Signiert u. re.: Metzkes 84

Numeriert u. li.: 34/50

534

*Der Frühling* (1984)

Radierung (Kaltnadel), 19,5 x 14,5 cm

Signiert u. re.: Metzkes 84

Numeriert u. li.: 12/20

535

*Der Palmenzweig* (1984)

Radierung (Kaltnadel), 15 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Metzkes 84

Numeriert u. li.: 6/30

536

*Zu Shakespeare: Der Widerspenstigen Zähmung* (1984)

Farblithografie, 26 x 26,5 cm

Signiert u. re.: Metzkes 85

Numeriert u. li.: 5/200

In: *Grafikkalender 1986* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 12 (Dezember)

537

*Badende* (1987)

Farblithografie, 26 x 35,5 cm

Signiert u. re.: Metzkes 87

Numeriert u. li.: 31/100

538

*Wasser und Felsen* (1989)

Farblithografie, 46,5 x 61 cm

Signiert u. re.: Metzkes 89

Numeriert u. li.: 13/40

**MEYER, Horst Peter**

(geb. in 1928 Bautzen)

539

*Historischer Friedhof* (1986)

Radierung (Strichätzung), 16 x 20,5 cm

Signiert u. re.: HP. Meyer

Numeriert u. Mi.: 51/200

Betitelt u. li.: Historischer Friedhof.

In: *Grafikkalender 1987* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 4 (April)

**MEYER-DENNEWITZ, Gabriele**

(geb. 1922 in Leipzig)

540

*Zu B. Brecht: Lesender Arbeiter* (1958)

Holzschnitt, 31,5 x 43,5 cm

Signiert u. re.: G. Meyer-Dennewitz 1958

Bezeichnet u. li. im Stock: G M D

**MICHEL, Bernhard**

(geb. 1939 in Weimar)

541

*Tierhaus* (1988)

Radierung (Strichätzung), koloriert, 21 x 23,5 cm

Signiert u. re.: 88 / Michel

Numeriert u. li.: 101/200

Betitelt u. Mi.: „Tierhaus“

In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 12 (Dezember)

**MIERSCH, Karl**

(geb. 1894 in Leipzig, gest. 1969)

542

*Ostsee II*

Aquarell, 23 x 33 cm

**MINKEWITZ, Reinhard**

(geb. 1957 in Magdeburg)

543

*Im Berg* (1987)

Radierung (Kaltadel), 26 x 28,5 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: 1987

Signiert u. re.: Minkewitz

Numeriert u. li.: 42/200

Betitelt u. Mi.: „Im Berg“

In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 8 (August)

544

*Siegfried Pappelbaum* (1988)

Radierung (Strichätzung), 33 x 25 cm

Bezeichnet in der Platte am li. Rand: 1988

Signiert u. re.: Minkewitz

Numeriert u. li.: 111/200

Betitelt u. Mi.: „Pappelbaum“

In: *Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 11 (November)

**MOHR, Arno**

(geb. 1910 in Posen)

545

*Junges Paar im Treptower Ehrenmal* (1974)

Lithografie (zweifärbig), 40 x 28 cm

Signiert u. re.: A. Mohr 74

Numeriert u. li.: 92/150

In: *Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975*

Lang Kat. Nr. 262, Lehmann Kat. Nr. 56

546

*Landschaft mit Vögeln* (1976)

Farblithografie, 31 x 43 cm

Signiert u. re.: A. Mohr 1976

Numeriert u. li.: 77/100

Prägestempel Edition Arkade

Lehmann Kat. Nr. 57

547

*Für Arnold Zweig* (1988)

Lithografie, 27 x 24 cm

Signiert u. re.: A. Mohr

In: *Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 12 (Dezember)

**MÖHWALD, Otto**

(geb. 1933 in Krausebuden/Riesengebirge, gest. 1993)

548

**Hauswände I (am Harz)** (1983)

Lithografie, 36 x 53,5 cm

Signiert u. re.: Möhwald 83

Numeriert u. li.: 3/12

Zausch 72 (Abb.)

**MORA, Francisco**

(geb. 1922 in Uruapan/Mexico)

549

**Homenaja - Al guerrillero latino-americano** (1974)

Holzschnitt, 28 x 39,5 cm

Signiert u. re.: - MORA -, darunter: - 74 -

Numeriert u. li.: 92/150

In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**MORGNER, Michael**

(geb. 1942 in Chemnitz)

550

**Angst** (1984)

Radierung (Aquatina und Reservege mit Tiefätzung), 63,5 x 48 cm

Signiert u. re.: Morgner 84

Betitelt u. li.: Angst

551

**Angst** (1984, gedruckt 1986)

Radierung (Aquatinta und Reservege mit Tiefätzung), 63,5 x 48 cm

Signiert u. re.: Morgner 86

Betitelt und numeriert u. li.: Angst III 9/40

552

**Mann und Frau** (1984)

Radierung (Reservege und Aquatinta), 24,5 x 27,5 cm

Signiert u. re.: Morgner 85

Numeriert u. li.: 6/200

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 11 (November)

**MÖRSTEDT, Alfred Traugott**

(geb. 1925 in Erfurt)

553

**Ein Wunderkind und seine große Nummer** (1975)

Collage, Gouache, Feder und Tusche, 20,5 x 17 cm

Signiert u. li.: ATM 75

Betitelt u. re.: EIN WUNDERKIND UND SEINE GROSSE

NUMMER

Kunze 744

**MUCCHI, Gabriele**

(geb. 1899 in Turin)

554

**Maler mit Modell** (1958)

Lithografie, 24,5 x 27,5 cm

Signiert u. Mi.: Mucchi 1958

Numeriert o. Mi.: 10/10

555

**Akt, liegend**

Radierung (Strichätzung), 19,5 x 24,5 cm

Signiert u. Mi.: Mucchi

556

**Demonstrierende**

Radierung (Strichätzung), 19,5 x 24,5 cm

Signiert u. Mi.: Mucchi

557

**Dem Maler D. A. Siqueiros gewidmet** (1974)

Lithografie, 39 x 30,5 cm

Signiert und betitelt u. Mi.: Mucchi / David A. Siqueiros gewidmet / 1974

Numeriert o. Mi.: 78/100

In: „GRAFIK MAPPE 74“, hg. v. Freundeskreis „Bildende Kunst“ im Kulturbund der DDR, 9. Jahr / 1974 in 100 Exemplaren, 78. Exemplar

Blatt 3 der Mappe

558

**Im Sturm** (1977)

Farblithografie, 37 x 38 cm

Signiert u. Mi.: Mucchi 1977

Bezeichnet o. Mi.: p.d.a.

559

**Studentendemonstration** (1977)

Farblithografie, 33 x 46,5 cm

Signiert u. Mi.: Mucchi 1977

**MÜHLBRECHT, Werner**

(geb. um 1930)

560

**Flaggenhissung auf dem Reichstag 1945** (1974)

Linolschnitt, 27 x 41,5 cm

Signiert u. re.: W. Mühlbrecht

Numeriert u. Mi.: 92/120

Betitelt u. li.: Flaggenhissung auf dem Reichstag, 1945

In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**MÜLLER, Johannes**

(geb. 1935 in Endschütz/Kreis Gera)

561

**Zu Galilei: Blatt mit vier farbigen Entwurfsskizzen** (1969)

Gouache, je 12,5 x 12 cm auf 41 x 61 cm; oben auf dem Blatt eine Reihe mit fünf Graphitskizzen

Signiert u. re.: Dez. 1969 JM.

562

**Zu Galilei: Blatt mit vier farbigen Entwurfsskizzen**

Aquarell, je 12 x 11,5 cm auf 41 x 61 cm

563

**Zu Galilei: Blatt mit vier farbigen Entwurfsskizzen**

Gouache, je 12 x 11,5 cm auf 41 x 61 cm

564

**Zu Galilei: Blatt mit sechs Entwurfsskizzen**

Graphit; auf 41 x 61 cm:

Obere Reihe li.: 8 x 8,5 cm, re.: 12,5 x 20,5 cm

Untere Reihe: je 11 x 12 cm

565

**Zu Galilei: Blatt mit acht Entwurfsskizzen**

Graphit, je 12,5 x 11,5 cm auf 41 x 61 cm

566

*Zu Galilei I: Morgengespräch mit Andrea* (1969)

Collage, Graphit, Gouache, Feder und Tusche, 12 x 12 cm

Signiert u. re.: 69 / JM

567

*Zu Galilei I: Morgenszene mit Andrea* (1969)

Collage, Graphit, Gouache, Feder und Tusche, 12 x 12 cm

Signiert u. re.: 69 / JM

568

*Zu Galilei II: Beim Kardinal* (1969)

Collage, Graphit, Gouache, Feder und Tusche, 12 x 12 cm

Signiert u. re.: 69 / JM

569

*Zu Galilei II: Verhandlung* (1969)

Collage, Graphit, Gouache, Feder und Tusche, 12 x 12 cm

Signiert u. re.: 69 / JM

570

*Zu Galilei I: Kompositions-Skizze* (1970)

Feder und Graphit, 24,5 x 23,5 cm

Signiert u. re.: JM. Jan. 70, betitelt u. li.: zu Galilei. 1

571

*Zu Galilei II: Kompositions-Skizze* (1970)

Feder und Graphit, 24,5 x 23,5 cm

Signiert u. re.: JM. Jan. 70

Bezeichnet u. li.: 2

572

*Zu Galilei III: Kompositions-Skizze* (1970)

Feder und Graphit, 24,5 x 23,5 cm

Signiert u. re.: JM. Jan. 69/70

Bezeichnet u. li.: 3

573

*Zu Galilei IV: Kompositions-Skizze* (1969)

Feder und Graphit, 24,5 x 23,5 cm

Signiert u. re.: JMüller 69

Betitelt u. li.: Carneval Galilei

574

*Galilei I: Morgen* (1970/72)

Öl auf Holz, 120,5 x 115,5 cm

575

*Galilei II: Tribunal* (1970)

Öl auf Holz, 120,5 x 115,5 cm

576

*Galilei III: Allein* (1970)

Öl auf Holz, 120,5 x 115,5 cm

577

*Galilei IV: Karneval* (1973)

Öl auf Holz, 120,5 x 115,5 cm

578

*Zu Galilei I: Galilei und Andrea* (1970/72)

Gouache auf Papier, 24 x 23 cm

Signiert u. re.: JM.

Mit Passepartout, dort bezeichnet u. li.: I, u. re.: 1970/72, letzte Fassung.

579

*Zu Galilei II: Vor dem Tribunal* (1970/72)

Gouache auf Papier, 24 x 23 cm

Signiert u. re.: JM.

Mit Passepartout, dort bezeichnet u. li.: II, u. re.: 1970/72

580

*Zu Galilei III* (1970/73)

Gouache auf Papier, 24 x 23 cm

Signiert u. li.: JM.

Mit Passepartout, dort bezeichnet u. li.: III. Bild, u. re.: 70/73. Sommer.

581

*Zu Galilei IV: Karneval* (1972/73)

Gouache auf Papier, 24 x 23 cm

Signiert u. li.: JM.

Mit Passepartout, dort signiert u. re.: JM. 72/73.

Ebda betitelt u. li.: Karneval IV.

582

*Lange Straße Rostock* (1970)

Holzschnitt, 48 x 64 cm

Signiert u. re.: Joh. Müller. 70.

Betitelt u. li.: Lange Str. - Rostock

583

*Rostock, Markt* (1979)

Holzschnitt, 19,5 x 23 cm

Signiert u. re.: Joh Müller 79

Betitelt u. li.: Rostock, Markt

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

584

*Gebirgslandschaft* (1986)

Gouache auf Papier, 58,5 x 78,5 cm

Signiert u. li.: JMüller 86

585

*Mecklenburgische Landschaft* (1987)

Gouache auf Papier, 52 x 67,5 cm

Signiert u. li.: JMüller 87

586

*Dächer in der Rostocker Altstadt*

Öl auf Papier, 43 x 49,5 cm

587 - 590

*Zur Problematik des wissenschaftlichen Denkens und Forschens* (1989)

Öl auf Hartfaser (vierteilig), je 125 x 95 cm

Signiert auf der rechten Tafel u. re.: MÜLLER 89

**MÜLLER-JONTSCHewa, Alexandra**

(geb. 1948 in Sofia/Bulgarien)

591

*Akte in Landschaft (Neumond)* (1984)

Radierung (Vernis mou), 17 x 24,5 cm

Bezeichnet in der Platte Mi. u. (im Täfelchen): NEUMOND

Signiert u. re.: A. Müller-Jontschewa 85

Numeriert u. li.: 6/200  
In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 10 (Oktober)

**MÜNCH, Armin**

(geb. 1930 in Rabenau bei Dresden)

**592**

***Kopf eines Fischers mit Mütze* (1956)**

Holzschnitt, 42 x 30 cm  
Signiert u. re.: AMüncH 56  
Bezeichnet u. re. im Stock: AM  
Palme 63 (Abb.)

**593**

***Sonneblumenerterin* (1961)**

Holzschnitt, 35,5 x 33 cm  
Signiert u. re.: AMüncH  
Numeriert u. li.: 5/20 B  
Palme 148 (Abb.)

**594**

***Schiffsschraubenmontage* (1961)**

Holzschnitt, 45 x 32 cm  
Signiert u. re.: AMüncH  
Numeriert u. li.: 6/10  
Palme 157 (Abb.)

**595**

***Störtebeker, Bl. 1: Titel***

Holzschnitt, 23,5 x 32 cm  
Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Titel  
Bezeichnet o. re. im Stock: Armin Münch,  
Linker Rand: 1

**596**

***Störtebeker, Bl. 2: Galionsfigur***

Holzschnitt, 27 x 35,5 cm  
Signiert u. re.: AMüncH  
Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Galionsfigur  
Linker Rand: 2

**597**

***Störtebeker, Bl. 3: Stürzt den Becher* (1962)**

Holzschnitt, 41,5 x 29,5 cm  
Signiert u. re.: AMüncH  
Numeriert und betitelt u. li.: 4/19/B stürzt den Becher  
Linker Rand: 3  
Palme 170 (Abb.)

**598**

***Störtebeker, Bl. 4: Vittenvogt* (1962)**

Holzschnitt, 33,5 x 49 cm  
Signiert u. re.: AMüncH  
Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Vittenvogt  
Linker Rand: 4  
Palme 169 (Abb.)

**599**

***Störtebeker, Bl. 5: Wulflam* (1962)**

Holzschnitt, 31,5 x 31,5 cm  
Signiert u. re.: AMüncH  
Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Wulflam

Linker Rand: 5  
Palme 179 (Abb.)

600

*Störtebeker, Bl. 6: Am Kap Arkona* (1962)

Holzschnitt, 32,5 x 47 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B am Kap Arkona

Linker Rand: 6

Palme 171 (Abb.)

601

*Störtebeker, Bl. 7: Wikbold, Gödeke, Störtebeker* (1962)

Holzschnitt, 29 x 44,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Wikbold Gödeke Störtebeker

Bezeichnet u. re. im Stock: AM

Linker Rand: 7

Palme 182 (Abb.)

602

*Störtebeker, Bl. 8: Rostock* (1962)

Holzschnitt, 33,5 x 49 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Rostock

Linker Rand: 8

Palme 180 (Abb.)

603

*Störtebeker, Bl. 9: Einge-tonnt* (1962)

Holzschnitt, 32 x 52 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B einge-tonnt

Linker Rand: 9

Palme 181 (Abb.)

604

*Störtebeker, Bl. 10: Aus dem Sattel heben*

Holzschnitt, 32,5 x 47 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B aus dem Sattel heben

Bezeichnet im Stock li. u.: AM

Linker Rand: 10

605

*Störtebeker, Bl. 11: Aufgespießt* (1962)

Holzschnitt, 30,5 x 29,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B aufgespießt

Linker Rand: 11

Palme 184 (Abb.)

606

*Störtebeker, Bl. 12: Königin* (1962)

Holzschnitt, 33 x 18 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Königin

Linker Rand: 12

Palme 177 (Abb.)

607

*Störtebeker, Bl. 13: Auf dem Eis* (1962)

Holzschnitt, 33,5 x 49,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B auf dem Eis  
Linker Rand: 13  
Palme 175 (Abb.)

608

*Störtebeker, Bl. 14: Windbraut* (1962-64)

Holzschnitt, 33 x 25,5 cm

Signiert u. re.: AMünc

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Windbraut

Linker Rand: 14

Palme 553 („Meermenschen“) (Abb.)

609

*Störtebeker, Bl. 15: Zweikampf* (1962)

Holzschnitt, 30,5 x 40 cm

Signiert u. re.: AMünc

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Zweikampf

Linker Rand: 15

Palme 178 (Abb.)

610

*Störtebeker, Bl. 16: Koggenschlacht* (1962)

Holzschnitt, 33,5 x 49 cm

Signiert u. re.: AMünc

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Koggenschlacht

Linker Rand: 16

Palme 173 (Abb.)

611

*Störtebeker, Bl. 17: Entern* (1962)

Holzschnitt, 29 x 45 cm

Signiert u. re.: AMünc

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B entern

Linker Rand: 17

Palme 183 (Abb.)

612

*Störtebeker, Bl. 18: Simon* (1962)

Holzschnitt, 30 x 30 cm

Signiert u. re.: AMünc

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Simon

Linker Rand: 18

Palme 186 (Abb.)

613

*Störtebeker, Bl. 19: Die Kuh*

Holzschnitt, 30 x 40 cm

Signiert u. re.: AMünc

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Die Kuh

Linker Rand: 19

614

*Störtebeker, Bl. 20: Schuß* (1962)

Holzschnitt, 33 x 47 cm

Signiert u. re.: AMünc

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Schuß

Linker Rand: 20

Palme 172 (Abb.)

615

*Störtebeker, Bl. 21: Vor der Hinrichtung* (1962)

Holzschnitt, 34 x 38,5 cm

Signiert u. re.: AMünc

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B Vor der Hinrichtung

Linker Rand: 21  
Palme 187 (Abb.)

616

*Störtebeker, Bl. 22: Nach der Hinrichtung* (1962)

Holzschnitt, 41,5 x 29,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 4/10/B nach der Hinrichtung

Linker Rand: 22

Palme 188 (Abb.)

617

*Sibirisches Mädchen*

Radierung (Strichätzung), 21 x 15 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 4/15

618

*Fischwerkerin* (1964)

Lithografie, 29 x 22 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 34/40

Palme 264 (Abb.)

619

*Fischwerkerin*

Radierung (Strichätzung), 11 x 16 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 3/15

Bezeichnet in der Platte re. u.: AM

620

*Zeichner am Meer* (1966)

Holzschnitt, 37 x 46 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 20/20/II

Palme 324 (Abb.)

621

*Alter burjatischer Reiter* (1967)

Holzschnitt, 43 x 36 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert und betitelt u. li.: 8/12/B Handabzug Alter burjatischer Reiter

Palme 338 (Abb.)

622

*Fischkutterkapitän*

Radierung (Kaltnadel), 15 x 20,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 2/15

Palme 373 (Blatt 1 der Folge „Rostock“)

623

*Kuhtor* (1968)

Radierung (Kaltnadel), 15 x 20,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 1/15/B

Bezeichnet in der Platte li. u.: AM

Mit „Fischkutterkapitän“ auf ein Blatt gezogen

Palme 381 (Blatt 9 der Folge „Rostock“)

624

**Kuhtor**

Radierung (Strichätzung), 14,5 x 20,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 1/50

625

**Stadtansicht von Rostock** (1968)

Radierung (Kaltadel), 20,5 x 29,9 cm

Bezeichnet in der Platte li. u.: AM Rostock 1968

Palme 383 (Blatt 10 der Folge „Rostock“)

626

**Überlegung** (1969)

Handzeichnung (Pinsel und Tusche, laviert), 42 x 59 cm

Signiert u. re.: AMüncH 8. 3. 1969

627

**Diskussion** (1969)

Handzeichnung (Pinsel und Tusche, laviert), 42 x 59 cm

Signiert u. re.: AMüncH 13. 3. 1969

628

**Dr. Moeck und einige seiner Kollektiv-Kollegen** (1969)

Handzeichnung (Pinsel und Tusche, laviert), 42 x 59 cm

Signiert u. re.: AMüncH 69

Betitelt u. li.: Entwurf 6 Gruppen-Porträtstudie /

Dr. Moeck und einige seiner Kollektiv Kollegen

629

**Meermenschen: Maja im Wasser** (1962-64)

Holzschnitt, 30,5 x 25,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 14/20/II

Palme 560 (Abb.)

630

**Meermenschen: Mutter mit zwei Kindern in einer Strandburg**  
(1962-64)

Holzschnitt, 26 x 41 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 20/20/II

Palme 579

631

**Meermenschen: Die Mädchen im Boot** (1962-64)

Holzschnitt, 33,5 x 36 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 3/20/II

Palme 582

632

**Meermenschen: Kopf Meermädchen** (1961-70)

Holzschnitt, 9,5 x 15 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 4/10, darunter: Handabzug

Palme 484 (Abb.)

633

**Meermenschen: Familie am Strand im Wind** (1961-70)

Holzschnitt, 16 x 11 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 6/10, darunter: Handabzug

Palme 486 (Abb.)

634

*Meermenschen: Familie am Strand im Wind* (1961-70)

Holzschnitt, 16 x 11 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 10/10, darunter: Handabzug

Dublette (Katalog 633)

635

*Meermenschen: Schwimmende Meerhexe und Fische skelett*

(1961-70)

Holzschnitt, 10 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 9/10, darunter: Handabzug

Palme 497 (Abb.)

636

*Meermenschen: Crawler* (1961-70)

Holzschnitt, 9 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 10/10

Palme 496

637

*Meermenschen: Schwimmende Schwangere* (1961-70)

Holzschnitt, 11 x 18 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 20/20, darunter: Handabzug

Palme 498 (Abb.)

638

*Meermenschen: Geburt im Wasser* (1961-70)

Holzschnitt, 12,5 x 16 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 9/10, darunter: Handabzug

Palme 499 (Abb.)

639

*Meermenschen: Frau, Fisch hochhaltend* (1961-70)

Holzschnitt, 13,5 x 10 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 9/10 Handabzug

Palme 500

640

*Meermenschen: Kauernde Frau mit Kind auf den Knien*

(1961-70)

Holzschnitt, 10,5 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 10/10, darunter: Handabzug

Palme 502 (Abb.)

641

*Meermenschen: Das ungleiche nackte Paar im Boot* (1961-70)

Holzschnitt, 10 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 8/10 Handabzug

Palme 518 (Abb.)

642

*Meermenschen: Die Siegerin* (1961-70)

Holzschnitt, 8,5 x 14 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 9/10, darunter: Handabzug

Palme 519

643

*Meermenschen: Zwei Mädchen, im Wasser sitzend* (1961-70)

Holzschnitt, 14 x 10 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 10/10, darunter: Handabzug

Palme 520

644

*Meermenschen: Mann, Frau auf den Schultern tragend*

(1961-70)

Holzschnitt, 13,5 x 10 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 9/10

Palme 521

645

*Meermenschen: Dicke Frau, dünnen Mann schleppend* (1961-70)

Holzschnitt, 12 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMünch

Palme 527 (Abb.)

646

*Meermenschen: Gespenstisches Reiterspiel* (1961-70)

Holzschnitt, 12 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 10/10, darunter: Handabzug

Palme 535 (Abb.)

647

*Meermenschen: Die Mädchen im Boot I* (1961-70)

Holzschnitt, 10 x 14 cm

Palme 544 (Abb.)

647a

*Meermenschen: Der Angriff auf das Boot I* (1961-70)

Holzschnitt, 10 x 14 cm

Signiert u. re.: AMünch

Palme 545 (Abb.)

Auf einem Blatt mit Katalog 647

648

*Meermenschen: Die Mädchen im Boot II* (1961-70)

Holzschnitt, 10 x 14 cm

Signiert u. re.: AMünch

Palme 546

649

*Meermenschen: Mann, eine Frau schleudernd* (um 1970)

Holzschnitt, 10 x 14 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 10/10

650

*Meermenschen: Kniendes Mädchen im Wasser* (um 1970)

Holzschnitt, 13,5 x 10 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 9/10/G/150

651

*Meermenschen: Kniendes Mädchen im Wasser* (um 1970)

Holzschnitt, 13,5 x 10 cm

Signiert u. re.: AMünch

Numeriert u. li.: 10/10/G/150

Dublette (Katalog 650)

652

**Meermenschen: Laufende Frau** (um 1970)

Holzschnitt, 10 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 9/10

653

**Meermenschen: Modellierender am Strand I** (um 1970)

Holzschnitt, 20 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 10/13

654

**Meermenschen: Modellierender am Strand II** (um 1970)

Holzschnitt, 20 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 10/13

655

**Meermenschen: Schreitendes Paar am Strand** (um 1970)

Holzschnitt, 14 x 10 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 10/10/B

656

**Meermenschen: Schwimmende Frauen** (um 1970)

Holzschnitt, 12 x 17 cm

Signiert u. re.: AMüncH

657

**Meermenschen: Dicke Frau am Strand** (1973)

Holzschnitt, 10 x 14 cm

Signiert u. re.: Armin Münch 73

Numeriert u. li.: 9/10

658

**Meermenschen: Diskutierende Männer im Wasser** (1973)

Holzschnitt, 10 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH 73

Numeriert u. li.: 12/12

659

**Meermenschen: Frau mit Kind schwimmend** (1973)

Holzschnitt, 9,5 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH 73

Numeriert u. li.: 10/10

660

**Meermenschen: Frau, ein Kind tragend** (1973)

Holzschnitt, 10 x 13,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH 73

Numeriert u. li.: 8/10

661

**Poet am Meer**

Holzschnitt, 46,5 x 35 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 19/20/II

662

**Sportlerin (Spreizsprung)**

Holzschnitt, 31,5 x 41 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 20/20/II

663

**Bauernkrieg, Bl. 1: Kanonen der Fürsten** (1973)

Holzschnitt, 32,5 x 48 cm

Numeriert, betitelt und signiert u. von li. nach re.: 18/20/A Blatt 1  
Kanonen der Fürsten Bauernschlacht Frankenhausen Armin  
Münch, darunter li.: Handabzug  
Bezeichnet im Stock u. re.: AM

664

**Bauernkrieg, Bl. 2: Schlachtberg** (1974)

Holzschnitt, 33 x 47,5 cm

Numeriert, betitelt und signiert u. von li. nach re.: 18/20/A Blatt 2  
Schlachtberg Bauernschlacht Frankenhausen (Bauernkrieg) Armin  
Münch 74, darunter li.: Handabzug  
Bezeichnet im Stock u. li.: AM

665

**Bauernkrieg, Bl. 3: Blutrinne** (1973)

Holzschnitt, 32,5 x 47,5 cm

Numeriert, betitelt und signiert u. von li. nach re.: 18/20/A Blatt 3  
Blutrinne Bauernschlacht Frankenhausen Armin Münch 73, dar-  
unter li.: Handabzug  
Bezeichnet im Stock u. re.: AM

666

**Bauernkrieg, Bl. 4: Folter** (1973)

Holzschnitt, 32,5 x 47,5 cm

Numeriert, betitelt und signiert u. von li. nach re.: 18/20/A Blatt 4  
Folter (Thomas Müntzer) Bauernschlacht Frankenhausen Armin  
Münch 73, darunter li.: Handabzug  
Bezeichnet im Stock u. re.: AM

667

**Faust: Titelblatt** (1978)

Lithografie, 42 x 30 cm

Signiert u. re.: AMünch  
Numeriert u. li.: 16/20  
Drucker: Willi Negrazus

668

**Faust, Bl. 1** (1978)

Lithografie, 41,5 x 30,5 cm

Signiert u. re.: AMünch  
Numeriert u. li.: 16/20  
Bezeichnet auf dem Stein li. u.: AMünch, darunter: 29.I.1978  
Linker Rand: 1

669

**Faust, Bl. 2** (1978)

Lithografie, 42 x 30 cm

Signiert u. re.: AMünch  
Numeriert u. li.: 16/20  
Bezeichnet auf dem Stein re. u.: AMünch 1978  
Linker Rand: 2

670

**Faust, Bl. 3** (1978)

Lithografie, 42,5 x 29 cm

Signiert u. re.: AMünch  
Numeriert u. li.: 16/20  
Bezeichnet auf dem Stein li. u.: AMünch 1978  
Linker Rand: 3

671

*Faust, Bl. 4* (1978)

Lithografie, 42 x 30 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 16/20

Bezeichnet auf dem Stein li. u.: AMüncH 1978

Linker Rand: 4

672

*Faust, Bl. 5* (1978)

Lithografie, 42 x 30 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 16/20

Bezeichnet auf dem Stein li. u.: AMüncH 1978

Linker Rand: 5

673

*Faust, Bl. 6* (1978)

Lithografie, 42 x 30 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 16/20

Bezeichnet auf dem Stein li. u.: AMüncH 1978

Linker Rand: 6

674

*Faust, Bl. 7* (1978)

Lithografie, 42 x 30 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 16/20

Bezeichnet auf dem Stein li. u.: AMüncH 1978

Linker Rand: 7

675

*Faust, Bl. 8* (1978)

Lithografie, 42 x 30 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 16/20

Bezeichnet auf dem Stein li. u.: AMüncH 78

Linker Rand: 8

676

*Moby Dick, Bl. 1*

Radierung (Kaltadel), 21 x 25 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 22/30

Bezeichnet in der Platte li. u.: AM

677

*Moby Dick, Bl. 2*

Radierung (Kaltadel), 21 x 24 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 22/30

Bezeichnet in der Platte li. u. (spiegelverkehrt): AM

678

*Moby Dick, Bl. 3*

Radierung (Kaltadel), 21 x 24,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH

Numeriert u. li.: 22/30

Bezeichnet in der Platte li. u.: AM

679

*Moby Dick, Bl. 4*

Radierung (Kaltadel), 21 x 24,5 cm

Signiert u. re.: AMüncH  
Numeriert u. li.: 22/30  
Bezeichnet in der Platte li. u.: AM

680

**Moby Dick, Bl. 5**

Radierung (Kaltadel), 21 x 25 cm  
Signiert u. re.: AMüncH  
Numeriert u. li.: 22/30  
Bezeichnet in der Platte li. u.: AM

681

**Moby Dick, Bl. 6**

Radierung (Kaltadel), 21 x 25 cm  
Signiert u. re.: AMüncH  
Numeriert u. li.: 22/30  
Bezeichnet in der Platte re. u.: AM

**MÜNZNER, Rolf**

(geb. 1942 in Geringswalde)

682

**Zu J. Hasek: Drei Mann und ein Hai (1970)**

Lithografie, 22 x 26,5 cm  
Signiert u. re.: R. Münzner 70  
Betitelt u. li.: Zu J Hasek „3 Mann u. ein Hai“  
Werner 32, Karpinski 19

683

**Fußballspieler (1970)**

Lithografie, 39,5 x 28 cm  
Signiert u. re.: R. Münzner 70

Betitelt u. li.: „Ballspielszene“

Werner 22, Karpinski 20

684

**Die Last (1984)**

Lithografie (2. Zustand), 21 x 37 cm  
Signiert u. re.: Münzner 84  
Betitelt u. li.: „Die Last“  
Numeriert u. li.: 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf nummerierten Exemplaren  
Blatt 4 der Mappe  
Karpinski 103

685

**Für Jacques Callot (1986)**

Radierung (Strichätzung), 17 x 19,5 cm  
Signiert u. re.: Münzner 86  
Numeriert u. li.: 141/200

In: *Grafikkalender 1987* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 10 (Oktober)  
Karpinski 120

686

**Für Friedrich Schenker (1988)**

Lithografie, 31 x 29 cm  
Signiert u. re.: Münzner 88  
Numeriert u. li.: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 9 (September)  
Karpinski 135 a

**NAUMANN, Britta**

(geb. 1958 in Wittenberge)

**687**

*Hinter der Universität* (1979)

Linolschnitt, 39,5 x 29 cm

Signiert u. re.: Britta Naumann/79

Betitelt u. li.: Hinter der Universität

In: Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität

**NEEF, Johanna**

(geb. 1922 in Brunn/Vogtland)

**688**

*Astroiden* (1966)

Radierung (Strichätzung), 32 x 17,5 cm

Signiert u. re.: Johanna Neef 1966

Numeriert u. re.: 5/5

Betitelt und bezeichnet u. li.: Astroiden - Rad. Hand Original, darunter: „Themen aus fachgerichteten Klassen der POS“

**689**

*Parallele Sonnenperspektive* (1966)

Radierung (Strichätzung), 26,5 x 39 cm

Signiert u. re.: Johanna Neef 1966

Betitelt und bezeichnet u. li.: Parallele Sonnenperspektive - Radierung Hand Original

**690**

*Geschützte Tiere - Igel* (1966)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 27 x 39 cm

Signiert u. re.: Johanna Neef 1966

Numeriert u. re.: 6/5

Betitelt und bezeichnet u. li.: Geschützte Tiere - Igel - Radierung Hand-Original

**691**

*Geschützte Tiere - Rosenkäfer* (1966)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 27 x 39,5 cm

Signiert u. re.: Johanna Neef 1966

Numeriert u. re.: 6/5

Betitelt und bezeichnet u. li.: Geschützte Tiere - Rosenkäfer - Radierung Hand-Original

**692**

*Wiecker Brücke* (1973)

Radierung (Kaltnadel), 23,5 x 33 cm

Signiert und numeriert u. re.: Johanna Neef 1973 I 9/10

Betitelt und bezeichnet u. li.: Wiecker Brücke - Greifswald - Radierung Hand

**693**

*Winterfreuden: Am Südbahnhof* (1976)

Lithografie, 36 x 48 cm

Signiert und numeriert u. re.: Johanna Neef 1976 I 1/17

Betitelt und bezeichnet u. li.: Winterfreuden, Bl. 1 - Am Südbahnhof - Litho - Hand

**694**

*Winterfreuden: Schneeballschlacht* (1976)

Lithografie, 36,5 x 48,5 cm  
Signiert und numeriert u. re.: Johanna Neef 1976 I 1/15  
Betitelt und bezeichnet u. li.: Winterfreuden Blatt II - Schneeball-  
schlacht - Litho - Hand

695

*Wintersport* (1977)  
Lithografie, 36,5 x 48 cm  
Signiert und numeriert u. re.: Johanna Neef 1977 I 1/15  
Betitelt und bezeichnet u. li.: Wintersport - Blatt 3 - Lithografie -  
Hand

696

*Wintersport: Am Rodelberg Südstadt* (1977)  
Lithografie, 36 x 47,5 cm  
Signiert und numeriert u. re.: Johanna Neef 1977 II 1/10  
Betitelt und bezeichnet u. li.: Wintersport Blatt 4 - Am Rodelberg  
Südstadt - Lithografie Hand

**NEHMZOW, Olaf**

(geb. 1949 in Schwerin)

697

*Die späte Stunde* (1988)  
Farblithografie, 34,5 x 27,5 cm  
Signiert u. re.: O. Nehmzow 88  
Numeriert u. li.: 17/24  
Betitelt u. Mi.: -Die späte Stunde-

**NERLINGER, Oskar**

(geb. 1893 in Schwann, Kreis Calw, gest. 1969 in Berlin)

698

*Waldweg mit Holzfuhrwerk* (1949)

Handzeichnung (Feder ) und Aquarell, 24,5 x 31,5 cm

Signiert u. re.: ONerlinger 49

**NEUMANN, Gisela**

(geb. 1942 in Potsdam)

699

*U-Bahnhof Dimitroffstraße* (1985)  
Lithografie, 27 x 32 cm  
Signiert u. re.: Gisela Neumann 86  
Numeriert u. li.: 51/200  
In: *Grafikkalender 1987* (b). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 5 (Mai)

**NEUMANN, Walek**

(geb. 1940)

700

*Saalewehr* (1987)  
Holzschnitt, 34 x 38,5 cm  
Signiert u. re.: Walek 87  
Betitelt u. li.: Saalewehr  
Numeriert u. Mi.: 6/10 Handdruck

**NIEMEYER-HOLSTEIN, Otto**

(geb. 1896 in Kiel, gest. 1984 in Lüttenort/Usedom)

701

*Usbekistan* (1963)  
Farblithografie, 38 x 55 cm  
Signiert u. re.: ONH (lig.) 65  
Numeriert u. li.: II (1-60) - 58  
Bezeichnet auf dem Stein u. re.: ONH 63  
Zimmermann/Schmidt 31, Schmidt 31

702

*Lüttenortler Garten* (1981)

Radierung (Vernis mou), 24,5 x 30,5 cm

Signiert u. re.: ON-H

Schmidt 174

703

*Mädchen mit langem Haar* (1981)

Radierung (Vernis mou), 30,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: ON-H 82

Numeriert u. li.: 28/30

Schmidt 175

704

*Porträt Karl Buttman* (1982)

Radierung (Vernis mou und Kaltnadel), 30,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: ON-H 82

Numeriert u. li.: 30/30

Schmidt 178

705

*Mädchen Knauer* (1982)

Radierung (Vernis mou), 30,5 x 24 cm

Signiert u. re.: ON-H 82

Numeriert u. li.: 28/30

Schmidt 179

706

*Mädchen Knauer* (1982)

Radierung (Vernis mou), 30,5 x 24 cm

Signiert u. re.: ON-H

Numeriert u. li.: 32/50

Dublette (Katalog 705), andere Auflage

707

*Selbstporträt* (1982)

Radierung (Vernis mou), 30,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: ON-H 82

Numeriert u. li.: 70/80

Schmidt 180

**NUSSER, Joachim**

(geb. 1931 in Eisenach)

708

*Leipzig, Technische Messe* (1974)

Lithografie, 26 x 21 cm

Signiert u. re.: J. Nusser 1974

Betitelt und numeriert u. li.: Leipzig / Technische Messe / 29/50

**OLBRICH, Heinz**

(geb. 1914 in Carlsfeld/Erzgebirge)

709

*Wasser* (1971)

Radierung (Pinseltiefätzung, blaugrün), 37 x 14,5 cm

Signiert u. re.: H. Olbrich 71

Numeriert u. li.: XIV Probedruck I

Betitelt darunter: „Wasser“ II

710

*Clara-Zetkin-Park* (1973)

Radierung (Strich- und Pinselätzung, zweifarbig), 17,5 x 27 cm

Signiert u. re.: H. Olbrich - 73

711

*Clara-Zetkin-Park* (1973)

Radierung (Strich- und Pinselätzung, zweifarbig), 17,5 x 27 cm

Signiert u. re.: H. Olbrich - 73

Dublette (Katalog 710)

**OLHAGARAY, César**

(geb. 1951 in Santiago de Chile)

712

*Die Stille beginnt zu schreien* (1978)

Holzchnitt, 34,5 x 42,5 cm

Signiert u. re.: César Olhagaray IV-78

Numeriert und betitelt u. li.: II 8/40 „El silencio comienza a quitar“

713

*Chilexil ...* (1980)

Collage, Filzstift und Stempel auf der Rückseite eines Briefumschlages, 16 x 22,5 cm

Mailart an den Direktor der Galerie am Boulevard Rostock

714

*Gitarre, gib mir deine Hüfte* (1981)

Farbsiebdruck, 46 x 67,5 cm

Signiert u. re.: César Olhagaray 81

Numeriert und betitelt u. li.: 5/41 „Guitarra, dame tu cintura.“

Rückseitig beschriftet: „Guitarra, dame tu cintura“ (Guitarre gib mir deine Hüfte) - Siebdruck - César Olhagaray 1981 DRESDEN

715

*In Warnemünde* (1982)

Farbsiebdruck, 29,5 x 41,5 cm

Signiert und datiert u. re.: César Olhagaray 10. 11. 82

Numeriert und betitelt u. li.: 58/58 „In Warnemünde“

716

*Senkrechter Aufbau von chromatischen Gesichtern* (1982)

Aquarellstift, Pinsel und Tusche, 50 x 80 cm

Signiert u. re.: César Olhagaray 25. 8. 82

Rückseitig betitelt: Estructura recta y cromatica de rostros I, darunter: Senkrechter Aufbau von chromatischen Gesichtern

717

*Rebellion zwischen Leben und Tod* (1982)

Aquarell- und Bleistift auf getuschtem Grund, 51 x 43 cm

Signiert u. li. Mi.: César Olhagaray, 10.9.82

Rückseitig betitelt: Rebelión, entre vida y morte I, darunter: Rebellion, zwischen Leben und Tod

718

*Hommage à Indira Gandhi* (1984)

Lithografie, 34,5 x 50,5 cm

Signiert u. re.: César Olhagaray 19.11.84

Numeriert und betitelt u. li.: 23/27 Hommage (!) à Indira Gandhi

719

*Hommage à Wilfredo Lam* (1984)

Lithografie, 72,5 x 50,5 cm

Signiert u. re.: César Olhagaray 6.9.84

Numeriert und betitelt u. li.: 37/45 Hommage (!) à Wilfredo Lam

720

*Der Geist unserer Zeit* (1986)

Zinkografie (zweifarbig), 66 x 46,5 cm

Signiert u. re.: César Olhagaray 30.1.86

Numeriert und betitelt u. li.: 2/40 „Der Geist unsere (!) Zeit“

**ONDRISKA, Jan**

721

*Spiele und Träume I* (1972)

Farblinolschnitt, 28 x 27,5 cm

Signiert u. re.: Ondriska 71

Numeriert u. li.: 44/200

Betitelt u. Mi.: Gry (?) a sny I.

722

*Spiele und Träume II* (1971)

Farblinolschnitt, 28 x 28 cm

Signiert u. re.: Ondriska 71

Numeriert u. li.: 44/200

Betitelt u. Mi.: Gry (?) a sny II.

723

*Spiele und Träume III* (1972)

Farblinolschnitt, 28 x 28 cm

Signiert u. re.: Ondriska 72

Numeriert u. li.: 26/200

Betitelt u. Mi.: Gry (?) a sny

**PAETZ, Otto**

(geb. 1914 in Reichenbach/Vogtland)

724

*Liszthaus*

Radierung (Kaltadel), 9,5 x 14,5 cm

Signiert u. re.: O. Paetz

Betitelt u. li.: „Liszthaus“

Rückseitig numeriert: 16/110

In: *Mappe „WEIMAR/ORIGINALRADIERUNGEN VON OTTO PAETZ“*, ohne Jahr

Blatt 1 der Mappe

725

*Goethehaus am Frauenplan*

Radierung (Kaltadel), 10 x 14,5 cm

Signiert u. re.: O Paetz

Betitelt u. li.: „Goethehaus am Frauenplan“

Rückseitig numeriert: 16/20

Blatt 2 der Mappe

726

*Schillerhaus*

Radierung (Kaltadel), 10,5 x 15 cm

Signiert u. re.: O. Paetz

Betitelt u. li.: „Schillerhaus“

Rückseitig numeriert: 16/10

Blatt 3 der Mappe

727

*Schloßturnm...*

Radierung (Kaltadel), 14,5 x 9,5 cm

Signiert u. re.: O. Paetz

Betitelt u. li.: „Schloßturnm mit ...“

Rückseitig numeriert: 16/80

Blatt 4 der Mappe

728

*Goethes Gartenhaus*

Radierung (Kaltadel), 9,5 x 14,5 cm

Signiert u. re.: O. Paetz

Betitelt u. li.: „Goethes Gartenhaus“  
Rückseitig numeriert: 16/30  
Blatt 5 der Mappe

729

**Mahnmal Buchenwald**

Radierung (Kaltnadel), 14,5 x 9,5 cm  
Signiert u. re.: O. Paetz  
Betitelt u. li.: „Mahnmal Buchenwald“  
Rückseitig numeriert: 16/60  
Blatt 6 der Mappe

730

**Am Palais**

Radierung (Kaltnadel), 13,5 x 10 cm  
Signiert u. re.: O. Paetz  
Betitelt u. li.: „Am Palais“  
Rückseitig numeriert: 16/50  
Blatt 7 der Mappe

**PARIS, Ronald**

(geb. 1933 in Sonderhausen)

731

**Bauer Fürstenberg** (1966)

Lithografie, 40 x 30 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris 66  
Numeriert u. Mi.: 8/11  
Betitelt u. li.: Bauer Fürstenberg

732

**Bauer Noske** (1966)

Lithografie, 40,5 x 29,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 66

Betitelt u. li.: Bauer Noske, darunter bezeichnet: (Feucht) Probe-  
druck

733

**Landarbeiter Noske** (1966)

Lithografie, 37,5 x 29 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris 66  
Numeriert u. Mi.: 5/11  
Betitelt u. li.: Landarbeiter Noske

734

**Hausmeister Wiedermann** (1966)

Lithografie, 62 x 48 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris 66  
Numeriert u. Mi.: 11/15  
Betitelt u. li.: Hausmeister Wiedermann

735

**Schmied und Bauer Dudek** (1966)

Lithografie, 40 x 29 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris 66  
Betitelt u. li.: Schmied+Bauer Dudek - Alt Schwerin

736

**Gewitter - Alt-Schwerin** (1966)

Lithografie, 46 x 62 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris 66  
Numeriert u. Mi.: 8/15  
Betitelt u. li.: Gewitter - Alt-Schwerin

737

*Gewitter über dem See (Alt-Schwerin)* (1966)

Lithografie, 29 x 41 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 66

Numeriert u. Mi.: 3/11

Betitelt u. li.: Gewitter über dem See (Alt-Schwerin)

738

*Professor Rienäcker* (1968)

Lithografie, 46,5 x 31,5 cm

Signiert u. re.: R Paris, darüber: 29.10.68

Numeriert u. Mi.: 6/6

Betitelt u. li.: Prof. Rienäcker

739

*Professor Rienäcker* (1968)

Lithografie, 51 x 34 cm

Signiert u. re.: R. Paris 68

Numeriert u. Mi.: 3/10

Betitelt u. li.: Prof. Rienäcker

740

*Ernst Busch* (1972)

Lithografie, 53 x 41 cm

Signiert u. re.: R. Paris 72

Betitelt u. li.: 4 x Busch

Bezeichnet u. Mi.: (Probe)

741

*Ernst Busch* (1972)

Lithografie, 37,5 x 38 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 72

Numeriert u. Mi.: 38/40

Betitelt u. li.: Ernst Busch

742

*Henriette* (1973)

Lithografie, 58,5 x 38,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 73

Numeriert u. Mi.: 3/17

Bezeichnet u. re. auf dem Stein: Januar 73

Betitelt u. li. auf dem Stein: Henriette

743

*Bauern (Kuba)* (1975)

Lithografie, 19 x 24 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 75

Numeriert u. Mi.: 8/21

Betitelt u. li.: Bauern (Kuba)

744

*Trinidad (Kuba)* (1975)

Lithografie, 19 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 75

Numeriert u. Mi.: 8/21

Betitelt u. li.: Trinidad (Kuba)

745

*Vincalles (Kuba)* (1975)

Lithografie, 19 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 75

Numeriert u. Mi.: 8/21

Betitelt u. li.: Vincalles (Kuba)

746

*Solidarität* (1977)

Lithografie, 27,5 x 36,5 cm

Signiert u. re.: R. Paris 77

Bezeichnet re. u. auf dem Stein: Mai 77

747

*Umbrien - Monte del Lago* (1978)

Lithografie, 32 x 43 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 78

Numeriert u. Mi.: 8/20

Betitelt u. li.: Umbrien - Monte del Lago

748

*Umbrische Bäuerinnen* (1978)

Lithografie, 28,5 x 34 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 78

Betitelt u. li.: Umbrische Bäuerinnen

Numeriert u. Mi.: 5/16

749

*Apollon und Marsyas* (1980)

Lithografie, 26 x 26,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 80

Numeriert u. Mi.: 10/13 / SW

Betitelt u. li.: Apollon und Marsyas

750

*Apollon und Marsyas* (1980)

Farblithografie, 26 x 26,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 80

Betitelt u. li.: Apollon und Marsyas

Bezeichnet u. Mi.: Beleg

751

*Apollon und Marsyas* (1980)

Farblithografie, 29,5 x 37,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 80

Numeriert u. Mi.: 25/33

Betitelt u. li.: „Apollon und Marsyas“

752

*Zu Marsyas* (1980)

Lithografie, 22,5 x 31 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 80

Numeriert u. Mi.: 39/47

Betitelt u. li.: „zu Marsyas“

753

*Bei Bologna* (1980)

Farblithografie, 25,5 x 31 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 80

Numeriert u. Mi.: 30/42

Betitelt u. li.: Bei Bologna

754

*Boboligärten, Florenz* (1980)

Lithografie, 26 x 31 cm

Signiert u. re.: Paris 80

Numeriert u. Mi.: 32/40

Betitelt u. li.: Boboligärten, Florenz

755

*In der Toskana* (1980)

Farblithografie, 25 x 30 cm  
Signiert u. li.: Ronald Paris 80  
Numeriert u. Mi.: 24/40  
Betitelt u. re.: In der Toskana

756

*Im Atelier* (1980)  
Farblithografie, 22 x 31 cm  
Signiert u. re.: R. Paris 80  
Numeriert u. Mi.: 28/44  
Betitelt u. li.: „Im Atelier“

757

*Für Erzbischof Romero - El Salvador* (1980)  
Lithografie, 47,5 x 63,5 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris 80  
Numeriert u. Mi.: 11/17  
Betitelt u. li.: Für Erzbischof Romero - El Salvador

758

*Romeros Tod - El Salvador I* (1980)  
Lithografie, 15,5 x 22 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris 80  
Numeriert u. Mi.: 21/32  
Betitelt u. li.: Romeros Tod - El Salvador I

759

*Romeros Tod - El Salvador II* (1980)  
Lithografie, 15 x 19,5 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris 80  
Numeriert u. Mi.: 20/32  
Betitelt u. li.: Romeros Tod - El Salvador II

760

*Zu J. R. Becher* (1980)  
Lithografie, 36,5 x 45,5 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris 80  
Numeriert u. Mi.: 15/15  
Betitelt u. li.: zu J. R. Becher

761

*Zu J. R. Becher: Seid euch bewußt* (1980)  
Lithografie, 25,5 x 27,5 cm  
Signiert u. re.: R Paris 80  
Numeriert u. Mi.: I / 14/15  
Betitelt u. li.: zu J. R. Becher: „Seid Euch bewußt“

762

*Zu J. R. Becher: Seid euch bewußt* (1980)  
Lithografie, 26,5 x 26,5 cm  
Signiert u. re.: R Paris 80  
Numeriert u. Mi.: II / 12/15  
Betitelt u. li.: zu J. R. Becher: „Seid Euch bewußt“

763

*Zu J. R. Becher: Seid euch bewußt* (1980)  
Lithografie, 35,5 x 47 cm  
Signiert u. re.: R. Paris 80  
Numeriert u. Mi.: 14/15  
Betitelt u. li.: zu J. R. Becher: „Seid Euch bewußt“

764

*Zu J. R. Becher: Seid euch bewußt* (1980)  
Lithografie, 35,5 x 46 cm  
Signiert u. re.: R Paris 80

Betitelt u. li.: zu J. R. Becher: „Seid Euch bewußt“  
Bezeichnet u. Mi.: Beleg

765

**Zu J. R. Becher: Seid euch bewußt** (1980)

Lithografie, 35 x 45 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 80

Betitelt u. li.: zu J. R. Becher: „Seid Euch bewußt“

Bezeichnet u. Mi.: Beleg

766

**Die Taucher der Bagger-Bugsier-und-Bergungsreederei-Rostock**  
(1982)

Lithografie, 60 x 43,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 82

Numeriert u. Mi.: 20/20

Betitelt u. li.: Die Taucher BBBR-Rostock

767

**Die Taucher** (1982)

Farblithografie, 56 x 42,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 82

Numeriert u. Mi.: 26/30

Betitelt u. li.: „Die Taucher“

768

**Hafen** (1982)

Farblithografie, 42 x 52,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 82

Numeriert u. li.: X/XII

769

**Hommage à Hemingway** (1982)

Lithografie, 41 x 56 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 82

Numeriert u. Mi.: 9/21

Betitelt u. li.: „Hommage (!) a (!) Hemingway“ - Cojimar

Bezeichnet u. re.: print. Habana / Cuba

770

**Seemannslied** (1982)

Lithografie, 61 x 42,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 82

Numeriert u. Mi.: 20/20

Betitelt u. li.: „Seemannslied“

771

**Zu H. Heine: Die Marketenderin** (1982)

Lithografie, 31 x 40 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 82

Betitelt u. li.: Zu H. Heine „Die Marketenderin“

Bezeichnet u. Mi.: 5. Probe

772

**Zu Karl Marx: Manifest** (1982)

Farblithografie, 42 x 28,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 82

Betitelt u. li.: Zu Karl Marx „Manifest“ 100. Todestag

Bezeichnet u. Mi.: Beleg E. A.

773

**Kampf um Troja** (1983)

Lithografie, 28,5 x 38,5 cm

Signiert u. re.: Ronald Paris 83  
Numeriert u. Mi.: 22/25  
Betitelt u. li.: „Kampf um Troja“

774

**Zu Isaak Babel I: Reiterarmee** (1983)  
Lithografie, 25,5 x 18,5 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris '83  
Numeriert u. Mi.: 13/15  
Betitelt u. li.: zu I. Babel I „Reiterarmee“

775

**Zu Isaak Babel II: Reiterarmee** (1983)  
Lithografie, 26,5 x 19,5 cm  
Signiert u. re.: Ronald Paris '83  
Numeriert u. Mi.: 13/15  
Betitelt u. li.: zu I. Babel II „Reiterarmee“

776

**Zu Isaak Babel: Reiterarmee** (1986)  
Lithografie, 33,5 x 31,5 cm  
Signiert u. re.: R. Paris 86  
Numeriert u. Mi.: 141/200  
Betitelt u. li.: zu I. Babel  
In: *Grafikkalender 1987* (a). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 11 (November)

777

**Für Hanns Eisler** (1988)  
Lithografie, 35,5 x 30 cm  
Signiert u. re.: R. Paris 88

Numeriert u. li.: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 10 (Oktober)

778

**Strand landeinwärts**  
Gouache auf Papier, 68 x 98 cm

**PAULY, Charlotte E.**

(geb. 1886 in Stampen, gest. 1981 in Berlin)

779

**Schlafender Fischer** (1959)  
Radierung (Kalttnadel), 30,5 x 20 cm  
Signiert u. re.: C. E. Pauly 1959  
Betitelt u. li.: Schlafender Fischer KN

780

**Bauernwagen mit Fohlen**  
Original - Offset, 14 x 41 cm  
Faksimilestempel u. re.: C E Pauly  
Rückseitig Nachlaßstempel

781

**Krugtragende Frauen**  
Radierung (Kalttnadel), 26 x 33,5 cm  
Faksimilestempel u. re.: C E Pauly  
Rückseitig Nachlaßstempel

782

**Persische Segelboote**  
Radierung (Kalttnadel), 21 x 33 cm

Faksimilestempel u. re.: C E Pauly  
Rückseitig Nachlaßstempel

783

*Rotfrontoffizier und Engländer*

Radierung (Kaltnadel), 17,5 x 27 cm

Betitelt in der Platte li. u.: Rotfrontoffizier, re. u.: Engländer

Faksimilestempel u. re.: C E Pauly

Rückseitig Nachlaßstempel

784

*Mädchen*

Radierung (Kaltnadel), 22 x 16 cm

**PERTHEN, Christine**

(geb. 1948 in Pirna)

785

*Märkische Abendlandschaft IV* (1979)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 15,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Perthen 79

Bezeichnet u. li.: Probedruck

786

*Märkische Abendlandschaft VI* (1979)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 15,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Perthen 79

Bezeichnet u. li.: Probedruck

787

*Sächsische Landschaft I* (1979)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 6 x 8 cm

Signiert u. re.: Perthen 79

Bezeichnet u. li.: Probedruck

788

*Sächsische Landschaft II* (1979)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 9 x 9,5 cm

Signiert u. re.: Perthen 79

Bezeichnet u. li.: Probedruck

789

*Stilleben mit Muschel* (1983)

Radierung (Strichätzung), 26 x 21 cm

Signiert u. re.: Perthen 83

Numeriert u. li.: 94/200

In: *Grafikkalender 1985*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 8 (August)

790

*Zu N. Majorow: Wir* (1984)

Radierung (Strichätzung), 39,5 x 32 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: C. P.

Signiert u. re.: Perthen 84

Numeriert u. li.: 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 18 der Mappe

791

*Im Gaswerk* (1987)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 26,5 x 29 cm  
Signiert u. re.: Perthen 87  
Numeriert u. li.: 42/200  
In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 2 (Februar)

**PETERSDORFF, Gudrun**

(geb. 1955 in Ludwigslust)

792

**Betriebsgelände** (1985)

Radierung (Kaltadel und farbige Aquatinta), 24,5 x 32 cm

Signiert u. re.: Gudrun Petersdorff / 85

Numeriert u. Mi.: I 5/10

Betitelt u. li.: „Betriebsgelände“

**PETROVSKY, Wolfgang**

(geb. 1947 in Hainsberg)

793

**1920/1983** (1983)

Farbsiebdruck, 77 x 51,5 cm

Signiert u. re.: Petrovsky 83

Numeriert u. li.: 13/29

Betitelt u. Mi.: 1920/1983

794

**Streuzettel** (1984)

Farbsiebdruck, 54,5 x 39 cm

Signiert u. re.: Petrovsky 84

Numeriert und betitelt u. li.: 66/75 Streuzettel / zu Epilog

In: *Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“* Herausgegeben vom Verband Bildender

Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 11 der Mappe

795

**Gedenkblatt** (1985)

Siebdruck, 46,5 x 59,5 cm

Signiert u. re.: Petrovsky 85

Numeriert u. li.: 18/17 II

Betitelt u. Mi.: - Gedenkblatt -

796

**Ohne Titel** (1989)

Farbsiebdruck, 32 x 33 cm

Signiert u. re.: Petrovsky 89

Numeriert u. li.: 175/200

In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH  
Berlin 1991

Blatt 7 (Juli)

**PEUKER-KRISPER, Annette**

(geb. 1949 in Leipzig)

797

**Für Franz Fühmann** (1988)

Lithografie, 33 x 31 cm

Signiert u. re.: Annette Peuker-Krisper 88

Numeriert u. li.: 111 - 200

In: *Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 4 (April)

**PFEIFER, Uwe**

(geb. 1947 in Halle/Saale)

798

*Neon* (1980)

Farbiges Original-Offset, 49 x 68 cm

Signiert u. re.: Pfeifer 80

Numeriert u. li.: 31/100

Betitelt u. Mi.: - Neon -

**PLANK, Heinz**

(geb. 1945 in Bad Elster)

799

*Triumph der Narren* (1981)

Radierung (Strichätzung, rot), 29 x 20,5 cm

Signiert u. re.: Plank 81

Betitelt u. li.: „Triumph der Narren“

Bezeichnet u. Mi.: Probedruck

**PLENKERS, Stefan**

(geb. 1945 in Ebern bei Bamberg)

800

*Stilleben* (1982)

Radierung (Strich- und Pinselätzung), 19 x 17,5 cm

Signiert u. re.: Plenkens 83

Numeriert u. li.: 94/200

In: *Grafikkalender 1985*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 12 (Dezember)

**PÖTZSCHIG, Gerd**

(geb. 1933 in Leipzig)

801

***Dorfstraße in Machern***

Radierung (Kaltnadel und Pinselätzung), 23 x 18 cm

Signiert u. re.: Pötzschig

Numeriert u. li.: II 16/30

Betitelt u. Mi.: Dorfstraße in Machern

**PRIESTER, Helga**

(geb. 1936 in Dortmund)

802

*Altstadt* (1979)

Cenusil-Glasdruck, 24 x 30 cm

Signiert u. re.: Helga Priester/79

Betitelt u. li.: Altstadt

Bezeichnet auf der Platte li. u.: HP (lig.)

In: *Mappe des Mal- und Zeichenzirkels der Wilhelm-Pieck-Universität*

**QUEVEDO, Nuria**

(geb. 1938 in Barcelona)

803

*Fünf freundliche Radierungen und ein Schreckgespenst, Titelblatt* (vor 1974)

Radierung (Strichätzung) (nur Schrift), 16 x 12,5 cm

In der Platte re. u.: überreicht von Nuria Quevedo

804

*Fünf freundliche Radierungen und ein Schreckgespenst, Bl. 1: Liegende*

Radierung (Strichätzung), 12,5 x 16 cm

Signiert u. re.: N Quevedo

805

*Fünf freundliche Radierungen und ein Schreckgespenst, Bl. 2:  
Frau mit Flügeln*

Radierung (Strichätzung), 16 x 11,5 cm

Signiert u. re.: N Quevedo

806

*Fünf freundliche Radierungen und ein Schreckgespenst, Bl. 3:  
Abschiedsszene*

Radierung (Strichätzung), 13 x 15,5 cm

Signiert u. re.: N Quevedo

807

*Fünf freundliche Radierungen und ein Schreckgespenst, Bl. 4:  
Teufel mit Putten*

Radierung (Strichätzung), 15 x 14,5 cm

Signiert u. re.: N Quevedo

808

*Fünf freundliche Radierungen und ein Schreckgespenst, Bl. 5:  
Der Tod als Gespenst*

Radierung (Strichätzung), 16 x 12,5 cm

Signiert u. re.: N Quevedo

809

*Garten* (1974)

Lithografie, 42 x 59 cm

Signiert u. re.: N. Quevedo 74

Betitelt u. li.: „Garten“

In: „GRAFIK MAPPE 74“, hg. v. Freundeskreis „Bildende Kunst“  
im Kulturbund der DDR, 9. Jahr / 1974 in 100 Exemplaren, 78. Ex-  
emplar

Weber Kat. Nr. 50

Blatt 4 der Mappe

810

*Vaterland* (1975)

Lithografie, 48 x 38 cm

Signiert u. re.: N. Quevedo 75

811

*Spiegelungen* (1975)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 30,5 x 34,5 cm

Signiert u. re.: N. Quevedo

Weber Kat. Nr. 60

812

*Spiegelungen* (1975)

Farbradierung (Aquatinta und Strichätzung), 31 x 34,5 cm

Signiert u. re.: N. Quevedo

Numeriert u. li.: 61/80

Motiv identisch mit Katalog 811

Schwibbe Kat. Nr. 74 (Abb. 35)

813

*Figur mit erhobenen Fäusten* (1978)

Lithografie, 59 x 43 cm

Signiert u. re.: N. Quevedo 78

Numeriert u. li.: 25/40

814

*Don Quichote* (1980)

Lithografie, 43 x 32,5 cm

Signiert u. re.: N. Quevedo 80

Betitelt u. li.: Don Quichote

815

*Zu A. Twardowski: Am Tag, als der Krieg zu Ende war* (1985)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 32 x 24,5 cm

Signiert u. re.: N. Quevedo 85

Numeriert u. li.: 66/75

Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren

Blatt 12 der Mappe

816

*Don Quijote und Dulcinea* (1985)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 16 x 22 cm

Signiert u. re.: N Quevedo 88

Numeriert u. li.: 111/200

*Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 8 (August)

**RADOVANI, Kosta Angelo**

817

*Menschen und Unmenschen II* (1974)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 25,5 x 41 cm

Signiert u. re.: K. Angelo Radovani 74

Numeriert u. li.: 92/100

In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**RANFT, Thomas**

(geb. 1945 in Königsee/Thüringen)

818

*Orbis* (1979)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta, zweifarbig), 19,5 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Ranft 79

Betitelt u. li.: orbis

Bezeichnet in der Platte li. u.: gew. A. Einstein 1979

In: Mappe „In diesem Land“. Herausgegeben von Lothar Lang und Hans Marquardt, Verlag Philipp Reclam jun. Leipzig 1979 (Grafik-Edition VI), Nr. 101 von 250 Exemplaren

Wenke 184 II

819

*Zu E. Jandl: Hier und dort* (1984)

Radierung (Strichätzung), 24,5 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Ranft

Numeriert u. Mi.: 5/200

Betitelt u. li.: hier und dort

In: *Grafikkalender 1986* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 8 (August)

Wenke 248 a

820

*Michael Morgner* (1987)

Radierung (Strichätzung), 19,5 x 15 cm

Bezeichnet in der Platte li. u.: Ranft 88

Signiert u. re.: Ranft

Betitelt u. li.: Ich Morgner bin II

Numeriert am re. u. Blattrand: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 7 (Juli)

**RANFT-SCHINKE, Dagmar**

(geb. 1944 in Chemnitz)

**821**

*Ante portas* (1986)

Radierung (Strichätzung, braun), 24,5 x 32 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: ante portas (Monogramm) 86 (spiegelverkehrt)

Signiert u. re.: D. Ranft-Schinke 86

Numeriert u. Mi.: 42/200

Betitelt u. li.: ante portas

In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 9 (September)

**RASMUSSEN, Jörgen C.**

**822**

*Fra - Vre...* (1971)

Farbholzschnitt, 21,5 x 32 cm

Signiert u. re.: Jörgen C. Rasmussen 1971

Numeriert u. li.: 6/7

Betitelt u. Mi.: Fra - Vre ... (?)

Rückseitig der Vermerk: Kunsthalle Rostock

**823**

*Fra - komiske...* (1974)

Farblithografie, 20 x 20 cm

Signiert u. re.: Jörgen C. Rasmussen 1974.

Numeriert u. li.: 9/16 (im Dreieck) 81

Betitelt u. Mi.: Fra - komiske ...

**RECHN, Günther**

(geb. 1944 in Halle/Saale)

**824**

*Greif und Hunde* (1989)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 25,5 x 27 cm

Signiert u. re.: Rechn 89

Numeriert u. li.: 101/200

In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 10 (Oktober)

**RENAU, José**

(geb. 1907 in Valencia)

**825**

*Spanien - Der Baum ist noch nicht tot* (1969)

Schabkunst, 22 x 17 cm

Signiert u. re.: renau

Bezeichnet in der Platte re. u.: renau/Mai/69

In: „GRAFIK MAPPE 74“, hg. v. Freundeskreis „Bildende Kunst“ im Kulturbund der DDR, 9. Jahr / 1974 in 100 Exemplaren, 78. Exemplar

Blatt 5 der Mappe

**RICHTER, Gerenot**

(geb. 1926 in Dresden)

**826**

*Berliner Mahnmal* (1985)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 16 x 21 cm

Signiert u. re.: Gerenot Richter 85

Numeriert und betitelt u. li.: 51/200 Berliner Mahnmal

In: *Grafikkalender 1987* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 9 (September)

**RICHTER, Gottfried**

(geb. 1904 in Offenbach)

827

*Pferdefuhrwerk*

Farbsiebdruck, 29,5 x 49 cm

Signiert u. re.: Gottfried Richter

**RICHTER, Günter**

(geb. 1933 in Meißen)

828

*Strandstück*

Radierung (Strichätzung), 30,5 x 33,5 cm

Signiert u. re.: Günter Richter

Numeriert u. li.: 101./250

In: Mappe „In diesem Land“. Herausgegeben von Lothar Lang und Hans Marquardt, Verlag Philipp Reclam jun. Leipzig 1979 (Grafik-Edition VI), Nr. 101 von 250 Exemplaren

829

*Altes Holz und Wagenachse* (1984)

Kupferstich, 2. Fassung, 21 x 28 cm

Signiert u. re.: Günter Richter

Numeriert u. li.: 94/200

In: *Grafikkalender 1985*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 5 (Mai)

**RICHTER, Hans Theo**

(geb. 1902 in Rochlitz, gest. 1969 in Dresden)

830

*Schützende Hände* (1968)

Lithografie, 35 x 16,5 cm

Signiert u. re.: Richter

Schmidt 614

**RIEMER, Elke**

(geb. 1954 in Lichtenstein)

831

*Handwaschung* (1988)

Radierung (Kaltadel), 55,5 x 27,5 cm

Signiert u. re.: ERM 88

Numeriert u. li.: 8/15

Betitelt u. Mi.: „Handwaschung“

**RINK, Arno**

(geb. 1940 in Schlotheim)

832

*Gefallen bei ...* (1984)

Lithografie, 33,5 x 46 cm

Signiert u. re.: Rink 84

Betitelt und numeriert u. li.: „Gefallen bei ...“ Litho 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 8 der Mappe

**RIX, Karl**

(geb. 1912 in Wien, gest. 1989)

833

*Zirkuspferdchen*

Farblinolschnitt, 29,5 x 29,5 cm  
Signiert u. re.: K. Rix  
Numeriert u. li.: 8/14/I  
Betitelt u. Mi.: Zirkuspferdchen

**ROENSPIESS, Klaus**

(geb. 1935 in Berlin)

**834**

*Menschen im Park* (1980)

Farbholzschnitt,

35 x 39,5 cm

Signiert u. re.: Roenspieß 80

Bezeichnet u. li.: Handdruck

**835**

*Park* (1986)

Radierung (Kaltnadel), 31,5 x 41,5 cm

Signiert u. re.: Roenspieß 86

Numeriert u. li.: 4/4

**ROLFS, Sonja**

(geb. 1947 in Ahlbeck)

**836**

*Boot* (1983)

Gouache auf Papier, 69,5 x 82 cm

Signiert u. re.: S. Rolfs 83

**RUDDIGKEIT, Frank**

(geb. 1939 in Grenzberg)

**837**

*Marx* (1983)

Lithografie, 54,5 x 38 cm

Signiert u. re.: Ruddigkeit 83

Numeriert u. li.: I/83/100

Betitelt u. Mi.: Marx

Bezeichnet auf der Druckform re. u.: Frt 83

**838**

*Marx im Pariser Café* (1983)

Lithografie, 49,5 x 62,5 cm

Signiert u. re.: Ruddigkeit 83

Numeriert u. li.: I/72/100

Betitelt u. Mi.: Marx im Pariser Cafe

**RUHNER, Werner**

(geb. 1922 in Meerane)

**839**

*Zu B. Brecht: Mutter Courage* (1965)

Lithografie, 30,5 x 20 cm

Signiert u. re.: WRuhner 65

Betitelt u. li.: Brecht: „Mutter Courage“

**840**

*Zu B. Brecht: Mutter Courage* (1965)

Lithografie, 30,5 x 20 cm

Signiert u. re.: W. Ruhner 65

Betitelt u. li.: Brecht: „Mutter Courage“

Dublette (Katalog 839)

**841**

*Zu B. Brecht: Mutter Courage* (1965)

Lithografie, 30,5 x 20 cm

Signiert u. re.: W. Ruhner 65

Betitelt u. li.: Brecht: „Mutter Courage“

**842**

*Freizeit* (1970)

Lithografie, 28,5 x 46,5 cm

Signiert u. re.: W. Ruhner 70

Betitelt u. li.: „Freizeit“ (Litho)

**SAKULOWSKI, Horst**

(geb. 1943 in Saalfeld)

**843**

*Saalfelder Metamorphose* (1988)

Radierung (Strichätzung), 14,5 x 18,5 cm

Signiert u. re.: H Sakulowski 89

Betitelt und numeriert u. li.: Saalfelder Metamorphose 101/200

In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 6 (Juni)

**SANDBERG, Herbert**

(geb. 1908 in Posen)

**844**

*Zu L. Oschanin: Wege* (1984)

Radierung (Strich- und Tonätzung), 19,5 x 21,5 cm

Signiert u. re.: Sandberg 84

Numeriert u. li.: 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplare

Blatt 17 der Mappe

**SANDER-TISCHBEIN, Otto**

(geb. 1949 in Osmarsleben)

**845**

*An des Messers Schneide* (1988)

Radierung (Kaltnadel), 24,5 x 35,5 cm

Signiert u. re.: Sander 1988

Numeriert u. li.: 8/10

Betitelt u. Mi.: „An des Messers Schneide“

**SCHEIB, Hans**

(geb. 1949)

**846**

*Realisten* (1980)

Radierung (Strichätzung), 31 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Scheib 80

Numeriert u. li.: 22/200

In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 2 (Februar)

**SHELLEMANN, Carlo**

(geb. 1924 in Krumbach/Schwaben)

**847**

*Der anachronistische Zug, Bl. 1*

Offset, 34 x 48 cm

Signiert am li. Blatttrand: CA Schellemann

Wie auch die folgenden Blätter in der Mappe „Der anachronistische Zug oder Freiheit und Democracy. 5 Bleistiftzeichnungen von Carlo Schellemann zum Text von Bertold Brecht.“ Carlo Schellemann, Eggenfelden, ohne Jahr (1963-1966)

848

*Der anachronistische Zug, Bl. 2*

Offset, 34 x 48 cm

Bezeichnet auf der Druckvorlage Mi. li.: CA 65

Signiert am li. Blattrand: CA Schellemann

849

*Der anachronistische Zug, Bl. 3*

Offset, 34 x 48 cm

Bezeichnet auf der Druckvorlage Mi. re.: CA 6 (zweite Ziffer weggeschnitten)

Signiert u. re.: CA Schellemann

850

*Der anachronistische Zug, Bl. 4*

Offset, 34 x 48 cm

Bezeichnet auf der Druckvorlage Mi. re.: CA 63

Signiert u. re.: CA Schellemann

851

*Der anachronistische Zug, Bl. 5*

Offset, 34 x 48 cm

Bezeichnet auf der Druckvorlage u. re.: CA 63

Signiert u. re.: CA Schellemann

852

*Deutschland - Ein Wintermärchen: Caput VII* (1976)

Offsetdruck nach Federzeichnung, 59 x 42 cm (Blatt)

Signiert u. li.: CA Schellemann

Bezeichnet im Druck am re. Bildrand: CA 76, unter dem Bild re.: CAput VII

Aus dem Zyklus „Deutschland - Ein Wintermärchen“ (1976-77)

**SCHIEFERDECKER, Jürgen**

(geb. 1937 in Meerane)

853

*Iphigenie '79* (1979)

Farbzinkografie, 49,5 x 40 cm

Signiert u. re.: Schieferdecker 79

In: Mappe „In diesem Land“. Herausgegeben von Lothar Lang und Hans Marquardt, Verlag Philipp Reclam jun. Leipzig 1979 (Grafik-Edition VI), Nr. 101 von 250 Exemplaren

854

*Zeit und Hoffnung* (1980/81)

Farbsiebdruck auf Polyester, 56 x 40 cm

Signiert u. re.: Schieferdecker 80/81

Betitelt u. li.: Zeit und Hoffnung

855

*Fiktive Botschaft an den X. Kongreß* (1988)

Siebdruck über Offset (zweiseitig), 46,5 x 63,5 cm

Signiert auf der Vorderseite u. re.: Schieferdecker. 88

Numeriert ebda u. li.: II. 14/20

856

*Schicksal* (1990)

Farbiges Original-Offset, 34,5 x 34,5 cm

Signiert u. re.: Schieferdecker 90

Numeriert u. li.: 175/200

In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH Berlin 1991

Blatt 9 (September)

**SCHIMANSKY, Hanns**

(geb. 1949 in Bitterfeld)

**857****Güterbahnhof** (1981)

Radierung (Kaltnadel), 19,5 x 24 cm

Signiert u. re.: Schimansky

Numeriert u. li.: II 1 - 8

**858****Gehlsdorfer Ufer** (1982)

Handzeichnung (Rohrfeder und Tusche), 43 x 52,5 cm

Signiert u. re.: Schimansky 82

**859****Hafen** (1983)

Lithografie, 47 x 59,5 cm

Signiert u. re.: Schimansky 83

Numeriert u. li.: 1 - 15

**860****Hafen** (1983)

Lithografie, 48 x 58,5 cm

Signiert u. re.: Schimansky 83

Numeriert u. li.: 1 - 15

**861****Berliner Häuser** (1985)

Lithografie, 37,5 x 53,5 cm

Signiert u. re.: Schimansky 85

Numeriert u. li.: 1 - 10

**862****Weekend Pankow** (1986)

Radierung (Kaltnadel), 33 x 49 cm

Signiert u. re.: Schimansky 86

Numeriert u. li.: 1 - 25

**SCHLOTHAUER, Bernd**

(geb. 1952 in Erfurt)

**863****Hommage à Sharaku** (1986)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 26,5 x 20,5 cm

Signiert u. re.: Schlothauer 86

Numeriert u. li.: 141/200

Betitelt u. Mi.: - Hommage à Sharaku -

In: *Grafikkalender 1987* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 9 (September)

**SCHLÜTER, Wolfgang**

(geb. 1942 in Rostock)

**864****Sonnenuntergang** (1978)

Öl auf Hartfaser, 22 x 28,5 cm

Signiert u. re.: W S.

**865****Blumenstilleben mit Birnen** (1978)

Öl auf Hartfaser, 50 x 59,5 cm

Signiert u. li.: W. SCHLÜTER

**SCHMIDT, Karl-Heinz**

(geb. 1936 in Dresden)

**866**

***Ideale Anpassung*** (1974)

Linolschnitt, 40 x 49,5 cm

Signiert u. re.: KH Schmidt 74

Betitelt u. li.: „Ideale Anpassung“

**SCHNÜRPEL, Peter**

(geb. 1941 in Leipzig)

**867**

***Aufbruch*** (1981)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 46,5 x 34,5 cm

Signiert u. re.: Schnürpel

Bezeichnet u. li.: E. A.

Betitelt u. Mi.: - Aufbruch -

**868**

***Basketball I***

Algrafie, 29,5 x 21 cm

Signiert u. li.: P Schnürpel

**869**

***Die siegreiche Mannschaft***

Algrafie, 26,0 x 32,5 cm

Signiert u. re.: Schnürpel

**870**

***Gefeierter Sieger***

Handzeichnung (Graphit), 42 x 29,5 cm

**871**

***Gehér I***

Algrafie, 23 x 33,5 cm

Signiert u. Mi.: Schnürpel

Bezeichnet u. li.: Probedruck

**872**

***Stabhochsprung***

Kohlezeichnung, 75,5 x 50 cm

Signiert u. re.: Schnürpel

**SCHRAMM, Dietmar**

(geb. 1945 in Triptis/Thüringen)

**873**

***Garten*** (1983)

Aquarell, 36 x 47,5 cm

Signiert u. re.: Schramm 83

**SCHRÖDER, Wilfried**

(geb. 1945 in Warnemünde)

**874**

***Tisch*** (1986)

Lithografie, 40,5 x 30,5 cm

Signiert u. re.: Wilfried Schröder 86

Numeriert u. li.: 1 - 20

Betitelt u. Mi.: Tisch

**875**

***In der Sonne*** (1981)

Radierung (Reservage und Kaltadel), 19 x 24,5 cm

Signiert u. re.: W. Schröder 81

Numeriert u. li.: 22/200

In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 8 (August)

876

*Paul* (1986)

Lithografie, 36 x 29 cm

Signiert u. re.: Wilfried Schröder 86

Numeriert u. li.: 5/6 Handabzug

Betitelt u. Mi.: Paul

**SCHUBERT, Wolfram**

(geb. 1926 in Köbitz)

877

*Marx* (1983)

Farblinolschnitt, 55 x 41 cm

Signiert u. re.: Schubert 83

Numeriert u. li.: 71/150

**SCHULTHEISS, Arndt**

(geb. 1930 in Leipzig)

878

*Marx* (1983)

Radierung (Strichätzung), 45 x 33,5 cm

Signiert u. re.: AS

Numeriert u. li.: 63/100

Bezeichnet in der Platte re. o.: 27 I 83 AS

**SCHULTZE-JASMER, Theodor**

(geb. 1888 in Oschatz, gest. 1975 in Prerow/Darß)

879

*Küste mit Boot und Windflüchern*

Radierung (Strichätzung), 15,5 x 17 cm

Signiert u. re.: Th. Schultze-Jasmer; u. li.: Orig.Rad.

880

*Küste mit Windflüchern*

Radierung (Kaltnadel), 24,5 x 34 cm

Signiert u. re.: Th. Schultze-Jasmer; u. li.: Orig.Rad.

Rückseitig Stempel: 104

881

*Bauernhof mit großen Bäumen und Windmühle*

Radierung (Strichätzung), 11,5 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Th. Schultze-Jasmer; u. li.: Orig.Rad.

882

*Schilfgedecktes Bauernhaus mit Windflüchern*

Radierung (Kaltnadel), 19,5 x 25,5 cm

Signiert u. re.: Th. Schultze-Jasmer; u. li.: Orig.Rad.

Rückseitig: Dornenhaus und Stempel: 081

883

*Bauernhaus mit Scheune*

Radierung (Strichätzung), 19,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Th. Schultze-Jasmer; u. li.: Orig.Rad.

**SCHULZE, Fritz**

(geb. 1903 in Leipzig, hingerichtet 1942 in Berlin-Plötzensee)

884

*Beim Straßenbau in Hohenstein (Häftlinge)* (1934)

Linolschnitt, 21 x 24 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Grampp 355

885

*Streikende Landarbeiter* (1934)

Linolschnitt, 12 x 16 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Grampp 356

886

*Illegale Versammlung* (1935)

Linolschnitt, 31 x 55 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Grampp 365

887

*Auf der Bank* (1935)

Linolschnitt, 24 x 36,5 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Grampp 367

888

*Straßenkehrer* (1935)

Linolschnitt, 27,5 x 23,5 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Grampp 368 (Abb.)

889

*Diskutierende Arbeiter* (1935)

Holzschnitt, 20,5 x 15 cm

Postum signiert u. re.: Für Fritz Schulze Eva Schulze-Knabe

Betitelt u. li.: Diskutierende Arbeiter

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Nicht bei Grampp

890

*Viehmarkt im Böhmerwald II* (1935)

Linolschnitt, 40 x 50 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Grampp 370 (Abb.)

891

*Zebukopf* (1936)

Holzschnitt, 37 x 29,5 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Grampp 374 (Abb.)

892

*Zebra* (1936)

Holzschnitt, 49,5 x 26,5 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Grampp 376 (Abb.)

893

*Spanischer Straßenarbeiter* (1936)

Holzschnitt, 59 x 42 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-

Knabe)  
Grampp 378 (Abb.)

894

*Eselreiter* (1936/37)

Holzschnitt, 10,5 x 13,5 cm

Postum signiert u. re.: Für Fritz Schulze Eva Schulze-Knabe

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Blatt 29 aus dem Zyklus „Sonniges Spanien“

Grampp 381

895

*Der Kämpfer* (1938)

Holzschnitt, 80 x 32,5 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Grampp 396

896

*Hungrige Katze* (1939)

Holzschnitt, 49 x 26 cm

Rückseitig Nachlaßstempel (aus dem Nachlaß von Eva Schulze-Knabe)

Grampp 400 (Abb.)

**SCHULZE-KNABE, Eva**

(geb. 1907 in Pirna, gest. 1976 in Dresden)

897

*Hofsänger* (1934)

Linolschnitt, 21 x 13 cm

Rückseitig Nachlaßstempel

Fuhrmann 176

898

*Doppelbildnis* (1934)

Linolschnitt, 66 x 49 cm

Rückseitig Nachlaßstempel

Fuhrmann 178, Abb.: Herkt S. 30

899

*Spaziergang im großen Garten* (1935)

Linolschnitt, 17 x 24 cm

Rückseitig Nachlaßstempel

Fuhrmann 181 (Abb. S. 33)

**SCHWABE, Klaus**

(geb. 1939 in Unterweißbach/Thüringen)

900

*Metamorphose eines Bildgedankens* (1982)

Radierung (Strichätzung), 24 x 27,5 cm

Signiert u. re.: K. Schwabe 82

Numeriert u. li.: 22/200

In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 7 (Juli)

**SCHWIMMER, Eva**

(geb. 1901 in Kalkstein/Ostpreußen)

901

*Illustration zu Jean Giorgio* (1949)

Handzeichnung, Feder und Kreide, 59,5 x 40,5 cm

Signiert u. re.: EV

**SCHWIMMER, Max**

(geb. 1895 in Leipzig, gest. 1960 daselbst)

**902**

*Zirkus - in der Manege* (um 1955)

Radierung (Strichätzung), 12,5 x 16,5 cm

In: Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“ Herausgegeben von Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren

George 181; Abb.: George (1981), T. 90

**SELL, Lothar**

(geb. 1939 in Treuenbrietzen)

**903**

*Im Waldhaus* (1969)

Holzschnitt, 31 x 42,5 cm

Signiert u. re.: L Sell 69

Betitelt u. li.: Im Waldhaus

**904**

*Rapunzel* (1969)

Holzschnitt, 33,5 x 32,5 cm

Signiert u. re.: L Sell 69

Betitelt u. li.: Rapunzel

**905**

*Neujahrsszene* (1973)

Holzschnitt, 14 x 41,5 cm

Signiert u. re.: L Sell 73

Betitelt u. li.: Neujahrsszene

Orphal Kat. Nr. 31, Abb.: Sell 1974

**906**

*Zu E. Strittmatter: Ochsenkutscher: Titel* (1974)

Holzschnitt, 12 x 15,5 cm

Signiert u. re.: L Sell 74

Betitelt u. li.: Zu Strittmatter „Ochsenkutscher“ Titel

Aus einer Serie von 14 Holzschnitten. Orphal Kat. Nr. 36 - 49

**907**

*Zu E. Strittmatter: Ochsenkutscher* (1974)

Holzschnitt, 19,5 x 13 cm

Signiert u. re.: L Sell 74

Betitelt u. li.: Zu Strittmatter „Ochsenkutscher“

Aus einer Serie von 14 Holzschnitten. Orphal Kat. Nr. 36 - 49

**908**

*Zu E. Strittmatter: Ochsenkutscher* (1974)

Holzschnitt, 19,5 x 14,5 cm

Signiert u. re.: L Sell 74

Betitelt u. li.: Ochsenkutscher

Aus einer Serie von 14 Holzschnitten. Orphal Kat. Nr. 36 - 49

**SITTE, Willi**

(geb. 1921 in Kratzau)

**909**

*Chile wird siegen* (1973)

Lithografie, 48,5 x 38,5 cm

Signiert u. re.: W Sitte 73

Linker Teil

Raum/Sitte D 73/4 (Abb.), Ruckhaberle Kat. Nr. 510

**910**

*Chile wird siegen* (1973)

Lithografie, 48,5 x 21,5 cm  
Signiert u. re.: W Sitte 73  
Betitelt u. li.: Chile wird siegen  
Mittlerer Teil  
Raum/Sitte D 73/4 (Abb.), Ruckhaberle Kat. Nr. 510

911

*Chile wird siegen* (1973)  
Lithografie, 47,5 x 38,5 cm  
Signiert u. re.: W Sitte 73  
Rechter Teil  
Raum/Sitte D 73/4 (Abb.), Ruckhaberle Kat. Nr. 510

912

*Aktstudien mit Kopf* (1976)  
Zinkografie, 57,5 x 34 cm  
Signiert u. re.: W Sitte 76  
Raum/Sitte D 77/5 (Abb.), Ruckhaberle Kat. Nr. 522

913

*Die auf Sitzungen Versessenen II (nach Majakowski)* (1977)  
Lithografie, 39,5 x 24,5 cm  
Signiert u. re.: W Sitte 78  
Numeriert u. li.: 28/30  
Raum/Sitte D 77/2 (Abb.), Ruckhaberle Kat. Nr. 531

914

*Beifall* (1981)  
Farbzinkografie, 67,5 x 46 cm  
Signiert u. re.: W Sitte 81  
Numeriert u. li.: 43/50  
Ruckhaberle Kat. Nr. 573

**SITTIG, Elisabeth**

(geb. 1899 in Rödelheim bei Frankfurt/a.M.)

915

*Der schlafende Hund* (1926)  
Radierung (Kaltadel), 12,5 x 12 cm  
Signiert u. re.: E. Sittig 1926

916

*Feierabend* (1926)  
Radierung (Kaltadel), 19,5 x 15 cm  
Signiert u. re.: E. Sittig 1926

917

*Zebubulle* (1927)  
Radierung (Kaltadel), 14,5 x 19 cm  
Signiert u. re.: E. Sittig 1927

918

*Zigeunerkind im Versteck* (1927)  
Radierung (Kaltadel), 16 x 15 cm  
Signiert u. re.: E. Sittig 1927

919

*Lago Maggiore* (1929)  
Radierung (Strichätzung), 19,5 x 24,5 cm  
Signiert u. re.: E. Sittig 1929

920

*Sonnenblumenhecke* (1932)  
Radierung (Strichätzung), 23,5 x 29 cm  
Signiert u. re.: E. Sittig 1932

921

*Sonnenblumenhecke* (1932/1933)

Radierung (Strichätzung), 24 x 29,5 cm

Signiert u. re.: E. Sittig 1933

Motiv identisch mit Katalog 920

922

*Bübchen*

Radierung (Kaltnadel), 16,5 x 13 cm

923

*Erwachendes Kind*

Radierung (Kaltnadel), 35,5 x 29,5 cm

Signiert u. re.: E. Sittig

**SMY, Wolfgang**

(geb. 1952 in Dresden)

924

*Tags und nachts Schicht* (1987)

Farbsiebdruck, 77,5 x 62 cm

Signiert u. re.: Smy 87

Betitelt und numeriert u. li.: - Tags und nachts Schicht - A.20

**SOBOLEWSKI, Klaus**

(geb. 1962 in Annaberg/Buchholz)

925

*Codes 4* (1986)

Radierung (Strichätzung), 21 x 24,5 cm

Signiert u. li.: K. Sobolewski

Numeriert u. re.: I / XX

Betitelt u. li.: Codes 4

**SONNTAG, Jörg**

(geb. 1955 in Lichtenstein)

926

*Schöpfung* (1989)

Siebdruck, (zweifärbig), 36 x 36 cm

Rückseitig betitelt: „Schöpfung“, numeriert und datiert: 175/CC

1990, signiert: J.Sonntag

In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH  
Berlin 1991

Blatt 1 (Januar)

**SPRINGER, Roland**

927

*Rügenlandschaft 6* (1987)

Radierung (Strichätzung), 14,5 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Springer 87

Betitelt u. li.: Rügenlandschaft 6

928

*Rügenlandschaft 16* (1987)

Radierung (Strichätzung), 20 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Springer 87

Betitelt u. li.: Rügenlandschaft 16

**Stelzmann, Volker**

(geb. 1940 in Dresden)

929

*Zwei Stühle* (1975)

Radierung (Strichätzung), 14 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Volker Stelzmann 1976

Betitelt u. Mi.: Zwei Stühle

Behrends/Musinowski (Radierungen) 66

930

*Christine* (1978)

Radierung (Strichätzung), 34,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Volker Stelzmann 1978

Betitelt u. li.: Christine

Behrends/Musinowski (Radierungen) 104

931

*Versuchung III* (1980)

Radierung (Strichätzung, Kaltnadel und Aquatinta), 34,5 x 25 cm

Signiert u. re.: Volker Stelzmann 1980

Numeriert u. li.: 5/10

Betitelt u. Mi.: Versuchung III

Behrends/Musinowski (Radierungen) 120

932

*Versuchung IV* (1980)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 28,5 x 32,5 cm

Signiert u. re.: Volker Stelzmann 80

Betitelt u. Mi.: Versuchung IV

Behrends/Musinowski (Radierungen) 121 (Abb.)

933

*Gehäuse* (1983)

Radierung (Strichätzung, Aquatinta und Schabtechnik), 64 x 49,5 cm

Signiert u. re.: Volker Stelzmann 84

Betitelt u. Mi.: Gehäuse

Behrends/Musinowski (Radierungen) 154 (Abb.)

934

*Karneval* (1983)

Radierung (Strichätzung), 16,5 x 29 cm

Bezeichnet in der Platte li. o.: Karnevale, darunter: V.S.1983 (alles  
spiegelverkehrt)

Signiert u. re.: Volker Stelzmann 83

Numeriert u. li.: 94/200

In: *Grafikkalender 1985*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunst-  
handel der DDR, Berlin

Blatt 2 (Februar)

Behrends/Musinowski (Radierungen) 159

935

*Schlacht vor T.* (1984)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 29,5 x 49,5 cm

Signiert u. re.: Volker Stelzmann 85

Betitelt u. Mi.: Schlacht vor T.

Behrends/Musinowski (Radierungen) 167

**STÖTZER, Werner**

(geb. 1931 in Sonneberg)

936

*Akt* (1985)

Radierung (Kaltnadel), 14,5 x 14,5 cm

Signiert u. re.: Stötzer 1985

Numeriert u. li.: 6/200

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 7 (Juli)

937

*Akt* (1987)

Radierung (Kaltnadel), 14 x 21 cm

Signiert u. re.: Stötzer 87

Numeriert u. li.: 199/200

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 11 (November)

**STRAUSS, Helfried**

(geb. 1943 in Plauen)

938

*Das Mausoleum* (1983)

Fotografie, 18,5 x 28 cm

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985, Nr. 66 von 75 für den Verkauf numerierten Exemplaren  
Blatt 20 der Mappe

**STREHLAU, Manfred**

(geb. 1950 in Berlin)

939

*Ateliersituation* (1981)

Original-Offset, 30 x 30 cm

Signiert u. re.: M. Strehlau 81

Numeriert u. li.: 22/200

Betitelt u. Mi.: Ateliersituation

In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 12 (Dezember)

**STREMPEL, Horst**

(geb. 1904 in Beuthen, gest. 1975 in Berlin)

940

*Arbeiter* (1948)

Holzschnitt, 36,5 x 14 cm

Signiert u. li.: Stempel 48

Betitelt am Blattrand li. u.: Arbeiter...

941

*Trümmerfrauen* (1948)

Holzschnitt, 47 x 24 cm

Signiert u. li.: Stempel 48

Auf die Rückseite eines Plakates der Hochschule für angewandte Kunst Berlin-Weissensee gedruckt

942

*Zorn II* (1949)

Holzschnitt, 24 x 18 cm

Signiert u. li.: Stempel 49

Betitelt u. re.: Zorn II

**STROZYNSKI, Ursula**

(geb. 1945 in Dingelstedt)

943

*Oderbruch I* (1987)

Radierung (Kaltzahn), 35 x 52,5 cm

Signiert u. re.: Ursula Strozynski 87

Bezeichnet u. Mi.: E. A.

Betitelt u. li.: Oderbruch I

944

*Oderbruch II* (1987)

Radierung (Kaltzahn), 36,5 x 52,5 cm

Signiert u. re.: Ursula Strozynski 87

Numeriert u. Mi.: 5/25

Betitelt u. li.: Oderbruch II

945

**Ausblick** (1988)

Radierung (Kaltnadel), 46 x 30 cm

Signiert u. re.: Ursula Strozynski 88

Numeriert u. Mi.: 20/25

Betitelt u. li.: Ausblick

946

**Signal** (1990)

Radierung (Kaltnadel), 59,5 x 39,5 cm

Signiert u. re.: U. Strozynski 90

Bezeichnet u. Mi.: P. D.

Betitelt u. li.: Signal

**SÜSS, Klaus**

(geb. 1951 in Crottendorf)

947

**Pause** (1987)

Farblinolschnitt, 31 x 31 cm

Signiert u. re.: K. Süß 87

Numeriert u. Mi.: 42/200

Betitelt u. li.: Pause

In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 11 (November)

**SYLVESTER, Peter**

(geb. 1937 in Saalfeld)

948

**Sputnik** (1974)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 13 x 10,5 cm

Signiert u. re.: Sylvester/74

Nicht bei Penndorf

949

**Zur Internationale I** (1978)

Radierung (Rasterätzung nach Fotomontage, Aquatinta und

Strichätzung), 19,5 x 27 cm

Signiert u. re.: Sylvester/78

Numeriert u. li.: IX / XV

Penndorf 166

950

**Ohne Titel (Landschaftsformationen)** (1989)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung, blaugrün), 24,5 x 28 cm

Signiert u. re.: Sylvester / 90

Numeriert u. li.: 175/200

In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH

Berlin 1991

Blatt 5 (Mai)

**TARLATT, Ulrich**

(geb. 1952 in Wansleben)

951

**Narbenblatt** (1988)

Farbholzschnitt, 35 x 49 cm

Signiert u. re.: U. tarlatt

Numeriert und betitelt u. li.: 28/30 narbenblatt

**TESMAR, Ruth**

(geb. 1951 in Potsdam)

952

**Für Else Lasker-Schüler** (1988)

Farbholzschnitt, 49,5 x 40 cm

Signiert u. re. und am re. Bildrand o.: Ruth Tesmar 88  
Nummeriert u. li.: 1/9  
Betitelt u. Mi.: für Else Lasker-Schüler, am re. Bildrand Mi.: für E L S

**TESSMER, Heinrich**

(geb. 1943 in Chemnitz-Rottluff)

953

*Der Schatten II* (1983)

Lithografie, 19 x 21 cm

Signiert u. re.: Tes/. 84

Numeriert u. li.: 94/200

In: *Grafikkalender 1985*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 9 (September)

**TRÖGER, Fritz**

(geb. 1894 in Dresden, gest. 1978 daselbst)

954

*Gehöft im Herbst* (1941)

Öl auf Hartfaser, 48,5 x 65 cm

Signiert u. re.: Fritz Tröger 1941

**TÜBKE, Werner**

(geb. 1929 in Schönebeck/Elbe)

955

*Junge Liebe* (1979)

Lithografie (rot), 36 x 47,5 cm

Signiert u. re.: Tübke

Numeriert u. li.: 90/15

Bezeichnet auf dem Stein li. u.: Tübke 79 (spiegelverkehrt)  
Tübke-Schellenberger L 15/79 (Rotdruck nicht erwähnt)

956

*Frau aus Palermo* (1979)

Lithografie, 30 x 24,5 cm

Betitelt auf dem Stein unter dem Bild: Frau aus Palermo / Sizilien  
Bezeichnet auf dem Stein re. u. (über der Schulter): Leipzig Dezember 1979 Tübke

Auf einem Blatt mit Katalog 957

Tübke-Schellenberger L 22/79

957

*Bekrönter Harlekin* (1980)

Lithografie, 30 x 24,5 cm

Bezeichnet auf dem Stein re. u. Mi. (über der Schulter): Tübke 1980

Auf einem Blatt mit Katalog 956

Tübke-Schellenberger L 1/80

958

*Sieh' doch die Harlekine* (1980)

Lithografie, 83 x 60 cm

Signiert u. re. (über und unter der Schrift): Tübke

Bezeichnet u. li. und u. re. (unter der Schrift): e. a.

Oben in der Darstellung der Text (alles spiegelverkehrt): Tübke bei  
Brusberg / bei Brusberg / bei Brusberg / Malerei und Grafik / 22.  
März (Pfeil) 3. Mai 1980 / Hannover, Uhlemeyerstr. 21; unten  
rechts: Tübke 21.2.1980 / Leipzig / Springerstrasse=5 (spiegelverkehrt)

Spiegelbildlich identisch mit Katalog 959

959

*Sieh' doch die Harlekins* (1980)

Lithografie (Umdruck), 83 x 60 cm

Bezeichnet auf der Druckform u. li.: Tübke 21.2.1980 / Leipzig / Springerstrasse=5

Oben in der Darstellung der Text: Tübke bei Brusberg / bei Brusberg / bei Brusberg / Malerei und Grafik / 22. März (Pfeil) 3. Mai 1980 / Hannover, Uhlemeyerstr. 21

Tübke-Schellenberger L 2/80

960

*Verkündigung der Aufstände* (1980)

Lithografie, 25,5 x 36,5 cm

Signiert u. re.: Tübke

Numeriert u. li.: 31/32

Tübke-Schellenberger L 3/80

961

*Vanitas* (1980)

Lithografie, 20,5 x 28 cm

Signiert u. re.: Tübke

Tübke-Schellenberger L 5/80

962

*Neun Musen und Kurier* (1980)

Lithografie, 22,5 x 34,5 cm

Signiert u. re.: Tübke

Numeriert u. li.: 29/31

Tübke-Schellenberger L 6/80

963

*Letzte Wahrnehmungen* (1981)

Lithografie, 23 x 38 cm

Auf dem Stein re. u.: Tübke 1981 (spiegelverkehrt)

Signiert u. re.: Tübke

Bezeichnet u. li.: 66/100

Tübke-Schellenberger L 9/81

964

*Bildnis Brigitte* (1981)

Lithografie, 35 x 24 cm

Signiert u. re.: Tübke

Numeriert u. li.: 66/100

Bezeichnet auf dem Stein re. u.: Symbol (Auge im Dreieck), darunter: Tübke 81 (spiegelverkehrt)

Tübke-Schellenberger L 10/81

965

*Eine Auffindung* (1981)

Lithografie, 26,5 x 37 cm

Signiert u. re.: Tübke

Numeriert u. li.: 66/100

Tübke-Schellenberger L 15/81

966

*Zeus und Prometheus* (1982)

Lithografie (rot), 32 x 36,5 cm

Signiert u. re.: Tübke

Bezeichnet u. li.: e. a.; auf dem Stein li. u.: Tübke 1982 (spiegelverkehrt)

Tübke-Schellenberger L 1/82

967

*Tischgespräch* (1982)

Lithografie, 16 x 21,5 cm  
Signiert u. re.: Tübke  
Numeriert u. li.: 2/100  
Bezeichnet auf dem Stein re. u.: Tübke 82 (spiegelverkehrt)  
Tübke-Schellenberger L 2/82

968

*Eine Beweinung* (1982)  
Lithografie, 36 x 27,5 cm  
Signiert u. re.: Tübke  
Bezeichnet u. li.: e. a.  
Tübke-Schellenberger L 3/82

969

*Auferstehung II* (1985)  
Lithografie, 25,5 x 35,5 cm  
Signiert u. re.: Tübke  
Numeriert u. li.: 50/60  
Bezeichnet auf dem Stein li. u.: Tübke 85  
Tübke-Schellenberger L 2/85

970

*Selbstbildnis* (1985)  
Lithografie, 30 x 29 cm  
Bezeichnet auf der Druckform Mi. u.: Tübke, Mi. re. (über der  
Schulter): 10.8.1985  
Tübke-Schellenberger L 4/85

**TUCHOLKE, Dieter**

(geb. 1934 in Berlin)

971

*Gefährliches Fossil* (1989)

Radierung (Strichätzung), 25 x 32,5 cm  
Signiert u. re.: Tucholke 89  
Numeriert u. li.: 101/200  
In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunst-  
handel der DDR, Berlin  
Blatt 2 (Februar)

972

*Zum 9. November 1989* (1990)  
Radierung (Strichätzung), 24,5 x 27,5 cm  
Signiert u. re.: Tucholke 90  
Numeriert und betitelt u. li.: 175/200 November 89  
In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH  
Berlin 1991  
Blatt 10 (Oktober)

**UHLIG, Max**

(geb. 1937 Dresden)

973

*Hommage à Willem de Kooning* (1985)  
Lithografie, 36 x 26 cm  
Signiert u. re.: Uhlig 86  
Numeriert u. li.: 141/200  
In: *Grafikkalender 1987* (a). Herausgegeben vom Staatlichen  
Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 7 (Juli)

**ULLBERGER, Kurt**

974

*Gotland* (1970)  
Farbholzschnitt, 28 x 40 cm  
Signiert u. re.: K. Ullberger - 70

Numeriert u. li.: 13/45

975

*Herbst im Alvaret* (1975)

Farbholzschnitt, 28 x 40 cm

Signiert u. re.: K. Ullberger. 75

Numeriert u. li.: 23/45

976

*Nachmittag im November* (1975)

Farbholzschnitt, 28 x 40 cm

Signiert u. re.: K. Ullberger. 75

Numeriert u. li.: 22/40

977

*Gebirge Hoburgen* (1978)

Farbholzschnitt, 42 x 22 cm

Signiert u. re.: K. Ullberger. 78

Numeriert u. li.: 21/50

978

*Großer Kar. von Osten her* (1979)

Farbholzschnitt, 28 x 40 cm

Signiert u. re.: K. Ullberger. 79

Numeriert u. li.: 24/150

VENT, Eva

(geb. 1933 in Passenheim/Masuren)

979

*Jüdische Frauen aus dem Altersheim der Jüdischen Gemeinde Pankow, Bl. 1* (1975/76)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 25 x 21,5 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 75/76

Numeriert u. li.: 18/15

980

*Jüdische Frauen aus dem Altersheim der Jüdischen Gemeinde Pankow, Bl. 2* (1975/76)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 24,5 x 21 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 75/76

Numeriert u. li.: 12/9

981

*Jüdische Frauen aus dem Altersheim der Jüdischen Gemeinde Pankow, Bl. 3* (1975/76)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 24,5 x 21,5 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 75/76

Numeriert u. li.: 19/17

982

*Jüdische Frauen aus dem Altersheim der Jüdischen Gemeinde Pankow, Bl. 4* (1975/76)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 25 x 22,5 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 75/76

Numeriert u. li.: 18/17

983

*Jüdische Frauen aus dem Altersheim der Jüdischen Gemeinde Pankow, Bl. 5* (1975/76)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 24,5 x 21,5 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 75/76

Numeriert u. li.: 18/13

984

*Jüdische Frauen aus dem Altersheim der Jüdischen Gemeinde Pankow, Bl. 6* (1975/76)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 25 x 21,5 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 75/76

Numeriert u. li.: 12/12

985

*Jüdische Frauen aus dem Altersheim der Jüdischen Gemeinde Pankow, Bl. 7* (1975/76)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 25 x 20 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 75/76

Numeriert u. li.: 20/13

986

*Jüdische Frauen aus dem Altersheim der Jüdischen Gemeinde Pankow, Bl. 8* (1975/76)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 25 x 21 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 75/76

Numeriert u. li.: 19/13

987

*Im Weibergefängnis* (1977)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 18,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 77

Numeriert und betitelt u. li.: 27/24 „Im Weibergefängnis“

988

*Profil Rosa Luxemburg* (1977)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 28 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 77

Numeriert und betitelt u. li.: 38/35 „Profil Rosa-Luxemburg“

989

*Sprengung des Weibergefängnisses Barnimstraße am 10.7.74* (1977)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 25 x 32 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 77

Numeriert und betitelt u. li.: 32/26 „Sprengung des Weibergefängnisses Barnimstraße am 10.7.74

990

*Vor dem Weibergefängnis (Rosa Luxemburg)* (1977)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 28,5 x 36,5 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 77

Numeriert und betitelt u. li.: 26/25 „Vor dem Weibergefängnis“ (Rosa Luxemburg).

991

*Frauenakt* (1981)

Monotypie, 26,5 x 30,5 cm

Signiert u. re.: Eva Vent 81

992

*Häuser* (1988)

Aquarell auf Seidenpapier, 27 x 30 cm

Signiert u. li.: EVA VENT 88

**VENT, Hans**

(geb. 1934 in Weimar)

993

*Am Meer* (1979)

Farblithografie, 54,5 x 42 cm

Signiert u. li.: Vent 79

Numeriert u. re.: 100/7

994

**Stolzes Paar** (1979)

Radierung (Reservage), 24 x 31,5 cm

Signiert u. re.: Vent 79

Numeriert u. li.: 250/101

In: Mappe „In diesem Land“. Herausgegeben von Lothar Lang und Hans Marquardt, Verlag Philipp Reclam jun. Leipzig 1979 (Grafik-Edition VI), Nr. 101 von 250 Exemplaren

995

**Akte** (1984)

Radierung (Strichätzung), 29 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Vent 85

Numeriert u. li.: 200/6

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 6 (Juni)

996

**Betrachtung** (1988)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 19,5 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Vent 88

Numeriert u. li.: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 1 (Januar)

**VIEBEG, Eva-Maria**

(geb. 1948 in Potsdam)

997

**Die Zwei** (1988)

Original-Offset, 33 x 32 cm

Signiert u. re.: Viebeg / 88

Numeriert u. li.: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 11 (November)

**VOIGT, Frank**

(geb. 1946 in Dresden)

998

**Aus der Folge „Aufrecht“** (1988)

Farbiges Original-Offset, 70,5 x 48,5 cm

Signiert u. re.: Frank Voigt 88

Numeriert u. li.: 7/20

Betitelt u. Mi.: Aus der Folge „Aufrecht“

999

**Mutterglück** (1989)

Farbiges Original-Offset, 33 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Voigt 89

Numeriert u. li.: 175/200

Betitelt u. Mi.: Mutterglück

In: *Grafikkalender 1991*. Herausgegeben von ART UNION GmbH  
Berlin 1991  
Blatt 6 (Juni)

**VÖLKER, Karl**

(geb. 1889 in Halle/Saale, gest. 1962 in Weimar)

1000

**Wohlfahrtsküche II** (um 1924)

Holzchnitt, 25 x 41,5 cm

Rückseitig Nachlaßstempel, dort postum signiert: Horst Völker

In: *Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“* Herausgegeben von Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren  
Scharfe 190

**1001**

*Wohlfahrtsküche II* (um 1924)

Holzschnitt, 25 x 41,5 cm

Rückseitig Nachlaßstempel, dort postum signiert: Horst Völker

Rückseitig numeriert 45/50 (postume Auflage)

Dublette (Katalog 1000)

**VOELKNER, Herta**

(geb. 1940 in Schwerin)

**1002**

*Lyrikerin* (1974)

Farblinolschnitt, 32 x 29 cm

Signiert u. re.: H. Voelkner 74

Numeriert u. li.: 6/27

**VOLMER, Steffen**

(geb. 1955 in Dresden)

**1003**

*Der Zeichner - für Horst Janssen* (1986)

Lithografie, 31 x 31 cm

Signiert u. re.: Volmer 86

Numeriert und betitelt u. li.: 141/200 Der Zeichner (für HJ)

In: *Grafikkalender 1987* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 2 (Februar)

**1004**

*...offen!* (1988)

Lithografie, 32,5 x 32,5 cm

Signiert u. re.: Volmer 88

Numeriert u. li.: 111/200

Betitelt u. Mi.: ... offen!

In: *Grafikkalender 1989* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 6 (Juni)

**1005**

*Leda + Hahn* (1988)

Farbsiebdruck, 36 x 36 cm

Betitelt auf der Druckform u. li.: LEDA + Hahn

Signiert u. re.: Volmer 88

Numeriert u. li.: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 7 (Juli)

**VONTRA, Gerhard**

(geb. 1920 in Altenburg)

**1006**

*Jugendtanz*

Lithografie, 18 x 11,5 cm

Bezeichnet auf dem Stein u. re.: Vontra

Aus einer Folge von 12 Blatt

**WAGNER, Hannes H.**

(geb. 1922 in Schneeberg)

**1007**

*Fischmahl* (1974)

Radierung (Kaltadel), 25,5 x 29,5 cm  
Bezeichnet in der Platte re. u.: HW 74  
Signiert u. re.: Hannes Wagner  
Numeriert u. Mi.: 2. Aufl. 2/10, darunter: (1. Aufl. 10)  
Betitelt u. li.: Fischmahl  
Abb.: Mahn, S. 28, Litt, S. 95

**WAGNER, Veronika**

(geb. 1949 in Seebach/Thüringen)

**1008**

***Fehrbelliner Straße* (1985)**

Farblithografie, 25 x 30,5 cm

Signiert u. re.: WV 86

Numeriert u. li.: 51/200

In: *Grafikkalender 1987* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 1 (Januar)

**WAGNER, Wilhelm**

(geb. 1887 in Hanau a. M., gest. 1968)

**1009**

***Unter den Linden, Berlin***

Radierung (Strichätzung), 12 x 17,5 cm

Signiert u. re.: WWagner

Neujahrsgruß der Deutschen Bücherstube Berlin 1961

**WAHL, Christine**

(geb. 1935 in Glashütte/Erzgebirge)

**1010**

***Spaziergang mit Kindern* (1987)**

Farbzinkografie, 40 x 53 cm

Signiert u. re.: Christine Wahl 87

Numeriert u. li.: 3/25

Betitelt am li. u. Blattrand: Spaziergang mit Kindern

**WAHLE, Frank**

(geb. 1953 in Schönebeck/Elbe)

**1011**

***Probe* (1986)**

Holzschnitt, 26 x 30 cm

Signiert u. re.: F. Wahle 87

Numeriert u. li.: 42/200

Betitelt u. Mi.: „PROBE“

In: *Grafikkalender 1988* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 12 (Dezember)

**1012**

***Titanic* (1989)**

Holzschnitt, 54 x 65,5 cm

Signiert u. re.: F. WAHLE 89

Numeriert u. li.: 13/15

Betitelt u. Mi.: - TITANIC -

**WALTER, Kurt**

(geb. 1908 in Perleberg)

**1013**

***Grieben auf Hiddensee* (1977)**

Linolschnitt, 12 x 18 cm

Signiert u. re.: Kurt Walter 77

Betitelt u. li.: Grieben a. Hiddensee, u. Mi.: Orig. Linolschnitt

Bezeichnet in der Druckform u. re.: K W

**WALTHER, Fred**

(geb. 1933 in Weißenfels)

**1014**

***Mutter mit Kind* (1972)**

Radierung (Kaltnadel), 24 x 18 cm

Signiert u. re.: Fred Walther 72

Betitelt u. li.: - Mutter u (!) Kind -

**WARMT, Falko**

(geb. 1938 in Gera)

**1015**

***Sirenen* (1988)**

Radierung (Strich- und Pinselätzung), 31,5 x 22 cm

Signiert u. re.: Falko WARMT

Numeriert u. li.: 111/200

Betitelt u. Mi.: SIRENEN

In: *Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 9 (September)

**1016**

***Ratte und Katze* (1989)**

Radierung (Strichätzung), 15 x 23 cm

Signiert u. re.: Falko WARMT 89

Numeriert u. li.: 101/200

In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunst-

handel der DDR, Berlin

Blatt 11 (November)

**WEBER, Jürgen**

(geb. 1936 in Ohlau/Schlesien)

**1017**

***Kleiner Akt* (1970)**

Radierung (Strichätzung), 17,5 x 19,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 70

**1018**

***Häuser am Berg (Helle Landschaft)* (1972)**

Radierung (Strichätzung), 25 x 33 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 1972

**1019**

***Wismarer Bucht* (1973)**

Radierung (Kaltnadel, Strichätzung und Aquatinta), 22 x 27,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 1973

**1020**

***Wismarer Bucht* (1973)**

Radierung (Kaltnadel, Strichätzung und Aquatinta), 22 x 27,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 73

Dublette (Katalog 1019)

**1021**

***Häuser* (1973)**

Radierung (Strichätzung), 20 x 23 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 1973

**1022**

***Liegender Akt* (1973)**

Radierung (Strichätzung), 34 x 26 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 73

**1023**

***Wismar-Wendorf (Panorama)* (1973)**

Radierung (Kaltnadel), 26,5 x 42 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 73

1024

*Wismar-Wendorf* (1973)  
Radierung (Strichätzung), 25 x 33 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 1973

1025

*Botanischer Garten Sotschi* (1979)  
Radierung (Kaltnadel), 29 x 36,5 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 79

1026

*Hafen am Meer (Sotschi)* (1979)  
Radierung (Kaltnadel), 20,5 x 26,5 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 79

1027

*Markt Sotschi* (1979)  
Radierung (Kaltnadel), 17 x 25 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 79

1028

*Promenade in Gagra (Sotschi)* (1979)  
Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 22,5 x 34,5 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 79

1029

*Uferpromenade in Sotschi* (1979)  
Lithografie, 42,5 x 32 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 79

1030

*Viadukt in Sotschi* (1979)  
Lithografie, 36,5 x 27 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 79

1031

*Vor der Markthalle (Sotschi)* (1979)  
Radierung (Strichätzung), 18,5 x 13,5 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 1979

1032

*Vor der Markthalle (Sotschi)* (1979)  
Radierung (Strichätzung), 18,5 x 13,5 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 79  
Dublette (Katalog 1031)

1033

*Mädchenbildnis* (1979)  
Radierung (Aquatinta und Strichätzung), 26 x 20 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 79

1034

*Industriellandschaft mit Kränen* (1980)  
Radierung (Strichätzung), 29,5 x 35,5 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 80

1035

*Landschaft mit Dorfstraße* (1981)  
Gouache auf Papier, 47,5 x 75 cm  
Signiert u. li.: Jürgen Weber 1981

1036

*Sitzender Akt* (1981)

Radierung (Kaltnadel), 27 x 22,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 81

1037

*Im Atelier* (1984)

Radierung (Strich- und Pinselätzung), 35 x 27 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 84

Numeriert u. li.: 6/200

In: *Grafikkalender 1986* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 9 (September)

1038

*Weibliche und männliche Rückenansicht* (1984)

Radierung (Reservage), 47,5 x 26 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 84

1039

*Zwei Akte, stehend und sitzend* (1984)

Radierung (Strichätzung), 41 x 18 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 84

1040

*Haus unter Bäumen* (1984)

Radierung (Strichätzung), 36 x 18,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 84

1041

*Straße mit Bäumen und Häusern* (1984)

Radierung (Strichätzung), 23,5 x 32,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 1984

1042

*2 Modelle (Rückenakte)* (1985)

Radierung (Reservage), 43 x 31,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 85

1043

*Am Stadtrand von Rostock* (1986)

Pinsel und Tusche auf Papier, 50 x 64,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 86

1044

*Feldweg im Herbst* (1986)

Gouache auf Papier, 41,5 x 59 cm

Signiert u. re. Mi.: Jürgen Weber 86

1045

*Ehemaliges Gutshaus Zierow* (1987)

Radierung (Strichätzung), 25,5 x 32 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 87

1046

*Gehöft in Lichtenhagen (Hallenhaus)* (1987)

Radierung (Strichätzung), 23 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 87

1047

*Kirche Lichtenhagen I* (1987)

Radierung (Strichätzung), 24,5 x 34 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 87

1048

*Sitzende Akte nach links* (1987)

Radierung (Strichätzung), 16 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 87

1049

*Stilleben mit Totenschädel* (1987)

Öl auf Papier, 37 x 49,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 87

1050

*Zwei große stehende Akte* (1987)

Radierung (Strichätzung), 34 x 25,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 87

1051

*Sitzender Akt* (1987?)

Radierung (Kaltnadel), 21,5 x 17 cm

1052

*Stehender Akt* (1987?)

Radierung (Kaltnadel), 23,5 x 14 cm

1053

*Kleiner Akt, stehend nach links* (1987?)

Radierung (Kaltnadel), 16 x 10 cm

1054

*Zwei sitzende Akte, nach rechts* (1987?)

Radierung (Kaltnadel), 17,5 x 23 cm

1055

*Alter Mann am Tisch* (1989)

Radierung (Reservage und Strichätzung), 39 x 23,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 89

1056

*Dorfstraße* (1989)

Radierung (Reservage), 29 x 39,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 89

1057

*Kirche in Auvers* (1989)

Gouache auf Papier, 61 x 43 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 89

1058

*Marienkirche* (1989)

Radierung (Strichätzung), 20,5 x 30 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 89

Numeriert u. li.: 1/1 Probedruck

1059

*Marienkirche* (1989)

Radierung (Strichätzung und Reservage), 20,5 x 30 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 89

1060

*Sitzender Akt* (1989)

Radierung (Reservage), 48,5 x 22,5 cm

Signiert u. re.: Jürgen Weber 89

1061

*Sitzender und stehender Akt* (1989)  
Radierung (Kaltnadel), 35,5 x 25 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 89

1062

*Stehender Akt I* (1989)  
Radierung (Reservage), 49 x 24 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 89

1063

*Stehender Akt II, nach links* (1989)  
Radierung (Reservage), 48,5 x 23 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 89

1064

*Dorf (Sanitz)* (1994)  
Radierung (Reservage), 32 x 50 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 94

1065

*Selbstporträt* (1994)  
Radierung (Reservage), 48 x 34 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 94

1066

*Selbstporträt* (1994)  
Radierung (Reservage), 44,5 x 32,5 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 94

1067

*Universitätsplatz in Rostock* (1994)

Radierung (Reservage), 35 x 47 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 94

1068

*Baum* (1994)  
Radierung (Reservage), 43 x 36 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 94

1069

*Figurengruppe* (1994)  
Radierung (Reservage), 49,5 x 26 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 94

1070

*Kuhtor in Rostock* (1994)  
Radierung (Kaltnadel), 55 x 30 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 94

1071

*Kuhtor II in Rostock* (1994)  
Radierung (Reservage), 37 x 44,5 cm  
Signiert u. re.: Jürgen Weber 94

**WEBER, Klaus**

(geb. 1928 in Berlin)

1072

*Rote Matrosen 1918*  
Radierung (Kaltnadel), 49 x 29 cm  
Signiert u. re.: K. Weber, daneben li.: Kaltnadelradierung  
Numeriert und betitelt u. li.: 7/20 Rote Matrosen 1918

**WEGEHAUPT, Matthias**

(geb. 1938 in Berlin)

**1073**

*Hund mit Knochen* (1965)

Kartonschnitt, 70 x 88,5 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 65

**1074**

*Akt mit Pflanzen* (1965)

Kartonschnitt, 71 x 50 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 65

**1075**

*Zwei sitzende Akte* (um 1965)

Farbkartonschnitt, 70 x 100 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt, daneben: etwa 65

**1076**

*Fischer beim Aussetzen* (um 1965)

Kartonschnitt, 42 x 51 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt

Betitelt u. li: Fischer beim Aussetzen

**1077**

*Gitarrenspieler und Briefträger* (1967)

Kartonschnitt (zweifarbige), 59 x 42 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 1967.

Bezeichnet u. li.: Reiberdruck Auflage unter 5.

**1078**

*Katze und Taube* (1967)

Kartonschnitt (zweifarbige), 82 x 65 cm

Signiert u. Mi.: Matthias Wegehaupt

Datiert u. re.: 21. 6. 67

**1079**

*Gefesselter* (um 1967)

Kartonschnitt, 43 x 60 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt, daneben: etwa 67

**1080**

*Akte am Strand* (um 1967)

Linolschnitt (zweifarbige), 40 x 75 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt, darunter re.: etwa 67

**1081**

*Stürzen in napalmbrennende Wälder* (um 1967)

Kartonschnitt (zweifarbige), 59 x 42 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt

Betitelt u. li.: Stürzen in napalmbrennende Wälder

Auf weißem Grund

**1082**

*Stürzen in napalmbrennende Wälder* (um 1967)

Kartonschnitt (zweifarbige), 59 x 42 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt, u. li.: etwa 67

Dublette (Katalog 1081), auf grauem Grund

**1083**

*Badende* (1975/76)

Linolschnitt (braun), 50 x 70 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 75/76

1084

*Rind mit Rinderherde in der Pußta* (1976)

Holzschnitt, 50 x 70 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt, darüber: 26. 7 1976

Betitelt u. Mi.: Rind mit Rinderherde in der Pußta

Bezeichnet u. li.: Holzschnitt / Handdruck / 5

1085

*Verwitternder Stubben am Strand* (1976)

Linolschnitt (zweifarbig), 52 x 72 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt März 1976

Betitelt u. li.: Verwitternder Stubben am Strand

Bezeichnet u. Mi.: Zustandsdruck / Linolschnitt

Auf grauem Grund

1086

*Verwitternder Stubben am Strand* (1976)

Linolschnitt (zweifarbig), 52 x 72 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 76

Dublette (Katalog 1085), auf gelblichem Grund

1087

*Verwitternder Stubben an der Küste* (1976)

Farblinolschnitt, 52 x 72 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 1976

Betitelt u. li.: Verwitternder Stubben an der Küste, daneben: Linol

Anderer Zustand von Katalog 1085 und 1086, auf grauem Grund

1088

*Verwitternder Stubben an der See* (1976)

Farblinolschnitt, 52 x 72 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 1976

Betitelt u. Mi.: Verwitternder Stubben an der See

Bezeichnet u. li.: Linolschnitt Handdruck/2

Anderer Zustand von Katalog 1087, auf gelblichem Grund

1089

*Badende im Regen* (1977)

Farbholzschnitt, 70 x 100 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 77

Bezeichnet u. li.: Probedruck Holz

1090

*Badende im Regen* (1977)

Farbholzschnitt, 71 x 100 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt

Bezeichnet u. li.: 77 Holz

Anderer Zustand von Katalog 1089

1091

*Im Regen* (1977)

Linolschnitt (zweifarbig), 51,5 x 68,5 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 77

Betitelt u. li.: „Im Regen“, daneben re.: Linol 3

1092

*Der Anker* (1979)

Holzschnitt, 19 x 28,5 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 79

Betitelt und numeriert u. li.: Der Anker 3/20

1093

*Sitzende am Tisch* (1977)

Farblinolschnitt, 60 x 49,5 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt, daneben: etwa 72

**1094**

**Broiler**

Farblinolschnitt, 55 x 69,5 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt

Betitelt u. li.: „Broiler“, daneben li.: Linol

**1095**

**Der Maler M.** (1981)

Holzchnitt (zweifärbig), 50 x 61 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 81

Numeriert u. li.: 10/10

Betitelt u. Mi.: „Der Maler M“, daneben: Holzchnitt

**1096**

**Das Ufer** (1981)

Farbfolienschnitt, 36 x 27 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 81

Numeriert und betitelt u. li.: 7/10 „Das Ufer“

**1097**

**Am Feuer** (1982)

Linolschnitt, 30 x 31,5 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 82

Numeriert und betitelt u. li.: 2/10, darunter: Am Feuer

**1098**

**Das Feuer des Prometheus** (1982)

Farbkartonschnitt, 30,5 x 40 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 82

Numeriert und betitelt u. li.: 2/10 Das Feuer des Prometheus

**1099**

**Strandgut** (1982)

Linolschnitt, 30 x 40 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 82

Numeriert und betitelt u. li.: 2/20 Strandgut

**1100**

**Vier Frauen** (1984)

Holzchnitt, 101,5 x 47 cm

Signiert u. li.: Matthias 84

**1101**

**Mensch und Natur I: Beherrschen** (1985)

Holzchnitt auf Vlieseline, 120 x 90 cm

Signiert u. re.: Matthias 85

**1102**

**Mensch und Natur II: Beherrschtwerden** (1985)

Holzchnitt auf Vlieseline, 120 x 90 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 85

**1103**

**Läufer und stürzende Vögel am Meer** (1988)

Farblinolschnitt, 34 x 47 cm

Signiert u. re.: Matthias Wegehaupt 88

Numeriert und betitelt u. li.: II 10/50 Läufer und stürzende Vögel am Meer, daneben: Linol

**WEIDENDORFER, Claus**

(geb. 1931 in Coswig)

**1104**

**Musik** (1981)

Lithografie, 51 x 35,5 cm  
Signiert u. re.: Weidensdorfer 81  
Numeriert u. li.: 103/15  
Nicht bei Muschter

**1105**

**Die Stadt** (1984)

Radierung (Strichätzung), 17,5 x 24 cm

Signiert u. re.: Weidensdorfer 84

Numeriert u. li.: 94/200

In: *Grafikkalender 1985*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 1 (Januar)

Muschter 490

**WENZEL, Jürgen**

(geb. 1950 in Annaberg)

**1106**

**Schädel** (1989)

Radierung (Strichätzung) über farbigem Offset, 24,5 x 29 cm

Signiert u. re.: Wenzel 89

Numeriert u. li.: 101/200

Betitelt u. Mi.: - Schädel -

In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 1 (Januar)

**WHITE, Charles**

(geb. 1918, gest. 1979)

**1107**

**Profil** (1974)

Radierung (Strichätzung), 25,5 x 41 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: CHARLES.WHITE, li. u.: '74

In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**WILDE, Berndt**

(geb. 1946 in Dessau)

**1108**

**Im Atelier** (1982)

Radierung (Reserve, Strichätzung und Kaltnadel), 29,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: B. Wilde 82

Numeriert u. li.: 22/200

In: *Grafikkalender 1983*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 11 (November)

**1109**

**Bildhaueratelier** (1986)

Radierung (Reserve), 19,5 x 14 cm

Signiert u. re.: B. Wilde 87

Numeriert u. li.: 199/200

In: *Grafikkalender 1988* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 12 (Dezember)

**WINKLER, Woldemar**

(geb. 1902 in Mügeln)

**1110**

**Prozeß (Ein Quadrat entsteht)** (1922)

Siebdruck, 26 x 69 cm

Signiert u. re.: Wi. 1922/87.

Umschlaginnenseite der Mappe „Formbauspiel: 8 Montagen und

Spielmaterial nach dem Modell von 1925.“ eikon-Pressse Dresden  
1988, Nr. 19 von 30 Exemplaren

1111

*Mappe „Formbauspiel“, Bl. 1*

Collage, 11 x 17 cm

Signiert u. re.: Wi. 1925/87

1112

*Mappe „Formbauspiel“, Bl. 2*

Collage, 11 x 16,5 cm

Signiert u. re.: Wi. 1925/87

1113

*Mappe „Formbauspiel“, Bl. 3*

Collage, 15,5 x 13,5 cm

Signiert u. re.: Wi. 1925/87

1114

*Mappe „Formbauspiel“, Bl. 4*

Collage, 23,5 x 17 cm

Signiert u. re.: Wi. 1925/87

1115

*Mappe „Formbauspiel“, Bl. 5*

Collage, 25 x 17 cm

Signiert u. re.: Wi. 1925/87

1116

*Mappe „Formbauspiel“, Bl. 6*

Collage, 21,5 x 13 cm

Signiert u. re.: Wi. 1925/87

1117

*Mappe „Formbauspiel“, Bl. 7*

Collage, 19 x 19 cm

Signiert u. re.: Wi. 1925/87

1118

*Mappe „Formbauspiel“, Bl. 8*

Collage, 17,5 x 26 cm

Signiert u. re.: Wi. 1925/87

1119

*Verfügungen* (1987)

Farbiger Flachdruck, 18,5 x 17,5 cm

Signiert und betitelt unten: Woldemar Winkler 87 „Verfügungen“

Numeriert u. li.: 19./30

Beilage zur Mappe „Formbauspiel“

1120

*Zwischen Disziplin und Freiheit* (1987)

Farbiger Prägetiefdruck, 30,5 x 45 cm

Signiert u. re.: 1987 Woldemar Winkler

Numeriert und betitelt u. li.: 19./30 „Zwischen Disziplin und Freiheit“

Beilage zur Mappe „Formbauspiel“

**WISNIEWSKA, Cecylia**

1121

*Torun - Spichlerz gotycki (Gotischer Speicher)* (1955)

Radierung (Strichätzung), 36 x 24,5 cm

Signiert u. re.: Cecylia Wisniewska 1955 r.

Betitelt u. li.: Torun - Spichlerz gotycki

**WITTDORF, Jürgen**

(geb. 1932 in Karlsruhe)

**1122**

*Kinder mit jungem Kamel* (1958)

Holzchnitt, 30 x 41 cm

Signiert u. re.: Wittdorf 58

**1123**

*Kinder mit Papagei* (1958)

Holzchnitt, 46 x 26 cm

Signiert u. re.: Wittdorf 58

**WITTIG, Werner**

(geb. 1930 Chemnitz)

**1124**

*Papierstilleben* (1979)

Farbholzschnitt, 31 x 28 cm

Signiert u. re.: Wittig

Numeriert u. li.: 101/250

In: Mappe „In diesem Land“. Herausgegeben von Lothar Lang und Hans Marquardt, Verlag Philipp Reclam jun. Leipzig 1979 (Grafik-Edition VI), Nr. 101 von 250 Exemplaren

**1125**

*Dresden-Pieschen* (1985)

Holzriß, 20,5 x 23,5 cm

Signiert u. re.: Wittig

Numeriert u. li.: 51/200

In: *Grafikkalender 1987* (b). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin  
Blatt 10 (Oktober)

**1126**

*Am Rande der Vorstadt*

Original-Offset, 57,5 x 46,5 cm

Signiert u. re.: Wittig

Numeriert u. li.: 5/20

Betitelt u. Mi.: Am Rande der Vorstadt

**1127**

*Haus im Feld*

Farbholzriß, 40 x 37 cm

Signiert u. re.: Wittig

Numeriert u. li.: 32/32

Betitelt u. Mi.: Haus im Feld

**1128**

*Kühler Herbst*

Farbholzriß, 33 x 44 cm

Signiert u. re.: Wittig

Betitelt u. Mi.: Kühler Herbst

Bezeichnet u. li.: E. A.

**WODZICKA, Heinz**

(geb. 1930 in Berlin)

**1129**

*Fenster zum Meer* (1987)

Aquarell und Kohle, 55 x 37,5 cm

Signiert u. re.: HWodzicka 87

**WÜRTZ, Adam**

(geb. 1926 in Tasami/Ungarn)

**1130**

*1945. Frieden!* (1974)

Radierung (Strichätzung), 38,5 x 28,5  
Bezeichnet in der Platte li. u.: AW (Monogramm), re. u.: 1945  
Signiert u. re.: Würtz 1974  
Numeriert u. Mi.: (92/150)  
Betitelt u. li.: 1945. Frieden!  
In: Mappe „Internationale Grafik.“ Junge Welt 1975

**WÜSTEN, Johannes**

(geb. 1896 in Heidelberg, gest. 1943 im Zuchthaus Brandenburg)  
1131

*Der schmale Weg* (1932)

Kupferstich, 28 x 20 cm

Rückseitig postum signiert: Thomas Wüsten für Johannes Wüsten

In: Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“ Herausgegeben von  
Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der  
DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren  
Lemper 70, Jahn-Zechendorf 296 (Abb.)

**ZAHRA, Miro**

(geb. 1960 in Zatec/Böhmen)

1132

*Landschaft mit Pappeln* (1987)

Aquarell, 48 x 65 cm

Signiert u. re.: Miro Zahra 87

**ZANDER, Heinz**

(geb. 1939 in Wolfen)

1133

*Mit Pokal und Tüchern (Vanitasstilleben)* (1983)

Radierung (Strichätzung), 7,5 x 17 cm

Signiert u. re.: Zander

Numeriert u. li.: 94/200

Bezeichnet in der Platte re. u.: HZ 83

In: *Grafikkalender 1985*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunst-  
handel der DDR, Berlin

Blatt 3 (März)

Gleisberg 236

**ZAPRASIS, Fotis**

(geb. 1940 in Wirssika/Griechenland)

1134

*Alter Fischer* (1974)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta), 17 x 16 cm

Signiert u. re.: FZaprasis 74 (griechisch)

Betitelt u. li.: Alter Fischer

1135

*Zu Janis Ritzos: Mondscheinsonate* (1974)

Radierung (Strichätzung), 19,5 x 25 cm

Signiert u. re.: FZaprasis 74

Numeriert u. li.: 78/100

In: „GRAFIK MAPPE 74“, hg. v. Freundeskreis „Bildende Kunst“  
im Kulturbund der DDR, 9. Jahr / 1974 in 100 Exemplaren, 78. Ex-  
emplar

Blatt 6 der Mappe

1136

*Die Internationale* (1978)

Radierung (Strichätzung), 28,5 x 23 cm

Signiert u. re.: FZaprasis 78 (griechisch)

Betitelt u. li.: Die Internationale

1137

*In Rinde geritzt* (1988)

Radierung (Strichätzung und Aquatinta) mit Prägedruck, weiß gehöht, 20,5 x 24 cm

Signiert u. re.: FZaprasis 88 (griechisch)

Numeriert u. li.: 111/200

In: *Grafikkalender 1989* (a). Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 5 (Mai)

### **ZELLER, Magnus**

(geb. 1888 in Biesenrode/Harz, gest. 1972 in Caputh bei Potsdam)

**1138**

*Café Lesbos* (1921)

Radierung (Kaltnadel), 20,5 x 15 cm

Rückseitig postum signiert: Helga Helm für Magnus Zeller

In: Mappe „Wegzeichen. 15 postume Drucke.“ Herausgegeben von Rüdiger Küttner und Hella Runge, Staatlicher Kunsthandel der DDR 1979, Nr. 10 von 50 Exemplaren

Ludwig Kat. Nr. 102 (Abb.)

### **ZETTL, Baldwin**

(geb. 1943 in Falkenau)

**1139**

*Billardspieler* (1969)

Kupferstich, 16,5 x 11,5 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: „Billardspieler“

Numeriert am li. u. Blattrand: I/54/60

Bezeichnet in der Platte li. u.: BZ (Monogramm im Kreis), darunter: 1969

Baumann (B) 4 (Abb.)

**1140**

*Melancholie II: Bahnhof* (1972)

Kupferstich, 25 x 21 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: Melancholie II Bahnhof

Numeriert am li. u. Blattrand: II/13/30

Bezeichnet in der Platte re. u.: 7 Z (im Kreis) 2

Baumann (B) 16

**1141**

*Begegnung* (1973)

Kupferstich, 16,5 x 23,5 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: „Begegnung“

Numeriert am li. u. Blattrand: II/16/30

Bezeichnet in der Platte re. u.: 19 BZ (im Kreis) 73

Baumann (B) 22 (Abb.)

**1142**

*Das Lehrblatt* (1976)

Kupferstich, 20 x 22 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: „Das Lehrblatt“

Bezeichnet in der Platte re. u.: 19 Z (im Kreis) 76

Baumann (B) 28 (Abb.)

**1143**

*Equus* (1977)

Kupferstich, 29 x 27,5 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: equus

Numeriert am li. u. Blattrand: I/104/150, dort re.: A. P.

Bezeichnet in der Platte li. u.: Z 1977  
Baumann (B) 30 (Abb.)

**1144**

**Kopfständler, nicht zu verwechseln mit Aufständlern** (1978)

Kupferstich, 21,5 x 17,5 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: Kopfständler, nicht zu verwechseln mit Aufständlern

Numeriert am li. u. Blattrand: I/16/40

Bezeichnet in der Platte re. u.: 1978 Z (im Kreis)

Baumann (B) 31 (Abb.)

**1145**

**Im tück'schen Frieden** (1978)

Kupferstich, 18,5 x 23 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. von li. nach re.: („im tück'schen Frieden“) aus den Gesängen von Joseph von Eichendorff

Numeriert am li. u. Blattrand: II/88/20

Baumann (B) 32 (Abb.)

**1146**

**Passé** (1978)

Kupferstich, 16 x 19 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: „passé“

Bezeichnet in der Platte li. o.: 7 BZ(Monogramm) 8

Baumann (B) 34 (Abb.)

**1147**

**Das Tal** (1979)

Kupferstich, 18 x 21,5 cm

Signiert u. re.: Zettl

Numeriert u. Mi.: II/4/20

Betitelt u. li.: „Das Tal“

Bezeichnet in der Platte re. u.: 7Z9

Baumann (B) 36 (Abb.)

**1148**

**Die Wand** (1979)

Kupferstich, 17 x 18 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: „Die Wand“

Numeriert u. li.: I/82/100

Bezeichnet in der Platte li. o.: 7 BZ (Monogramm) 9

Aus der Mappe „Paysages“

Baumann (B) 37 (Abb.)

**1149**

**Idylle** (1979)

Kupferstich, 17,5 x 17,5 cm

Signiert u. re.: Zettl, darunter: Okt. 1982

Betitelt u. li.: „Idylle“

Bezeichnet in der Platte li. u.: 7 Z 9

Baumann (B) 39

**1150**

**Saum** (1980)

Kupferstich, 14,5 x 20,5 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: „Saum“

Bezeichnet in der Platte li. o.: Z 1980

Baumann (B) 41

1151

*Ufer* (1980)

Kupferstich, 18 x 18 cm

Signiert u. re.: Zettl, darunter: Okt. 1982

Betitelt u. li.: „Ufer“

Bezeichnet in der Platte Mi. u.: 19 BZ (Monogramm) 80

Baumann (B) 43 (Abb.)

1152

*Der Fechtboden* (1982)

Kupferstich, 17,5 x 25 cm

Signiert u. re.: Zettl, darunter: Okt. 1982

Betitelt u. li.: „Der Fechtboden“

Numeriert am li. u. Blattrand: I/14/40

Bezeichnet in der Platte re. u.: 198 BZ (Monogramm) 2

Baumann (B) 51 (Abb.)

1153

*Leben und Traum* (1984)

Kupferstich, 18,5 x 22,5 cm

Bezeichnet in der Platte li. u.: 8 BZ (Monogramm) 4

Signiert u. re.: Zettl 9. XII. 1984

Betitelt u. li.: „Leben und Traum“ zu Surkow

Numeriert u. Mi.: 66/75

In: Mappe „Blumen auf Stein. Grafik zum 40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.“ Herausgegeben vom Verband Bildender

Künstler der DDR in Zusammenarbeit mit dem Institut für Buchgestaltung der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig 1985,

Nr. 66 von 75 für den Verkauf nummerierten Exemplaren

Blatt 7 der Mappe

Baumann (B) 61 (Abb.)

1154

*Ansichten von hinten* (1985)

Kupferstich, 15,5 x 18,5 cm

Bezeichnet in der Platte li. u.: 8 BZ (Monogramm) 5

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: Ansichten von hinten, darunter numeriert: II / 51/200

In: *Grafikkalender 1987* (b). Herausgegeben vom Staatlichen

Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 12 (Dezember)

1155

*Die Einsame* (1985)

Kupferstich, 25 x 20 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: „Die Einsame“, daneben: Sommer

Numeriert auf dem Blattrand u. li.: I/10/36

Bezeichnet in der Platte li. u. (im Täfelchen): 8 BZ (Monogramm) 5

1156

*Der wahnwitzige Maurer ...* (1989)

Kupferstich, 16,5 x 16,5 cm

Signiert u. re.: Zettl

Betitelt u. li.: „Der wahnwitzige Maurer, oder sie tat nimmer recht“

Numeriert darunter Mi.: I/20/36

Bezeichnet in der Platte re. u.: BZ (Monogramm), darüber 1989 (auf dem Kopf)

**ZICKELBEIN, Horst**

(geb. 1926 in Frankfurt/Oder)

1157

*Ohne Titel* (1975)

Farbiges Original-Offset, 54,5 x 49 cm

Signiert u. re.: Zickelbein 75  
Numeriert u. li.: VI / XI, daneben: o. T.

**1158**

*Steffi träumt farbig* (1976)

Farbiges Original-Offset, 37 x 43,5 cm

Signiert u. re.: Zickelbein 76

Numeriert u. li.: 44/45

Abb.: 1979, Farbige Grafik in der DDR, S. 9

**1159**

*Die Sackgasse* (1978)

Farblithografie, 65 x 51,5 cm

Signiert u. re.: Zickelbein 78

Betitelt und numeriert u. li.: die Sackgasse, eine Reflektion (!) 16/70

**1160**

*Zypernmuschel* (1980)

Farblithografie 37 x 51 cm

Signiert u. re.: Zickelbein 80

Numeriert und betitelt u. li.: 11/30 Zypernmuschel

**ZIEGER, Reiner**

(geb. 1939 in Wurzen)

**1161**

*Unrast und Warten...* (1988)

Radierung (Aquatinta und Strichätzung, braun), 20,5 x 19 cm

Signiert u. re.: R. Zieger 89

Numeriert u. li.: 101/200

In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 9 (September)

**ZILLE, Rainer**

(geb. 1945 in Merseburg)

**1162**

*Neustädter Bahnhof* (1986)

Lithografie, 50 x 40 cm

Signiert u. re.: R. Zille 86

Numeriert u. li.: 11/17

Betitelt u. Mi.: Neustädter Bhf.

**ZIMMERMANN, Dieter**

(geb. 1942 in Slupca/Polen)

**1163**

*Die braven Tiere* (1988)

Farblithografie, 33 x 31 cm

Signiert u. re.: Zimmermann 89

Numeriert u. li.: 101/200

In: *Grafikkalender 1990*. Herausgegeben vom Staatlichen Kunsthandel der DDR, Berlin

Blatt 5 (Mai)

**ZOLLER, Manfred**

(geb. 1947 in Zeitz)

**1164**

*Am Kabutzenhof* (1977)

Öl auf Hartfaser, 64,5 x 73 cm

**1165**

*Blick auf die Warnow* (1980)

Öl auf Hartfaser, 80,5 x 61 cm

**1166**

*In den Neubauten* (1985)

Holzschnitt, 30,5 x 44 cm  
Signiert u. re.: M. Zoller 1985  
Betitelt u. Mi.: „In den Neubauten“

1167

*An der Elbe* (1986)  
Holzschnitt, 20 x 26 cm  
Signiert u. re.: M Zoller 1986  
Betitelt u. Mi.: „An der Elbe“

1168

*An der Elbe II* (1986)  
Holzschnitt, 30 x 40 cm  
Signiert u. re.: M Zoller 1986  
Betitelt u. Mi.: „An der Elbe“

1169

*Boote* (1986)  
Holzschnitt, 8 x 10 cm  
Signiert u. re.: M Zoller 1986  
Betitelt u. Mi.: „Boote“

1170

*Heuwender* (1989)  
Holzschnitt, 33 x 23,5 cm  
Signiert u. re.: M Zoller 1989  
Betitelt u. Mi.: „Heuwender“

## AUTOR UNGEKLÄRT:

KARAN, ?

1171

*Zwei Fohlen auf der Weide* (1949)  
Radierung (Strichätzung), 9 x 12 cm

1172

*Fohlen auf der Weide* (1949)  
Radierung (Strichätzung), 6 x 9 cm

KUCZYNSKI, E.

1173

*Torun - Ratusz (Rathaus)* (um 1955)  
Radierung (Strichätzung), 32,5 x 21,5 cm  
Signiert u. re.: E. Kuczynski  
Betitelt u. li.: TORUN - RATUSZ

1174

*Torun* (um 1955)  
Radierung (Strichätzung), 21,5 x 28,5 cm  
Signiert u. re.: E Kuczynski  
Betitelt u. li.: TORUN

1175

*Torun - ul. Podmurna = Blick in eine Straße*  
(um 1955)  
Radierung (Strichätzung), 32,5 x 22 cm  
Signiert u. re.: E. Kuczynski  
Betitelt u. li.: TORUN - UL. PODMURNA

**MANTHEY, ?**

**1176**

*Zu Goethe: Der Fischer* (1949)

Handzeichnung (Feder, aquarelliert) mit Text, 22 x 35,5 cm

Signiert u. re.: MANTHEY.49

**RUDOLF, K. H.**

**1177**

*Frau mit Kind* (1949)

Holzschnitt, 18,5 x 8,5 cm

Signiert u. re.: KH. Rudolf

Bezeichnet im Stock li. u.: Monogramm aus KR

Vermerk mit Tinte am u. li. Blattrand: (zur ...prüfung ?) 1949

**1178**

*Arbeiter unterwegs in der Stadt* (1949)

Holzschnitt, 18 x 9 cm

Signiert u. re.: KH Rudolf

Vermerk mit Tinte am li. u. Blattrand: (zur ...prüfung ?) 1949

**1179**

*Arbeiter unterwegs in der Stadt* (1949)

Holzschnitt, 18 x 9 cm

Signiert u. re.: KH Rudolf

Dublette (Katalog 1178)

**1180**

*Bauernhaus* (1949)

Radierung (Strichätzung), 6 x 9 cm

Bezeichnet in der Platte re. u.: Monogramm aus KR, darunter: 1949

**SASS, H.**

**1181**

*Segler vor historischer Häuserfront*

Linolschnitt, 21 x 17,5 cm

**WITTE, ?**

**1182**

*Kornblumen mit Schmetterling* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 13,5 x 13 cm

Bezeichnet u. re.: Witte

Numeriert u. li.: 1/5

**ANONYM**

**1183**

*Katze* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 9 x 6 cm

Studentenarbeit

**1184**

*Zweig* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 12 x 9 cm

Studentenarbeit

**1185**

*Sonnenblumen in einer Vase* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 12 x 9 cm

Studentenarbeit

**1186**

*Sonnenblumen in einer Vase* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 12 x 9 cm

2. Zustand von Katalog 1185

Studentenarbeit

1187

*Marder* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 10,5 x 13 cm

Studentenarbeit

1188

*Alter Garten* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 9 x 6 cm

Studentenarbeit

1189

*Boote vor Stadtsilhouette* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 7,5 x 13 cm

Studentenarbeit

1190

*Alter Baum im Klosterhof* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 18 x 13 cm

Auf d. Trägerblatt rückseitig Vermerk (im Stempel): Ausstellungs-  
material/Nr. 325/y/4. Päd. Kongreß

Studentenarbeit

1191

*Verschneite Straße* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 9 x 6 cm

Studentenarbeit

1192

*Weiden* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 9 x 12 cm

Studentenarbeit

1193

*Zwei Kinder mit Laternen* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 12 x 9 cm

Studentenarbeit

1194

*Kinder an einem See* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 9 x 12 cm

Studentenarbeit

1195

*Stadtansicht* (um 1949)

Radierung (Strichätzung), 17 x 29,5 cm

Studentenarbeit

1196

*Fischerboote*

Linolschnitt, 17,5 x 22,8 cm

Mal- und Zeichenzirkel der Wilhelm-Pieck-Universität

1197

*Der Dom zu Merseburg* (1950)

Holzchnitt (mit Schrift), 37 x 24,5 cm

Signiert u. re.: ? 1950

1198

*Die Marktkirche zu Halle an der Saale* (1950)

Holzchnitt (mit Schrift), 40 x 24 cm

Signiert u. re.: ? 1950

1199

*Das Rathaus zu Halle* (1950)

Holzschnitt (mit Schrift), 28,5 x 36,5 cm

Signiert u. re.: ? 1950

1200

*Blick auf das Merseburger Schloß* (1966)

Lithografie, 28,5 x 36 cm

Signiert u. re.: ? Schmoleck 1966, u. li. mit Feder in Normschrift:

Merseburg, im November 1969

1201

*Sonnenblumenhecke* (60er Jahre)

Aquarell, 51 x 71 cm

1202

*Cakavski Litrati, Bl. 1: Koza - Mate Balota*

Holzschnitt, 37 x 25 cm

Signiert u. re.: V. ?otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: KOZA MATE BALOTA

1203

*Cakavski Litrati, Bl. 2: Smrt - Zvane Crnja*

Holzschnitt, 36 x 25 cm

Signiert u. re.: ?otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: SMRT ZVANE CRNJA

1204

*Cakavski Litrati, Bl. 3: Na Samnje - Zoran Kompanjet*

Holzschnitt, 36 x 25 cm

Signiert u. re.: V. ?otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: NA SAMNJE ZORAN KOM-  
PANJET

1205

*Cakavski Litrati, Bl. 4: Stara Poltrona - Ljubo Pavesic*

Holzschnitt, 36 x 25 cm

Signiert u. re.: V. ?otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: STARA POLTRONA LJUBO  
PAVESIC

1206

*Cakavski Litrati, Bl. 5: Boci - Drago Gervais*

Holzschnitt, 36,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: ?otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: BOCI DRAGO GERVAIS

1207

*Cakavski Litrati, Bl. 6: Grad Kameniti - David Kabalin*

Holzschnitt, 37,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: V. ?otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: GRAD KAMENITI DAVID KA-  
BALIN

1208

*Cakavski Litrati, Bl. 7: Crni Kapot - Ljubo Pavesic*

Holzschnitt, 36,5 x 24 cm

Signiert u. re.: V. ?otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: CRNI KAPOT LJUBO PAVESIC

1209

*Cakavski Litrati, Bl. 8: Cicak od Zlata - Ljubo Pavesic*

Holzschnitt, 36,5 x 24 cm

Signiert u. re.: V. ?otocnjak  
Unter dem Bild li. typografisch: CICA OD ZLATA LJUBO PAVESIC

1210

*Cakavski Litrati, Bl. 9: Tri Nonice - Drago Gervais*

Holzchnitt, 37 x 24 cm

Signiert u. re.: ?otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: TRI NONICE DRAGO GERVAIS

1211

*Cakavski Litrati, Bl. 10: Ognjisce - David Kabalin*

Holzchnitt, 35,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: V. ?otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: OGNJISCE DAVID KABALIN

1212

*Cakavski Litrati, Bl. 11: Keti - Zoran Kompanjet*

Holzchnitt, 36,5 x 24,5 cm

Signiert u. re.: V. ?otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: KETI ZORAN KOMPANJET

1213

*Cakavski Litrati, Bl. 12: Mesopust - David Kabalin*

Holzchnitt, 37 x 25 cm

Signiert u. re.: V. ? otocnjak

Unter dem Bild li. typografisch: MESOPUST DAVID KABALIN

1214

*Sägemühle Grevesmühlen (70er Jahre)*

Lithografie, 33 x 45 cm

Signiert u. re. wie Katalog 1215

Numeriert u. li.: 11/15

Betitelt u. Mi.: Sägemühle Grevesmühlen

1215

*Liegende Frau (70er Jahre)*

Farblithografie, 28,5 x 40,5 cm

Signiert u. re.: wie Katalog 1214

Numeriert u. li.: 5/9

Betitelt u. Mi.: Liegende Frau

1216

*Paar (1974)*

Farbsiebdruck, 22,5 x 21,5 cm

Signiert u. re.: Kirsten 74

Kalender „Junge Dresdner Künstler“, Blatt 4

1217

*Ostseeküste bei Nienhagen*

Aquarell, 48 x 63 cm

Signiert u. li.: B

1218

*Blumenstrauß*

Öl auf Hartfaser, 66,5 x 61,5 cm

Signiert u. re.: Monogramm HB oder TB (senkrecht)

## KÜNSTLERPLAKATE:

### BACHMANN, Christel

1219

*Vera Schwelgin, Christel Bachmann. Bilder-Ausstellung...*

Wismar, Heimatmuseum, 5.11. - 31.12.1975

Holzchnitt, 41 x 30,5 cm (Plakatgröße 63 x 49 cm)

### BECKER, Dietrich

(geb. 1940 in Cammin/Pommern)

1220

*Dietrich Becker; Malerei, Grafik*

Rostock, Galerie am Boulevard, 7.7. - 13.8.1987

Holzchnitt, 26,5 x 34,5 cm, und Siebdruck

(Plakatgröße 60,5 x 42 cm)

Signiert unter dem Bild re.: D. Becker 87

Betitelt unter dem Bild li.: „Küste bei Heiligendamm“

1221

Dublette (Katalog 1220), auf chamoisfarbigem Papier

Signiert unter dem Bild re.: D. Becker 87

Betitelt unter dem Bild li.: Küste bei Heiligendamm

1222

Dublette (Katalog 1220), auf hellgrauem Papier

Signiert unter dem Bild re.: D. Becker 87

Betitelt unter dem Bild li.: Küste bei Heiligendamm

1223

*Dietrich Becker; Malerei, Grafik*

Rostock, Galerie am Boulevard, 7.7. - 13.8.1987

Holzchnitt, 26 x 34,5 cm, und Siebdruck

(Plakatgröße 60,5 x 42 cm)

Signiert unter dem Bild re.: D. Becker 87

Betitelt unter dem Bild li.: Häuser am „Grünen Kranz“

1224

Dublette (Katalog 1223), auf hellgrauem Papier

Signiert unter dem Bild re.: D. Becker 87

Betitelt unter dem Bild li.: Häuser am „Grünen Kranz“

1225

*Dietrich Becker. Malerei, Grafik*

Ahrenshoop, Kunstkatzen, 26.6. - 10.8.1988

Holzchnitt, 26,5 x 33,5 cm, und Siebdruck

(Plakatgröße 61 x 42 cm)

Signiert unter dem Bild re.: D. Becker 88

Betitelt unter dem Bild li.: „Strand“

### BEHRENDT, Falko

(geb. 1951 in Torgelow)

1226

*Falko Behrendt, Neubrandenburg. Aquarelle, Collagen, Druckgrafik ...*

Farbiges Original-Offset, 22,5 x 59 cm

Bezeichnet auf der Druckform o. li.: 78

Signiert und numeriert u. re.: Behrendt Probe

1227

*Falko Behrendt, Radierungen*

Rostock, Sankt Marien, Mai - Juni 1987

Radierung (Kaltnadel), 34,5 x 25 cm

Signiert u. re.: Behrendt

**BEIER, Roland**

(geb. 1955 in Meißen)

1228

*Kunst & Kuriosa. 5. Jubiläumsauktion...*

Putbus, vor der Freilichtbühne der Orangerie Putbus, 12./13.7. und 16./17.8.1986

Offset, 43 x 30 cm

Bezeichnet auf der Druckvorlage u. re.: Beier (senkrecht)

Signiert u. re.: Viel Spaß! RBeier - Neubrandenburg

**BÖHM, Rudolf**

(geb. 1941 in Markneukirchen)

1229

*Keramik, Rudolf Boehm*

Warnemünde, Galerie am Meer (1987)

Collage, 59 x 42 cm

Signiert u. re.: Böhm 87

**BOHRMANN, Karl**

(geb. 1928)

1230

*Karl Bohrmann. Radierungen, Zeichnungen, Aquarelle, Illustrationen*

Stuttgart, Niedlichs Bücherdienst Eggert, Februar 1965

Radierung (Strichätzung), 35 x 36 cm (Plakatgröße 40 x 40 cm)

**BÖTTCHER, Joachim**

(geb. 1946 in Oberdorla/Thüringen)

1231

*Heidi Weitinek, Textilcollagen; Joachim Böttcher, Plastik*

Kühlungsborn, Galerie unter den Kolonnaden, 29.8. - 5.10.1985

Offset nach Holzschnitt, 35 x 32 cm (Plakatgröße 59,5 x 42 cm)

Signiert unter dem Bild re.: Joachim Böttcher

**BÖTTCHER, Manfred Richard**

(geb. 1933 in Oberdorla/Thüringen)

1232

*Ausstellung Manfred Richard Böttcher*

Warnemünde, Galerie am Meer, 19.2. - 31.3.1987

Radierung (Kaltnadel), 11 x 10 cm, und schwarze Tusche (Plakatgröße 60 x 45,5 cm)

Bezeichnet in der Platte Mi. u.: Böttcher 87 (o. 83, spiegelverkehrt)

**BRADE, Helmut**

(geb. 1937 in Halle/Saale)

1233

*Das Plakat als Kunstgegenstand. Plakate von Lutz Dambeck, Erhard Grüttner, Holm Heinke, Rolf F. Müller, Feliks Büttner und Helmut Brade*

Rostock, Galerie am Boulevard, 7. - 31.1.1980

Farboffset, 100 x 69 cm

Numeriert und signiert unter dem Bild li.: 46/100 H. Brade

1234

Dublette (Katalog 1233)

Numeriert und signiert unter dem Bild li.: 47/100 H. Brade

1235

Dublette (Katalog 1233)

Numeriert und signiert unter dem Bild li.: 48/100 H. Brade

1236

Dublette (Katalog 1233)

Numeriert und signiert unter dem Bild li.: 53/100 H. Brade

**BURGER, Dietrich**

(geb. 1936 in Bad Frankenhausen)

1237

***Dietrich Burger, Malerei und Grafik***

Warnemünde, Galerie am Meer, 27.11.86 - 6.1.1987

Holzschnitt, 47,5 x 45,5 cm (Plakatgröße 65 x 48 cm)

Signiert u. re.: Burger 86

Betitelt u. li.: Schwimmer

**BÜTTNER, Feliks**

(geb. 1940 in Merseburg)

1238

***Ausstellung Feliks Büttner. Grafik, Malerei, Plakate***

Neubrandenburg, Haus der Kultur und Bildung, 26.8. - 18.9.1977

Original-Offset (zweifarbige), 39,5 x 23,5 cm

(Plakatgröße 44 x 32 cm)

1239

***Wir erlauben uns, Sie zur Eröffnung der Ausstellung „Internationale Plakate“ (Sammlung F. Büttner) am Sonntag, dem 5. Nov. 1978 16.00 Uhr in der Kunsthalle Rostock am Schwanenteich einzuladen.***

Original-Offset (zweifarbige), 28,5 x 19 cm

(Blattgröße 30,5 x 21 cm)

Bezeichnet auf der Druckform u. li.: F. Büttner

1240

***Feliks Büttner, Grafik; Egon Wrobel, Keramik***

Cottbus, Galerie Carl Blechen, 17.6. - 26.7.1987

Farbiges Original-Offset, 51 x 73 cm

Signiert am li. Blattrand u.: Büttner 87

**CZERNOMORIEZ, Dirk**

(geb. 1954 in Wismar)

1241

***Rostocker Liedermarkt***

Rostock, Heinrich-Mann-Klub, 21.3.1986

Farbsiebdruck, 57 x 32,5 cm (Plakatgröße 61 x 35 cm)

Bezeichnet in der Druckform u. li.: D. CZERNOMORIEZ

(senkrecht)

1242

***19 Jahre FDJ-Filmklub der WPU Rostock***

Farbsiebdruck, 39 x 28,5 cm, mit Schrift (Plakatgröße 61 x 43 cm)

Signiert unter dem Bild re.: Czernomoriez D. '89

**EGGERS, Rüdiger**

1243

***Rüdiger Eggers. Tempera, Aquarelle, Zeichnungen und Radierungen***

Rostock, Orthopädie Waldemarstraße, 2. Ausstellung (ohne Jahr)

Tempera und Filzstift auf grauem Papier, 49,9 x 37,5 cm

Radierung (Aquatinta und Strichätzung) (aufmontiert), 12 x 15 cm

Diese signiert u. Mi.: R. Eggers, numeriert u. li.: 12/78, betitelt u. re.: Doberan

**FRANZ, Martin**

(geb. 1928 in Hamburg)

1244

***Martin Franz. Grafik, Malerei***

Greifswald, Ausstellungszentrum der Universität,

4.10. - 27.11.1988

Holzschnitt, 52 x 36 cm (Plakatgröße 61 x 43 cm)

**GABRIEL, Manfred**

(geb. 1939 in Halle/Saale)

**1245**

*Ausstellung M. Gabriel, Malerei*

Warnemünde, Galerie am Meer, 16.10. - 25.11.1986

Handzeichnung (Kreide), 75 x 50 cm

**GOLTZSCHE, Dieter**

(geb. 1934 in Dresden)

**1246**

*Ausstellung Goltzsche*

Rostock, Galerie am Boulevard, 21.4. - 28.5.1987

Original-Offset (blau) und Farbkreide, 49 x 36 cm

Signiert u. re.: Goltzsche

**1247**

*Ausstellung Goltzsche*

Rostock, Galerie am Boulevard, 21.4. - 28.5.1987

Original-Offset (blau) und Farbkreide, 49 x 36 cm

Signiert u. re.: Goltzsche

**1248**

*Goltzsche*

Rostock, Galerie am Boulevard, 21.4. - 28.5.1987

Original-Offset und Farbkreide, 57,5 x 40,5 cm

Signiert u. Mi.: Goltzsche (= Plakattitel handschriftlich mit roter Kreide)

**GOLTZSCHE, Ingrid**

(geb. 1936 in Berlin, gest. 1992)

**1249**

*Ingrid Goltzsche*

Ahrenshoop, Bunte Stube, Juli 1981

(in Zusammenarbeit mit den Staatlichen Museen Berlin)

Farblinolschnitt, 51 x 35 cm (Plakatgröße 60 x 40 cm)

Signiert u. re.: Ingrid Goltzsche 1981

Numeriert u. li.: 1-60 Farblinol

**1250**

*Ingrid Goltzsche*

Ahrenshoop, Bunte Stube, Juli 1981

(in Zusammenarbeit mit den Staatlichen Museen Berlin)

Farblinolschnitt, 52 x 35 cm (Plakatgröße 60 x 40 cm)

Signiert u. re.: Ingrid Goltzsche 1981

Numeriert und betitelt u. li.: 1-20 - Farblinol - Frau mit Vogel

**GRÜTTNER, Erhard**

(geb. 1938 in Wohlau)

**1251**

*Das Plakat als Kunstgegenstand. 6 Plakatkünstler stellen aus. H. Brade, F. Büttner, L. Dambeck, E. Grüttner, H. Heinke, R. F. Müller*

Rostock, Galerie am Boulevard 7.1. - 31.1.1980

Original-Offset (zweifarbig), 30 x 43 cm

Signiert und numeriert u. re.: Grüttner 79 / 27

**1252**

Dublette (Katalog 1251)

Signiert und numeriert u. re.: Grüttner 79 / 28

**1253**

Dublette (Katalog 1251)

Signiert und numeriert u. re.: Grüttner 79 / 29

**GRZIMEK, Sabine**

(geb. 1942 in Rom)

**1254**

*Sabine Grzimek. Figuren, Radierungen*

Ahrenshoop, Bunte Stube, Juli - August (1982?)

(in Zusammenarbeit mit der Nationalgalerie Berlin)

Original-Offset, 59 x 40,5 cm (Plakatgröße 61 x 42 cm)

Signiert u. re.: S. Grzimek 82

**GÜNTHER, Willy**

(geb. 1937 in Wachstedt)

**1255**

*Willy Günther (Drispeth), Malerei*

Rostock, Galerie am Boulevard, 14.11. - 8.12.1978

Schriftblatt mit aufmontiertem Porträtfoto und maschinenschriftlichem Text, 63,5 x 48 cm

**1256**

*Gouachen von Willy Günther. Ausstellung*

Rostock, Heinrich-Mann-Klub, 24.5. - 2.7.1988

Gouache, 62 x 47 cm

**HAMANN, Jörg**

(geb. 1965)

**1257**

*Malerei & Graphik, Jörg Hamann*

Rostock, Orthopädie Waldemarstraße, März 1989

Linolschnitt, 55 x 40 cm (Plakatgröße 59 x 42 cm)

Betitelt und signiert u. re.: „Stadtrand“ Ha '89

**1258**

Dublette (Katalog 1257)

Betitelt und signiert u. re.: „Stadtrand“ Ha '89

**HÄNSCH, Wolfram**

(geb. 1944 in Meißen)

**1259**

*Bernhard Koban, Wolfram Hänsch*

Karl-Marx-Stadt, Galerie am Brühl, 18.12.1983 - 1.2.1984

Lithografie (mit Schrift), 59 x 40,5 cm (Plakatgröße 63 x 46 cm)

Signiert unter d. o. Bild re.: B. Koban 83

Signiert unter d. u. Bild re.: Hänsch 83

**HANSKE, Andreas**

(geb. 1950 in Radebeul)

**1260**

*Gudrun Petersdorff, Andreas Hanske*

Rostock, Mensa der Universität, 1.4. - 1.5.1988

Farbsiebdruck, 60 x 87 cm

Signiert u. li.: Gudrun Petersdorff, u. re.: A. Hanske

**1261-1263**

3 Dubletten (Katalog 1260)

Signiert u. li.: Gudrun Petersdorff, u. re.: A. Hanske

**HARTZSCH, Wolfgang E.**

(geb. 1952 in Chemnitz)

**1264**

*E. Wolfgang Hartzsch - Malerei und Grafik*

Karl-Marx-Stadt, Museum am Theaterplatz 16.3.-16.4.1989

Farbsiebdruck (mit Schrift), 75 x 50 cm

**HENZE, Volker**

(geb. 1950 in Halle/Saale)

1265

*Volker Henze, Gouachen & Zeichnungen*

Ahrenshoop, Bunte Stube, Juni - Juli 1983

(in Zusammenarbeit mit den Staatlichen Museen Berlin)

Farbsiebdruck (mit Schrift), 55 x 33,5 cm (Plakatgröße 60 x 40 cm)

Signiert im Bild u. re.: VH 83

Numeriert im Bild u. li.: 36/60

**HERFURTH, Renate**

(geb. 1943 in Guben)

1266

*Graphik-Ausstellung Renate und Egbert Herfurth*

Rostock, Kleine Galerie im Heinrich-Mann-Klub, 13.9. - 3.10.1976

Original-Offset, 58 x 40,5 cm (Plakatgröße 59,5 x 42 cm)

**HETH, Alfred**

(geb. 1948 in Stinten bei Ratzeburg)

1267

*Alfred Heth. Malerei, Grafik, Zeichnungen*

Rostock, Heinrich-Mann-Klub, 10.3. - 8.5.1987

Offset, 56 x 35,5 cm (Plakatgröße 59,5 x 38 cm)

Signiert u. re.: Heth 87

Betitelt u. li.: Erlenkönig

1268

*Heth. Landschaften und Stilleben*

Dorf Mecklenburg, Galerie an der Mühle, 4.5. - 9.6. (ohne Jahr)

Collage, 59,5 x 38 cm

**HOFMANN, Veit**

(geb. 1944 in Dresden)

1269

*Telefonkunst aus der DDR*

Kiel, Galerie am Eichhof, 25.2. - 18.3.1990

Farbiges Original-Offset (auf Seidenpapier), 79 x 51,5 cm

Signiert u. re.: Veit Hofmann 90

**HÖRITZSCH, Jürgen**

(geb. 1958 in Karl-Marx-Stadt)

1270

*Jürgen Höritzsch - Malerei und Grafik*

Karl-Marx-Stadt, Museum am Theaterplatz, 9.2. - 12.3.1989

Siebdruck (blau, mit Schrift), 75 x 50 cm

**HUSSEL, Horst**

(geb. 1934 in Greifswald)

1271

*Horst Husel. Bücher, Grafik, Illustrationen*

21.7. - 27.8.1987 (ohne Ortsangabe)

Handzeichnung (Tusche), 63,5 x 47,5 cm

**JASTRAM, Inge**

(geb. 1934 in Naumburg)

1272

*Einladung. Illustrationen und Grafiken von Inge Jastram*

Ribnitz, Bernstein-Museum, 4.6. - Mitte Juli 1988

Offset (zweiseitig bedruckt) und Farbstift, 42 x 29,5 cm

Bezeichnet auf der Vorderseite am re. Blattrand u.: mit freundlichen Grüßen! Inge J. (senkrecht)

**KASTNER, Manfred**

(geb. 1943 in Gieshügel-Kreis Grulich/Tschechien, gest. 1988)

1273

*Kastner. Malerei und Graphik*

Strausberg, Galerie im Klub „Franz Mehring“, September 1978

Farboffset, 51,5 x 51,5 cm (Plakatgröße 80,5 x 57,5 cm)

Signiert auf dem Bild u. re.: BeerKast

**KOBAN, Bernhard**

(geb. 1931 in Dresden)

Katalog 1259 (siehe Hänsch)

**KUHN, Karlheinz**

(geb. 1930 in Leipzig)

1274

*Mit unseren Augen. Die bildenden Künstler des Bezirkes Rostock.*

*Malerei, Grafik, Plastik*

Rostock, Kulturhistorisches Museum, Oktober 1967; Museum

Stralsund, November 1967; Museum Greifswald, Dezember 1967

Farboffset nach Linolschnitt, 59 x 36,5 cm

Bezeichnet in der Druckform u. re.: KHK (senkrecht)

Signiert u. re.: Kuhn

1275-1276

2 Dubletten (Katalog 1274)

Signiert u. re.: Kuhn

1277

*Malerei und Zeichnungen Karlheinz Kuhn. Blumen, Pflanzen,*

*Landschaften. Rostocker Sommerfesttage 1982*

Rostock, Galerie am Boulevard

Offset, 81 x 57 cm

Signiert Mi. re.: Karlheinz Kuhn 82

1278

Dublette (Katalog 1277)

Signiert Mi. re.: Karlheinz Kuhn 82

1279

*Karlheinz Kuhn, Rudolf Austen. Malerei*

Heringsdorf, Kunstpavillon, 12.7. - 4.8.1987

Original-Offset, 60 x 43,5 cm

Signiert unter dem Bild re.: Kuhn 87

**KUHRT, Rolf**

(geb. 1936 in Bergzow/Kreis Genthin)

1280

*Rolf Kuhrt, Grafik*

Warnemünde, Galerie am Meer, 3.4. - 5.5.1987

Holzschnitt, 65,5 x 41 cm (Plakatgröße 75 x 50 cm)

Signiert u. Mi.: Kuhrt 87

**KURKHAUS-MÜLLER, Gisela**

(geb. 1938 in Köslin)

1281

*Gisela Kurkhaus-Müller, Grafik*

Karl-Marx Stadt, Galerie Spektrum, 12.10. - 11.11.1977

Farbiges Original-Offset, 27,5 x 24 cm (Plakatgröße 45,5 x 34,5 cm)

Signiert u. re.: Gisela Kurkhaus-Müller 77

1282

*Gisela Kurkhaus-Müller*

Schwerin, Galerie am Dom, 1.3. - 30.3.1979.  
Farbiges Original-Offset, 33 x 20,5 cm (Plakatgröße 35 x 22 cm)  
Signiert u. re.: Gisela Kurkhaus-Müller  
Numeriert u. li.: 66/100

**LAUTENSCHLÄGER, Joachim**

(geb. 1944)

**1283**

*Joachim Lautenschläger. Grafik, Zeichnungen, Malerei*

Rostock, Galerie am Boulevard, Juli - August 1976

Original-Offset, 56 x 38 cm (Plakatgröße 66,5 x 44 cm)

Signiert u. Mi.: Lautenschläger 76

**1284**

Dublette (Katalog 1283)

Signiert u. Mi.: Lautenschläger 76

**LEBER, Wolfgang**

(geb. 1936 in Berlin)

**1285**

*Wolfgang Leber, Aquarelle*

Ahrenshoop, Bunte Stube, August 1981

(in Zusammenarbeit mit der Nationalgalerie Berlin)

Farblithografie, 60 x 42 cm

Signiert u. re.: W. Leber

Numeriert u. li.: 48/60

Verzeichnis der Künstlerplakate im Katalog Druckgrafik (1984) Nr. 18

**LEIFER, Sibylle**

(geb. 1943 in Krakow)

**1286**

*Sibylle Leifer, Holzschnitte*

Kühlungsborn, Galerie unter den Kolonnaden, 1.8. - 30.8.1987

Holzschnitt, 45 x 25 cm (Plakatgröße 61 x 42,5 cm)

**MALCHOW, Herbert**

(geb. 1942 in Ilberstedt)

**1287**

*Herbert Malchow. Studien und Radierungen*

Rostock, Mensa der Universität, 9.3. bis 15.3.1981

Lichtdruck nach Radierung, 25 x 32 cm, und Buchdruck

(Plakatgröße 62 x 40 cm)

Signiert unter dem Bild re.: Herbert Malchow 81

**1288-1307**

20 Dubletten (Katalog 1287)

Alle signiert unter dem Bild re.: Herbert Malchow 81

**MOHR, Arno**

(geb. 1910 in Posen)

**1308**

*Arno Mohr. Das grafische Schaffen*

Berlin, Galerie Arkade, Oktober 1979; Cottbus, Galerie Carl Blechen, Dezember 1979

Lithografie, 30 x 28 cm (Plakatgröße 70 x 50 cm)

Signiert u. re.: A. Mohr

**MORGNER, Michael**

(geb. 1942 in Chemnitz)

**1309**

*M. Morgner / ECCE HOMO*

Karl-Marx-Stadt, Galerie am Brühl, 27.9. - 4.11.1987

Siebdruck und Öl, 73 x 51 cm

Signiert u. Mi.: Morgner 87

### **MÖRSTEDT, Alfred Traugott**

(geb. 1925 in Erfurt)

**1310**

#### *A. T. Mörstedt. Ausstellung*

Warnemünde, Galerie am Meer, 25.8. - 27.9.1988

Farbholzschnitt, 65 x 47,5 cm (Plakatgröße 73 x 51 cm)

Signiert u. re.: ATM 88

Numeriert u. li.: II/XX

### **MÜLLER, Rolf Felix**

(geb. 1932 in Lobenstein)

**1311**

#### *6 Plakatkünstler stellen aus. Helmut Brade, Feliks Büttner, Lutz Dambeck, Erhard Grüttner, Holm Heinke, Rolf Felix Müller*

Rostock, Galerie am Boulevard 7. - 31.1.1980

Farboffset, 79 x 59 cm

Bezeichnet auf der Druckvorlage u. re.: felix '79

Signiert u. re.: Rolf F Müller

### **MÜNCH, Armin**

(geb. 1930 in Rabenau bei Dresden)

**1312**

#### *...weil es um alles geht*

Rostock, Universität 6. - 20.5.1965

Holzschritt, 81 x 58,5 cm

Bezeichnet im Stock re. u.: Münch

Signiert Mi. re.: Armin Münch

**1313-1320**

8 Dubletten (Katalog 1312)

Alle signiert Mi. re.: Armin Münch

**1321**

#### *Wir lesen Fritz Meyer-Scharffenberg. Eine Veranstaltungsreihe der Gewerkschaftsbibliothek der Warowwerft im Jahre 1977 mit ihren Lesern. Gestaltet in Zusammenarbeit mit dem VEB Hinstorff Verlag, dem Schriftstellerverband des Bezirkes Rostock und dem Volkstheater Rostock.*

Holzschritt, 28 x 37 cm, und Offset auf rotem Papier (Plakatgröße 59 x 41,5 cm)

Bezeichnet auf der Offset-Druckform: Münch

**1322**

#### *Armin Münch: Meermenschen*

Rostock, Galerie am Boulevard, August 1978

Holzschritt, 35,5 x 26 cm, und Buchdruck

(Plakatgröße 57 x 40,5 cm)

Bezeichnet im Stock re u.: AM

### **NAUMANN, Britta**

(geb. 1958 in Wittenberge)

**1323**

#### *Silke Tolk-Ninnemann, Britta Naumann, VBK/DDR. Temperas, Aquarelle, Kunsthandwerk*

Saßnitz, Galerie Nord, Juni 1989

Collage und Tempera, 45,5 x 34 cm

**1324**

#### *Ausstellung Malerei, Grafik, Britta Naumann, Rostock*

Alte Molkerei, Juli August (ohne Ort, ohne Jahr)

Collage und Tempera, 42 x 29 cm

**NAUMANN, Hermann**

(geb. 1930 in Radebeul)

**1325**

**Kaplan. Lithografien zu jüdischen Dichtungen und Liedern**

Dresden, Kupferstichkabinett, 10.3. - 5.6.1965

Holzschnitt, 45 x 34 cm, und Buchdruck (Plakatgröße 59,5 x 45 cm)

Unter dem Bild typografisch: re.: Holzschnitt von Hermann Naumann, vom Stock gedruckt; li.: „Tewjes Abschied von seiner Tochter Hodel“

**NOSSKY, Dietrich**

(geb. 1937 in Gera)

**1326**

**Dietrich Noßky, Malerei/Grafik. Plastik, Norbert Blum**

Rostock, Galerie am Boulevard, 4.4. - 11.5.1989

Aquarell und Farbkreide über Offset, 45 x 44 cm

(Plakatgröße 78 x 56 cm)

Bezeichnet auf der Druckform u. re.: 13.4.87

Signiert unter dem Bild re.: Noßky, 89

**1327**

Andere Fassung von Katalog 1327

Aquarell und Farbkreide über Offset, 42 x 44 cm

(Plakatgröße 78 x 56 cm)

Bezeichnet auf der Druckform u. re.: 13.4.87

Signiert unter dem Bild re.: Noßky, 89

**PARIS, Ronald**

(geb. 1933 in Sondershausen)

**1328**

**Ronald Paris. Handzeichnungen aus 30 Jahren**

Probedruck der unvollendeten Zeichnung zum Plakat

Berlin, Tip-Galerie, Theater im Palast, 22.6. - 4.9.1983; Rostock,

Kunsthalle 11.9. - 13.11.1983; Neubrandenburg, Haus für Bildung

und Kultur, März - April 1984

Offset, 76 x 57 cm

**PETERSDORFF, Gudrun**

(geb. 1955 in Ludwigslust)

(Katalog 1260 - 1263, siehe Hanske)

**PLENKERS, Stefan**

(geb. 1945 in Ebern bei Bamberg)

**1329**

**Stefan Plenkens. Malerei, Zeichnungen, Graphik**

Rostock, Galerie am Boulevard, Oktober - November 1985

Farbiges Original-Offset, 50,5 x 36 cm (Plakatgröße 73,5 x 56 cm)

Signiert u. re.: Plenkens 85

Numeriert u. li.: 3/32

**POLLACK, Elke**

**1330**

**Zeichnungen, Collagen von Elke Pollack**

Rostock, Orthopädie Waldemarstraße (ohne Jahr)

Gouache, 63 x 49 cm

**1331**

**Goachen und Zeichnungen von Elke Pollack, Thomas Wodetzki**

Rostock, Orthopädie Waldemarstraße (o. J.)

Gouache, 51,5 x 40 cm

1332

*Ausstellung Gouachen Elke Pollack*

Rostock, Mensa der Universität (ohne Jahr)

Gouache, 70 x 50 cm

**RATHKE, Udo**

(geb. 1955)

1333

*Udo Rathke, Zeichnungen*

Rostock, Heinrich-Mann-Klub, 18.11. - 18.12.1986

Tusche über Offset, 85 x 61 cm

1334

*Andreas Barth, Miro Zahra, Udo Rathke*

Gadebusch, Galerie am Schloßberg, 5.2. - 5.3.1989

Offset auf rotem Papier, 59 x 41 cm

Signiert u. re.: Rathke

**REINKE, Wolfgang**

(geb. 1942 in Reppen)

1335

*Malerei, Grafik*

Hirschburg, Klockenhagen, 18.7. - 30.8. (ohne Jahr)

Holzschnitt, 45 x 60 cm (Plakatgröße 49 x 63 cm)

Signiert u. re.: W. Reinke 81

Numeriert u. li.: I 5-30 Handabzug

1336

*Ausstellung in Hirschburg. Malerei, Grafik. A. Fretwurst-*

*Colberg, F. W. Fretwurst, J. Böttcher, V. Schwelgin, W. Reinke,*

*R. Buch, V. Hänzel, St. Eisermann*

Hirschburg, 24.7. - 1.9.1982

Holzschnitt, 75,5 x 52 cm (Plakatgröße 86 x 61 cm)

Signiert u. re.: 1982 W. Reinke / Schwelgin

**RIEGER, Carola**

(geb. 1957 in Berlin)

1337

*Riegerieger. Carola, Armin. Gebrauchsgrafik, Keramik*

Prerow, Sommergalerie 15. - 29.5.1987

Original-Offset (zweifarbige), 40,5 x 58 cm

Bezeichnet auf der Druckform u. re.: CAROLA RIEGER '87

(senkrecht)

Signiert und numeriert u. li.: Carola Rieger 36/60

1338

*Christine & Erich Nitzsche, Keramik*

Prerow, Sommergalerie 27.7. - 13.8.1988

Siebdruck, 39,5 x 58,5 cm

Numeriert und signiert u. li.: 1/15 Carola Rieger 88

**RINGELING, Brigitte**

(geb. 1921 in Rostock, gest. 1994)

1339

*Keramik*

Kühlungsborn, Galerie unter den Kolonnaden, August 1987

Siebdruck (blau), 44 x 37,5 cm (Plakatgröße 60 x 42 cm)

**RUBBEL, Britta Iris**

1340

*Britta Iris Rubbel. Grafik, Malerei, Collage*

Rostock, Orthopädie Waldemarstraße, 1. - 31.8.1988

Farbige Collage mit einmontiertem Linolschnitt, 15,5 x 8,5 cm  
(Plakatgröße 42 x 18 cm)

**SANDER-TISCHBEIN, Otto**

(geb. 1949 in Osmarsleben)

1341

*Otto Sander-Tischbein (Ost) zeigt Arbeiten zur Zeit*

Rostock, Galerie am Boulevard, 27.3. - 15.5.1990

Radierung (Kaltnadel und Tonätzung), 63 x 48,5 cm, mit anmon-  
tiertem Schriftteil (Plakatgröße 64,5 x 50 cm)

Signiert u. re.: Sander 1990

Numeriert u. li.: 1/20

**SCHEUERECKER, Hans**

(geb. 1951 in Römhild)

1342

*Scheuerecker. VBK DDR Cottbus. Grafiken und Zeichnungen*

Rostock, Heinrich- Mann-Klub (ohne Jahr)

Siebdruck, 99,5 x 49,5 cm

**SCHIEFERDECKER, Jürgen**

(geb. 1937 in Meerane)

1343

*Schieferdecker. Gemälde, Assemblagen, Zeichnungen, Graphik*

Zittau, Stadtmuseum 19.1. - 25.2.1979

Offset (zweifarbige), 42,5 x 29,5 cm

Signiert u. li.: Schieferdecker 79

1344

*Jürgen Schieferdecker, Graphik*

Putbus, Orangerie 19.8. - 30.9. (ohne Jahr)

Original-Offset und farbiger Siebdruck, 57 x 40,5 cm

Signiert u. Mi. re.: Schieferdecker 84

Numeriert u. li.: 89/40

**SCHIMANSKY, Hanns**

(geb. 1949 in Bitterfeld)

1345

*Schimansky und Zoller. Ausstellung von Bildern und Zeichnungen*

Rostock, Kleine Galerie im Heinrich-Mann-Klub, 13.9. -  
10.10.1976

Linolschnitt, 51,5 x 30,5 cm (Plakatgröße 65 x 36 cm)

Auf dem Blatt u. handschriftlich: Heinrich Mann-Club, Hermann-  
straße

1346

*Hanns Schimansky, Arbeiten auf Papier*

Ahrenschoop, Bunte Stube (1986?) (in Zusammenarbeit mit dem  
Kupferstichkabinett Berlin)

Siebdruck, 65 x 42 cm

Signiert u. Mi.: Schimansky 86

Numeriert u. li.: 1-60

**SCHINKO, Werner**

(geb. 1929 in Wurzelsdorf/Tschechien)

1347

*Werner Schinko, Graphik*

Frankfurt (Oder), Klub „Johannes R. Becher“, 18. Tage der Kinder-  
und Jugendliteratur der DDR, 27.3. - 25.4.1980

Farbholzschnitt, 31 x 30 cm, und Buchdruck (Plakatgröße 48,5 x  
34,5 cm)

Signiert unter dem Bild Mi.: W. Schinko 76

**SCHMITERLÖW, Bertram von**

(geb. 1925 in Franzburg)

**1348**

**Malerei und Zeichnungen**

Rostock, Heinrich-Mann-Klub, Juni - Juli (ohne Jahr)

Gouache, 64 x 45 cm

**SCHRAG, Martha**

(geb. 1870 in Borna, gest. 1957 in Kar-Marx-Stadt)

**1349**

**Martha Schrag. Zeichnungen, Aquarelle, Druckgrafik**

Karl-Marx-Stadt, Grafik-Kabinett der Städtischen Museen, 10.3. - 17.3.1990

Siebdruck nach Holzschnitt (zweifarbige), 31 x 27 cm (Plakatgröße 75 x 50 cm)

Bezeichnet in der Druckform u. re.: M S

**SCHRÖDER, Wilfried**

(geb. 1945 in Warnemünde)

**1350**

**14. Ahrenshooper Grafikauktion**

Ahrenshoop, Strandhalle, 27.7.1985

Farbholzschnitt, 65,5 x 48 cm (Plakatgröße 76 x 57,5 cm)

Signiert u. re.: Wilfried Schröder

Numeriert u. li.: 1-65 Handabzug

**1351-1352**

2 Dubletten (Katalog 1350)

Signiert u. re.: Wilfried Schröder

Numeriert u. li.: 1-65 Handabzug

**1353**

Dublette (Katalog 1350) (Plakatgröße 72,5 x 56,5 cm)

Signiert u. re.: Wilfried Schröder

Numeriert u. li.: 1-65 Handabzug

**1354**

**Ausstellung A. Hoge, W. Schröder**

Rostock, Galerie am Boulevard, 27.5. - 3.7.1986

Holzschnitt, 29 x 40,5 cm (Plakatgröße 30 x 42,5 cm)

**1355**

Dublette (Katalog 1354)

**1356-1357**

2 Dubletten (Katalog 1354), auf rotem Papier

**1358-1360**

3 Dubletten (Katalog 1354), auf altrosa Papier

**1361**

Dublette (Katalog 1354), auf ockerorangem Karton

**1362**

Dublette (Katalog 1354), auf ockergelbem Karton

**1363**

Dublette (Katalog 1354), auf chamoisfarbigem Papier  
(Blattgröße 38 x 50 cm)

**1364**

**A. Hoge, W. Schröder**

Rostock, Galerie am Boulevard, 27.5. - 3.7.1986  
Holzschnitt, 35 x 56 cm (Blattgröße 38,5 x 59,5 cm)  
Bezeichnet im Stock re. u.: S

**1365**

Dublette (Katalog 1364) (Blattgröße 48 x 63 cm)

**1366**

Dublette (Katalog 1364), auf blauem Papier  
(Blattgröße 41 x 61,5 cm)

**SCHÜLLER, Andreas**

(geb. 1957 in Karl-Marx-Stadt)

**1367**

*Andreas Schüller - Malerei und Grafik*

Karl-Marx-Stadt, Galerie am Brühl, 7.5. - 14.6.1989

Siebdruck (mit Schrift), 75 x 50 cm

**SCHWELGIN, Vera**

(geb. 1943 in Warnalischken/Litauen)

Katalog 1219 (siehe Bachmann, Christel)

Katalog 1336 (siehe Reinke, Wolfgang)

**1368**

*Holzschnitte Vera Schwelgin*

Ohne Ort, ohne Jahr

Holzschnitt, 35 x 26,5 cm (Plakatgröße 50,5 x 36,5 cm)

Signiert am Blattrand u. re.: Vera Schwelgin

Numeriert u. li.: 2./1.

**SEDL, Jörg**

(geb. 1960)

**1369**

*Jörg Sedl, Ausstellung*

Rostock, Orthopädie Waldemarstraße, Juni 1990

Kopierte Tuschzeichnung (mit Schrift), 32,5 x 24,5 cm (Plakatgröße  
42 x 30 cm)

**SIML, Elke Christine**

(geb. 1947)

**1370**

*EL Siml*

Rostock, Kunsthalle (Café), ab 26.3. (1990)

Siebdruck, 59,5 x 42 cm, mit anmontiertem Schrifteil (Plakatgröße  
59,5 x 60,5 cm)

Bezeichnet auf der Druckform u. re.: SIML

Signiert u. re.: Siml 90

Numeriert u. li.: 1/50

**1371**

*E. Siml, Bilder*

Stralsund, Hanse-Galerie (ohne Jahr)

Farbiges Original-Offset, 50 x 63 cm (Plakatgröße 53 x 64,5 cm)

Signiert u. re.: E. L. Siml

Numeriert u. li.: 3/50

**SPRINGER, Reinhard**

(geb. 1953 in Dresden)

**1372**

*Reinhard Springer, Der behinderte Mensch. Druckgrafik*

Siebdruck, 23 x 17,5 cm, mit Schrift (Plakatgröße 40,5 x 28 cm)

Signiert u. re.: Springer

**STEIN, Matthias**

(geb. 1954 in Freiberg)

1373

**Matthias Stein - Malerei und Grafik**

Karl-Marx-Stadt, Museum am Theaterplatz, 2.6. - 26.6.1988

Siebdruck (mit Schrift), 75 x 50 cm

Signiert u. re.: Stein 88

**SÜSS, Klaus**

(geb. 1951 in Crottendorf)

1374

**Klaus Süß, Malerei und Grafik**

Karl-Marx-Stadt, Museum am Theaterplatz, 31.3. - 1.5. 1988

Linolschnitt (doppelt abgedruckt: li. schwarzrot, re.: schwarzweiß),

je 64 x 23 cm (Plakatgröße 75 x 50 cm)

**TAUCHÉ, Hendrik**

(geb. 1962 in Halle/Saale)

1375

**Hendrik Tauché. Bilder, Zeichnungen, Keramik**

Stralsund, Hanse-Galerie, bis 5.5.1989

Siebdruck, 42 x 30 cm

Bezeichnet auf der Druckform u. re.: 1988

**TOPPEL, Harald**

(geb. 1949 in Berlin)

1376

**H. Toppel. Grafik, Malerei**

Rostock, Heinrich-Mann-Klub, 20.1. - 30.2.1986

Siebdruck, 49 x 51 cm (Plakatgröße 58 x 61 cm)

Signiert u. re.: Toppel

Numeriert u. li.: 1/25

**UHLIG, Max**

(geb. 1937 in Dresden)

1377

**Kettner, Tiedeken, Uhlig - Dresden**

Schwerin, Staatliches Museum, 26.11.1966 - 8.1.1967

Lithografie, 77 x 55 cm (Plakatgröße 83,5 x 59 cm)

**VENT, Eva**

(geb. 1933 in Passenheim/Masuren)

1378

**Eva Vent, Vietlütbe. Aquarelle, Grafik**

Rostock, Galerie am Boulevard, 29.7. - 28.8.1980

Original-Offset, 49 x 35 cm

Signiert u. Mi.: Eva Vent

1379-1380

2 Dubletten (Katalog 1378), auf chamoisfarbigem Papier

Signiert u. Mi.: Eva Vent

**VOLMER, Steffen**

(geb. 1955 in Dresden)

1381

**Frühjahrs-Auktion '84 des VBK/DDR Bezirk K.-M.-St., der Stadtleitung des Kulturbundes der DDR und der Städtischen Kunstsammlungen K.-M.-St.**

Karl-Marx-Stadt, Café Brühl, 11.5.1984

Farbsiebdruck (mit Schrift), 67 x 43 cm (Plakatgröße 75,5 x 50 cm)

Signiert u. re.: Volmer 84

1382

**Steffen Volmer. Schon wieder eine Ausstellung ...**

Karl-Marx-Stadt, Galerie am Brühl, 10.1. - 24.2.1988

Siebdruck (zweifarbige), 75 x 54 cm

**WALTHER, Fred**

(geb. 1933 in Weißenfels/Saale)

**1383**

*Ausstellung Malerei Fred Walther*

Magdeburg, Kleine Galerie des Staatlichen Kunsthandels der DDR,  
7.1. - 3.2.1977

Radierung (Strichätzung), 39 x 27,5 cm (Plakatgröße 50 x 37 cm)

Signiert u. Mi.: Fred Walther 76

Numeriert u. li.: 14/16

**WEBER, Jürgen**

(geb. 1936 in Ohlau/Schlesien)

**1384**

*A travers la France. Jürgen Weber, Farbige Blätter*

Ohne Ort, ohne Jahr (Rostock, 1988)

Gouache und Farbkreide, 45 x 76 cm

Betitelt und datiert u. li.: Pont de van Gogh 21.5.88

**1385**

*Jürgen Weber, Farbige Blätter nach einer Reise durch Frankreich 1988*

Ohne Ort, ohne Jahr (Rostock, 1988)

Gouache und Farbkreide, 45 x 76 cm

Betitelt und datiert o. li.: Antibes Juni 1988, Musée Picasso

**1386**

*Jürgen Weber, Malerei - Grafik*

Kunstpavillon Heringsdorf, Kunstpavillon, 25.8. - 30.9.1990

Holzschnitt, 75 x 29 cm (Plakatgröße 80,5 x 38 cm)

**1387**

*Jürgen Weber: Gezeichnetes, Gemaltes*

Wokrenterstraße 40, 3.12. - 30.12.1991

Kopierte Tuschzeichnung, 50 x 34,5 cm

**1388**

*Jürgen Weber, Bilder - Zeichnungen*

Hansekantor Bremen/Rostock bis 30. Juni 1992

Kopierte Kreidezeichnung, 92 x 50 cm

**WEIDENDORFER, Claus**

(geb. 1931 in Coswig)

**1389**

*Elf Jahre dabei, vertreten in 100 Ausgewählte Grafiken. Andreas Dress, Ulrich Hachulla, Karl-Georg Hirsch, Anneliese Hoge, Sibylle Leifer, Michael Morgner, Rolf Münzner, Thomas Ranft, Max Uhlig*

Dresden, Neue Dresdner Galerie, 12.12.1987 - 25.1.1988

Farbiges Original-Offset, 79 x 53 cm

Signiert u. re.: Weidendorfer 87

Numeriert u. li.: 46/50

**1390**

*Stadt - Bilder. Claus Weidendorfer, Malerei - Zeichnung - Druckgraphik*

Karl-Marx-Stadt, Galerie am Brühl, 12.3. - 19.4. 1989; Erfurt,

Angermuseum, 14.6. - 6.8.1989

Siebdruck, 73,5 x 50,5 cm

**WILDE, Berndt**

(geb. 1946 in Dessau)

1391

**Sylvia Hagen, Berndt Wilde. Zeichnungen**

Rostock, Kleine Galerie im Heinrich-Mann-Klub, November - Dezember 1985

Lithografie, 52,5 x 32 cm, und Buchdruck

(Plakatgröße 75,5 x 50 cm)

Signiert u. re.: B. Wilde 85

**WOITINEK, Heidemarie**

(geb. 1941 in Reichenberg)

1392

**Heidi Woitinek, Textilcollagen; Joachim Böttcher, Plastik**

Kühlungsborn, Galerie unter den Kolonnaden, 29.8. - 5.10.1985

Offset nach Linolschnitt, 38 x 32,5 cm (Plakatgröße 59,5 x 42 cm)

Signiert unter dem Bild re.: Heidi woitinek

**WOLLIN, Renate**

1393

**Malerei, Grafik. Renate Wollin**

Rostock, Marienkirche, November 1987 - Februar 1988

Linolschnitt, 42,5 x 30 cm (Plakatgröße 47 x 34,5 cm)

**WUNDER, Burkhard**

1394

**Ausstellung Fotografik / Serigrafie**

Wismar, Museumsgalerie, 26.3. - 16.5.1986

Farbsiebdruck, 44 x 60 cm

Rückseitig signiert u. re.: B. Wunder 86 und numeriert u. li.: 4/5

**ZAHRA, Miro**

(geb. 1960 in Zatec/Böhmen)

1395

**Miro Zahra. Grafik / Malerei**

Rostock, Heinrich-Mann-Klub, 5.12.1989 - 5.2.1990

Monotypie, 44 x 36 cm (Plakatgröße 63 x 42 cm)

1396

**Miro Zahra. Grafik / Malerei**

Rostock, Heinrich-Mann-Klub, 5.12.1989 - 12.3.1990; Kunsthalle

(Café), 5.3. - 25.3.1990

Monotypie, 43,5 x 35,5 cm (Plakatgröße 63 x 43 cm)

**ZEUN, Renate**

(geb. 1946 in Radebeul)

1397

**Station 5. Fotografien Renate Zeun**

Rostock, St. Marien, 20.4. - 20.6. (ohne Jahr)

Kopie eines Schriftblattes mit aufmontiertem Foto, 42 x 29,5 cm

**ZIMMERMANN, Karin**

(geb. 1944 in Zwota/Vogtland)

1398

**Alfred Heth, Antje Freihert, H. W. Scheibner, K. Zimmermann.****Verkaufsausstellung Malerei, Grafik, Schmuck**

Rostock, Galerie am Boulevard, 10.2. - 5.3.1981

Monotypie (mit Schrift), 58 x 45 cm (Plakatgröße 63 x 49 cm)

Signiert unter dem Bild re.: K. Zim 81

Betitelt unter dem Bild li.: Monotypie „Herbstwald“

1399

**Ausstellung Malerei, Karin Zimmermann**

Rostock, Dresdner Bank, 26.1. - 5.4.1991  
Kopierte Gouache (mit Schrift), 54 x 36,5 cm  
(Plakatgröße 59,5 x 42 cm)

**ZOLLER, Manfred**

(geb. 1947 in Zeitz)

(Katalog 1345: siehe Schimansky)

**1400**

***Manfred Zoller, Malerei Grafik***

Dresden, Galerie Nord, 23.4. - 3.6.1989

Holzschnitt, 65 x 37,5 cm (Plakatgröße 75 x 50 cm)

Signiert u. re.: M. Zoller 1989

Numeriert u. li.: 2/12

**AUTOR NICHT FESTGESTELLT:**

**1401**

***Ergebnisse der 4. Schneeberger Werkstatttage für Textilgestaltung der DDR***

Karl-Marx-Stadt, Museum am Theaterplatz 16.5. - 2.8.1987

Farbsiebdruck, 51 x 73 cm

**1402**

***Nachlaß. Marianne Britze, Erhard Hippold, Hans Kinder, Erich Frauß***

Cottbus, Galerie Carl Blechen, 1.3. - 2.4.1989

Farbsiebdruck, 90,5 x 52 cm

**1403**

***Pleinair. 5 Maler malen. Rolfs, Scheuerecker, Carl, Heth, Schrock***

Rostock, Schiffahrtsmuseum, 1.5. - 6.5.1989

Linolschnitt (dreiteilig: rot-blau-rot), 71 x 27 cm

(Plakatgröße 78 x 28,5 cm)

**1404**

***Aktionen. Malerei und Plastik mit S. Rolfs, Th. Carl, J. Rolfs, B. Schrock, W. Tietze, H. Lange, A. Hanske, I. Kiele, O. B. Steffen***

(=10. Pleinair im JKH Rostock), 4. - 14.10.1989

Collage, 42 x 59,5 cm

**1405**

***EigenArtig. Wechselbad der Gefühle. FAK Heiligendamm***

Rostock, Kunsthalle, 13.1.1990

Siebdruck, Deckweiß, rotes Tonpapier, 86 x 61,5 cm

1406

*Egon Wrobel, Objekte; Christian Heinze, Grafik*

Warnemünde, Galerie am Meer, 13.12.1990 - 22.1.1991

Zweifarbige Kopie einer Tuschzeichnung über Collage,

42 x 29,5 cm

Bezeichnet am re. Blattrand o.: Design by feliks (?) Cooper 1990

1407

*Lesung W. Mundt*

Rostock, Heinrich-Mann-Klub, 2.10. (ohne Jahr)

Aquarell über Kreide, 49 x 31,5 cm



## Literatur (Auswahl)

### **Appelt, Karl Heinz:**

Gerd Lippmann: Grafik: Karl-Georg Hirsch, Karl-Heinz Appelt, Detlef Reinemer. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1979

### **Arnold, Gudrun:**

Horst Zimmermann: Gudrun Arnold. Faltblatt Kunsthalle Rostock 1978 (FB Kunstwissenschaft)

### **Austen, Rudolf:**

Detlef Hamer: Rudolf Austen, Aquarelle und Radierungen. Ausstellungskatalog Staudenhofgalerie Potsdam 1981 (FB Kunstwissenschaft)

### **Beyer, Tom:**

Horst Zimmermann: Tom Beyer. Dresden 1978 (FB Kunstwissenschaft)

### **Bley, Fredo:**

Frank Weiß: Fredo Bley, Malerei / Grafik. Ausstellungskatalog Vogtländisches Kreismuseum Plauen 1979 (FB Kunstwissenschaft)

### **Böttcher, Joachim:**

Inga Kerkin: Joachim Böttcher, Hanns Schimansky, Manfred Zoller. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1984 (UB)

### **Bruse, Hermann:**

Renate Hagedorn und Jörg Raubaum: Hermann Bruse (1904 – 1953). Katalog der Gedenkausstellung im Kulturhistorischen Museum Magdeburg 1979

### **Bruse, Hermann:**

Karl Raddatz: Genosse Hermann Bruse. Ausstellungskatalog Kulturhistorisches Museum Magdeburg 1959 (FB Kunstwissenschaft)

### **Burger, Dietrich:**

Dietrich Burger. Graphik, Malerei. Ausstellungskatalog Galerie am Meer Warnemünde 1986

### **Burger, Dietrich:**

Heidemarie Otto: Dietrich Burger, Malerei und Grafik. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schwerin 1990

### **Butzmann, Manfred:**

Manfred Butzmann. Ausstellungskatalog Galerie im Alten Museum Berlin 1984

### **Cremer, Fritz:**

Maria Rüger: Fritz Cremer. Katalog der Gedenkausstellung zum 90. Geburtstag im Sauerlandt-Museum Arnsberg 1996

### **Cremer, Fritz:**

Ruth Gredig: Fritz Cremer, Lithographien 1955 bis 1974. Akademie der Künste der DDR, Berlin 1975

**Cremer, Fritz:**

Ruth Gredig: Fritz Cremer, Lithographien 1975 bis 1988, Radierungen bis 1988. Akademie der Künste Berlin 1991

**Cremer, Fritz:**

Diether Schmidt: Fritz Cremer. Leben, Werke, Schriften, Meinungen. Dresden 1973

**Diehn-Bitt, Kate:**

Joachim Jastram: Kate Diehn-Bitt, Malerei - Grafik. Ausstellungskatalog Kunsthalle Rostock 1970 (FB Kunstwissenschaft)

**Diehn-Bitt, Kate:**

Ingrid Möller: Kate Diehn-Bitt. Gemälde und Zeichnungen aus einer Berliner Privatsammlung. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schwerin 1981 (FB Kunstwissenschaft)

**Diehn-Bitt, Kate:**

Ingrid Möller: Kate Diehn-Bitt. Dresden 1987 (FB Kunstwissenschaft)

**Diehn-Bitt, Kate:**

Kate Diehn-Bitt (1900 – 1978). Zeichnungen, Aquarelle, Collagen. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1989 (UB)

**Diehn-Bitt, Kate:**

Peter Palme: Kritisch und verletzlich. Mecklenburgs bedeutende Malerin Kate Diehn-Bitt wäre heute 100. Ostseezeitung Rostock vom 12.2.2000

**Dress, Andreas:**

Gunhild Brandler: Andreas Dress. Grafik, Zeichnung, Bild. Sebnitz, Rosenstraße 19, 1994

**Ebert, Albert:**

Gerhard Wolf: Albert Ebert. Wie ein Leben gemalt wird. Berlin 1975 (FB Kunstwissenschaft)

**Ebert, Albert:**

Albert Ebert, Malerei und Grafik. Texte von Gerhard Wolf, Volker Frank, Irma G. Weber, Wieland Förster. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritzburg Halle, Kupferstichkabinett der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 1976 (FB Kunstwissenschaft)

**Ebert, Albert:**

Peter Huse: Albert Ebert. Das druckgraphische Oeuvre. / Gerhard Lichtenfeld. Handzeichnungen, Plastiken, Medaillen. Ausstellungskatalog Galerie Unter den Linden Berlin 1984

**Ebert, Albert:**

Hans Stula und Helmut Brade: Albert Ebert. Das druckgraphische Werk. Ausstellungskatalog mit Werkverzeichnis, Kunstverein Hannover 1985

**Ehmsen, Heinrich:**

Adolf Behne: Heinrich Ehmsen. Potsdam 1946 (FB Kunstwissenschaft)

**Ehmsen, Heinrich:**

Gerhard Strauss: Heinrich Ehmsen. Ausstellungskatalog Deutsche Akademie der Künste Berlin 1951 (FB Kunstwissenschaft)

**Ehmsen, Heinrich:**

Lothar Lang: Heinrich Ehmsen. Dresden 1962 (FB Kunstwissenschaft)

**Ehmsen, Heinrich:**

Lothar Lang u. a. : Heinrich Ehmsen, Malerei - Graphik. Ausstellungskatalog Deutsche Akademie der Künste zu Berlin, Staatliche Museen zu Berlin 1971 (FB Kunstwissenschaft)

**Ehmsen, Heinrich:**

Lothar Lang: Heinrich Ehmsen. Das druckgraphische Werk. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schloß Burgk 1986

**Förster, Wieland:**

Einblicke: Aufzeichnungen und Gespräche. Berlin 1985

**Fougeron, André:**

Jean Rollin: André Fougeron. Berlin 1972 (UB)

**Friedel, Lutz:**

Andreas Hüneke: Grimmling – Schwandt- Friedel. Malerei – Grafik. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1979

**Friedel, Lutz:**

Klaus Tiedemann: Gezeiten. Lutz Friedel, Vera Schwelgin, Wolfgang Reinke. Ausstellungskatalog Kunstverein Wiligrad e. V. 1995

**Gebhardt, Helmut:**

Peter Huse: Helmut Gebhardt. Farblinolschnitte, Zeichnungen. Text von Werner Schade. Ausstellungskatalog Galerie Unter den Linden Berlin 1983

**Gebhardt, Helmut:**

Helmut Gebhardt, Wolfram Hänsch, Christine Wahl. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1984

**Gebhardt, Helmut:**

Helmut Gebhardt, Manfred Hoffmann, Manfred Pietsch, Günter Starke: Häuser und Straßen. Ausstellungskatalog Galerie Mitte Dresden 1985

**Gerbeth, Dieter:**

Dieter Gerbeth, Malerei und Grafik. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock und Galerie Berlin 1980

**Gille, Sighard:**

Ina Gille: Sighard Gille 1962 – 1989. Werkverzeichnis der Gemälde 1962 - 1989, Werkverzeichnis der Druckgrafiken 1968 - 1989. Oberhausen 1989

**Goltzsche, Dieter:**

Anke Scharnhorst: Dieter Goltzsche. Werkverzeichnis der Lithographien 1954 – 1996. Karlsruhe 1996

**Goßmann, Gerhard:**

Waltraud Osten: Gerhard Goßmann zum 70. Geburtstag. Malerei, Grafik, Aquarelle, Zeichnungen im KABINETT der Galerie Junge Kunst Frankfurt (Oder). Ausstellungskatalog 1982 (FB Kunstwissenschaft)

**Grieshaber, HAP:**

Karl-Heinz Kukla / Horst Zimmermann: HAP Grieshaber, Holzschnitte. Mit Werkverzeichnis 1932 - 1977. Ausstellungskatalog

Zentrum für Kunstausstellungen der DDR - Neue Berliner Galerie, Kunsthalle Rostock, Staatliche Kunstsammlungen Dresden 1978 (FB Kunstwissenschaft)

**Grieshaber, HAP:**

Liebe Nani, liebe Ricca ..., Malbriefe und Holzschnitte von der Achalm. Herausgegeben von Hans Marquardt. Berlin 1985 (FB Kunstwissenschaft)

**Grieshaber, HAP:**

Botschaften, Zeitzeichen. Briefe, Holzschnitte, Texte, Notate. Herausgegeben von Hans Marquardt. Leipzig 1983 (FB Kunstwissenschaft)

**Grieshaber, HAP:**

Grieshaber - Ein Lebenswerk. 1909 - 1981. Mit Beiträgen von Ludwig Greve, Manfred Schneckenburger, Heinz Spielmann, Günther Thiem. Ausstellungskatalog Staatsgalerie Stuttgart, Galerie der Stadt Stuttgart, Württembergischer Kunstverein Stuttgart, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg 1984 (FB Kunstwissenschaft)

**Grieshaber, HAP:**

Margot Fürst: HAP Grieshaber: Werkverzeichnis der Druckgraphik. Stuttgart 1984 - 1986

**Grimmling, Hans-Hendrik:**

Andreas Dress, Hans-Hendrik Grimmling: Malerei und Grafik. Ausstellungskatalog Haus der Kultur und Bildung Neubrandenburg 1978 (FB Kunstwissenschaft)

**Grimmling, Hans-Hendrik:**

Andreas Hüneke: Grimmling - Schwandt- Friedel. Malerei - Grafik. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1979

**Grimmling, Hans-Hendrik:**

Hans-Hendrik Grimmling und Klaus Werner: Les oiseaux. Katalog der Ausstellung in der Galerie Arkade Berlin 1980

**Grundig, Hans:**

Liselotte Zinserling und Lea Grundig: Hans Grundig, Malerei - Graphik. Ausstellungskatalog Staatliche Museen zu Berlin 1962 (FB Kunstwissenschaft)

**Grundig, Hans:**

Günter Bernhardt: Verzeichnis der Gemälde, der bemalten Möbel und Geräte sowie der Druckgraphik von Hans Grundig. Beilage zu: Gesellschafts- und Sprachwissenschaftliche Reihe der Wissenschaftlichen Zeitschrift der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Jahrgang XV, Nr. 4 (1966) (FB Kunstwissenschaft)

**Grundig, Hans:**

Künstlerbriefe aus den Jahren 1926 bis 1957. Vorwort von Bernhard Wächter. Rudolstadt 1966 (FB Kunstwissenschaft)

**Grundig, Hans:**

Hans Grundig, Malerei - Graphik. Vorwort von Günter Feist. Ausstellungskatalog Akademie der Künste der DDR und Museum der Bildenden Künste Leipzig 1973 (FB Kunstwissenschaft)

**Grundig, Hans:**

Günter Feist: Hans Grundig. Dresden 1979 (FB Kunstwissenschaft)

**Grundig, Lea:**

Wolfgang Hütt: Lea Grundig, Werke. Dresden 1969 (FB Kunstwissenschaft)

**Grundig, Lea:**

Werkverzeichnis der Radierungen. Ladengalerie Berlin 1973

**Grundig, Lea:**

Horst-Jörg Ludwig: Lea Grundig, Zeichnungen - Graphik. Text von Eberhard Bartke. Ausstellungskatalog Akademie der Künste der DDR 1975 (FB Kunstwissenschaft)

**Günther, Herta:**

Irma G. Weber: Herta Günther. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritzburg Halle 1976 (FB Kunstwissenschaft)

**Günther, Herta:**

Herta Günther, Grafik. Text von Diether Schmidt. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1977 (UB)

**Günther, Herta:**

Diether Schmidt: Herta Günther. Malerei, Grafik, Zeichnungen. Ausstellungskatalog Neue Dresdner Galerie 1981

**Günther, Herta:**

Ingrid Wenzkat: Herta Günther. Dresden 1983 (FB Kunstwissenschaft)

**Hachulla, Ulrich:**

Ulrich Hachulla, Maler und Grafiker. Ausstellungskatalog Galerie Berlin 1978

**Hachulla, Ulrich:**

Lisa Jürß: Ulrich Hachulla. Malerei, Grafik. Mit einem Text von Peter Gosse. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schwerin 1987 (UB)

**Hänsch, Wolfram:**

Helmut Gebhardt, Wolfram Hänsch, Christine Wahl. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1984

**Hamer, Hartwig:**

Dieter Hubert (Red.): Hartwig Hamer, Matthias Jaeger, Wolfgang Reinke; Malerei und Grafik. Mit Beiträgen von Ingrid Möller, Inga Kerkin, Inge Zimmermann. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1984 (UB)

**Hamer, Hartwig:**

Horst Zimmermann und Horst Simon: Hartwig Hamer, Aquarelle - Grafik - Zeichnungen. Ausstellungskatalog Galerie am Dom Schwerin 1988

**Hamer, Hartwig:**

Hartwig Hamer, Aquarelle - Zeichnungen - Radierungen. Vorwort von Hela Baudis. Texte von Diether Schmidt, Werner Timm, Reinhard Wosniak, Hans Hartog. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schwerin 1993 (FB Kunstwissenschaft)

**Hamer, Hartwig:**

Detlef Hamer (Hg.): Himmel, Erde und Horizonte. Monographie zum Werk des Aquarellisten, Zeichners und Radierers Hartwig Hamer. Mit einer Übersicht über die Radierungen. Berlin 1999 (UB)

**Hasse, Sella:**

Georg Mielke: Sella Hasse. Dresden 1957 (FB Kunstwissenschaft)

**Hasse, Sella:**

Werner Timm und U. Schuppe: Sella Hasse. Aus dem graphischen Werk. Ausstellungskatalog Staatliche Museen zu Berlin 1958 (FB Kunstwissenschaft)

**Hasse, Sella:**

Rolf Karnahl: Sella Hasse zum 100. Geburtstag. Ausstellungskatalog Staatliche Museen zu Berlin 1978 (FB Kunstwissenschaft)

**Hassebrauk, Ernst:**

Elmar Jansen: Ernst Hassebrauk. Grafische Bildnisse. Dresden 1959 (FB Kunstwissenschaft)

**Hassebrauk, Ernst:**

Joachim Uhlitzsch, Fritz Löffler, Charlotte Hassebrauk, Walter Zorn, Günter John: Ernst Hassebrauk (1905 - 1974). Werkverzeichnis der Grafiken von Walter Zorn. Ausstellungskatalog Staatliche Kunstsammlungen Dresden 1979 (FB Kunstwissenschaft)

**Hassebrauk, Ernst:**

Ernst Lau, Karl-Heinz Mehnert: Ernst Hassebrauk, Graphik und Zeichnungen. Werkverzeichnis der Schenkung Charlotte Hassebrauk. Museum der Bildenden Künste Leipzig 1985

**Haufe, Jürgen:**

Zeichen: Plakat, Grafik, Malerei, Fotografie, Performance. Hamburg, Dresden 1998

**Hegenbarth, Josef:**

Max Schwimmer: Josef Hegenbarth. Pinsel- und Federzeichnungen. Dresden 1950 (FB Kunstwissenschaft)

**Hegenbarth, Josef:**

Max Schwimmer: Josef Hegenbarth. Illustrationen und Szenen aus dem Leben. Berlin 1955 (FB Kunstwissenschaft)

**Hegenbarth, Josef:**

Fritz Löffler: Josef Hegenbarth. Dresden 1959 (FB Kunstwissenschaft)

**Hegenbarth, Josef:**

Giovanni Battista Basile: Das Pentameron. Illustrationen von Josef Hegenbarth. Berlin 1958

**Hegenbarth, Josef:**

Josef Hegenbarth, Aufzeichnungen über seine Illustrationsarbeit. Hamburg 1964

**Hegenbarth, Josef:**

Fritz Löffler: Josef Hegenbarth. Dresden 1980

**Hegenbarth, Josef:**

Lothar Lang: Josef Hegenbarth, Literatur-Illustrationen. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schloß Burgk 1984

**Hegenbarth, Josef:**

Ulrich Zesch: Der Illustrator Josef Hegenbarth (1884- 1962). Ausstellungskatalog Klingspor-Museum Offenbach und Galerie Christian Zwang Hamburg 1987. Stuttgart 1987

**Hegenbarth, Josef:**

Bärbel Zausch: Josef Hegenbarth, Zuschauer des Lebens. Werke von 1915 bis 1962 im Grafischen Kabinett der Staatlichen Galerie Moritzburg Halle. Ausstellungskatalog 1996

**Heisig, Bernhard:**

Ludwig Renn: Krieg. Mit Lithographien von Bernhard Heisig. Leipzig 1979

**Heisig, Bernhard:**

Karl Max Kober: Bernhard Heisig. Dresden 1981 (FB Kunstwissenschaft)

**Heisig, Bernhard:**

Bernhard Heisig und Dietulf Sander: Der faschistische Alptraum. Leipzig 1989

**Henkel, Friedrich B.:**

Max Kunze, Jörg Sperling, Tilo Stolzenhein: Friedrich B. Henkel, Plastik und Graphik aus den Jahren 1956 bis 1980 (Werkverzeichnis der Druckgraphik von Tilo Stolzenhein). Winkelmann-Gesellschaft Stendal 1983

**Henkel, Friedrich B.:**

Italienische Reisen. Text von Michael Knuth. Mit Werkverzeichnis zur Italien-Thematik von Friedrich B. Henkel. Ausstellungskatalog Winkelmann-Museum Stendal 1989

**Hennemann, Karl:**

Lisa Jürß: Karl Hennemann, Malerei & Grafik. Ausstellung anlässlich seines 100. Geburtstages im Staatlichen Museum Schwerin

1985. Katalog mit Werkverzeichnis. Schwerin 1985 (FB Kunstwissenschaft)

**Henze, Rainer:**

Rainer Henze; Radierungen, Schablonendrucke, Lithographien. Texte von Karl-Heinz Meißner, Hans-Georg Sehr, Wilfried Pollmann. Ausstellungskatalog Kunstverein Salzgitter 1988

**Herold, Rainer:**

Rudolf Pakulla, Sergej Daniltschenko: Rainer Herold, Leipzig. Ausstellungskatalog Klub der Intelligenz „Pablo Neruda“ Karl-Marx-Stadt 1979

**Hirsch, Karl-Georg:**

Gerd Lippmann: Grafik: Karl-Georg Hirsch, Karl-Heinz Appelt, Detlef Reinemer. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1979

**Hirsch, Karl-Georg:**

Hiltrud Lübbert: Karl-Georg Hirsch, Bagatellen: Holzstiche aus zwei Jahrzehnten. Ausstellungskatalog Lauenburgischer Kunstverein Mölln 1993

**Holtz-Sommer, Hedwig:**

Johann Joachim Bernitt: Hedwig Holtz-Sommer, Malerei und Grafik. Ausstellungskatalog Kulturhistorisches Museum Rostock 1967 (FB Kunstwissenschaft)

**Holtz-Sommer, Hedwig:**

Detlef Hamer: Hedwig Holtz-Sommer in Wustrow, Gerhard Marcks in Niehagen. Ausstellungskatalog Kunstscheune Barnstorf Wustrow 1995

**Homberg, Konrad:**

Konrad Homberg (1925 - 1975): Gedächtnisausstellung. Texte von Hannelore Gärtner und Hellmuth Nagel. Katalog Kunsthalle Rostock 1976

**Höpfner, Wilhelm:**

Max Kunze und Jörg Sperling: Wilhelm Höpfner (1899 - 1968). Druckgraphik und Aquarelle: Gesamtverzeichnis. Winkelmann-Gesellschaft Stendal 1980 (FB Kunstwissenschaft)

**Horlbeck, Günter:**

Horst Zimmermann: Günter Horlbeck. Handzeichnungen, Aquarelle, Lithographien, Radierungen. Ausstellungskatalog Kunsthalle Rostock 1973 (UB)

**Horlbeck-Kappler, Irmgard:**

Irmgard Horlbeck-Kappler, Skripturale Grafik. Ausstellungskatalog Museum der Bildenden Künste Leipzig 1975

**Hussel, Horst:**

Hiltrud Lübbert: Horst Hussel, Werkverzeichnis der Druckgraphik und Bücher 1954 - 1993. Berlin 1993

**Jüchser, Hans:**

Diether Schmidt: Hans Jüchser. Berlin 1978 (FB Kunstwissenschaft)

**Kandt-Horn, Susanne:**

Horst Zimmermann und Gerburg Förster: Susanne Kandt-Horn. Malerei, Grafik. Mit Werkverzeichnis von Annelis Berger. Ausstellungskatalog Kunsthalle Rostock 1984 (UB)

**Kastner, Manfred:**

Klaus J. Albert (Hg.): Manfred Kastner, Grafik 1977 - 1988. Text von Klaus Tiedemann. Schwerin 1997

**Klemke, Werner:**

Horst Kunze: Werner Klemkes gesammelte Werke. Dresden 1977 (FB Kunstwissenschaft)

**Klemke, Werner:**

Horst Kunze: Werner Klemke. Lebensbild und Bibliographie seines buchkünstlerischen Werkes. Rudolstadt 1999

**Koch-Gotha, Fritz:**

Gerburg Förster: Fritz Koch-Gotha (1877 - 1956). Ausstellungskatalog Kunsthalle Rostock 1977 (FB Kunstwissenschaft)

**Kopetz, Vera:**

Hela Baudis: Vera Kopetz. Gemälde, Zeichnungen, Serigraphien, Collagen, Plastik. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schwerin 1990 (FB Kunstwissenschaft)

**Kowár, Thea:**

Kornelia Röder: Thea Kówar, Grafik. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schwerin 1986

**Kozik, Gregor-Torsten:**

Fünf Künstler aus der DDR: Hans Brockhage, Gregor-Torsten Kozik, Michael Morgner, Thomas Ranft, Kurt Teuber. Ausstellungskatalog Neuer Berliner Kunstverein 1985

**Kretzschmar, Bernhard:**

Fritz Löffler: Bernhard Kretzschmar, Malerei - Graphik. Ausstellungskatalog Staatliche Museen zu Berlin 1974 (FB Kunstwissenschaft)

**Kretzschmar, Bernhard:**

Fritz Löffler: Bernhard Kretzschmar. Dresden 1985 (FB Kunstwissenschaft)

**Kuhfuss, Paul:**

Roland März: Paul Kuhfuss. Dresden 1980 (FB Kunstwissenschaft)

**Kuhfuss, Paul:**

Paul Kuhfuss (1883 – 1960). Malerei und Graphik. Beiträge von Edith Hörisch-Ruppel und Anne Lemke-Junker, Roland März, Peter Pachnicke, Ingrid Möller, Peter Kunze. Ausstellungskatalog Staatliche Museen zu Berlin 1983 (FB Kunstwissenschaft)

**Kuhn, Karlheinz:**

Peter Palme: Ausstellung Karlheinz Kuhn. Katalog Museum der Stadt Rostock 1963 (FB Kunstwissenschaft)

**Kuhn, Karlheinz:**

Horst Zimmermann: Karlheinz Kuhn, Malerei - Grafik. Ausstellungskatalog Kunsthalle Rostock 1975 (FB Kunstwissenschaft)

**Kuhn, Karlheinz:**

Hannelore Gärtner: Karlheinz Kuhn. Dresden 1986

**Kuhn, Karlheinz:**

Peter Palme: Karlheinz Kuhn, Malerei und Zeichnungen. Ausstellungskatalog Kunsthalle Rostock 1990 (FB Kunstwissenschaft)

**Kuhr, Rolf:**

Anneliese Hübscher. Stichwort Leipzig. Druckgraphik von Susann Knoch, Rolf Kuhr, Frank Wahle. Ausstellungskatalog Dürer-Gesellschaft Nürnberg 1990

**Kuhr, Rolf:**

Rainer Behrends: Rolf Kuhr. Malerei, Grafik, Plastik aus den Jahren 1985 – 1996. Ausstellungskatalog Universität Leipzig, Kustodie 1997 (UB)

**Kulisiewicz, Tadeusz:**

Irena Jakimowicz: Tadeusz Kulisiewicz. Berlin 1977 (UB)

**Kuntsche, Bärbel:**

Ulrike Haßler-Schobbert: Bärbel Kuntsche. Malerei, Graphik 1966 – 1999. Ausstellungskatalog Leonhardi-Museum Dresden 1999

**Lachnit, Max:**

Uwe-Jens Gellner: Max Lachnit (1900 – 1972). Plastik, Malerei, Grafik. Texte von Ingrid Maut, Uwe-Jens Gellner, Erika Neumann, Joachim Pohl, Johannes Kühl. Ausstellungskatalog Kloster Unser Lieben Frauen Magdeburg 1991

**Lachnit, Wilhelm:**

Friedegund Weidemann: Schönheit und Bedrohung im Werk Wilhelm Lachnits. Ausstellung zum 80. Geburtstag. (Das Studio 23) Katalog Staatliche Museen zu Berlin 1979 (FB Kunstwissenschaft)

**Lachnit, Wilhelm:**

Friedegund Weidemann: Lachnit. Dresden 1983 (FB Kunstwissenschaft)

**Lachnit, Wilhelm:**

Kathleen Krenzlin: Wilhelm Lachnit (1899 – 1962). Gemälde, Graphik, Zeichnungen. Texte von Friedegund Weidemann und Harald Metzkes. Ausstellungskatalog Akademie der Künste der DDR 1990 (FB Kunstwissenschaft)

**Leber, Wolfgang:**

Peter Huse (Red.): Wolfgang Leber, Druckgraphik 1964 – 1984. Text von Matthias Flügge. Ausstellungskatalog Galerie Unter den Linden Berlin, Galerie Schmidt-Rottluff Karl-Marx-Stadt 1984

**Libuda, Walter:**

Günter Rieger (Red.): Walter Libuda. Texte von Matthias Flügge, Helmar Penndorf, Roland März, Jörg Makarinus. Ausstellungskatalog Biennale Venedig 1990. Berlin 1990

**Libuda, Walter:**

Ernst Walter Brüggemann und Eugen Blume: Walter Libuda, Land in Sicht. Werke 1979 – 1999. Bad Homburg 1999

**Lindh, Max:**

Ingrid Scherer: Max Lindh, Ölbilder - Aquarelle. Ausstellungskatalog Museum der Stadt Rostock 1957

**Mackensen, Gerd:**

Gerd Mackensen: Graphik, Zeichnungen, Malerei. Texte von Kai Uwe Schierz und Jörk Rothamel; Werkverzeichnis der Graphik 1979 – 1998 von Gerd und Rita Mackensen. Thüringisches Landesmuseum Heidecksburg Rudolstadt 1999

**Maletzke, Helmut:**

Helmut Maletzke, Rügen. Druckgraphik. Deutsche Akademie der Künste Berlin 1977 (UB)

**Maletzke, Helmut:**

Helmut Maletzke. Faltblatt Kunsthalle Rostock 1978 (FB Kunstwissenschaft)

**Maletzke, Helmut:**

Signum B. T.: Leben um zu malen. Ein autobiografischer Roman. Schwedt 1997

**Masereel, Frans:**

Paul Ritter: Frans Masereel. Eine annotierte Bibliographie des druckgraphischen Werkes. München 1992 (UB)

**Mattheuer, Wolfgang:**

Dieter Gleisberg: Wolfgang Mattheuer. Das druckgraphische Werk 1954 - 1977. Leipzig, Altenburg 1977 (FB Kunstwissenschaft)

**Mattheuer, Wolfgang:**

Gerhard Winkler: Wolfgang Mattheuer. Gemälde, Zeichnungen, Druckgraphik, Plastik. Ausstellungskatalog Museum der Bildenden Künste Leipzig 1978 (FB Kunstwissenschaft)

**Mattheuer, Wolfgang:**

Hartmut Koch: Wolfgang Mattheuer. Das druckgraphische Werk 1948 – 1986: Sammlung Hartmut Koch, Karl-Marx-Stadt. Ausstellungskatalog Museum der Bildenden Künste Leipzig 1987 (FB Kunstwissenschaft)

**Mattheuer, Wolfgang:**

Manfred Tschirner u. a.: Wolfgang Mattheuer, Nähe und Horizont. Malerei, Grafik, Zeichnung, Plastik. Ausstellungskatalog Staatliche Museen zu Berlin 1988

**Mattheuer, Wolfgang:**

Beate Grubert-Thurow: Wolfgang Mattheuer: Vom Holz. Die Holzstöcke und Holzschnitte. Ausstellungskatalog Städtisches Kunstmuseum Reutlingen 1995

**Mattheuer-Neustädt, Ursula:**

Karl-Heinz Mehnert: Ursula Mattheuer-Neustädt. Zeichnungen, Druckgraphik, Gobelins. Ausstellungskatalog Museum der Bildenden Künste Leipzig 1977 (FB Kunstwissenschaft)

**Metzkes, Harald:**

Roland März und Ursula Riemann-Reyher: Harald Metzkes, Bilder aus zwanzig Jahren. Ausstellungskatalog Staatliche Museen zu Berlin 1977 (FB Kunstwissenschaft)

**Metzkes, Harald:**

Hans-Peter Schulz: Harald Metzkes. Malerei, Zeichnungen und Druckgraphik der Jahre 1969 bis 1984. Ausstellungskatalog Galerie am Sachsenplatz Leipzig 1984 (FB Kunstwissenschaft)

**Metzkes, Harald:**

Harald Metzkes. Malerei, Zeichnung, Druckgraphik. Ausstellungskatalog Staatliche Kunsthalle Berlin (W) 1990

**Mohr, Arno:**

Lothar Lang: Arno Mohr. Zeichnungen, Graphik, Malerei. Ausstellungskatalog Akademie der Künste der DDR 1975

(FB Kunstwissenschaft)

**Mohr, Arno:**

Werner Timm: Arno Mohr. Das druckgraphische Werk 1948 - 1979. Ausstellungskatalog Galerie Arkade Berlin 1979

**Mohr, Arno:**

Hans-Ulrich Lehmann: Arno Mohr, Steindrucke und Radierungen. Ausstellungskatalog Kupferstichkabinett der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 1981 (FB Kunstwissenschaft)

**Mohr, Arno:**

Dietlinde Schirmacher: Einblicke I. Arno Mohr - Druckgrafik, Zeichnungen, Plakate. Ausstellungskatalog VBK - DDR 1987

**Möhwald, Otto:**

Bärbel Zausch: Otto Möhwald. Die Lithographien. Mit Werkverzeichnis. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritzburg Halle 1993

**Morgner, Michael:**

Fünf Künstler aus der DDR: Hans Brockhage, Gregor-Torsten Kozik, Michael Morgner, Thomas Ranft, Kurt Teuber. Ausstellungskatalog Neuer Berliner Kunstverein 1985

**Morgner, Michael:**

Gunar Barthel (Hg.): Michael Morgner. Werkübersicht 1972 - 1991. Ausstellungskatalog Galerie Gunar Barthel Berlin, Galerie Beethovenstraße Düsseldorf, Galerie Hänel Frankfurt, Galerie Oben und Städtische Kunstsammlungen Chemnitz 1992

**Mörstedt, Alfred Traugott:**

Max Kunze: Alfred T. Mörstedt. Zeichnungen, Gouachen, Collagen aus den Jahren 1969 – 1976. Mit Werkverzeichnis. Text von Helmut Steiner. Winkelmann-Gesellschaft Stendal 1977 (FB Kunstwissenschaft)

**Mörstedt, Alfred Traugott:**

Max Kunze: Alfred T. Mörstedt. Ausstellungskatalog Galerie Arkade Berlin 1979

**Mörstedt, Alfred Traugott:**

Marion Aschenbach: Alfred Traugott Mörstedt und Freunde aus der Weimarer Zeit. Gerhard Altenbourg, Rolf Dieß. Collagen, Holzschnitte, Zeichnungen, Malerei. Ausstellungskatalog Galerie am Fischmarkt Erfurt 1999

**Mucchi, Gabriele:**

Hans-Jürgen Papies: Gabriele Mucchi, Malerei und Graphik. Ausstellungskatalog Staatliche Museen zu Berlin 1983

**Mucchi, Gabriele:**

Mario de Micheli: Gabriele Mucchi. Berlin 1982 (UB)

**Müller, Johannes:**

Joachim Jastram: Johannes Müller: Bilder - Studien - Entwürfe. Faltblatt Kunsthalle Rostock 1979 (FB Kunstwissenschaft)

**Münch, Armin:**

Peter Palme: Armin Münch. Druckgraphik-Oeuvrekatalog 1947 – 1971. Kunsthalle Rostock 1972

**Münch, Armin:**

Armin Münch, Zyklus Bauernkrieg. Faltblatt Museum der Bildenden Künste Leipzig 1975 (FB Kunstwissenschaft)

**Münch, Armin:**

Peter Palme: Die Sowjetunion im Werk des Grafikers Armin Münch. Wissenschaftliche Zeitschrift der Wilhelm-Pieck-Universität Rostock, 26. Jahrgang (1977), Gesellschafts- und Sprachwissenschaftliche Reihe, Heft 2 (FB Kunstwissenschaft)

**Münch, Armin:**

Gerd Lippmann (Red.): Armin Münch, Meermenschen. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1978

**Münch, Armin:**

Peter Palme: Zur Entwicklung von Bildwelt und Weltbild des Grafikers Armin Münch bis 1971. Vorarbeiten zu einer Monografie. Dissertation Humboldt-Universität Berlin 1979 (FB Kunstwissenschaft)

**Münch, Armin:**

Armin Münch: Sonnenblumenbäuerin. Skizzen und Notizen. Rostock 1979

**Münch, Armin:**

Martin Beerbaum: Armin Münch - Grafik. Faltblatt zur Ausstellung der Bauernkriegsgedenkstätte „Panorama“ Bad Frankenhausen 1981 (FB Kunstwissenschaft)

**Münch, Armin:**

Hannelore Gärtner: Armin Münch. Faltblatt Ausstellungszentrum der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald 1982

(FB Kunstwissenschaft)

**Münzner, Rolf:**

Klaus Werner: Rolf Münzner. Werkverzeichnis der Druckgrafik 1964 - 1978. Katalog Galerie Arkade Berlin 1979 (FB Kunstwissenschaft)

**Münzner, Rolf:**

Margit Karpinski u. a.: Rolf Münzner. Das druckgraphische Werk. Ausstellungskatalog Universität Leipzig, Kustodie; Staatliches Lindenau-Museum Altenburg 1996

**Nerlinger, Oskar:**

Kurt Liebmann: Der Maler und Grafiker Oskar Nerlinger. Dresden 1956 (FB Kunstwissenschaft)

**Nerlinger, Oskar:**

Ulrich Kuhirt: Oskar Nerlinger, Alice Lex-Nerlinger. Ausstellungskatalog VBK - DDR 1960 (FB Kunstwissenschaft)

**Nerlinger, Oskar:**

Inge Zimmermann: Alice Lex-Nerlinger, Oskar Nerlinger. Malerei, Graphik, Foto-Graphik. Ausstellungskatalog Akademie der Künste der DDR 1975 (FB Kunstwissenschaft)

**Niemeyer-Holstein, Otto:**

Rudolf Mayer: Otto Niemeyer-Holstein. Berlin 1967 (FB Kunstwissenschaft)

**Niemeyer-Holstein, Otto:**

Horst Zimmermann / Gudrun Schmidt: Otto Niemeyer-Holstein.

Werkverzeichnis Druckgrafik 1918 - 1980. Kunsthalle Rostock 1981 (FB Kunstwissenschaft)

**Niemeyer-Holstein, Otto:**

Gudrun Schmidt: Otto Niemeyer-Holstein. Werkverzeichnis der Druckgraphik. Koserow 1989

**Paris, Ronald:**

Klaus Werner: Ronald Paris, Marsyas-Studien. Ausstellungskatalog Galerie Arkade Berlin 1981

**Pauly, Charlotte E.:**

Klaus Werner: Charlotte E. Pauly. Dresden 1984 (FB Kunstwissenschaft)

**Pauly, Charlotte E.:**

Anita Kühnel: Charlotte E. Pauly. Ausstellung zum 100. Geburtstag. Katalog Staatliche Museen zu Berlin 1986

**Petersdorff, Gudrun:**

Gudrun Petersdorff. Arbeiten aus den Jahren 1981 - 1996. Text von Ina Gille. Stadtverwaltung Markkleeberg 1996

**Pfeifer, Uwe:**

Uwe Pfeifer, Malerei und Grafik. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritzburg Halle 1980

**Plank, Heinz:**

Heinz Plank. Ausstellungskatalog Galerie Oben Karl-Marx-Stadt 1983

**Plenkens, Stefan:**

Hamid Sadighi (Red.): Stefan Plenkens, Arbeiten von 1980 – 1988. Texte von Matthias Flüge und Dieter Hoffmann. Ausstellungskatalog Galerie Neiriz Berlin 1988

**Quevedo, Nuria:**

Irma G. Weber: Nuria Quevedo. Gemälde, Druckgrafik, Handzeichnungen. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritzburg Halle 1978 (FB Kunstwissenschaft)

**Quevedo, Nuria:**

Ingeburg Schwibbe: Nuria Quevedo. Malerei, Handzeichnungen, Druckgrafik. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schwerin 1981 (FB Kunstwissenschaft)

**Quevedo, Nuria:**

Brigitte Jähner: Nuria Quevedo. Grafik, Zeichnungen, Aquarelle, Gouachen. Ausstellungskatalog Galerie Junge Kunst Frankfurt/Oder 1985

**Quevedo, Nuria:**

Horst Zimmermann: Nuria Quevedo. Malerei, Zeichnungen, Aquarelle, Grafik. Ausstellungskatalog Staatliche Kunstsammlungen Dresden 1986 (FB Kunstwissenschaft)

**Ranft, Thomas:**

Rudolf Pakulla: Thomas Ranft, Karl-Marx-Stadt. 82. Ausstellung im Pablo-Neruda-Klub, Karl-Marx-Stadt 1980

**Ranft, Thomas:**

Fünf Künstler aus der DDR: Hans Brockhage, Gregor-Torsten

Kozik, Michael Morgner, Thomas Ranft, Kurt Teuber. Ausstellungskatalog Neuer Berliner Kunstverein 1985

**Ranft, Thomas:**

Joachim Wenke: Druckgraphik von Thomas Ranft. Werkverzeichnis (1967 – 1986). Galerie Oben Karl-Marx-Stadt 1987

**Ranft-Schinke, Dagmar:**

Bernd Weise: Dagmar Ranft-Schinke. Ausstellungskatalog Galerie Oben Karl-Marx-Stadt 1988

**Reinemer, Detlef:**

Gerd Lippmann: Grafik: Karl-Georg Hirsch, Karl-Heinz Appelt, Detlef Reinemer. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1979

**Reinke, Wolfgang:**

Lutz Friedel, Vera Schwelgin, Wolfgang Reinke. Ausstellungskatalog Kunstverein Wiligrad e. V. 1995

**Reinke, Wolfgang:**

Hartwig Hamer, Matthias Jaeger, Wolfgang Reinke; Malerei und Grafik. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1984 (UB)

**Richter, Gerenot:**

Gotthard Brandler: Gerenot Richter. Edition Schwarz-Weiss Spröda 1997

**Richter, Hans-Theo:**

Werner Schmidt: Hans-Theo Richter. Das graphische Werk. Berlin, Dresden 1974 (FB Kunstwissenschaft)

**Rink, Arno:**

Lothar Lang: Arno Rink. Gemälde, Druckgraphik, Handzeichnungen. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schloß Burgk 1984 (UB)

**Rolfs, Sonja:**

Kornelia Röder: Sonja Rolfs, Arbeiten auf Papier. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schwerin 1993 (FB Kunstwissenschaft)

**Rolfs, Sonja:**

Sabine Fett: Sonja Rolfs, Reflexionen. Ausstellungskatalog Sonja Rolfs: Caspar-David-Friedrich-Preis, Staatliches Museum Schwerin 1997 (FB Kunstwissenschaft)

**Ruddigkeit, Frank:**

Frank Ruddigkeit. Handzeichnung, Grafik, Malerei, Plakat, Plastik, Dokumentation. Leipzig, Halle 1986

**Sakulowski, Horst:**

Wolfgang Schwarzentrub, Ulrike Rüdiger u. a.: Horst Sakulowski, Kontinuität im Wandel. Malerei, Grafik, Plastik, Installation. Ausstellungskatalog Kunstgalerie Gera 1993

**Sandberg, Herbert:**

Herbert Sandberg. Politische Grafik. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritzburg Halle 1984

**Sandberg, Herbert:**

Kathleen Krenzlin: Herbert Sandberg. Frühe Karikaturen – späte Graphik. Ausstellungskatalog Akademie der Künste der DDR 1988 (FB Kunstwissenschaft)

**Sandberg, Herbert:**

Herbert Sandberg, Spiegel eines Lebens. Erinnerungen, Aufsätze, Notizen und Anekdoten. Berlin 1988

**Schellemann, Carlo:**

Hans-Jürgen Papies: Carlo Schellemann. Ein Maler und Graphiker aus Eggenfelden / BRD. Ausstellungskatalog Staatliche Museen zu Berlin 1984 (FB Kunstwissenschaft)

**Schimansky, Hanns:**

Inga Kerkin: Joachim Böttcher, Hanns Schimansky, Manfred Zoller. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1984 (UB)

**Schulze, Fritz:**

Wolfgang Balzer und Eva Schulze-Knabe: Fritz Schulze, Künstler und Kämpfer. Dresden 1950

**Schulze, Fritz:**

Hans-Dieter Grampp: Fritz Schulze. Ausstellung Malerei und Grafik. Mit Oeuvreverzeichnis. Ausstellungskatalog Staatliche Kunstsammlungen Dresden 1963 (FB Kunstwissenschaft)

**Schulze-Knabe, Eva:**

Eva-Maria Herkt: Eva Schulze-Knabe. Dresden 1977 (FB Kunstwissenschaft)

**Schulze-Knabe, Eva:**

Helga Fuhrmann u. a.: Eva Schulze-Knabe. Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen, Druckgraphik. Ausstellungskatalog Staatliche Kunstsammlungen Dresden 1977 (FB Kunstwissenschaft)

**Schwelgin, Vera:**

Lutz Friedel, Vera Schwelgin, Wolfgang Reinke. Ausstellungskatalog Kunstverein Wiligrad e. V. 1995

**Schwimmer, Max:**

Magdalena George: Max Schwimmer, Leben und Schaffen. Zum 70. Geburtstag. Ausstellungskatalog Deutsche Akademie der Künste Berlin 1965 (FB Kunstwissenschaft)

**Schwimmer, Max:**

Magdalena George: Max Schwimmer. Das graphische Werk. Ausstellungskatalog Museum der Bildenden Künste Leipzig, Akademie der Künste der DDR Berlin 1975

**Schwimmer, Max:**

Magdalena George: Max Schwimmer, Leben und Werk. Dresden 1981 (FB Kunstwissenschaft)

**Sell, Lothar:**

Lothar Sell. Faltblatt Kulturhistorisches Museum Magdeburg 1974 (FB Kunstwissenschaft)

**Sell, Lothar:**

Maria Orphal: Lothar Sell, Graphik und Plastik. Ausstellungskatalog Zentrum für Kunstausstellungen der DDR Berlin 1975 (FB Kunstwissenschaft)

**Sitte, Willi:**

Wolfgang Hütt: Willi Sitte. Dresden 1976 (FB Kunstwissenschaft)

**Sitte, Willi:**

Hermann Raum u. a.: Willi Sitte. Malerei, Grafik, Handzeichnun-

gen. Mit Oeuvre-Verzeichnis von Carlotta Raum und Ingrid Sitte. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritzburg Halle 1981 (FB Kunstwissenschaft)

**Sitte, Willi:**

Dieter Ruckhaberle (Hg.): Willi Sitte 1945 – 1982. Texte von Hermann Raum und Wolfgang Hütt, Interview von Sabine Weißer mit Willi Sitte. Ausstellungskatalog Staatliche Kunsthalle Berlin (W) 1982

**Stelzmann, Volker:**

Renate Hartleb: Volker Stelzmann. Berlin 1976 (FB Kunstwissenschaft)

**Stelzmann, Volker:**

Bernhard Mensch (Hg.): Volker Stelzmann 1967 – 1985. Gemälde, Zeichnungen, Grafik. Texte von Rainer Behrends und Peter Gosse. Werkverzeichnis der Druckgrafiken 1968 - 1985 von Rainer Behrends und Karin Musinowski. Ausstellungskatalog Ludwig-Institut für Kunst der DDR Oberhausen 1985

**Stempel, Horst:**

Paul Schlicht: Horst Stempel. Ausstellungskatalog Galerie Schüler Berlin 1949 (FB Kunstwissenschaft)

**Stempel, Horst:**

Herbert Schiller: Horst Stempel. Ausstellungskatalog galerie franz Berlin o. J. (FB Kunstwissenschaft)

**Strozynski, Ursula:**

Ursula Strozynski, Aquarelle und Radierungen 1984 – 1996. Ausstellungskatalog Galerie Sophien-Edition Berlin 1996

**Süss, Klaus:**

Klaus Süss 1987 – 1992. VOXX-Projekt Chemnitz 1993

**Sylvester, Peter:**

Dieter Gleisberg: Peter Sylvester. Mit einem Werkverzeichnis der Druckgraphik von Helmar Penndorf. Staatliches Lindenau-Museum Altenburg 1980

**Tarlatt, Ulrich:**

Ulrich Tarlatt. Edition Galerie Oben Karl-Marx-Stadt 1989

**Tessmer, Heinrich:**

Inga Kerkin: Heinrich Tessmer. Ausstellungskatalog Galerie im Alten Museum Berlin 1983 (FB Kunstwissenschaft)

**Tübke, Werner:**

Hermann Raum und Martin Beerbaum: Tübke. Ausstellung Malerei, Grafik, Zeichnung. Katalog Bauernkriegsgedenkstätte „Panorama“ Bad Frankenhausen 1979 (FB Kunstwissenschaft)

**Tübke, Werner:**

Brigitte Tübke-Schellenberger: Werner Tübke. Das graphische Werk 1950 – 1990. Düsseldorf 1991

**Uhlig, Max:**

Christian Dittrich und Max Uhlig: Max Uhlig. Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen, Graphik, Skizzenbücher. Texte von Werner Schmidt, Hans Albert Peters, Frans Boenders, Klaus Werner. Ausstellungskatalog Kupferstichkabinett Dresden 1993

**Vent, Hans:**

Angelika Förster: Hans Vent. Dresden 1976

(FB Kunstwissenschaft)

**Völker, Karl:**

Karl Völker, Leben und Werk. Werkverzeichnis von Jürgen Scharfe. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritzburg Halle 1974 (FB Kunstwissenschaft)

**Vontra, Gerhard:**

Gerhard Vontra. Zeichnungen, Aquarelle. Ausstellungskatalog Galerie Henning Halle/S. 1950 (FB Kunstwissenschaft)

**Vontra, Gerhard:**

Bärbel Renner: Gerhard Vontra, Tanz und Musik: Karikaturen. Leipzig 1988

**Wagner, Hannes H.:**

Heinz Schierz, Eva Wipplinger: Hannes H. Wagner. Malerei, Grafik, Kunst am Bau. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritzburg Halle 1975 (FB Kunstwissenschaft)

**Wagner, Hannes H.:**

Eva Mahn: Hannes H. Wagner. Dresden 1982 (FB Kunstwissenschaft)

**Wagner, Hannes H.:**

Dorit Litt (Red.): Hannes H. Wagner. Texte von Wolfgang Hütt, Dorit Litt, Hans-Georg Sehrt. Halle/Saale 1992

**Wahl, Chistine:**

Helmut Gebhardt, Wolfram Hänsch, Christine Wahl. Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1984

**Wahle, Frank:**

Anneliese Hübscher. Stichwort Leipzig. Druckgraphik von Susann Knoch, Rolf Kuhr, Frank Wahle. Ausstellungskatalog Dürer-Gesellschaft Nürnberg 1990

**Weidensdorfer, Claus:**

Gabriele Muschter und Andreas Muschter: Claus Weidensdorfer. Das graphische Werk. Ausstellungskatalog Museum der Bildenden Künste Leipzig 1989

**White, Charles:**

Sidney Finkelstein: Charles White. Ein Künstler Amerikas. Dresden 1955

**Winkler, Woldemar:**

Will Grohmann: Woldemar Winkler. Aquarelle, Zeichnungen, Bilder, Collagen. Ausstellungskatalog Galerie Brusberg Hannover 1966 (FB Kunstwissenschaft)

**Winkler, Woldemar:**

Gisela Burkamp, Milan Nápravník, Peter Spielmann, Woldemar Winkler: Woldemar Winkler zum 80. Geburtstag. Ausstellungskatalog Museum Bochum 1982 (FB Kunstwissenschaft)

**Winkler, Woldemar:**

Frieder Schellhase und Heribert Becker: Woldemar Winkler. Monographie anlässlich der Ausstellung „Woldemar Winkler Retrospektive“ im Museum Bochum 1990. Hamburg 1990

**Winkler, Woldemar:**

Sepp Hiekisch-Picard: Woldemar Winkler. Das graphische Werk. Köln 1997

**Wittig, Werner:**

Gert Claußnitzer: Werner Wittig. Dresden 1978 (FB Kunstwissenschaft)

**Wittig, Werner:**

Diether Schmidt und Georg Reinhardt: Werner Wittig, Druckgraphik 1954 – 1992. (Mit Werkverzeichnis). Museum Morsbroich Leverkusen 1993

**Wodzicka, Heinz:**

Peter Palme: Heinz Wodzicka, Malerei und Zeichnungen. Ausstellungskatalog Kunsthalle Rostock 1990 (FB Kunstwissenschaft)

**Wüsten, Johannes:**

Ernst-Heinz Lemper: Oeuvre-Verzeichnis der Druckgraphik Johannes Wüstens. Görlitz 1966 (FB Kunstwissenschaft)

**Wüsten, Johannes:**

Beate Jahn-Zechendorf: Johannes Wüsten. Malerei, Graphik, Zeichnungen, Keramik. Werkkatalog. Museum der Bildenden Künste Leipzig 1973 (FB Kunstwissenschaft)

**Wüsten, Johannes:**

Karl-Ludwig Hofmann u. a.: Johannes Wüsten (1896 – 1943). Leben und Kunst. Herausgegeben anlässlich der Ausstellung im Heidelberger Kunstverein 1996. Heidelberg 1996

**Zahra, Miro:**

Michael Haerdter: Miro Zahra in between. Ausstellungskatalog Staatliches Museum Schwerin 1998 (FB Kunstwissenschaft)

**Zander, Heinz:**

Dieter Gleisberg u. a.: Heinz Zander. Malerei, Zeichnungen,

Graphik. Mit einem Verzeichnis der Radierungen 1959 – 1983.  
Ausstellungskatalog Museum der Bildenden Künste Leipzig 1984

**Zeller, Magnus:**

Lothar Lang: Magnus Zeller. Dresden 1960

**Zeller, Magnus:**

Diether Schmidt: Magnus Zeller (1888-1972). Malerei und Grafik.  
Ausstellungskatalog Galerie Sozialistische Kunst Potsdam 1978  
(FB Kunstwissenschaft)

**Zeller, Magnus:**

Horst-Jörg Ludwig: Magnus Zeller. Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen,  
Druckgrafiken. Ausstellungskatalog Staatliche Galerie Moritz-  
burg Halle 1988

**Zettl, Baldwin:**

Claus Baumann: Baldwin Zettl. Kupferstiche, Illustrationen, Hand-  
zeichnungen. Mit dem Werkverzeichnis der Kupferstiche. Ausstel-  
lungskatalog Galerie Unter den Linden Berlin, Galerie Schmidt-  
Rottluff Karl-Marx-Stadt 1985

**Zoller, Manfred:**

Inga Kerkin: Joachim Böttcher, Hanns Schimansky, Manfred Zoller.  
Ausstellungskatalog Galerie am Boulevard Rostock 1984 (UB)

## Überblicksdarstellungen:

### Bücher:

**Claußnitzer, Gert:**

Künstler in Dresden. Berlin 1984 (FB Kunstwissenschaft)

**Feist, Günter (Hg.):**

Kunstdokumentation SBZ / DDR 1945 - 1990. Aufsätze, Berichte,  
Materialien. Köln 1996 (UB)

**Hütt, Wolfgang:**

Künstler in Halle. Berlin 1977 (FB Kunstwissenschaft)

**Hütt, Wolfgang:**

Grafik in der DDR. Dresden 1979 (FB Kunstwissenschaft)

**Lang, Lothar:**

Begegnungen im Atelier. Berlin 1975 (FB Kunstwissenschaft)

**Lang, Lothar:**

Der Graphiksammler. Berlin 1979 (FB Kunstwissenschaft)

**Lang, Lothar:**

Künstler in Berlin. Berlin 1979 (FB Kunstwissenschaft)

**Lang, Lothar:**

Malerei und Graphik in der DDR. Leipzig 1983 (FB Kunstwissen-  
schaft)

*Ausstellungskataloge:* (FB Kunstwissenschaft)

(1974)

*25 Jahre Graphik in der DDR. 1949 - 1974.* Texte von Hans Ebert, Werner Timm, Renate Hartleb, Gunhild Brandler. Altes Museum Berlin 1974

(1975)

*Lithografie im Bezirk Leipzig.* Text von Jutta Penndorf. Staatliches Lindenau-Museum Altenburg 1975

(1976)

*Junge Künstler der DDR 1976.* Ausstellungszentrum am Fernsehturm Berlin, Kunsthalle Rostock 1976

(1977)

*VIII. Kunstausstellung der DDR.* Dresden 1977

(1978)

*Junge Künstler der DDR 1978.* Staatliche Galerie Moritzburg Halle 1978

(1979)

*Weggefährten Zeitgenossen. Bildende Kunst aus drei Jahrzehnten.* Altes Museum Berlin 1979

*Farbige Grafik in der DDR.* Text von Ingrid Möller. Staatliches Museum Schwerin 1979

(1982)

*IX. Kunstausstellung der DDR.* Dresden 1982

*Zehn Künstler aus der DDR. Malerei und Grafik.* Text von Joachim Scheel. Städtisches Museum Göttingen 1982

(1984)

*Alltag und Epoche. Werke bildender Künstler der DDR aus fünf- und dreißig Jahren.* Altes Museum Berlin 1984

*Farbige Grafik in der DDR. Zum Thema Frieden.* Text von Ingrid Möller. Staatliches Museum Schwerin 1984

*Graphik im Bezirk Rostock.* Text von Peter Palme. Kunsthalle Rostock 1984

*14 Künstlerinnen aus dem Bezirk Dresden. Malerei und Graphik.* Text von Gert Claußnitzer. Städtisches Museum Göttingen 1984

(1985)

*Expressivität heute: Junge Maler der DDR.* Studiogalerie im Alten Museum Berlin 1985

(1986)

*Malerei, Graphik und Skulptur aus den Bezirken Schwerin und Rostock / DDR.* Städtisches Museum Göttingen 1986

(1987)

*Druckgraphik aus Dresden.* Andreas Dress, Helmut Gebhardt, Eberhard Göschel, Herta Günther, Angela Hampel, Stefan Plenkens, Wolfgang Smy, Max Uhlig, Claus Weidendorfer, Werner Wittig. Text von Gabriele Männel. Staatliches Museum Schloß Burgk 1987

## Register der in der Artothek vertretenen Künstler

Albrecht, Rosemarie	75	Böttcher, Manfred R.	218	Erdmann, Anatol	91
Appelt, Karl-Heinz	75	Brade, Helmut	218	Fiedler, Jochen	91
Arnold, Gudrun	75	Brennigk, Heinz	81	Flemming, Petra	91-92
Arnold, Ingo	75	Bruse, Hermann	81	Focke, Ursula	92
Augustinski, Michael	75	Burger, Dietrich	81, 219	Förster, Wieland	92
Austen, Rudolf	36, 75-76, 224	Büttner, Feliks	81, 219, 220,	Fougeron, André	92
Awazu, Kiyoshi	77		225	Franke, Erich	92
Bachmann, Christel	217	Butturini, Gian	82	Franz, Martin	219
Balden, Theo	60, 77	Butzmann, Manfred	29, 63, 64,	Fretwurst, Friedrich W.	93
Bearach, Dorit	77		82-84	Friedel, Lutz	93
Becker, Dietrich	77, 217	Carl, Thomas	84	Fröhlich, Fritz	93
Behrendt, Falko	77-78, 217	Chirnoaga, Marcel	84	Fuhr, Ellen	93
Beier, Roland	217	Claussnitzer, Dieter	84-85	Gabriel, Manfred	220
Berger, Roland	78	Cobernuss, Stefan	85	Gaedicke, Claus-Lutz	93-94
Berger, Uwe	78	Cremer, Fritz	60-61, 85-86	Gebhardt, Helmut	69, 94
Bernstein, Hilda	78	Czernomoriez, Dirk	219	Geithe, Ursula	94
Bertl, Otto	78-79	Damm, Susanne	86	Gerbeth, Dieter	94-95
Beyer, Tom	79	Degner, Artur	86-87	Gerbeth, Hildegard	95
Biebl, Rolf	79	Diehn-Bitt, Kate	30-32, 87-90	Gille, Sighard	29, 46, 95-96
Biedermann, Wolfgang E.	79	Diller, Michael	90	Göbel, Berndt	96
Bischof, Linde	63, 79	Dittner, Sieghard	90	Goltzsche, Dieter	61, 63, 96-97,
Bley, Fredo	80	Domröse, Wolfgang	90		220
Blume, Rolf	80	Dress, Andreas	69, 90-91,	Goltzsche, Ingrid	97, 220
Blume-Benzler, Christel	80		233	Gorny, Margret	98
Böhm, Rudolf	217	Ebert, Albert	59, 68, 91	Göschel, Eberhard	69, 98
Bohrmann, Karl	217	Eggers, Rüdiger	219	Gossmann, Gerhard	98
Böttcher, Joachim	80, 218, 227,	Ehmsen, Heinrich	60, 91	Graetz, René	98
	233	Engelhardt, Horst	91	Grieshaber, HAP	98-99

Grimmling, Hans-Hendrik	29, 55, 99-100	Hempel, Mechthild	109	Jansong, Joachim	119
Grüger, Margit	100	Henkel, Friedrich B.	109	Jastram, Joachim	36, 120
Grundig, Hans	65, 100	Hennemann, Karl	32, 109	Jastram, Inge	222
Grundig, Lea	65, 100-101	Henschel, Hartmut	109	John, Joachim	29, 34, 37, 120-121
Grüttner, Erhard	220	Henze, Rainer	109-110	Jüchser, Hans	65, 121
Grzimek, Sabine	101, 221	Henze, Volker	222	Kalbe, Lothar	122-123
Günther, Herta	68, 69, 101-102	Herfurth, Renate	222	Kandt-Horn, Susanne	36, 71, 123
Günther, Willy	221	Hering, Joachim	110	Karan, ?	212
Hachulla, Ulrich	49, 51, 102-105, 233	Herold, Rainer	110-112	Kastner, Manfred	36, 38, 123-124, 223
Hagen, Sylvia	105	Herzog, Walter	112	Ketscher, Lutz	124
Hamann, Jörg	221	Heth, Alfred	222	Kleiva, Per	124
Hamer, Hartwig	105	Hippold, Erhard	65, 112, 235	Klemke, Werner	124
Händler, Rolf	61, 105	Hirsch, Karl-Georg	53, 54, 113-115, 233	Klemke-Stremlau, Gertrud	124-125
Hänsch, Wolfram	105, 221	Höfer, Gottfried	115	Knobloch, Hugo	125
Hänsel, Volkmar	106, 227	Hofmann, Veit	115, 222	Knyvka, Rynard	125
Hanske, Andreas	221	Hoge, Anneliese	116	Koban, Bernhard	125, 221, 223
Hartwig, Karl	106	Holtz, Erich-Theodor	32, 116	Koch-Gotha, Fritz	125
Hartzsch, Wolfgang E.	221	Holtz-Sommer, Hedwig	32, 33, 116- 117	Koerbl, Gabriele	125-126
Hasse, Sella	60, 106	Homberg, Konrad	117	Koker, Eleonora	126
Hassebrauk, Ernst	65, 106	Hopfe, Elke	117	Kopetz, Vera	126
Haufe, Jürgen	106	Höpfner, Wilhelm	117	Kowár, Thea	126
Hegenbarth, Josef	65, 67, 106- 107	Höritzsch, Jürgen	222	Kozik, Gregor-Torsten	59, 126
Hegewald, Andreas	107	Horlbeck, Günter	117-118	Krämer, Waldemar	36, 71, 127
Hegewald, Heidrun	107	Horlbeck-Kappler, Irmgard	118	Kratzsch, Joachim	127
Hein, Uwe	18, 107	Horn, Günther	118	Krepp, Siegfried	127-128
Heinze, Frieder	107-108	Hornung, Hartmut	118	Kretzschmar, Bernhard	65, 128
Heisig, Bernhard	44, 45, 46, 58, 71, 108	Huniat, Günter	55, 118	Krug, Karl	128
Heisig, Johannes	108-109	Hussel, Horst	64, 65, 118-119, 222	Krull von der Linde, Ursula	128
		Jadzewski, Ernst	119	Kuczynski, E.	212
				Kuhfeld, Alfred	128-129

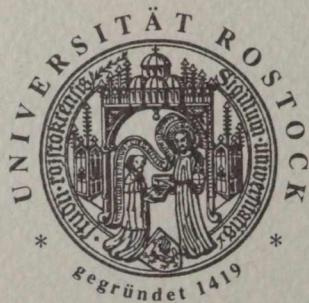
Kuhfuss, Paul	65, 129	Mattheuer, Wolfgang	44, 49, 52, 53, 136-138	Nerlinger, Oskar	60, 157
Kuhn, Karlheinz	12, 36, 71, 129-130, 223	Mattheuer-Neustädt, Ursula	138	Neumann, Gisela	157
Kuhr, Angelika	130	Metzkes, Harald	61, 62, 138- 139	Neumann, Walek	157
Kuhr, Rolf	53, 55, 130, 223	Meyer, Horst-Peter	139	Niemeyer-Holstein, Otto	15, 33-34, 35, 157-158
Kulisiewicz, Tadeusz	131	Meyer-Dennewitz, Gabriele	139	Nossky, Dietrich	226
Kuntsche, Bärbel	131	Michel, Bernhard	139-140	Nusser, Joachim	158
Kurkhaus-Müller, Gisela	223-224	Miersch, Karl	140	Olbrich, Heinz	158-159
Lachnit, Max	65, 131	Minkewitz, Reinhard	140	Olhagaray, César	69, 159-160
Lachnit, Wilhelm	65, 69, 131	Mohr, Arno	60, 140, 224	Ondriska, Jan	160
Lahl-Grimmer, Ingeborg	131	Möhwald, Otto	58, 59, 141	Paetz, Otto	160-161
Laube, Peter	131-132	Mora, Francisco	141	Paris, Ronald	36, 42-44, 57, 161-166, 226
Lautenschläger, Joachim	132, 224	Morgner, Michael	59, 141, 171, 224-225, 232	Pauly, Charlotte E.	60, 166-167
Leber, Wolfgang	61, 63, 132-133, 224	Mörstedt, Alfred T.	141, 225	Perthen, Christine	167-168
Leifer, Sibylle	133, 224	Mucchi, Gabriele	43, 57, 60, 141-142	Petersdorff, Gudrun	186, 221, 226
Lewinger, Ernst	133	Mühlbrecht, Werner	142	Petrovsky, Wolfgang	168
Libuda, Walter	46, 47, 133	Müller, Johannes	36, 41-42, 142-144	Peuker-Krisper, Annette	168
Lindemann, Rolf	133-134	Müller, Rolf Felix	225	Pfeifer, Uwe	169
Lindh, Max	71, 134	Müller-Jontschewa, Alexandra	144-145	Plank, Heinz	169
Lobeck, Franziska	134	Münch, Armin	15, 16, 36, 40-41, 145- 155, 225	Plenkens, Stefan	69, 169, 226
Mackensen, Gerd	134-135	Münzner, Rolf	53, 155-156 233	Pollack, Elke	226-227
Magnus, Klaus	135	Naumann, Britta	156, 225-226	Pötzschig, Gerd	169
Malchow, Herbert	224	Naumann, Hermann	226	Priester, Helga	169
Maletzke, Helmut	135	Neef, Johanna	156-157	Quevedo, Nuria	61, 169-171
Mandel, Wilhelm	135	Nehmsow, Olaf	157	Radovani, Kosta Angelo	171
Mannewitz, Lothar	36, 135			Ranft, Thomas	59, 60, 171-172, 233
Mannewitz, Mechthild	36, 135			Ranft-Schinke, Dagmar	172
Manthey, ?	213			Rasmussen, Jörgen C.	172
Masereel, Frans	135			Rathke, Udo	227
				Rechn, Günther	172

Reinke, Wolfgang	227	Schrag, Martha	229	Strehlau, Manfred	186
Renau José	172	Schramm, Dietmar	178	Stempel, Horst	60, 186
Richter, Gerenot	172-173	Schröder, Wilfried	178-179, 229-230	Strozynski, Ursula	186-187
Richter, Gottfried	173	Schubert, Wolfram	179	Süss, Klaus	187, 231
Richter, Günter	173	Schüller, Andreas	230	Sylvester, Peter	187
Richter, Hans-Theo	67, 173	Schultheiss, Arndt	179	Tarlatt, Ulrich	187
Rieger, Carola	227	Schultze-Jasmer, Theodor	32, 179	Tauché, Hendrik	231
Riemer, Elke	173	Schulze, Fritz	66, 67, 179- 181	Tesmar, Ruth	187-188
Ringeling, Brigitte	227	Schulze-Knabe, Eva	65, 181	Tessmer, Heinrich	188
Rink, Arno	46, 173	Schwabe, Klaus	181	Toppel, Harald	231
Rix, Karl	173-174	Schwelgin, Vera	230	Tröger, Fritz	188
Roenspiess, Klaus	174	Schwimmer, Eva	181	Tübke, Werner	44, 46, 48, 49, 71, 188-190
Rolfs, Sonja	40, 174, 235	Schwimmer, Max	40, 41, 44, 45, 63, 67-68, 182	Tucholke, Dieter	190
Rubbel, Britta Iris	227-228	Sedl, Jörg	230	Uhlig, Max	67, 68, 190, 32, 231
Ruddigkeit, Frank	174	Sell, Lothar	68, 182	Ullberger, Kurt	190-191
Rudolf, K. H.	213	Siml, Elke C.	230	Vent, Eva	63, 191-192, 231
Ruhner, Werner	174-175	Sitte, Willi	15, 57, 59, 71, 182-183	Vent, Hans	61, 192-193
Sakulowski, Horst	175	Sittig, Elisabeth	32, 183-184	Viebeg, Eva Maria	193
Sandberg, Herbert	175	Smy, Wolfgang	69, 184	Voigt, Frank	193
Sander-Tischbein, Otto	175, 228	Sobolewski, Klaus	184	Völker, Karl	193-194
Sass, H.	213	Sonntag, Jörg	184	Voelkner, Herta	194
Scheib, Hans	175	Springer, Reinhard	230	Volmer, Steffen	194, 231-232
Scheuerecker, Hans	228	Springer, Roland	184	Vontra, Gerhard	15, 194
Schellemann, Carlo	175-176	Stein, Matthias	231	Wagner, Hannes H.	56, 59, 194- 195
Schieferdecker, Jürgen	176, 228	Stelzmann, Volker	49, 50, 184- 185	Wagner, Veronika	195
Schimansky, Hanns	177, 228, 234	Stötzer, Werner	185-186	Wagner, Wilhelm	195
Schinko, Werner	228	Strauss, Helfried	186	Wahl, Christine	68, 195
Schlothauer, Bernd	177			Wahle, Frank	195
Schlüter, Wolfgang	177				
Schmidt, Karl-Heinz	178				
Schmitterlöw, Bertram von	229				
Schnürpel, Peter	46, 178				

Walter Kurt	195	Zickelbein, Horst	63, 210-211
Walther, Fred	196, 232	Zieger, Reiner	211
Warmt, Falko	196	Zille, Rainer	211
Weber, Jürgen	36, 39, 41, 196-200, 232	Zimmermann, Dieter	211
Weber, Klaus	200	Zimmermann, Karin	233-234
Wegehaupt, Matthias	36, 201-203	Zoller, Manfred	40, 211-212, 229, 234
Weidensdorfer, Claus	68, 203-204, 232		
Wenzel, Jürgen	204		
White, Charles	204		
Wilde, Berndt	204, 233		
Winkler, Woldemar	29, 31, 32, 204-205		
Wisniewska, Cecylia	205		
Wittdorf, Jürgen	206		
Witte, ?	213		
Wittig, Werner	68, 206		
Wodzicka, Heinz	206		
Woitinek, Heidemarie	233		
Wollin, Renate	233		
Wunder, Burkhard	233		
Würtz, Adam	207		
Wüsten, Johannes	55, 207		
Zahra, Miro	40, 207, 227, 233		
Zander, Heinz	207		
Zaprasis, Fotis	59, 207-208		
Zeller, Magnus	60, 64, 208		
Zettl, Baldwin	53, 55, 208- 210		
Zeun, Renate	233		







ISSN 0232-2811



65, 129	Mattheuer, Wolfgang	44, 49, 52,	Nerlinger, Oskar	60, 157
12, 36, 71,		53, 136-138	Neumann, Gisela	157
129-130,	Mattheuer-Neustädt, Ursula	138	Neumann, Walek	157
223	Metzkes, Harald	61, 62, 138-	Niemeyer-Holstein, Otto	15, 33-34,
130		139		35, 157-158
53, 55, 130,	Meyer, Horst-Peter	139	Nossky, Dietrich	226
223	Meyer-Dennewitz, Gabriele	139	Nusser, Joachim	158
131	Michel, Bernhard	139-140	Olbrich, Heinz	158-159
131	Miersch, Karl	140	Olhagaray, César	69, 159-160
223-224	Minkewitz, Reinhard	140	Ondriska, Jan	160
65, 131	Mohr, Arno	60, 140, 224	Paetz, Otto	160-161
65, 69, 131	Möhwald, Otto	58, 59, 141	Paris, Ronald	36, 42-44, 57,
131	Mora, Francisco	141		161-166, 226
131-132	Morgner, Michael	59, 141, 171,	Pauly, Charlotte E.	60, 166-167
132, 224		224-225, 232	Perthen, Christine	167-168
61, 63,	Mörstedt, Alfred T.	141, 225	Petersdorff, Gudrun	186, 221, 226
132-133, 224	Mucchi, Gabriele	43, 57, 60,	Petrovsky, Wolfgang	168
133, 224		141-142	Peuker-Krisper, Annette	168
133	Mühlbrecht, Werner	142	Pfeifer, Uwe	169
46, 47, 133	Müller, Johannes	36, 41-42,	Plank, Heinz	169
133-134		142-144	Plenkens, Stefan	69, 169, 226
71, 134	Müller, Rolf Felix	225	Pollack, Elke	226-227
134	Müller-Jontschewa, Alexandra	144-145	Pöttschig, Gerd	169
134-135	Münch, Armin	15, 16, 36,	Priester, Helga	169
135		40-41, 145-	Quevedo, Nuria	61, 169-171
224		155, 225	Radovani, Kosta Angelo	171
135	Münzner, Rolf	53, 155-156	Ranft, Thomas	59, 60,
135		233		171-172, 233
36, 135	Naumann, Britta	156, 225-226	Ranft-Schinke, Dagmar	172
36, 135	Naumann, Hermann	226	Rasmussen, Jörgen C.	172
213	Neef, Johanna	156-157	Rathke, Udo	227
135	Nehmzow, Olaf	157	Rechn, Günther	172